



DOG

Deutsche Ophthalmologische
Gesellschaft

Gesellschaft für Augenheilkunde

Programm

DOG 2015

**Augenheilkunde – grundlagenbasiert
und interdisziplinär**
Ophthalmology – basic research and
cross-disciplinary cooperation

113. DOG-Kongress

1.-4.10.2015

Estrel, Berlin



taflotan[®] sine

Wirkstoff: Tafluprost

Das erste* Prostaglandin ohne Konservierungsmittel

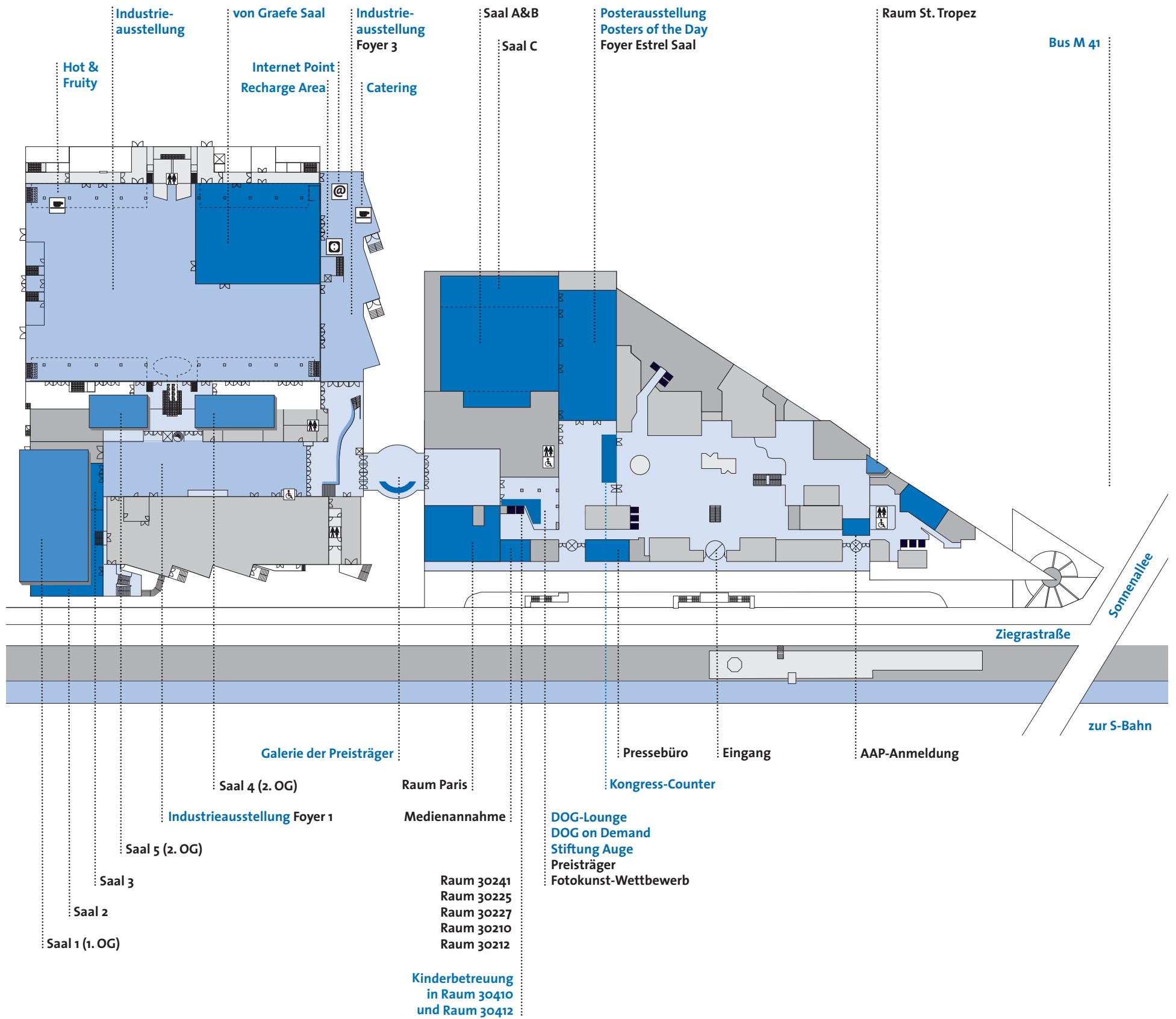
- Effektive IOD-Senkung
- Keine Nebenwirkungen durch Konservierungsmittel
- Speziell für Glaukompatienten mit trockenem oder empfindlichen Augen



*Seit Juni 2008 auf dem Markt

Taflotan[®] sine 15 Mikrogramm/ml Augentropfen im Einzeldosisbehältnis. Wirkstoff: Tafluprost. **Zusammensetzung:** ein Einzeldosisbehältnis (0,3 ml) Augentropfen enthält als arzneilich wirksamen Bestandteil 4,5 Mikrogramm Tafluprost. Sonstige Bestandteile: Glycerol, Natriumdihydrogenphosphat-Dihydrat, Natriumedetat, Polysorbat 80, Salzsäure und/oder Natriumhydroxid zur pH-Einstellung, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** zur Senkung des erhöhten Augeninnendrucks bei Offenwinkelglaukom und okulärer Hypertension; als Monotherapie bei Patienten, für die Augentropfen ohne Konservierungsmittel besser geeignet sind oder die nur unzureichend auf die Therapie erster Wahl ansprechen oder die die Therapie erster Wahl nicht vertragen oder Kontraindikationen dafür aufweisen; als Zusatzmedikation zu Betablockern. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Tafluprost oder einen der sonstigen Bestandteile. Hinweis: Taflotan[®] sine sollte während der Schwangerschaft nicht angewendet werden. Taflotan[®] sine darf nicht während der Stillzeit verwendet werden. **Nebenwirkungen:** Häufig ($\geq 1/100$, $< 1/10$): Augenjucken, Augenreizung, Augenschmerzen, konjunktivale/okuläre Hyperämie, Veränderungen der Wimpern (Zunahme von Länge, Dicke und Anzahl der Wimpern), trockenes Auge, Fremdkörpergefühl im Auge, Verfärbung der Augenwimpern, Augenliderythem, Keratitis punctata superficialis (KPS), Photophobie, verstärkter Tränenfluss, verschwommenes Sehen, Verminderung der Sehschärfe, verstärkte Irispigmentierung, Kopfschmerzen. Gelegentlich ($\geq 1/1.000$, $< 1/100$): Lidpigmentierung, Augenlid-ödem, Asthenopie, konjunktivales Ödem, Ausfluss aus dem Auge, Blepharitis, Zellen in der Vorderkammer, okuläre Beschwerden, Tyndall in der Vorderkammer, konjunktivale Pigmentierung, konjunktivale Fokellik, allergische Konjunktivitis, Missempfindungen im Auge, Hypertrichose des Augenlids. Häufigkeit nicht bekannt: Iritis, Uveitis, Vertiefung des Oberlidsulcus. **Dosierung:** 1x täglich abends einen Tropfen in den Bindehautsack des/der betroffenen Auges/Augen. **Packungsgröße:** 90 x 0,3 ml N3 (PZN 06707048). Bitte beachten Sie außerdem die Fachinformation. **Verschreibungspflichtig.** Stand: September 2014. Santen Oy, Tampere, Finnland. Örtlicher Vertreter: Santen GmbH, 80636 München.

Santen
www.santen.de





DOG 2015 Programm

**Augenheilkunde – grundlagen-
basiert und interdisziplinär**
**Ophthalmology – basic research and
cross-disciplinary cooperation**

Präsident der DOG

Prof. Dr. Karl Ulrich Bartz-Schmidt
Department für Augenheilkunde,
Universitätsklinikum
Tübingen

DOG

Geschäftsstelle

Platenstraße 1, 80336 München

Kongressort

Estrel Congress & Messe Center Berlin
Sonnenallee 225, 12057 Berlin

Kongressorganisation und Veranstalter von Industrieausstellung und kostenpflichtigem Rahmenprogramm

INTERPLAN

Congress, Meeting & Event Management AG
Kaiser-Wilhelm-Straße 93, 20355 Hamburg



Für Momente voller Leben



EYLEA[®]

Aflibercept (40mg/ml)

Seite	Inhalt
5	Einladung des Präsidenten Welcome Address of the President
11	Gutachterpanel und Programmkommission Reviewing Committee and Program Committee
11	Beteiligte Organisationen und Gesellschaften Participating Organizations and Societies
12	Preise und Forschungsförderungen DOG-Awards
14	Highlights Highlights
24	Services Services
26	Rahmenprogramm Social Program
30	Die Stiftung Auge DOG Foundation
33	Wissenschaftliches Programm Scientific Program
34	Symposien, freie Vortragsitzungen und DOG-Update Symposia, Free Paper Sessions and DOG-Update
123	Postersitzungen Poster Sessions
157	Kurse Courses
179	Weitere Veranstaltungen Further Sessions
180	Arbeitssitzungen Working Sessions
187	Industrie Industry
203	Allgemeine Informationen General Information
204	DOG – Gesellschaft für Augenheilkunde The DOG
209	Kongressinformationen für Teilnehmer Congress Information for Participants
215	Hinweise für Autoren Information for Authors
223	Referenten- und Autorenindex Index of Authors and Lecturers
251	Impressum Imprint



„Ich habe daran gedacht, ob es nicht zu verwirklichen wäre, dass gewisse eifrige Jünger der Ophthalmologie sich alljährlich an einem schönen Punkte trafen und einige Zeit des Beisammenseins, zum Teil in wissenschaftlichen Bestrebungen und Mitteilungen, zum Teil in harmloser Muße verbrächten.“

*Albrecht von Graefe,
Gründer der DOG, 1856*

Einladung des Präsidenten Welcome Address of the President



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

vom 1. bis 4. Oktober 2015 findet der DOG-Kongress 2015 im Estrel Berlin statt, zu dem ich Sie sehr herzlich einlade.

Das Leitthema unseres diesjährigen Kongresses **Augenheilkunde – grundlagenbasiert und interdisziplinär** trägt dem Wandel in der universitären Augenheilkunde der vergangenen Jahre Rechnung. Neben den klinisch-wissenschaftlichen Lehrstühlen werden heute an immer mehr Standorten ophthalmologische Lehrstühle ohne Versorgungsauftrag und auf Augenhöhe mit klinischen Lehrstuhlinhabern eingerichtet. Dies hat erfreulicherweise inzwischen zu einer stärkeren Wahrnehmung der Augenheilkunde bei nationalen und europäischen Förderinstitutionen geführt. Nun müssen diese aktiven, grundlagenorientierten Gruppen in unserer Fachgesellschaft ihre Heimat finden. Innovation passiert nicht ohne Forschung, und da heute experimentelle Methoden fächerübergreifend entwickelt werden und die Augenheilkunde mit vielen Krankheitsbildern interdisziplinär aufgestellt ist, müssen wir ebenso den Austausch mit anderen Fachdisziplinen nutzen. Denn Wissensaustausch und aktive Kommunikation, also voneinander lernen zur Weiterentwicklung der eigenen Fähigkeiten, ist das Ziel dieser Tagung.

Unser Kongress wird dazu auf bewährte und attraktive Formate zurückgreifen. Hinweisen möchte ich an dieser Stelle auf die Sitzungen mit Headsets, das *DOG-Update – State of the Art* und *DOG-Kontrovers*. Mit *Fokus Forschung* möchten wir ein neues Format etablieren, das insbesondere jungen, grundlageninteressierten klinisch-wissenschaftlichen Ophthalmologen eine Plattform bietet, um spezifische, eng umrissene Forschungsthemen und Fragestellungen zu diskutieren.

Wie in den vergangenen Jahren bietet eine umfangreiche Industrieausstellung die Gelegenheit, sich über Innovationen und Produkte der ophthalmologischen Industrie zu informieren. Ein attraktives Rahmenprogramm schließlich rundet den Kongress ab.

Ich freue mich auf einen spannenden Kongress mit intensivem Austausch und besonders auch darauf, Sie in Berlin wiederzusehen.

Karl Ulrich Bartz-Schmidt
Präsident der DOG

Einladung des Präsidenten Welcome Address of the President

Dear colleagues,

It is my great pleasure to invite you to the DOG 2015 taking place from Oct. 1 to 4, 2015 at the Estrel Congress & Messe Center in Berlin. Our scientific program and session structure will reflect this year's congress theme **ophthalmology – basic research and cross-disciplinary cooperation**.

Keynote lectures by renowned national and international speakers will illustrate how successful innovation is a result of both basic research and cross-disciplinary efforts. Over the past few years, the landscape of academic ophthalmology has changed. Many universities are establishing chaired professorships in ophthalmology without the obligation to provide medical care to the public. These chairs are being established in addition to and at eye level with clinical and scientific professorships. Developments like these have placed ophthalmology more visibly on the map of national and European funding organizations. Now it is time that these dynamic, basic research focused groups find their home in our association. Innovation requires research. Modern experimental methods are the result of interdisciplinary developments. Many eye diseases require cross-disciplinary treatment approaches. Reasons enough for us to seek out and benefit from the exchange with other disciplines.

Active knowledge exchange and communication are our goal. They allow us to learn from one another, sharpen our skills, and develop our expertise.

In view of this objective, our congress will rely on proven, attractive formats while also testing new ones. Over the past years we have strengthened our focus on poster sessions as headsets now facilitate engaged discussions with a larger group of participants. The format *DOG-Update – State of the Art* will be offered for the third time in 2015 and is now firmly established as a continuous education block within the scientific program. Additionally, we are planning a new congress format Focus on Research in 2015. Its aim is to promote young, highly productive, clinical-scientific research groups interested in basic research by connecting them with experienced scientists within their disciplines. This approach will benefit not only our so-called “young talents” but also independent colleagues, clinical and clinical-academic professionals, and research specialists.

Again, a comprehensive trade exhibition will allow participants to discover the latest innovations, products, and developments in the ophthalmology industry. An attractive supporting program will complete the congress.

I sincerely thank you for your support and commitment and look forward to a fascinating congress with many engaging discussions.

Karl Ulrich Bartz-Schmidt
President of the DOG

Einladung des Oberbürgermeisters der Stadt Berlin Welcome Address of the Mayor of Berlin



Berlin heißt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 113. DOG-Kongresses 2015 der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft herzlich willkommen.

Ich freue mich, dass die älteste fachärztliche Gesellschaft Deutschlands und die weltweit älteste ophthalmologische Gesellschaft mit der Ausrichtung ihres Jahreskongresses in Berlin erneut ihre traditionelle Verbundenheit mit der Hauptstadt unterstreicht. In Berlin wirkten einst die Pioniere der Augenheilkunde, Albrecht von Graefe und Hermann von Helmholtz. Und heute verfügt die deutsche Hauptstadt über ein breites Spektrum an Angeboten in diesem Bereich – von der Hochschulmedizin an der Charité über namhafte Augenkliniken bis hin zu den zahlreichen niedergelassenen Augenärzten in allen Teilen der Stadt. So bietet Berlin Ophthalmologen aus aller Welt hervorragende Bedingungen, um sich unter Kollegen auszutauschen und sich mit neuesten Forschungsergebnissen und Behandlungsmethoden vertraut zu machen, die bei Augenpatienten Hoffnungen auf Heilung oder zumindest auf Linderung ihres Leidens wecken.

In diesem Sinne wünsche ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine erfolgreiche Tagung mit interessanten Vorträgen und guten kollegialen Begegnungen. Ein Höhepunkt dürfte am Rande des fachlichen Programms das Benefizkonzert von Ophthalmologen für Ophthalmologen zugunsten der Stiftung Auge in der Kreuzberger Passionskirche sein. Ich wünsche dem Publikum ein unvergessliches Musikerlebnis und allen Mitwirkenden einen ansehnlichen Erlös für den guten Zweck – auf dass die Stiftung noch mehr für Prävention und Therapie von Augenerkrankungen tun und auf diese Weise helfen kann, Blindheit zu verhüten.

Berlin welcomes the participants in the 113th congress of the German Society of Ophthalmology (DOG).

I am delighted that Germany's oldest medical professional association and the world's oldest ophthalmological society is once again underscoring its long-standing bond with Berlin by holding its annual congress here in Germany's capital city. This is where the pioneers of ophthalmology, Albrecht von Graefe and Hermann von Helmholtz, once worked. And today Berlin offers a broad range of services in this area – from the Charité medical school to renowned ophthalmology clinics to the countless ophthalmologists practicing all over the city. In other words, Berlin offers ophthalmologists from all over the world ideal conditions for interacting with colleagues and investigating the latest research findings and treatment methods that give patients new hope of a cure or at least the alleviation of suffering.

In this spirit, I would like to wish all of the participants a very productive conference with interesting presentations and encounters. Outside the sessions, one highlight will be the benefit concert given by ophthalmologists for ophthalmologists at Kreuzberg's Passionskirche, with the proceeds going to the foundation Stiftung Auge. I wish the audience a memorable musical experience, and I hope the musicians and organizers will be able to raise a sizeable sum for this very good cause – enabling the foundation to do even more to prevent and treat eye diseases and thereby prevent blindness.

Michael Müller
Regierender Bürgermeister von Berlin
Governing Mayor of Berlin

Dank an die Industrie
A thank you to all Industrial Exhibitors

Ein herzlicher Dank geht an alle Aussteller und Sponsoren für ihre Unterstützung und ihre Beteiligung an diesem Kongress. Alle Kongressbesucher sind herzlich eingeladen, die Industrieausstellung und die Firmenveranstaltungen zu besuchen. Wir wünschen den Industriepartnern und allen Kongressteilnehmern interessante Gespräche und einen erfolgreichen Kongress.

A special thanks goes to all exhibitors and sponsors for their support and their participation in this congress. All participants are invited to visit the industrial exhibition as well as to attend the company events. We wish all industry partners and all congress participants interesting talks and a successful conference.

Öffnungszeiten der Industrieausstellung
Opening Hours of the Industrial Exhibition

Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 9:00-17:30
Freitag **Friday** 2.10.2015 9:00-17:30
Samstag **Saturday** 3.10.2015 9:00-17:30

Die täglichen Kaffee- und Mittagspausen ermöglichen den Besuch der Ausstellung bzw. Firmenveranstaltungen ohne parallel stattfindende Veranstaltungen.

The daily coffee and lunch breaks allow a visit of the industrial exhibition or the company symposia without missing a session.

Sponsoren Sponsors:

Gold Sponsoren Gold Sponsors

Novartis Pharma GmbH



Silber Sponsoren Silber Sponsors

Alcon Pharma GmbH



a Novartis company

Bayer Vital GmbH – Ophthalmologie



Santen GmbH



Bronze Sponsoren Bronze Sponsors

Carl Zeiss Meditec, Oberkochen



OCULUS Optikgeräte GmbH



Oraza Therapeutics, Inc.



Weitere Sponsoren Further Sponsors

Alimera Sciences	Meyer Wagenfeld
Ophthalmologie GmbH	Miele & Cie. KG
AMO Germany GmbH	Oculentis GmbH
Bausch + Lomb	OmniVision GmbH
bon Optic Vertriebsges. mbH	Optos GmbH Deutschland
Dieter Mann GmbH	Peschke Trade
Fidus – Arztservice Wente GmbH	Polytech-Domilens GmbH
Geuder AG	Retina Implant AG
Glaukos Europe GmbH	Santhera (Germany) GmbH
HAAG-STREIT Deutschland	SurgiCube International BV
GmbH	TearScience Inc.
Heidelberg Engineering GmbH	TRB Chemedica AG
HOYA Surgical Optics GmbH	URSAPHARM Arzneimittel GmbH
Keeler Ltd.	Ziemer Ophthalmology
	(Deutschland) GmbH



113. DOG-Kongress
1.-4.10.2015, Estrel, Berlin

DOG 2015

**Augenheilkunde – grundlagenbasiert
und interdisziplinär**

**Ophthalmology – basic research and
cross-disciplinary cooperation**

Präsident der DOG

Prof. Dr. Karl Ulrich Bartz-Schmidt
Department für Augenheilkunde,
Universitätsklinikum
Tübingen

Wie entsteht das wissenschaftliche Programm? The Making of our Scientific Program

Im Herbst des Vorjahres lädt der Präsident Augenkliniken, Forschungseinrichtungen und Einzelpersonen ein, Vorschläge für wissenschaftliche Sitzungen einzureichen. Diese Vorschläge werden in anonymisierter Form von den Mitgliedern der Programmkommission einzeln begutachtet und bewertet. Aus diesen bewerteten Vorschlägen wird ein vorläufiges Programm erstellt, das im Vorprogramm veröffentlicht wird. Dieses Vorprogramm dient auch als Call for Abstracts. Die daraufhin eingehenden freien Abstracts werden jeweils von wenigstens drei Mitgliedern eines Gutachterpanels bewertet. Auf der Basis dieser Beurteilungen werden dann aus den Abstracts Freie Vortragssitzungen und Postersitzungen erstellt.

In fall, the President invites ophthalmological clinics, research institutes and individuals to submit proposals for scientific sessions. These proposals are then examined and assessed in blind review by the members of the Program Committee. Aided by the Program Committee and the DOG Office, the President then compiles a draft program from the reviewed proposals. After the proposals have been accepted or rejected, the basic program is published as a preliminary program, which also serves as call for abstracts. Each of the submitted free papers is then reviewed by at least three members of a Scientific Panel. Based on these reviews, the papers will be included in the program in free paper oral presentations or poster sessions.

Die DOG dankt allen Referenten und Sitzungsvorsitzenden für ihr Engagement, mit dem sie zum Gelingen des Kongresses beitragen.

The DOG thanks all speakers and chairs for their contribution to organize a successful congress.

Gutachterpanel **Reviewing Committee**

K. U. Bartz-Schmidt (Tübingen)
N. E. Bechrakis (Innsbruck, A)
C. Cursiefen (Köln)
C. Deuter (Tübingen)
B. Dick (Bochum)
M. Diestelhorst (Köln)
K.-H. Emmerich (Darmstadt)
C. Erb (Berlin)
J. Esser (Essen)
C. Framme (Hannover)
G. Geerling (Düsseldorf)
M. Gräf (Gießen)
F. Grehn (Würzburg)
R. Grewe (Münster)
R. Guthoff (Rostock)
L.-O. Hattenbach (Ludwigshafen)
H. Helbig (Regensburg)
C. Hintschich (München)
F. G. Holz (Bonn)
A. Jousseaume (Berlin)
A. Kampik (München)
U. Kellner (Siegburg)
B. Kirchhof (Köln)
V. Klauß (München)
T. Kohnen (Frankfurt/Main)
B. Lachenmayr (München)
W. Lagrèze (Freiburg)
M. Leitz (Tübingen)
K. Löffler (Bonn)
B. Lorenz (Gießen)
F. Mackensen (Heidelberg)
D. Meller (Essen)
D. Pauleikhoff (Münster)
N. Pfeiffer (Mainz)
D.-T. Pham (Berlin)
L. Pillunat (Dresden)
S. Pitz (Mainz)
U. Pleyer (Berlin)
T. Reinhard (Freiburg)
G. Richard (Hamburg)
M. Rohrbach (Tübingen)
K. Rohrschneider (Heidelberg)
J. Roeder (Kiel)
G. Rudolph (München)
K. Rütger (Berlin)
U. Schiefer (Aalen/Tübingen)
B. Seitz (Homburg/Saar)
W. Sekundo (Marburg)
H. Steffen (Würzburg)
K.-P. Steuhl (Essen)
H. Thieme (Magdeburg)
H. Wilhelm (Tübingen)
F. Ziemssen (Tübingen)
M. Zierhut (Tübingen)

Programmkommission **Program Committee**

B. Seitz (Homburg/Saar), Vorsitzender
K. U. Bartz-Schmidt (Tübingen)
C. Erb (Berlin)
Ph. Gass (München)
H. Helbig (Regensburg)
F. G. Holz (Bonn)
T. Kohnen (Frankfurt/Main)
T. Reinhard (Freiburg)
J. Roeder (Kiel)
U. Schiefer (Aalen/Tübingen)

DOG-Geschäftsführendes Präsidium **DOG-Executive Committee**

Prof. Dr. Karl Ulrich Bartz-Schmidt (Tübingen)
Präsident **President**
Prof. Dr. Horst Helbig (Regensburg)
Erster Vizepräsident **First Vice President**
Prof. Dr. Johann Roeder (Kiel)
Zweiter Vizepräsident **Second Vice President**
Prof. Dr. Thomas Reinhard (Freiburg)
Generalsekretär **Executive Secretary**
Prof. Dr. Frank G. Holz (Bonn)
Schriftführer **Recording Secretary**
Prof. Dr. Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)
Schatzmeister **Treasurer**

Beteiligte Organisationen und **Gesellschaften** **Participating Organizations and Societies**

Berufsverband der Augenärzte (BVA)
Bielschowsky Gesellschaft für Schielfor-
schung und Neuroophthalmologie
Bulgarian Society of Ophthalmology
College of Ophthalmology of Eastern Central
and Southern Africa (COECSA)
Deutschsprachige Gesellschaft für Intra-
okularlinsenimplantation, Interventionelle
und Refraktive Chirurgie (DGII)
European Board of Ophthalmology (EBO)
European Eye Bank Association (EEBA)
Federation of European Ophthalmology
(FEOph)
International Council of Ophthalmology (ICO)
International Society for Clinical Electro-
physiology of Vision (ISCEV)
Julius-Hirschberg-Gesellschaft
Retinologische Gesellschaft
Royal College of Ophthalmologists (RCO)
Société Française d'Ophtalmologie (SFO)
Sociedad Española de Oftalmología (SEO)
Società Oftalmologica Italiana (SOI)
US Cornea Society
Sektion DOG-Genetik
Sektion DOG-Gewebetransplantation und
Biotechnologie
Sektion DOG-Glaukom
Sektion DOG-Internationale Ophthalmologie
Sektion DOG-Kornea
Sektion DOG-Neuro-Ophthalmologie
Sektion DOG-Ophthalmopathologie
Sektion DOG-Ophthalmoplastische
und rekonstruktive Chirurgie
Sektion DOG-Uveitis
Arbeitsgruppe Internet und medizinische
Informationsverarbeitung
Arbeitsgruppe DOG-Klinische Studienzentren
Arbeitsgruppe DOG-Wissenschaftlicher
Nachwuchs
DOG-Verkehrskommission
DOG-Kommission für die Qualitätssicherung
sinnesphysiologischer Untersuchungsverfah-
ren und Geräte
DOG-Task Force Research

Preise und Forschungsförderungen der DOG DOG-Awards

Die Förderung der ophthalmologischen Forschung ist ein herausragendes Ziel der DOG. Zu diesem Zweck fördert sie Forschungsvorhaben, vergibt Stipendien und Reisekostenzuschüsse und zeichnet außerdem herausragende Leistungen in der Augenheilkunde mit Preisen aus. Einige dieser Preise werden von Unternehmen und Organisationen gestiftet, wofür die DOG ausdrücklich dankt.

Die Verleihung der Preise findet in der Regel im **Rahmen der Preisverleihungssitzung am Samstag, 3.10.2015, 14:30, Raum Paris** statt. Einige Preise werden in anderem Rahmen vergeben.

Die Teilnahme an den Preisverleihungssitzungen ist für die Preisträger und deren Angehörige kostenfrei.

Scientific and academic excellence, the advancement of young researchers, interdisciplinarity and internationality are key elements in the tasks of a scientific association. Thus, the Award Ceremony is an eminent element in the program of the congress.

Some awards are donated by third parties. The DOG would like to thank all sponsors for their support.

If not otherwise indicated below, awards will be handed over during the **Award Ceremony on Saturday, 3.10.2015, 14:30, Raum Paris**.

Awardees and their families have free access to the price award sessions.

Preise und Forschungsförderungen der DOG DOG-Awards

Chibret Goldmedaille

gestiftet von der Théa Pharma GmbH

Chibret Gold Medal

donated by Théa Pharma GmbH

FEBO Examina

Auszeichnung der drei besten deutschen Absolventen
Verleihung im Rahmen des DOG-Gesellschaftsabends am Samstag, 3.10.2015.

FEBO Examina

Awarded at the Social Evening on Saturday, 3.10.2015.

Glaukomforschungspreis der DOG

gestiftet von der Santen GmbH

Glaucoma Award of the DOG

donated by Santen GmbH

Julius-Springer-Preis für Ophthalmologie

gestiftet vom Springer Medizin Verlag

Julius-Springer-Award for Ophthalmology

donated by Springer Medizin

Leonhard-Klein-Preis

gestiftet von der Leonhard-Klein-Stiftung

Leonhard-Klein-Award

donated by Leonhard-Klein-Stiftung

Makula-Forschungspreis

gestiftet von der PRO RETINA Deutschland e.V.

Makula-Award

donated by PRO RETINA Deutschland e.V.

Patientenpreis Bundesverband AUGE 2015

gestiftet vom Bundesverband Auge e.V.

Patient Award of the Bundesverband Auge

donated by Bundesverband Auge e.V.

Posterpreise

gestiftet von der DOG
Bekanntgabe der Preisträger während des Kongresses.

Poster Awards

donated by the DOG
The awardees will be announced during the congress.

Promotionspreis

gestiftet vom Hermann-Wacker-Fonds
Verleihung im Rahmen des DOG-Gesellschaftsabends am Samstag, 3.10.2015.

Doctoral Dissertation Award

donated by Hermann-Wacker-Fonds
Awarded at the Social Evening on Saturday, 3.10.2015.

Retina-Förderpreis der DOG

gestiftet von der Novartis Pharma GmbH

Retina-Award of the DOG

donated by Novartis Pharma GmbH

Retinitis-Pigmentosa-Forschungspreis

gestiftet von der PRO RETINA Deutschland e.V. und der Retina Suisse

Retinitis-Pigmentosa-Award

donated by PRO RETINA Deutschland e.V. and by Retina Suisse

Preise und Forschungsförderungen der DOG DOG-Awards

Sicca-Förderpreise des BVA Ressorts „Trockenes Auge“

gestiftet von der Bausch + Lomb |
Dr. Gerhard Mann GmbH
Verleihung während des Sicca-Symposiums
am Freitag, 2.10.2015.

Sicca Award of the BVA Ressort “Dry Eye”
donated by Bausch + Lomb | Dr. Gerhard
Mann GmbH
Awarded at the Sicca-Symposium on
Friday, 2.10.2015.

Theodor Axenfeld Preis

der Klinischen Monatsblätter für Augenheil-
kunde
gestiftet vom Georg Thieme Verlag

Theodor Axenfeld Award

of the journal Klinische Monatsblätter für
Augenheilkunde
donated by Georg Thieme Verlag

Tropenophthalmologie-Preis

gestiftet vom Deutschen Komitee zur
Verhütung von Blindheit e.V.,
der Christoffel Blindenmission,
Ursapharm Arzneimittel GmbH,
1stQ Deutschland GmbH & Co. KG und
OmniVision GmbH
Verleihung während des Symposiums
der Sektion DOG-Internationale Ophthal-
mologie am Samstag, 3.10.2015.

Award for Tropical Ophthalmology

donated by the German Committee for
the Prevention of Blindness,
Christoffel Blindenmission,
Ursapharm Arzneimittel GmbH,
1stQ Deutschland GmbH & Co. KG and
OmniVision GmbH
Awarded at the Symposium of the Section
DOG-International Ophthalmology on
Saturday, 3.10.2015.

Videopreis der DOG

gestiftet von HAAG-STREIT Deutschland
GmbH

Video Award of the DOG

donated by HAAG-STREIT Deutschland
GmbH

Wissenschaftspreis der Stiftung Auge

gestiftet von der Stiftung Auge

Scientific Award of Stiftung Auge

donated by Stiftung Auge

Wissenschaftspreis Trockenes Auge und Blepharitis/MGD

gestiftet von der Optima Pharmazeutische
GmbH

Scientific Award “Dry Eye and Blephari- tis/MGD”

donated by Optima Pharmazeutische
GmbH

Förderungen

Research Funding

Forschungsförderung Tropenophthalmo- logie

gestiftet von der DOG
Verleihung während des Symposiums
der Sektion DOG-Internationale Ophthal-
mologie am Samstag, 3.10.2015.

Research Funding Tropical Ophthalmology

donated by the DOG
Awarded at the Symposium of the Section
DOG-International Ophthalmology on
Saturday, 3.10.2015.

Kurzzeitdozenturen Tropenophthalmo- logie

gestiftet von der DOG
Verleihung während des Symposiums
der Sektion DOG-Internationale Ophthal-
mologie am Samstag, 3.10.2015.

Short-Term Lectures Tropical Ophthalmo- logy

donated by the DOG
Awarded at the Symposium of the Section
DOG-International Ophthalmology on
Saturday, 3.10.2015.

Weitere Förderungen der DOG

Further Fundings of the DOG

DFG Anschubfinanzierung

für die Antragstellung von DFG-Anträgen
im Bereich der Augenheilkunde.

DFG Funding

Initial support for DFG projects in ophthal-
mology.

DOG-Travel Awards

für Teilnehmer aus Mittel- und Osteuropa
vergeben von der DOG an die Autoren der
25 besten Abstracts aus diesen Ländern.

DOG-Travel Awards

DOG travel awards for participants from
Middle and East European countries for
the best 25 abstracts from these countries.

Keynote Lectures
Herausragende Experten – aktuelle Themen
Outstanding Experts, Current Topics

Die Keynote Lectures zählen zu den besonderen Highlights des Programms. In halbstündigen Vorträgen stellen herausragende Experten wichtige Themen in umfassender Weise dar.

As in past years, our Keynote Lectures will elucidate specific focal points in the program. In each of these half-hour lectures, an outstanding expert will comprehensively present an important topic.

Donnerstag Thursday, 1.10.2015

11:30-12:00, von Graefe Saal

Prof. Rudolf F. Guthoff, Rostock

Von-Graefe-Vorlesung:
Die in vivo Anatomie des Unsichtbaren:
Der subbasale Nervenplexus der Hornhaut
und seine differential-diagnostische
Bedeutung



Durch die konfokale Mikroskopie der Hornhaut ist es zum ersten Mal möglich, terminale Fasern des Nervus trigeminus in vivo darzustellen und zu quantifizieren. Unter physiologischen Bedingungen erfasst das System im Bereich des subbasalen Plexus Nervenstrukturen mit einer Gesamtlänge von etwa 20 mm/mm². In seiner Keynote Lecture wird Professor Rudolf Guthoff darlegen, dass bei Diabetikern bereits bei Diagnosestellung eine deutliche Abnahme der Nervenfaserdichte festzustellen ist. Damit stellt die konfokale in vivo Mikroskopie der Hornhaut mit großer Wahrscheinlichkeit die empfindlichste Methode zur Erfassung der diabetischen Neuropathie dar. Zu den Forschungsschwerpunkten von Rudolf Guthoff zählt die bildgebende Diagnostik in der Augenheilkunde. Von 1992 bis 2014 war er Direktor der Universitätsaugenklinik in Rostock, wo er auch die konfokale in vivo Mikroskopie der Hornhaut entwickelte. Professor Guthoff bekleidete in Rostock vier Jahre lang das Amt des Dekans, war 2001 Präsident der DOG und wurde 2006 zum Hochschullehrer des Jahres sowie 2011 zum Obmann der Leopoldina gewählt. Er ist Sprecher der Sektion DOG-Internationale Ophthalmologie und seit 2014 kommissarischer Direktor des Instituts für Bio-medizinische Technik Rostock.

Confocal microscopy of the cornea is the first method that allows for an in-vivo visualization and quantification of terminal trigeminal nerve fibers. Under physiological conditions, the system captures nerve structures with a total length of 20 mm/mm² in the sub-basal plexus. In his keynote lecture Professor Guthoff will demonstrate that diabetic patients present with a significant reduction in nerve fiber density even at the point of first diagnosis. Confocal in-vivo microscopy of the cornea does therefore arguably present the most sensitive method for capturing diabetic neuropathy. Rudolf Guthoff's research foci include medical imaging in ophthalmology. Between 1992 and 2014, Professor Guthoff served as director of the Rostock University Eye Clinic. It was here that he developed confocal in-vivo microscopy of the human cornea. Rudolf Guthoff was the faculty director at Rostock University for four years. In 2001, he served as president of the German Ophthalmology Society DOG. He was elected "Professor of the Year" in 2006 and elected chairman of the Leopoldina in 2011. Rudolf Guthoff is spokesman for the DOG-International Ophthalmology. Since 2014, he has been the acting director of the Institute for Biomedical Engineering Rostock.

Freitag Friday, 2.10.2015

11:30-12:00, von Graefe Saal

Prof. Robert MacLaren, Oxford, UK

engl

Developing new gene and stem cell therapies for retinal disease



In zahlreichen klinischen Studien werden zurzeit weltweit Gen- und Stammzelltherapieverfahren zur Behandlung von Netzhauterkrankungen eingesetzt. Die Wahrscheinlichkeit einer erfolgreichen Behandlung ist nicht bei allen Erkrankungen gleich hoch.

Es besteht jedoch die klare Möglichkeit, dass sich die Erblindung von Patienten, die unter einem vollständigen Verlust der Photorezeptoren leiden, rückgängig machen lässt. Augenheilkundler sollten sich jetzt mit dieser neuen Technologie befassen, um sie klinisch anwenden zu können. Robert MacLaren ist Professor für Augenheilkunde an der Universität Oxford und Consultant für Ophthalmologie am Oxford Eye Hospital. Nach seiner Facharzt Ausbildung in Oxford wechselte er zum Moorfields Eye Hospital in London, wo er als Consultant für vitreoretinale Chirurgie tätig war und Forschungsprojekte zur altersbedingten Makuladegeneration leitete. 2009 kehrte er nach Oxford zurück und übernahm die Professur für Augenheilkunde. Gegenwärtig leitet er eine Forschungsgruppe im Nuffield Laboratory of Ophthalmology. Schwerpunkt seiner klinischen und Laborforschung ist die Behandlung von Blindheit, insbesondere bei Patienten mit unheilbaren Netzhauterkrankungen, unter Einsatz stammzellbasierter und gentherapeutischer Verfahren sowie elektronischer Retina-Implantate. Zu den wichtigsten Forschungserfolgen von Professor MacLaren zählen die ersten gentherapeutischen Ergebnisse der klinischen Studie zu Chorioideremie, die in The Lancet veröffentlicht wurden. Er entwickelt außerdem neue Methoden für die Katarakt- und Netzhautchirurgie.

Retinal gene and stem cell therapies are now being applied to treat retinal diseases in a number of clinical trials worldwide. Certain diseases are more likely to be treatable than others, but there is the real possibility of reversing blindness in patients with complete photoreceptor loss. Now is the time for ophthalmologists to engage with this technology to bring it into the clinic. Robert MacLaren is Professor of Ophthalmology at the University of Oxford and Consultant Ophthalmologist at the Oxford Eye Hospital. He specialized first in Oxford and then moved to Moorfields Eye Hospital in London, where he was a Consultant Vitreoretinal Surgeon and led research into age-related macular degeneration. He returned to Oxford as Professor of Ophthalmology in 2009 and currently leads a research team in the Nuffield Laboratory of Ophthalmology. His clinical and laboratory research is dedicated to finding new treatments for blindness, particularly in patients with incurable retinal diseases, using stem cell-based approaches, gene therapy or electronic retinas. Professor MacLaren's key research achievements include first results in gene therapy clinical trial for choroideremia which have been published in The Lancet. He is also developing new techniques for cataract and retinal surgery.

Samstag Saturday, 3.10.2015

11:30-12:00, von Graefe Saal

Prof. Jonathan Trobe, Ann Arbor, USA

engl

BIG TROUBLE: The Common Errors in Neuro-Ophthalmic Cases



Im Laufe seiner Karriere hat Professor Jonathan Trobe unzählige Fälle geprüft, in denen es zu Prozessen wegen Behandlungsfehlern kam. In seinem Vortrag erläutert er die häufigsten Fehler, die im Zusammenhang mit neuro-ophthalmologischen Erkrankungen unterlaufen. Dabei lassen sich die meisten Behandlungsfehler darauf zurückführen, dass der Ophthalmologe mit bestimmten Krankheitsbildern nicht ausreichend vertraut ist, Gesichtsfelder fehlinterpretiert oder Verluste des Sehvermögens fälschlich auf Makulopathie, Glaukome oder psychisch bedingte Ursachen zurückführt. Der Vortrag umfasst Empfehlungen, wie sich diese häufig auftretenden Fehler vermeiden lassen. Jonathan Trobe studierte Medizin an der Harvard Medical School. Er erwarb zunächst den Facharzt auf dem Gebiet der Ophthalmologie, einige Jahre später auch im Fach Neurologie. Seit 1986 ist Jonathan Trobe Professor für Augenheilkunde an der Universität von Michigan, seit 1996 bekleidet er dort ebenfalls eine Professur für Neurologie. Sein spezielles Interesse gilt der Neuro-Ophthalmologie. Jonathan Trobe zählt zu den führenden Experten für zerebral, neurologisch und psychogen bedingte Sehstörungen. Der Fokus seiner wissenschaftlichen Arbeit liegt auf der Erforschung des Nervus opticus sowie der visuell-räumlichen Manifestation neurodegenerativer Erkrankungen wie Morbus Alzheimer. Jonathan Trobe hat 178 Publikationen in Zeitschriften mit peer-review veröffentlicht. Er entschied sich für die Augenheilkunde, nachdem er wegen einer Keratitis eine Hornhauttransplantation benötigte.

Based on a career-long review of medical cases that led to malpractice litigation, Professor Jonathan Trobe will present the most common and dreadful errors made by ophthalmologists involving neuro-ophthalmic issues, such as lack of familiarity with certain conditions, misinterpretation of visual fields, and incorrectly attributing visual loss to maculopathy, glaucoma, or psychogenic causes. The lecturer will suggest ways to avoid these mistakes. Jonathan Trobe, received his medical degree from Harvard Medical School and completed his residency at Wills Eye Hospital (ophthalmology) as well as the University of Miami (neurology). Since 1986, he is a professor for ophthalmology at University of Michigan Medical School, where he also holds a professorship in neurology since 1996. Trobe specializes in neuro-ophthalmology and is one of the leading experts in cerebral, neurogenic, and psychogenic visual impairments. His research focus is on optic nerve diseases as well as visuospatial manifestations of neurodegenerative disorders such as Alzheimer's disease. Jonathan Trobe has published 178 articles in peer-reviewed journals. He decided to focus on ophthalmology after receiving a corneal transplantation for keratitis.

Neu

Neues Format: „Fokus Forschung“ New Program Format – Focus on Research

Mit dem neuen Programmformat *Fokus Forschung* schafft die DOG jungen, grundlageninteressierten, klinisch-wissenschaftlichen Ophthalmologen eine Plattform, um spezifische, eng umrissene Forschungsthemen und Fragestellungen zu diskutieren. Jede Sitzung besteht aus dem Referat eines erfahrenen einschlägig bewanderten Wissenschaftsprofis und Beiträgen jüngerer Wissenschaftler. Neben der fundierten Vertiefung der jeweiligen Fragestellungen dienen diese Sitzungen vor allem auch der nachhaltigen Vernetzung von Forschern und Forschergruppen.



With the new format *Focus on Research*, the DOG wants to create a platform for young ophthalmologists from clinic and research for the discussion of specific and clearly defined research topics and questions in basic research. In each session an experienced and well-versed scientist will present a topic followed by presentations of younger scientists. These sessions are aimed not only to intensify the discussion of the respective topics but shall also help to establish a sustainable network of researchers and research groups.

engl

Donnerstag *Thursday*, 1.10.2015
Cell based therapy of the retina

engl

Freitag *Friday*, 2.10.2015
Cellular regeneration at the ocular surface

engl

Samstag *Saturday*, 3.10.2015
Inflammatory diseases of the ocular surface

DOG-Kontrovers

Diskurs und Dialog sind hervorragend geeignet, um Erkenntnisse zu mehren. Bei dem Format „Diskurs und Dialog – DOG-Kontrovers“ vertreten Experten jeweils Pro- und Contra- Standpunkte zu aktuellen ophthalmologischen Fragestellungen. Durch Diskurs und anschließende Diskussion, an der auch das Auditorium teilnimmt, soll ein differenzierter Einblick zu aktuellen Fragen in Diagnostik und Therapie ermöglicht werden.

Vorgesehen sind drei Sitzungen zu folgenden Themen:

Donnerstag, 1.10.2015, 14:30-16:00, Vorderabschnitt

Freitag, 2.10.2015, 9:45-11:15, Glaukom

Samstag, 3.10.2015, 8:00-9:30, Retina

Discourse and dialog are excellent methods of increasing knowledge. In the format “Discourse and Dialog – DOG-Kontrovers” experts will take a pro or con position on current ophthalmological issues.


 Neu

Elfriede-Aulhorn-Vorlesung zu Ehren herausragender Neuroophthalmologen Elfriede Aulhorn Lecture in Honor of Exceptional Neuro-Ophthalmologists

Donnerstag Thursday, 1.10.2015

8:00-9:30, Saal 2

Prof. Guntram Kommerell

Die Neuroophthalmologie ist eine wichtige, wenn auch vergleichsweise junge Disziplin der Augenheilkunde. Um sie stärker ins Blickfeld zu rücken, soll künftig alle zwei Jahre die Elfriede-Aulhorn-Vorlesung stattfinden. Elfriede Aulhorn (1923 bis 1991) war die erste Ordinaria für Augenheilkunde in Deutschland, sie bekleidete in Tübingen auch den ersten Lehrstuhl für Neuroophthalmologie.

Die Auftaktvorlesung hält in diesem Jahr Professor Guntram Kommerell, Begründer der modernen Neuroophthalmologie in Deutschland und einer der führenden Experten seines Fachgebietes während der Sitzung der Sektion DOG-Neuroophthalmologie "Differenzialdiagnose von Optikusneuropathien". Der gebürtige Berliner übernahm im Jahr 1975 die Leitung der Abteilung für Neuroophthalmologie und Schielbehandlung an der Universitäts-Augenklinik Freiburg, wo er 1977 zum ärztlichen Direktor dieser Abteilung berufen wurde. Von 1992 bis 1994 war Guntram Kommerell, dessen Ausbildung in Tübingen noch von Elfriede Aulhorn mitgeprägt wurde, Präsident der internationalen neuroophthalmologischen Gesellschaft.

Kommerells klinische Schwerpunkte umfassen Diagnose und Therapie des Schielens, der supranukleären Augenbewegungsstörungen und der Erkrankungen des afferenten Systems sowie die Ptosis- und Orbita-Chirurgie. Seine Forschungsschwerpunkte liegen auf den Gebieten der Analyse von supranukleären Augenbewegungen und der Untersuchung der sensorischen beidäugigen Zusammenarbeit. Kommerell hat weit mehr als 200 Publikationen veröffentlicht. „Unermüdlich besteht er auf klaren diagnostischen Kriterien und einer genauen Sprache“, befand Professor Gottfried Otto Helmut Naumann über das Werk Kommerells.

Neuro-ophthalmology is a significant, albeit still young ophthalmological discipline. The aim of the newly established Elfriede Aulhorn Lectures is to bring this fascinating discipline into the spotlight. Elfriede Aulhorn (1923-1991) was the first female tenured ophthalmology professor in Germany and the first to hold a chair in neuro-ophthalmology (at Tübingen University).

Professor Guntram Kommerell, founder of modern neuro-ophthalmology in Germany and one of the leading experts in his field, will present the first Elfriede Aulhorn Lecture. A native of Berlin, Professor Kommerell became director of the department of neuro-ophthalmology and strabismus treatment at the University Eye Clinic in Augsburg in 1975. In 1977, he was appointed medical director of the department.

Guntram Kommerell, who studied at Tübingen University under Elfriede Aulhorn, served as President of the International Neuro-Ophthalmology Society from 1992 until 1994.

Professor Kommerell's clinical focus is on strabismus diagnosis and treatment, supranuclear disorders of eye-movement, diseases of the afferent system, as well as ptosis and orbital surgery. His research focus is on the analysis of supranuclear eye movement and sensory binocular cooperation (SBC). Professor Kommerell is the author of more than 200 publications. "He is a persistent advocate for clear diagnostic criteria and precise language," commented Professor Gottfried Otto Helmut Naumann on Kommerell's writings.

Oskar Fehr Lecture How understanding one corneal dystrophy led to implications for atherosclerosis and Parkinson's disease

engl

Freitag Friday, 2.10.2015

14:30-16:00, Saal 1

Prof. Jayne S. Weiss, New Orleans, USA



Krankhafte Ablagerungen von Cholesterin und Phospholipid in der Hornhaut führen bei der Schnyder-Hornhautdystrophie zu einer Verringerung des Sehvermögens. Ursache sind Mutationen des Gens UBIAD1, das den Cholesterin-Stoffwechsel reguliert und die Synthese von Vitamin K beschleunigt.

Neuere Forschungsarbeiten zeigen, dass UBIAD1-Mutationen auch beim Blasenkarzinom und Morbus Parkinson vorliegen. Inwiefern die Schnyder-Hornhautdystrophie zum besseren Verständnis dieser beiden Erkrankungen beitragen kann, wird Frau Professor Jayne S. Weiss in der ersten Oskar Fehr Lecture darlegen. Dabei geht die weltweit anerkannte Spezialistin für Hornhauterkrankungen, die das UBIAD1-Gen für die Schnyder-Dystrophie im Jahr 2007 entdeckte, auch auf die Verbindung zwischen dem Stoffwechsel von Vitamin K und Cholesterin ein. Jayne S. Weiss ist Direktorin des Departments für Augenheilkunde und Pathologie am Louisiana State University Eye Center sowie Professorin für Pharmakologie am Louisiana State University Health Sciences Center in New Orleans.

Die Lecture erinnert an den herausragenden deutsch-jüdischen Ophthalmologen Professor Dr. med. Oskar Fehr, dem die Nationalsozialisten ab 1934 den Zutritt zu seiner Augenklinik im Robert-Virchow-Krankenhaus in Berlin verwehrt. Fehr hatte die Klinik, die zuletzt 120 Betten umfasste und damit zu den größten und renommiertesten Einrichtungen in Deutschland zählte, jahrzehntelang als Ärztlicher Direktor geleitet. 1939 emigrierte Fehr, der als Erster zwischen makulärer, granulärer und gittriger Hornhautdystrophie unterschied, nach Großbritannien. Im Jahr 2013 inauguriert, nimmt die Oskar Fehr Lecture einen festen Platz beim gemeinsamen Symposium der Sektion DOG-Kornea und der amerikanischen Cornea Society ein. Sie wird alle zwei Jahre auf der DOG gehalten.

Pathological deposits of cholesterol and phospholipid in the cornea cause a reduction of vision in Schnyder corneal dystrophy patients. Reasons for this are mutations in the gene UBIAD1, which regulates cholesterol metabolism and accelerates synthesis of vitamin K. More recent research has shown that UBIAD1 mutations also occur in association with bladder cancer and Parkinson's disease. How Schnyder corneal dystrophy can contribute to a better understanding of these two diseases will be presented by Professor Jayne S. Weiss in the first Oskar Fehr Lecture. In her talk, the world renowned specialist in corneal diseases, who discovered the UBIAD1 gene for Schnyder dystrophy in 2007, will also address the connection between metabolism of vitamin K and cholesterol. Jayne S. Weiss is head of the Department for Ophthalmology and Pathology at the Louisiana State University Health Sciences Center in New Orleans.

This lecture is held in memory of the outstanding German-Jewish ophthalmologist Professor Dr. med. Oskar Fehr, who was barred from his eye clinic in the Robert Virchow Hospital by the National Socialists in 1934. For decades, Fehr had served as medical director of the clinic, which by his leaving comprised 120 beds and was therefore one of the biggest and most renowned institutions in Germany. The first person to distinguish between macular, granular and lattice corneal dystrophy, Fehr immigrated to Great Britain in 1939. Inaugurated in 2013, the Oskar Fehr Lecture is a key feature of the joint symposium of the DOG Cornea section and the American Cornea Society, which is held by the DOG every two years.

DOG-Update – State of the Art 2015



Mit dem *DOG-Update – State of the Art* etablierte die DOG 2013 ein neues Fortbildungsangebot für Augenärzte aus Klinik und Praxis. Es bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, sich komprimiert und effektiv auf den neuesten Stand der Wissenschaft und Forschung zu bringen.

Ausgewählte Experten stellen – lebendig mit interaktiven Elementen versehen – die Ergebnisse der wichtigsten internationalen Veröffentlichungen der letzten 12-15 Monate vor. Sie nehmen gleichzeitig eine Bewertung

sowie eine anwendungsorientierte Einordnung der neuen Ergebnisse vor.

Die Teilnehmer erhalten damit eine umfassende Auffrischung ihrer Kenntnisse sowie konkrete Empfehlungen für die Diagnostik und Therapie in Klinik und Praxis.

Die 10 Schwerpunkte des Programms orientieren sich an den Subspezialitäten der Augenheilkunde. Es finden insgesamt 10 Blöcke à 45 Minuten am Samstagnachmittag sowie am Sonntagvormittag statt. Am Ende ihrer Vorträge stehen die Referenten den Teilnehmern für Fragen, Diskussion und Austausch zur Verfügung. Die Sitzungen werden durchgehend von einem Moderatoren-Team betreut, das die einzelnen Beiträge in einen Gesamtkontext stellt. Für registrierte Kongressteilnehmer ist dieses Angebot inklusive schriftlichem Handout in den Kongressgebühren enthalten. Es fallen keine weiteren Kosten an. Eine separate Anmeldung ist nicht erforderlich.

With DOG-Update – State of the Art, in 2013 the DOG established a new training program for ophthalmologists in clinics and private practice. This program offers attendees a compact and effective means of up-dating on the latest scientific and research developments. Selected experts present the results of the most important international publications of the previous 12-15 months.

DOG-Update Programm

Samstag **Saturday**, 3.10.2015

14:30-15:15	Uveitis Arnd Heiligenhaus (Münster)
15:15-16:00	Kornea: Diagnostik und Therapie Friedrich E. Kruse (Erlangen)
16:15-17:00	Das Trockene Auge Elisabeth M. Messmer (München)
17:00-17:45	Katarakt und Refraktive Chirurgie Gerd Auffarth (Heidelberg)

Sonntag **Sunday**, 4.10.2015

8:30-9:15	Orbita Anja Eckstein (Essen)
9:15-10:00	Tumoren Nikolaos E. Bechrakis (Innsbruck, A)
10:15-11:00	Neuro-Ophthalmologie Susanne Pitz (Mainz)
11:00-11:45	Altersbedingte Makuladegeneration Horst Helbig (Regensburg)
12:00-12:45	Glaukomdiagnostik Christian Mardin (Erlangen)
12:45-13:30	Glaukome: Therapie Thomas Klink (Würzburg)

Moderatoren-Team **Team of Moderators**

Berthold Seitz (Homburg/Saar), Organisator

Nikolaos E. Bechrakis (Innsbruck, A)

Horst Helbig (Regensburg)

Thomas Klink (Würzburg)

Susanne Pitz (Mainz)

Ophthalmo-Chirurgie interaktiv

Freitag Friday, 2.10.2015, 14:30-16:00, von Graefe Saal
Samstag Saturday, 3.10.2015, 9:45-11:15, Saal 5

Erfahrene Operateure zeigen Videos von interessanten und komplexen Eingriffen aus dem Bereich der Orbitachirurgie sowie Komplikationen am hinteren und vorderen Augenabschnitt.

Schritt für Schritt wird das Vorgehen gezeigt und dabei erläutert. Das Auditorium wird von den Vortragenden einbezogen und kann sich aktiv beteiligen. Details auf Seite 72 und 89.



In interactive videos, experienced surgeons show interesting and complex procedures in orbita surgery and surgery of the anterior and posterior eye segment.

Kursprogramm 1 Skill Building

K1

Samstag Saturday, 3.10.2015
Raum 30241

Die drei Module des Skill Building Programms wenden sich primär an Kolleginnen und Kollegen in der Facharztausbildung. Ziel dieser fortbildungsbegleitenden Veranstaltungen ist es – jenseits der ophthalmologischen Ausbildung – Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln, die wissenschaftliches Arbeiten, (Selbst-)Management, Interaktion und Teamfähigkeit fördern. Die Kurse sind modular aufgebaut und werden in ihrer thematischen Ausrichtung mit der DOG-Arbeitsgruppe Nachwuchs abgestimmt. Eine abschließende Workshop-Veranstaltung soll dazu beitragen, individuell besonders wichtig erachtete Themenbereiche zu vertiefen. Details auf Seite 158/159.

Auf der DOG 2015 werden die Module 1, 2 und 3 als sequentielle Veranstaltungen angeboten.

Modul 1:

Präsentation behandelt den effizienten Umgang mit Literatur (Recherche, Bewertung, Sichtung und Verwaltung) sowie das Erstellen guter Poster und erfolgreicher Publikationen.

Modul 2:

Kommunikation betrifft die Vortragsgestaltung, das Verhalten in wichtigen Besprechungen (u.a.: „Wie sage ich es meinem Chef?“) sowie die Organisation und Dokumentation von Besprechungen.

Modul 3*:

Team Building befasst sich mit Strategien für den Aufbau und die Führung eines effektiven Teams.

*Modul 3 mit freundlicher Unterstützung der F. Hoffmann-La Roche AG.

The curriculum Skill Building consists of four modules of 90 minutes. It imparts knowledge and skills for scientific working, (self-)management, interaction and teamwork skills. In interactive videos, experienced surgeons show interesting and complex procedures in orbita surgery and surgery of the anterior and posterior eye segment.

Kursprogramm 2 Medizin & Management

K2

Donnerstag Thursday, 1.10.2015, Freitag Friday, 2.10.2015
Raum 30241

Nicht nur Chefarzte übernehmen im Laufe ihres Berufslebens Führungsaufgaben in Augenkliniken: Auch als Teamleiter, Oberärzte oder in anderen Funktionen übernehmen Augenärzte Leitungsfunktionen. Häufig allerdings, ohne fundiert darauf vorbereitet worden zu sein. Hier setzt das Programm „Medizin und Management“ an, das Einblicke in wichtige Aspekte der Betriebswirtschaftslehre, Gesundheitsökonomie und Mitarbeiterführung bietet. Dieses Programmangebot wendet sich in erster Linie an Kliniker. Details auf Seite 163–165.

In the course of their careers, many ophthalmologists will assume managerial responsibilities as team leaders, senior physicians, chief physicians or doctors in private practice – tasks for which they normally are not prepared by their studies of medicine. This is exactly the approach of the program “Medicine & Management”.

Anwender und Hersteller im Dialog

Samstag Saturday, 3.10.2015, Raum Paris

In der Sitzung „Anwender und Hersteller im Dialog“ wird ein bestimmter ophthalmologischer Gerätetyp vorgestellt. Verschiedene Hersteller präsentieren jeweils ihr Gerät und erklären dessen spezifische Eigenschaften und Alleinstellungsmerkmale. Im Anschluss daran berichten Anwender über ihre Erfahrungen mit dem jeweiligen Gerät. Ziel dieser Sitzung ist es, einen kritisch-konstruktiven Dialog zwischen Herstellern und Anwendern zu initiieren. In diesem Jahr werden Tomographiesysteme im Augenvorderabschnitt besprochen.

In this session manufacturers present the advantages and unique characteristics of ophthalmological equipment. Furthermore, ophthalmologist users report on their experience in clinical operation.

Pro and Contra: Do we still need Angiography?

engl

FEOPh

Samstag Saturday, 3.10.2015, 14:30-16:00, Saal A&B

Im ersten Teil dieser Sitzung referieren Junior Speaker aus fünf europäischen Ländern zum Thema „Angiography“. Eine Expertenrunde diskutiert anschließend den Stellenwert der Angiografie in der Behandlungsrealität von heute. Das Symposium findet unter Beteiligung der englischen, französischen, italienischen und spanischen Fachgesellschaften statt.

In the FEOPh Symposium, junior speakers from France, Great Britain, Germany, Italy and Spain are holding lectures with focus on “Angiography”. The presentations are followed by a roundtable discussion with five experts from these countries who will discuss the importance of angiography and the different national approaches and strategies.

Aurel von Szily Lecture

Sonntag Sunday, 4.10.2015

8:30-10:00, Saal 2

Amod Gupta, Chandigarh, Indien

engl

Tb or not Tb? Multiplexe PCR zur Diagnose der okulären Tuberkulose



Tuberkulose kann nicht nur die Atemwege, sondern auch die Augen befallen und eine Uveitis verursachen. Dabei stellt die sichere Diagnose der okulären Tuberkulose bis heute eine große Herausforderung dar. Für seine Verdienste um die Erforschung der Erkrankung ehrt die Sektion DOG Uveitis in diesem Jahr den indischen Ophthalmologen Professor Amod Gupta mit der von-Szily Medaille. Amod Gupta, der das Department für Augenheilkunde am Forschungszentrum PGIMER in Chandigarh leitet, zählt zu den weltweit führenden Experten auf dem Gebiet der Uveitis und okulären Tuberkulose.

Die okuläre Tuberkulose betrifft bis zu zwei Prozent der Patienten in spezialisierten Uveitiszentren in Nicht-Endemiegebieten wie Deutschland. Beim klinischen Verdacht auf eine Tuberkulose muss eine kulturelle Isolierung von *M. tuberculosis* einen positiven Befund ergeben, alternativ lässt sich eine Gewebeprobe des erkrankten Auges auf säurefeste Stäbchen untersuchen. Dieser Befund sollte durch einen Nukleinsäure-Nachweis bestätigt werden. Amod Gupta wird in seinem Festvortrag beleuchten, welchen Beitrag die Multi-targeted Polymerase-Kettenreaktion (PCR) zur sicheren Diagnosestellung leistet.

Die von-Szily Medaille wird im Gedenken an den Augenarzt Aurel von Szily (1886 bis 1945) verliehen. Durch die Nationalsozialisten 1935 von seinem Münsteraner Lehrstuhl vertrieben, kehrte der renommierte Wissenschaftler 1939 in seine Heimatstadt Budapest zurück.

Tb or not Tb? Multiplex PCR for Diagnosis of Ocular Tuberculosis

Tuberculosis can infect not only the respiratory tract but also the eyes and cause uveitis. Reliable diagnosis of ocular tuberculosis, however, has represented a big challenge to date. This year, Indian ophthalmologist Professor Amod Gupta is being honored by the Uveitis section of the DOG with the von Szily Medal for his merits in research of this disease. Amod Gupta, head of the Department for Ophthalmology at the PGIMER Research Center in Chandigarh, is one of the world's leading experts in the field of uveitis and ocular tuberculosis.

Ocular tuberculosis affects up to two percent of patients in specialized uveitis centers in non-endemic areas such as Germany. In cases of suspected tuberculosis, isolation by cultural of *M. tuberculosis* must result in a positive finding; alternatively, a tissue sample of the diseased eye can be tested using an acid-fast rod. This finding should be confirmed by nucleic acid detection. In his lecture, Amod Gupta will illuminate how multi-targeted Polymerase Chain Reaction (PCR) contributes to reliable diagnosis.

The von Szily medal is awarded in memory of ophthalmologist Aurel von Szily (1886 to 1945). Displaced in 1935 from his Münster professorship by the National Socialists, the renowned scientist returned to his home town of Budapest in 1939.

Kinder und Kongress – kostenfreie Betreuung
Kids and Congress – Free Childcare



Selbstverständlich steht den Teilnehmern der DOG 2015 auch dieses Jahr eine kostenfreie und professionelle Kinderbetreuung zur Verfügung. Mit diesem Angebot möchte die DOG einen Beitrag zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie leisten. Eine vorherige Anmeldung ist zwar nicht unbedingt nötig, empfiehlt sich aber, weil unangemeldete Kinder nur aufgenommen werden können, falls noch Kapazitäten frei sind.

As in previous years, the DOG again offers free professional childcare services for participants' children throughout the duration of the congress.

With these childcare services, the DOG wants to help its participants to harmonize a fulfilling family life with a successful professional career.

English speaking children are more than welcome to join.

Participation without prior notice is possible as long as we have free capacities.

Die DOG 2015 voll im Griff:
Kongress-App für Ihr Smartphone
The Congress-App:
A perfect overview of the whole congress



Für alle, die die DOG 2015 auf ihrem Smartphone planen wollen, steht die DOG-Kongress-App zur Verfügung. Einfach bei iTunes oder Google Play unter „DOG-Kongress“ suchen und kostenlos downloaden.

You want to plan your congress participation on a mobile device? Our “DOG Congress” app is available to download via the iTunes Store or Google Play.

CME-Zertifizierung

Die DOG 2015 ist bei der Ärztekammer Berlin angemeldet und wird mit insgesamt 21 Punkten akkreditiert.



Internet Point, W-LAN & Recharge Area



Die DOG 2015 bietet Ihnen einen kostenlosen Internetzugang mit PC-Arbeitsplätzen am Internet Point im Foyer 3 in der Industrieausstellung an. Zudem wird eine W-LAN Verbindung während der Kongresslaufzeit im gesamten Kongressbereich bestehen. Die Zugangsdaten erhalten Sie mit Ihren Kongressunterlagen oder am Kongressbüro.

NEU: Sie müssen Ihr Smartphone oder Ihren Laptop aufladen? In der Recharge Area im Foyer 3 in der Industrieausstellung stehen Ihnen Ladestationen und Sitzmöglichkeiten zu Ihrer Verfügung. Mit freundlicher Unterstützung der Firma Novartis Pharma GmbH.

At the internet point (Foyer 3 in the exhibition) computer working stations with internet access will be at your disposal. The use of the internet point is free for registered congress participants. In addition, a WLAN connection will be available during the congress. You will receive the access data at the registration counter on-site.

NEW: The Recharge Area in Foyer 3 will offer you seating and various recharge possibilities for smartphones or laptops. With kind support by Novartis Pharma GmbH.

Vortrag versäumt? DOG on Demand! Missed a Presentation? – DOG on Demand!

**DOG
on
Demand**



Falls Sie eine interessante Sitzung oder einen wichtigen Beitrag auf dem Kongress verpassen, können Sie diese in DOG on Demand nachhören. In diesem Online-Portal, das Teilnehmer kostenfrei während des Kongresses ausprobieren können, sind alle Beiträge archiviert (vorausgesetzt die Referenten haben dem zugestimmt). Das Angebot beinhaltet jeweils die Folienpräsentation und den O-Ton des Vortrags. Für Teilnehmer der DOG 2015 ist die Nutzung kostenfrei.

Sie finden DOG on Demand in diesem Jahr direkt neben der DOG Lounge.

DOG on Demand is an internet portal where lectures and scientific contributions given at the congress are stored and can be called up at any time by the attendees. Presentation slides and original sound recordings are available. The program includes all congress contributions for which the respective authors have given permission. Access is cost-free for DOG 2015 attendees. DOG on Demand enables congress participants to follow the scientific program online during and after the congress. Videos, posters as well as the scientific sessions, including the presented slides and the voice of the speakers are recorded and may be accessed online.

Eröffnung des DOG-Kongresses Opening Ceremony of the DOG Congress

Donnerstag Thursday, 1.10.2015
18:00-19:30, von Graefe Saal

Festvortrag:
Sensibilität für kritische Ereignisse
Lecture:
Awareness for critical events
(in German language)



Manfred Müller (Lufthansa AG)

Manfred Müller ist Flugkapitän und Leiter der Flugsicherheitsforschung der Deutschen Lufthansa, einer der weltweit größten Fluggesellschaften mit über 100.000 Mitarbeitern und ca. 30 Milliarden Euro Umsatz. Wie bei anderen Fluglinien nehmen auch bei der Lufthansa Fragen der Flugsicherheit eine zentrale Rolle ein. Dabei zeigt sich: Der Mensch leistet einen entscheidenden Beitrag zur Risikominimierung, weil er – im Gegensatz zum Rechner – Intuition besitzt und Plausibilitätskontrollen durchführen kann.

Allerdings ist der Mensch auch ein wichtiger Risikofaktor, da er bei Routinearbeiten, aber vor allem auch bei Aufgaben unter Zeitdruck und Stress, Fehler macht.

Eine zentrale Aufgabe des Risikomanagements besteht darin, Maßnahmen zu entwickeln, die Fehler frühzeitig und schnell erkennen lassen und ihre negativen Auswirkungen verhindern oder zumindest begrenzen.

Vor diesem Hintergrund wird Herr Müller in seinem Vortrag Parallelen zwischen den Abläufen in einem Cockpit oder in einem Tower mit denen in der stationären und der ambulanten Krankenversorgung ziehen, und damit die Sensibilität für kritische Ereignisse wecken, die auch in der Augenheilkunde zahlreich vorkommen.

Manfred Müller is airline captain and General Manager Flight Safety Research of the Deutsche Lufthansa, one of the biggest airlines worldwide with over 100.000 employees and a turnover of about 30 billion Euro. Like in other airlines, the issues of air safety are of utmost importance to the Lufthansa. Here it becomes evident that the human factor contributes decisively to risk minimisation, because man – by contrast to the computer – is gifted with intuition and is able to carry out plausibility checks.

However, man presents also an important risk factor, as he is more likely to make mistakes in routine works or when working under pressure and stress. A central task in risk management thus is to develop measures to recognize errors at a very early stage and to prevent or at least minimize their negative effects.

Against this background Mr. Müller in his lecture will draw parallels between the processes in a cockpit or in a tower and those inpatient and outpatient care in order to arouse awareness for critical events also abundant in ophthalmology.

DOG-Get Together

Donnerstag Thursday, 1.10.2015
19:30-22:00, Foyer Estrel Saal



Im Anschluss an die Eröffnungsveranstaltung sind alle Kongressteilnehmer, Referenten und alle Vertreter der Industrie herzlich zum DOG-Get Together eingeladen.

Following the opening ceremony all congress participants, speakers and all industrial representatives are cordially invited to join the DOG-Get Together.

DOG in Concert Benefizkonzert zugunsten der Stiftung Auge DOG in Concert Charity Concert in Aid of Stiftung Auge

Freitag Friday, 2.10.2015

19:00-20:30
Passionskirche
Marheinekeplatz 1, 10961 Berlin



In diesem Jahr werden klassische Meisterwerke erneut in der Passionskirche in Kreuzberg dargeboten. Das Benefizkonzert von Ophthalmologen für Ophthalmologen zugunsten der Stiftung Auge ist ein beliebtes Highlight.

Eintrittspreis: Euro 15,- (inkl. 19% USt.) pro Person

Anreise ab Estrel Hotel:

S-Bahnhaltestelle Sonnenallee, S41 bis S+U Neukölln, umsteigen in die U-Bahn Linie U7 Richtung Rathaus Spandau bis Gneisenaustraße, Fußweg zur Kirche 250 Meter. Anreisedauer ca. 20 Minuten.

This year classical masterpieces will be presented in the Passionskirche in Kreuzberg. The benefit concert given by ophthalmologists for ophthalmologists in aid of Stiftung Auge is a traditional congress highlight.

Entrance fee: Euro 15 (incl. 19% VAT) per person

From Estrel Hotel:

S-Bahn from station Sonnenallee, S41 to S+U Neukölln, change at S+U Neukölln to underground line U7 direction Rathaus Spandau to exit Gneisenaustraße. Walking distance to the church 250 meters. Travel time approx. 20 minutes.

DOG-Gesellschaftsabend DOG-Social Evening

Samstag Saturday, 3.10.2015

20:00 (Einlass ab 19:30 **Doors open at 19:30**)

Kosmos Kino Berlin, Karl-Marx-Allee 131a, 10243 Berlin



Zum Gesellschaftsabend bitten wir Sie in diesem Jahr wieder ins Kosmos Kino. Keine zwei Autominuten vom Alexanderplatz entfernt liegt das damals größte, modernste und beliebteste Filmtheater der ehemaligen DDR. Das unter Denkmalschutz stehende, aufwändig modernisierte Gebäude zählt heute wieder zu den angesagten Locations in Berlin. Nach einem Apéritif laden wir herzlich zum Drei-Gänge-Menü – nebenbei sorgt die „Theatersportliche IMPRO-Show“ des Harlekin Theater, Tübingen, für Unterhaltung.

An das Dinner schließt sich das DOG-Clubbing an, zu dem wir wieder ein musikalisches Highlight, die Liveband „The Zoo“, für Sie bereithalten.

Ticketpreis Gesellschaftsabend:

Euro 75,- (inkl. 19% USt.) pro Person
(inkl. 3-Gänge-Menü, Getränkepauschale und Entertainment)

Anreise ab Estrel Hotel:

S-Bahn Haltestelle Sonnenallee: Ringbahn 42 bis Frankfurter Allee. Anschließend U-Bahn Linie 5 Richtung Alexanderplatz bis Frankfurter Tor. Von hier ca. 5 Minuten Fußweg. Anreise gesamt ca. 20 Minuten.

The Social Evening will take place in the Kosmos, the largest, most modern and most popular cinema of the former GDR. Enjoy your aperitif, then join in for an atmospheric evening with a 3-course menu and entertainment provided by “Theatersportliche IMPRO-Show” of the Harlekin Theater, Tübingen.

The price of Euro 75 (incl. 19% VAT) per person includes: 3-course dinner, drinks package and entertainment.

The dinner will be followed by the DOG-Clubbing with the band “The Zoo”, a special musical highlight.

Direction from Estrel Hotel:

S-Bahn Sonnenallee: Take the S-train circle line 42 to Frankfurter Allee, then underground line 5 direction Alexanderplatz to Frankfurter Tor. 5 minutes walking. Travel time: 20 minutes.

DOG-Clubbing

Samstag Saturday, 3.10.2015

ab **from** 22:30

Kosmos Kino Berlin, Karl-Marx-Allee 131a, 10243 Berlin

Das DOG-Clubbing findet ab 22:30 Uhr im Anschluss an den Gesellschaftsabend ebenfalls im Kosmos Filmtheater statt. Greifen Sie sich einen Apéritif und tanzen Sie zur Musik der Liveband „The Zoo“.

Ticketpreis DOG-Clubbing:

Euro 15,- (inkl. 19% USt.) pro Person
(inkl. Getränke und Entertainment)

DOG 2015 – Rahmenprogramm **Social Program**



At early night-time we invite you to join the DOG-Clubbing at the Kosmos cinema. Get into the right mood for the evening with some appetizers. Later on fantastic music invites for a dance.

Price per person:
Euro 15 (incl. 19% VAT)
(incl. beverages and entertainment –
without DOG Social Evening)

DOG-Farewell

Sonntag Sunday, 4.10.2015,

13:45, Estrel Foyer 1



Mit dem DOG-Farewell endet der Kongress. In diesem Rahmen wird Prof. Dr. Karl Ulrich Bartz-Schmidt die Posterpreise vergeben und als letzte Amtshandlung die Amtskette der DOG an seinen Nachfolger, Prof. Dr. Horst Helbig, übergeben. Zum Ausklang des Kongresses lädt die DOG im Anschluss alle Teilnehmer zu einem Imbiss ein.

In a farewell ceremony, Prof. Dr. Karl Ulrich Bartz-Schmidt will hand over the Presidency to his successor, Prof. Dr. Horst Helbig. Furthermore the best poster will be awarded. The DOG will then invite all participants to a reception with light refreshments.



Fotokunst-Wettbewerb für Ophthalmologen zugunsten der Stiftung Auge

Mit anderen Augen: Fotokunst-Wettbewerb der Stiftung Auge

Unter dem Motto „Mit anderen Augen“ konnten in diesem Jahr alle DOG-Mitglieder an einem Fotokunst-Wettbewerb der Stiftung Auge teilnehmen.

Aus den eingereichten Beiträgen wählte eine Jury zwölf Motive für einen Kalender aus. Alle Kalendermotive werden als Alu-Dibond-Exponate auf der DOG 2015 in der DOG Lounge ausgestellt und veräußert, die drei besten Arbeiten prämiert.



1. Preis
Hochwertiges Zeiss-Objektiv Loxia 2/50
zusammen mit der
Digitalkamera Sony Alpha 7 II
gestiftet von Carl Zeiss Meditec



2. Preis
Kamerastativ Cullmann
Concept One 628
gestiftet von der DOG

3. Preis
Jahresabonnement der
„PHOTONEWS – Zeitung für
Fotografie“
gestiftet von Thieme

Seen from a new perspective – Art Competition for ophthalmologists in aid of the Eye Foundation “Stiftung Auge”

Under the slogan “Seen from a new perspective”, the Eye Foundation invited all DOG members to participate in a photographic art contest. We were looking for superior photographs which now will be published in a high quality photo calendar.

A jury selected twelve photos from the contributions for the calendar. All photos in the calendar will be exhibited and sold at the DOG 2015 (DOG Lounge) as aluminum Dibond prints and the three best works awarded prizes.

By participating in the Photographic Art Competition you will also be supporting a good cause as the proceeds from the calendar sales will benefit Eye Foundation projects.

EyeRun

EyeRun

Benefizlauf zugunsten der Stiftung Auge

Die Stiftung Auge lädt wieder alle laufbegeisterten Kongressteilnehmer zum inzwischen traditionellen Benefizlauf ein. Die Fünf-Kilometer-Strecke beginnt direkt am Estrel. Ein stärkender Snack, Umkleiden und Duschen stehen zur Verfügung.

Die Startgebühren von Euro 15,- kommen der Stiftung Auge zugute.

Freitag, 2.10.2015, Start 7:00
Treffpunkt: Estrel, Ziegrastraße, Tor 1

Laufstrecke: 5 km
Startgebühr: Euro 15,- (inkl. 19% USt.)

Bitte holen Sie Ihre Startnummer vorab im Pressebüro der DOG ab, spätestens aber am Freitag, 2.10., 6.45 Uhr am Tor 1.

Mit freundlicher Unterstützung von Heidelberg Engineering

Charity Run: EyeRun

Benefit run in support of the DOG Foundation, Stiftung Auge
The DOG Foundation Stiftung Auge is calling all running enthusiasts to take up their starting positions in the charity run.
The five-kilometre course starts at the Estrel. Refreshments, a small number of changing rooms and showers are available.

Friday, 2.10.2015, Start 7:00
Meeting point: Estrel, Ziegrastraße, Tor 1
Length of course: 5 km
Starting fee: Euro 15 (incl. 19% VAT)



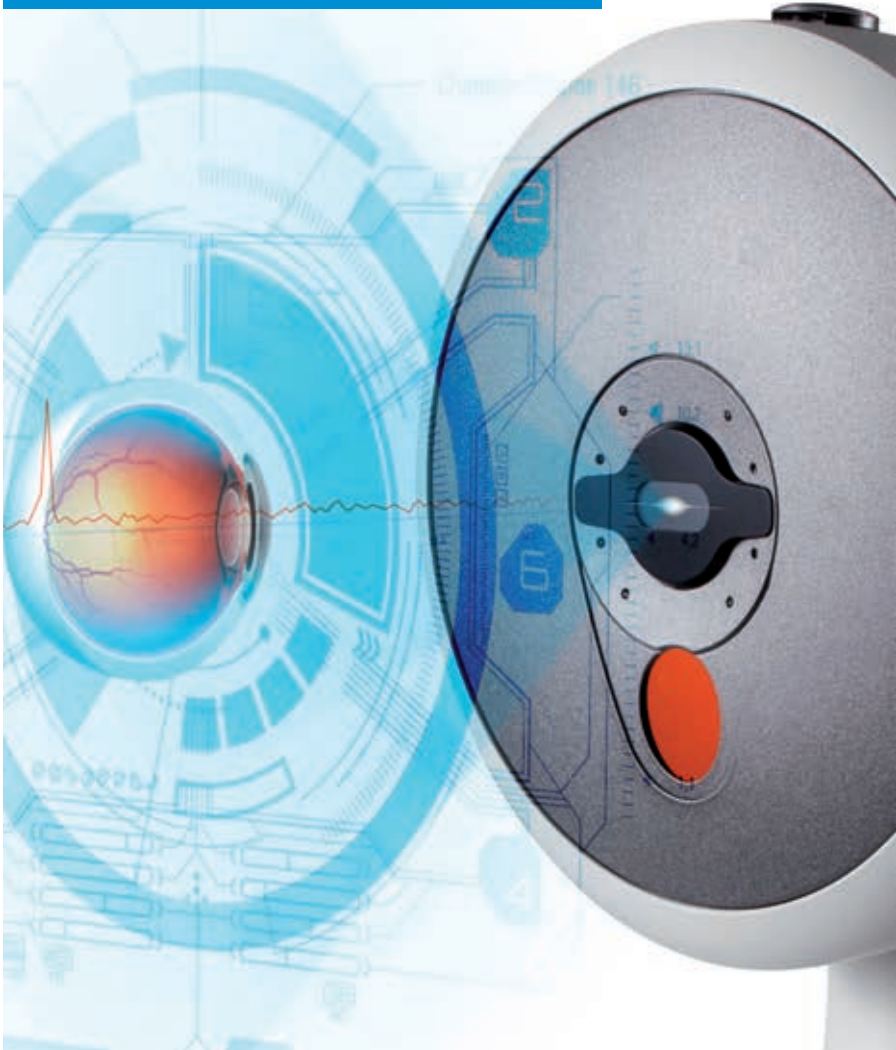
With the kind support of Heidelberg Engineering

**HEIDELBERG
ENGINEERING**

Veranstalter des kostenpflichtigen Rahmenprogramms:
INTERPLAN AG

OCULUS Pentacam® AXL

Immer eine Achslänge voraus



Erfahren Sie mehr auf
unserem Stand C.09

Der Goldstandard jetzt mit Achslängen-Messung – vielseitig, profitabel, unverzichtbar!

Wieder einmal definiert die Pentacam® das „Maß der Dinge“ neu. In der Variante AXL mit integrierter Achslängen-Messung wird sie zum umfassenden und unverzichtbaren Werkzeug für den Katarakt-Chirurgen. Als Komplettsystem bietet die Pentacam® AXL zusätzlich die sichere und schnelle Berechnung von IOL – auch bei schwierigen Fällen.

Die OCULUS Pentacam® AXL – immer eine sichere Entscheidung!
Alle Infos, alle Möglichkeiten unter www.pentacam-axl.de



DOG 2015

1.-4.10.2015 Estrel, Berlin

Wissenschaftliches Programm Scientific Program

**Donnerstag Thursday
1.10.2015**

**Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.**

**Wiss. Programm
Freitag 2.10.**

**Wiss. Programm
Samstag 3.10.**

**Wiss. Programm
Sonntag 4.10.**

Poster

Kurse

**Weitere
Veranstaltungen**

Industrie

**Allgemeine
Informationen**

Donnerstag, 1.10.2015

	7:30	8:00	9:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00
von Graefe Saal			Medizinische Mythen in der Augenheilkunde T. Krohne P. Charbel Issa N. Feltgen Doo01	Das Normaldruckglaukom C. Erb L.E. Pillunat H. Thieme Doo06	Keynote Rudolf F. Guthoff Doo13	Postersitzungen Foyer Estrel	Retina: Grundlagen 1 A. Kampik O. Strauß PDoo1	DOG Kontrovers Vorderabschnitt G. Geerling T. Kohnen Doo14	Stellenwert der ophthalmologischen Diagnostik bei Systemerkrankungen G. Erb G. E. Lang Doo21	Stellenwert der ophthalmologischen Diagnostik bei Systemerkrankungen G. Erb G. E. Lang Doo21	Eröffnungsveranstaltung		
Saal A&B			AMD Translational Research – From Histology to Treatment M. Rudolf C. A. Curcio Doo02	Diagnostik retinaler Erkrankungen P. Charbel Issa M. Zinkernagel Doo07	Patientsymposium „Altersbedingte Makuladegeneration (AMD)“	Retina: Grundlagen 1 A. Kampik O. Strauß PDoo1	DMEK/DSEAK D. Meller E. Yörük PDoo2	100 Jahre Strahlentherapie Intraokularer Tumoren N. Bornfeld N. E. Bechrakis Doo15	Neue Optionen in der Behandlung der Frügeborenenretinopathie – eine interdisziplin. Herausforderung A. Stahl, T. U. Krohne Doo22	Neue Optionen in der Behandlung der Frügeborenenretinopathie – eine interdisziplin. Herausforderung A. Stahl, T. U. Krohne Doo22			
Saal C				Refraktive Chirurgie G. Auffarth W. Sekundo Doo08		Keratokonus/ Crosslinking/ pKPL/Organkultur B. Bachmann C. Cursiefen PDoo3	Retina: AntiVEGF-Therapie J. Hillenkamp A. Lommatzsch Doo16	Retina: AntiVEGF-Therapie J. Hillenkamp A. Lommatzsch Doo16	DMEK und Grundlagen Kornea D. Böhrlinger E. Yörük Doo23	DMEK und Grundlagen Kornea D. Böhrlinger E. Yörük Doo23			
Saal 1			Atopische Dermatitis: Eine Herausforderung für Dermatologen und Ophthalmologen P. Maier, R. Fölster-Holst Doo03	Ocular GVHD – Challenge for ophthalmologists and hemat oncologists P. Steven T. Dietrich-Ntoukas Doo09		Neuro-Ophthalmologie/Strabologie D. Besch A. Neugebauer PDoo4	Corneal surgery and eye banking: Can eye banks fulfill the need for versatile ocular tissue? P. Maier, J. Armitage Doo17	Corneal surgery and eye banking: Can eye banks fulfill the need for versatile ocular tissue? P. Maier, J. Armitage Doo17	Ocular surface reconstruction – State of the art and future concepts T. A. Fuchssluger D. Meller Doo24	Ocular surface reconstruction – State of the art and future concepts T. A. Fuchssluger D. Meller Doo24			
Saal 2			Differenzialdiagnose von Optikusneuropathien H. Wilhelm F. Beisse Doo04	Hürden der klin. Translation aus Sicht akad. Grundlagenforschung und pharm. Industrie – Medizin für Mäuse? W. Lagréze, O. Zeitz Doo10		Plastische Chirurgie/Lider/Orbita A. Eckstein L. Holbach PDoo5	Schwierige Therapieentscheidungen in der Strabologie A. Eckstein C. Beisse Doo18	Schwierige Therapieentscheidungen in der Strabologie A. Eckstein C. Beisse Doo18	Psychophysics meets structure U. Schierer M. Bach Doo25	Psychophysics meets structure U. Schierer M. Bach Doo25			
Saal 3				Focus Research: Cell based therapy of the retina B. Stanzel M. Koss S. Binder Doo11	Firmensymposium der Firma Alcon Pharma GmbH* IVDoo2	Glaukom: Diverse S. Joachim T. Dietlein PDoo6	Glaukom: Diagnostik und Chirurgie 1 M. Diestelhorst E. W. Hoffmann Doo19	Glaukom: Diagnostik und Chirurgie 1 M. Diestelhorst E. W. Hoffmann Doo19	Retina: Diabetes/Vitreoretiniales Interface C. Framme P. Wiedemann Doo26	Retina: Diabetes/Vitreoretiniales Interface C. Framme P. Wiedemann Doo26			

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

von Graefe Saal Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 8:00-9:30

Medizinische Mythen in der Augenheilkunde

Doo1 Symposium

Vorsitz:

Tim U. Krohne (Bonn)
 Peter Charbel Issa (Bonn)
 Nicolas Feltgen (Göttingen)

In dieser Sitzung werden weitverbreitete Mythen in der Augenheilkunde vor dem Hintergrund des Kongressmottos "grundlagenbasiert und interdisziplinär" auf den Prüfstand gestellt. Beispiele für Irrglauben umfassen u.a. die "Iodallergie" auf Betaisodona oder ICG die Notwendigkeit einer perioperativen Umstellung von Antikoagulanzen, die Kontraindikation für Augendiagnostika und -therapeutika in Schwangerschaft und Stillzeit, die Gefahren einer natürlichen Entbindung für vorbestehende Augenerkrankungen und die Risiken einer Fluoreszenzangiographie bei systemischen Erkrankungen.

- Doo1-01 Gibt es eine "Iod-Allergie" auf Povidon-Iod, ICG und Röntgenkontrastmittel?
Tim U. Krohne (Bonn)
- Doo1-02 Notwendigkeit zur perioperativen Umstellung von Antikoagulanzen?
Nicolas Feltgen (Göttingen)
- Doo1-03 Risiken der Angiographie bei Niereninsuffizienz und Schilddrüsenerkrankung
Peter Charbel Issa (Bonn)
- Doo1-04 Kontraindikation für Augendiagnostika/-therapeutika in Schwangerschaft und Stillzeit?
Thomas Neß (Freiburg)
- Doo1-05 Gefahren der natürlicher Entbindung für vorbestehende Augenerkrankungen?
Anselm Jünemann (Rostock)

Saal A&B Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 8:00-9:30

engl **AMD Translational Research – From Histology to Treatment**

Doo2 Symposium

Chair:

Martin Rudolf (Lübeck)
 Christine A. Curcio (Birmingham, USA)

The aim of the symposium is to connect current basic with clinical research and vice versa with a focus on age-related macular degeneration. The topics include AMD pathohistology with clinical implications, new OCT findings, and merging new AMD treatment options beyond established antiVEGF-therapy.

- Doo2-01 **Historical Basis of Fundus Autofluorescence in Normal Aging and AMD**
Thomas Ach (Würzburg)
- Doo2-02 **We can see it all in the clinic – Histology to inform SD-OCT**
Christine A. Curcio (Birmingham, USA)
- Doo2-03 **Drusen Dynamics in OCT**
Ferdinand Schlanitz (Wien, A)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Doo2-04 [Antioxidants for AMD treatment: Time to spice it up](#)
Mahdy Ranjbar (Lübeck)
- Doo2-05 [Targeting AMD's Cholesterol-Rich Lesions: Quo Vadis](#)
Martin Rudolf (Lübeck)
- Doo2-06 [Platelet Derived Growth Factor \(PDGF\) inhibition in neovascular age-related macular degeneration \(AMD\)](#)
Stephan Michels (Zürich, CH)

Saal 1 Donnerstag [Thursday](#) 1.10.2015 8:00-9:30

Atopische Dermatitis: Eine Herausforderung für Dermatologen und Ophthalmologen
Symposium der Sektion DOG-Kornea

Doo3 Symposium

Vorsitz:

Philip Maier (Freiburg)
Regina Fölster-Holst (Kiel)

Die atopische Dermatitis stellt nicht selten Dermatologen wie auch Ophthalmologen vor schwierige diagnostische und therapeutische Herausforderungen. In dem interdisziplinären Symposium werden sowohl dermatologische wie auch ophthalmologische Aspekte der Pathophysiologie, der Diagnostik und schließlich der Therapie dargestellt und diskutiert, um die Ziele und Probleme der beiden Fachrichtungen besser zusammenzuführen.

- Doo3-01 Klinik und Diagnose der atopischen Dermatitis
Annice Heratizadeh (Hannover)
- Doo3-02 Lokale und systemische dermatologische Therapie der atopischen Dermatitis
Regina Fölster-Holst (Kiel)
- Doo3-03 Augenbeteiligung bei atopischer Dermatitis
Philip Maier (Freiburg)
- Doo3-04 Pathophysiologie der atopischen Blepharokeratokonjunktivitis
Thabo Lapp (Freiburg)
- Doo3-05 Konservative und chirurgische ophthalmologische Therapie der Augenoberfläche bei atopischer Dermatitis
Claus Cursiefen (Köln)
- Doo3-06 Lidchirurgische Behandlung bei atopischer Dermatitis
Hans Mittelviehhaus (Freiburg)

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal 2 Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 8:00-9:30

Differenzialdiagnose von Optikusneuropathien

D004 Symposium

Vorsitz:

Helmut Wilhelm (Tübingen)
 Flemming Beisse (Heidelberg)

Optikusneuritis sieht man heute differenzierter als noch vor einigen Jahren, es gilt Sonderformen abzugrenzen. Bei der NAION gibt es neue Erkenntnisse ebenso wie bei hereditären und toxischen Optikusneuropathien, die man heute als mitochondrial zusammenfasst.

In dieser Sitzung wird zum ersten Mal die künftig alle zwei Jahre stattfindende Elfriede-Aulhorn-Vorlesung gehalten, mit der ein Neuroophthalmologe geehrt werden soll, der sich um das Fach im deutschsprachigen Raum besonders verdient gemacht hat. Die Elfriede-Aulhorn-Vorlesung 2015 wird von Prof. Guntram Kommerell gehalten.

- D004-01 Optikusneuritis
Flemming Beisse (Heidelberg)
- D004-02 Nicht-arteriitische anteriore ischämische Optikusneuropathie
Klaus Rüter (Berlin)
- D004-03 Hereditäre Optikusneuropathien
Birgit Lorenz (Gießen)
- D004-04 Toxische Optikusneuropathien
Felix Tonagel (Tübingen)
- D004-05 Panel-Diskussion
- D004-06 **Elfriede-Aulhorn-Vorlesung: Heterophorie und Asthenopie**
Guntram Kommerell (Denzlingen)

Raum Paris Donnerstag **Thursday** 01.10.2015 8:00-9:30

engl **Microglia as target for retinal therapy**

D005 Symposium

Chair:

Thomas Langmann (Köln)
 Solon Thanos (Münster)

Resident microglial cells can be regarded as the immunological watchdogs of the retina. There is strong evidence from animal models and in situ analyses of human tissue that microglial reactivity is a common hallmark of various retinal degenerative and inflammatory diseases. These include rare hereditary retinopathies but also comprise more common multifactorial retinal diseases such as age-related macular degeneration, diabetic retinopathy, glaucoma, and uveitis as well as neurological disorders with ocular manifestation. In this session we present the concept that this resident immune cell of the retina cannot be simply regarded as bystander of disease but may instead be a potential therapeutic target to be modulated in the treatment of degenerative and inflammatory diseases of the retina.

- D005-01 **Effects of BDNF on microglia and ganglion cell survival**
Marta Agudo-Barriuso (Murcia, E)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Doo5-02 **Effects of Epo on the neuro-vascular-(micro)glia unit**
Peter Hammes (Mannheim)
- Doo5-03 **Targeting the translocator protein (18kDa) (TSPO) prevents microglia reactivity and protects from light induced retinal degeneration**
Rebecca Scholz, Alexander Aslanidis, Albert Caramoy, Marcus Karlstetter, Khalid Rashid (Köln), Christian Grimm (Schlieren, CH), Thomas Langmann (Köln)
- Doo5-04 **Anti-VEGF treatment and retinal microglia**
Francine Behar-Cohen (Lausanne, CH)
- Doo5-05 **Influence of RPE on retinal microglia**
Alexa Klettner (Kiel)
- Doo5-06 **Retinal microglia cells in regeneration**
Solon Thanos (Münster)

von Graefe Saal Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 9:45-11:15

Das Normaldruckglaukom
Symposium der Sektion DOG-Glaukom

Doo6 Symposium

Vorsitz:

Carl Erb (Berlin)
Lutz E. Pillunat (Dresden)
Hagen Thieme (Magdeburg)

Im Symposium Normaldruckglaukom werden die pathophysiologischen Grundlagen und die spezifische, erweiterte Glaukomdiagnostik beim Normaldruckglaukom besprochen. Des Weiteren wird auf die Besonderheiten der medikamentösen und chirurgischen Therapie des Normaldruckglaukoms eingegangen.

- Doo6-01 Grundlagen der Mikrozirkulation
Axel Pries (Berlin)
- Doo6-02 Bedeutung des 24-Stunden-Blutdruckprofils beim Normaldruckglaukom
Joachim Schofer (Hamburg)
- Doo6-03 Perfusionsdruck beim Normaldruckglaukom
Karin Pillunat (Dresden)
- Doo6-04 Diagnostik des Normaldruck-Glaukoms
Hagen Thieme (Magdeburg)
- Doo6-05 Medikamentöse Therapie des Normaldruckglaukoms
Lutz E. Pillunat (Dresden)
- Doo6-06 Chirurgie des Normaldruckglaukoms
Carl Erb (Berlin)

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal A&B	Donnerstag Thursday 1.10.2015	9:45-11:15
Diagnostik retinaler Erkrankungen – Neue bildgebende und molekulargenetische Verfahren		
Doo7	Symposium	
	Vorsitz: Peter Charbel Issa (Bonn) Martin Zinkernagel (Bern, CH)	
	Klinisch ähnlich erscheinende retinale Krankheitsbilder werden aufgrund neuer pathogenetischer Erkenntnisse zunehmend unterschiedlichen Ursachen zugeordnet, was von prognostischer und therapeutischer Relevanz sein kann. Vor diesem Hintergrund gewinnt eine differenzierte Diagnostik retinaler Erkrankungen an Bedeutung. In dem Symposium werden neue bildgebende und molekulargenetische Verfahren vorgestellt, die in der Differentialdiagnostik und Verlaufsbeurteilung retinaler Erkrankungen Anwendung finden können. Diese beinhalten unter anderem die quantitative und Zeit-aufgelöste Autofluoreszenz, adaptive Optiken, wie auch next-generation Sequencing und die genetische Untersuchung bei AMD-Patienten.	
Doo7-01	Adaptive Optiken Wolf M Harmening (Bonn)	
Doo7-02	Fluorescence lifetime imaging Martin Zinkernagel, C. Dysli, Sebastian Wolf (Bern, CH)	
Doo7-03	Panel-Diagnostik retinaler Dystrophien Hanno Jörn Bolz (Ingelheim)	
Doo7-04	Quantitative Autofluoreszenz Peter Charbel Issa (Bonn)	
Doo7-05	OCT Angiographie – Eine Zukunft ohne Fluoreszenzangiographie? Florian M. Heußén (Liverpool, UK)	
Doo7-06	(Un-)Sinn genetischer Tests bei AMD Sascha Fauser (Köln)	
Saal C	Donnerstag Thursday 01.10.2015	9:45-11:15
Refraktive Chirurgie Refractive Surgery		
Doo8	Freie Vortrags Sitzung	
	Vorsitz: Gerd Auffarth (Heidelberg) Walter Sekundo (Marburg)	
Doo8-01	Evaluation von cornealen Tunnelinzisionen und Laserkeratotomien auf den Gesamtastigmatismus in der femtosekundenlaser-assistierten Linsen Chirurgie Thomas Kohnen (Frankfurt/Main), Franziska Löffler, Myriam Böhm, Oliver Klaproth, Michael Herzog, Kerstin Petermann (Frankfurt/Main)	
Doo8-02	Evaluation der Leseleistung von Patienten mit einer IOL mit erweiterter Tiefenschärfe am Salzburg Reading Desk Mary S. A. Attia, Ramin Khoramnia (Heidelberg), Florian Kretz (Ahaus), Gerd Auffarth (Heidelberg)	

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Doo8-03 Klinische Erfahrungen mit dem Echelette Design im Rahmen der Presbyopiekorrektur nach Kataraktoperation und refraktivem Linsenaustausch
 Florian Tobias Alwin Kretz (Ahaus), Mary Attia, Katharina Linz (Heidelberg), Detlev R. H. Breyer, Hakan Kaymak (Düsseldorf), Ralf H. Gerl, Matthias Müller (Ahaus), Matthias Gerl (Metelen), Gerd Auffarth (Heidelberg)
- Doo8-04 Binokulare Trifokalität: Vergleich klinischer Ergebnisse voll-diffraktiver und apodisiert-diffraktiver bifokaler Multifokallinsen
 Tobias Brockmann, Annabell Pham, Christoph von Sonnleithner, Johannes Gonnermann, Matthias Klamann, Necip Torun, Eckart Bertelmann (Berlin)
- Doo8-05 Intraoperative und früh-postoperative Komplikationen in über 1200 konsekutiven Femtosekundenlaserschnitten bei LASIK
 Thomas Kohnen, Luisa Schwarz, Oliver Klaproth, Mehdi Shajari (Frankfurt/Main)
- Doo8-06 Hornhautepithel-Remodelling nach Small Incision Lenticule Extraction (SMILE)
 Nikolaus Luft, Michael Ring, Martin Dirisamer, Matthias Bolz (Linz, A), Thomas Kreutzer (München), Josef Pretzl, Eva Wimmer, Siegfried Georg Priglinger (Linz, A)
- Doo8-07 Refraktive Lentikeltransplantation (RLT): eine neue Technik zur Korrektur von LASIK-Komplikationen –
Videobeitrag, ausgezeichnet mit dem 2. Videopreis der DOG
 Walter Sekundo, Apostolos Lazaridis (Marburg)
- Doo8-08 Oberflächliche Quervernetzung (SCXL) im Interface während der LASIK
 Isaak Fischinger, Günter Theo Seiler (München), Tobias Koller (Zürich, CH), Daniel Zapp (München), Victor Derhartunian, Theo Seiler (Zürich, CH)
- Doo8-09 [Partial Corneal Crosslinking to reduce regression of hyperopic laser vision correction – 4 year results](#)
 Christoph Kranemann (North York, CDN)

Saal 1 Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 9:45-11:15

engl **Ocular GvHD – Challenge for ophthalmologists and hematooncologists**

Doog Symposium

Chair:
 Philipp Steven (Köln)
 Tina Dietrich-Ntoukas (Berlin)

Ocular graft-versus-host disease is a severe sight threatening entity following allogeneic blood stem cell transplantation. Until now specific risk factors, definite diagnostic parameters and causative therapeutic options are lacking. The interdisciplinary symposium brings together experts from basic and clinical science to present emerging strategies in detecting and controlling ocular GvHD under leadership of the " AG okuläre GvHD der Sektion Kornea der DOG".

Doog-01 [Basic immunology of ocular graft-versus-host disease](#)
 Michael E. Stern (Irvine, USA), Victor Perez (Miami, USA), Jerry Y. Niederkorn (Dallas, USA)

Doog-02 [Pathophysiological concepts of chronic GVHD and their potential relation to ocular disease](#)
 Daniel Wolff (Regensburg)

Wiss. Programm
 Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
 Freitag 2.10.

Wiss. Programm
 Samstag 3.10.

Wiss. Programm
 Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
 Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
 Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Do09-03 Scleral lenses in ocular GvHD
Philipp Eberwein (Freiburg)
- Do09-04 Management of ocular complications in GVHD
Tina Dietrich-Ntoukas (Berlin)
- Do09-05 Clinical trials and epidemiology in ocular GvHD
Philipp Steven (Köln)

Saal 2 Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 9:45-11:15

Medizin für Mäuse? Hürden der klinischen Translation aus Sicht akademischer Grundlagenforschung und pharmazeutischer Industrie

Do10 Symposium

Vorsitz:

Wolf Lagrèze (Freiburg)
 Oliver Zeitz (Hamburg)

Die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein im präklinischen Versuch erfolgreiches Therapiekonzept in eine klinische Anwendung überführen lässt, liegt aktuell bei ca. 1%. In diesem Symposium werden die Gründe dafür und geeignete Maßnahmen zur Verbesserung der Situation diskutiert. Ein besonderer Fokus wird dabei auf die Qualität und die Kontrollen in der präklinischen Forschung gelenkt. Ein weiterer Aspekt ist die Wissenstranslation im Bereich des Scientific publishing.

- Do10-01 Zur Reproduzierbarkeit präklinischer Forschung
Wolf Lagrèze (Freiburg)
- Do10-02 Erfolgsfaktoren für translationale Projekte
Oliver Zeitz (Berlin)
- Do10-03 Verbesserung der Translation durch Unterscheidung zwischen explorativer und konfirmatorischer präklinischer Forschung
Ulrich Dirnagl (Berlin)
- Do10-04 Research in academia and industry – Is there a difference?
David Shima (London, UK)
- Do10-05 Wissenschaftliches Publishing
Gerd Antes (Freiburg)

Saal 3 Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 9:45-11:15

engl Focus Research: Cell based therapy of the retina

Do11 Symposium

Chair:

Boris Stanzel (Bonn)
 Michael Koss (Heidelberg)
 Susanne Binder (Wien, A)

The retina is increasingly becoming the premier testing site for various cell-based therapeutics. Here we attempt to bring an overview of existing clinical and upcoming therapeutic modalities from preclinical development including autologous RPE transplantation, trophic cell-based therapy and stem cell based replacement using tissue engineered constructs.

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Do11-01 RPE replacement – the clinical experience to date
Bernd Kirchhof (Köln)
- Do11-02 Neural stem cell-based neuroprotection in mouse models of degenerative retinal disorders
Udo Bartsch (Hamburg)
- Do11-03 RPE cell replacement: From cell culture to patients
Boris Stanzel (Bonn)
- Do11-04 Functionalized cell carriers: How to make "plastic" behave like extracellular matrix
Kirsten Borchers (Stuttgart)
- Do11-05 Evaluation of dosage dependent effects of subretinally administered Sodium Iodate – A new model for dry AMD?
Michael Koss (Heidelberg)
- Do11-06 Induced to cure: Engineering iPSC cell derived RPE scaffolds to treat degenerative eye diseases
Kapil Bharti (Bethesda, USA)

Raum Paris Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 9:45-11:15

Kaum etwas verändert das Gesicht der Menschheit und der Augenheilkunde mehr als ... Migration!

Do12 Symposium

Vorsitz:

Martin Rohrbach (Tübingen)
Martin Spitzer (Tübingen)

Migration ist auch für die Augenheilkunde von sehr großer Bedeutung. Sie reißt Lücken in die Versorgung, und sie schließt diese. Migration nähert Kulturen an und bringt neue Ideen, aber auch (Sprach-) Probleme. Vor diesem Hintergrund sollen verschiedene Aspekte der (augen-) ärztlichen Migration beleuchtet werden. Dabei werden sowohl „ophthalmologische Emigranten“ als auch „ophthalmologische Immigranten“ zu Wort kommen.

- Do12-01 Einführung in das Symposium: Migration als Motor, Chance und Risiko
Jens Martin Rohrbach (Tübingen)
- Do12-02 Warum ich Deutschland verließ und in England arbeite
Heinrich Heimann (Liverpool, UK)
- Do12-03 Warum ich Deutschland verließ und in der Schweiz arbeite
Torsten Schlote (Basel, CH)
- Do12-04 Warum ich Bulgarien verließ und in Deutschland arbeite
Bogomil Voykov (Tübingen)
- Do12-05 „Passagere Migration“ in der Augenheilkunde am Beispiel der Partnerschaft Blantyre/Malawi und Tübingen
Markus Schulze Schwering, Bogomil Voykov, Martin Spitzer (Tübingen)
- Do12-06 Die Emigration jüdischer Augenärzte 1933-1945
Jens Martin Rohrbach (Tübingen)

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

von Graefe Saal Donnerstag **Thursday** 01.10.2015 11:30-12:00

**Die in vivo Anatomie des Unsichtbaren:
Der subbasale Nervenplexus der Hornhaut
und seine differentialdiagnostische Bedeutung**
von-Graefe-Vorlesung

D013 Keynote Lecture

Sprecher:
Rudolf F. Guthoff (Rostock)

Durch die konfokale Mikroskopie der Hornhaut ist es zum ersten Mal möglich, terminale Fasern des Nervus trigeminus in vivo darzustellen und zu quantifizieren. Unter physiologischen Bedingungen erfasst das System im Bereich des subbasalen Plexus Nervenstrukturen mit einer Gesamtlänge von etwa 20 mm/mm². In seiner Keynote Lecture wird Professor Rudolf Guthoff am 1. Oktober 2015 darlegen, dass bei Diabetikern bereits bei Diagnostik eine deutliche Abnahme der Nervenfaserdichte festzustellen ist. Damit stellt die konfokale in vivo Mikroskopie der Hornhaut mit großer Wahrscheinlichkeit die empfindlichste Methode zur Erfassung der diabetischen Neuropathie dar.

Zu den Forschungsschwerpunkten von Rudolf Guthoff zählt die bildgebende Diagnostik in der Augenheilkunde. Von 1992 bis 2014 war er Direktor der Universitätsaugenklinik in Rostock, wo er auch die konfokale in vivo Mikroskopie der Hornhaut entwickelte. Rudolf Guthoff bekleidete in Rostock vier Jahre lang das Amt des Dekans, war 2001 Präsident der DOG und wurde 2006 zum Hochschullehrer des Jahres sowie 2011 zum Obmann der Leopoldina gewählt. Er ist Sprecher der Sektion Internationale Ophthalmologie der DOG und seit 2014 kommissarischer Direktor des Instituts für Biomedizinische Technik Rostock.

von Graefe Saal Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 14:30-16:00

DOG Kontrovers: Vorderabschnitt

D014 Symposium

Vorsitz:
Gerd Geerling (Düsseldorf)
Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)

In diesem Format werden Experten zu aktuellen ophthalmologischen Fragestellungen jeweils die Pro- und Contra- Standpunkte vertreten. Durch diesen Diskurs und eine anschließende Diskussion, an der auch das Auditorium teilnimmt, wird dem Zuhörer ein differenzierter Einblick zu wichtigen aktuellen Fragen zu Diagnostik und Therapie ermöglicht.

Premium IOLs?

D014-01 **Pro:** Burkhard Dick (Bochum)
D014-02 **Contra:** Gerd Auffarth (Heidelberg)

Vorderkammerantibiose am Ende der Kataraktchirurgie?

D014-03 **Pro:** Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)
D014-04 **Contra:** Anselm Kampik (München)

Gibt es kein bestes Medikament für das trockene Auge?

D014-05 **Pro:** Elisabeth M. Messmer (München)
D014-06 **Contra:** Gerd Geerling (Düsseldorf)

www.OTEurope.com

Cutting-edge advancements
from around the world



Ophthalmology Times

EUROPE

www.OTEurope.com/OphthalmologyTimesEuropeApp



Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal A&B	Donnerstag Thursday 01.10.2015	14:30-16:00
100 Jahre Strahlentherapie intraokularer Tumoren Symposium der Retinologischen Gesellschaft		
D015	Symposium Vorsitz: Norbert Bornfeld (Essen) Nikolaos E. Bechrakis (Innsbruck, A)	
	Seit der ersten Anwendung bei einem intraokularen Melanom durch Deutschmann im Jahr 1915 ist die Strahlentherapie zur wichtigsten Therapieform in der bulbuserhaltenden Therapie intraokularer Tumoren geworden. Ziel des multidisziplinären Symposiums ist die Darstellung der aktuellen Techniken in der kurativen und adjuvanten bzw. neoadjuvanten Teletherapie und Brachytherapie intraokularer Tumoren unter Einschluss stereotaktischer Techniken wie Gamma-Knife und Cyberknife und der Protonenstrahltherapie sowie der verschiedenen Brachytherapie-Techniken mit Beta- und Gamma-Quellen.	
D015-01	Fallbeispiele und Paneldiskussion Nikolaos E. Bechrakis (Innsbruck, A) Eva Biewald (Essen) Norbert Bornfeld (Essen) Dirk Flühs (Essen) Heinrich Heimann (Liverpool, UK) Jens Heufelder (Berlin) Antonia M. Joussem (Berlin) Lothar Krause (Dessau) Wolfgang Sauerwein (Essen) Clare Stannard (Cape Town, ZA)	
Saal C	Donnerstag Thursday 1.10.2015	14:30-16:00
Retina: AntiVEGF-Therapie Retina: AntiVEGF-Therapy		
D016	Freie Vortragssitzung Vorsitz: Jost Hillenkamp (Würzburg) Albrecht Lommatzsch (Münster)	
D016-01	Qualitative und quantitative Unterschiede zwischen Bevacizumab im Original im Vergleich zu ausgießenen Spritzen Ralf Michael Dutescu, Claudia Panfil (Aachen), Michael Wackernagel (Schönefeld), Norbert Schrage (Köln)	
D016-02	Intracellular transport and localization of bevacizumab in retinal endothelial cells: Evidence for involvement of neonatal Fc receptor Heidrun Deissler, Gerhard K. Lang, Gabriele E. Lang (Ulm)	
D016-03	Darstellung der Interaktion zwischen Bevacizumab und dem retinalen Pigmentepithel mittels hochauflösender Mikroskopie Nil Celik (Heidelberg), Martin Hagmann, Gerrit Best, Florian Schock (Mainz), Stefanie Pollithy (Heidelberg), Kai Licha (Berlin), Gerd Auffarth (Heidelberg), Christoph Cremer (Mainz), Saadettin Sel (Heidelberg), Stefan Dithmar (Wiesbaden)	
D016-04	Macula atrophy and anti-VEGF therapy in wet age-related macular degeneration – because or despite Justus G. Garweg (Rotkreuz, CH)	

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Do16-05 Funktionelle und anatomische Ergebnisse nach Umstellung der Therapie von Ranibizumab auf Aflibercept bei der chronisch rezidivierender feuchter oder therapieresistenter AMD
Viktoriya Chugina, Vera Katharina Schmit-Eilenberger, Albert Joseph Augustin (Karlsruhe)
- Do16-06 Ultrastructural changes in the subretinal tissue in AMD patients after the application of Aflibercept (EYLEA)
Christina Nicolaeva Vidinova, Pravoslava Guguchkova (Sofia, BG)
- Do16-07 Intravitreal Aflibercept for treatment-naïve, pretreated and treatment-resistant wet age-related macular degeneration
Justus G. Garweg (Bern, CH), Hanna Maria Russ (Lübeck), Isabel Pfister (Bern, CH)
- Do16-08 Seven-year outcomes of PRN anti-VEGF treatment in patients with wet age-related macular degeneration
Heinrich Gerding, Lars Hefner, Melanie Timmermann (Olten, CH)
- Do16-09 Die dreidimensionale Analyse von intra- und subretinaler Flüssigkeit liefert präzise Vorhersagen über den Visus bei neovaskulärer AMD
Dominika Podkowinski, Sebastian M. Waldstein, Ana-Maria Glodan, Roland Leitner, Georg Langs, Bianca S. Gerendas, Ursula Schmidt-Erfurth (Wien, A)

Saal 1 Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 14:30-16:00

Corneal surgery and eye banking: Can eye banks fulfill the need for versatile ocular tissue?

Joint Symposium of the Section DOG-Tissue Transplantation and Biotechnology and the European Eye Bank Association (EEBA)

engl

Do17 Symposium

Chair:

Philip Maier (Freiburg)
John Armitage (Bristol, UK)

Different aspects regarding the need of a corneal surgeon and the possibilities and problems to fulfill these by an eye bank shall be discussed. The following topics will be focused on: HLA typing in the age of lamellar keratoplasty, usefulness of keratoplasty registers, legal aspects regarding importing and exporting ocular tissue in Europe, supply with therapeutic grafts, precut tissue for DMEK and setting up limbal stem cell facility.

The European Eye Bank Association (EEBA) is a technical-scientific organization comprising individual members from 92 eye banks from 23 European countries. Founded with the simple objective of sharing information regarding eye banking, the Association is today the leading pan-national association in Europe dedicated to the advancement of eye banking and an authoritative reference point for eye banks wishing to work according to quality standards.

- Do17-01 HLA typing in the age of lamellar keratoplasty
John Armitage (Bristol, UK)
- Do17-02 Usefulness of corneal transplant registers
Margareta Claesson Armitage (Möln dal, S)
- Do17-03 Importing and exporting ocular tissue within and outside of Europe
Deidre Fehily (Rome, I)
- Do17-04 Corneal grafts for therapeutic keratoplasty
Jan Schroeter (Berlin)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- D017-05 [Availability of precut tissue for DMEK](#)
Philip Maier (Freiburg)
- D017-06 [Setting up a limbal stem cell facility](#)
Stefano Ferrari, Diego Ponzin (Venice/1)

Saal 2 Donnerstag [Thursday](#) 1.10.2015 14:30-16:00

Schwierige Therapieentscheidungen in der Strabologie
Symposium der Bielschowsky Gesellschaft

D018 Symposium

Vorsitz:

Anja Eckstein (Essen)
Christina Beisse (Heidelberg)

Vorstellungen von Handlungspfaden für die chirurgische Korrektur der Augenstellung bzw. der Korrektur bei pathologisch eingeschränkter Augenbeweglichkeit bei schwierigen Ausgangssituationen. Y Plastik versus Faden OP, Einsatz von Implantaten, Gegenparenesen, Vorstellung neuer OP Techniken.

- D018-01 Operative Therapie bei Okulomotoriusparalyse und beim Fibrosesyndrom (CCDD)
Birgit Lorenz (Gießen)
- D018-02 [Botulinum toxin versus surgery in congenital esotropia](#)
Claude Speeg-Schatz (Strasbourg, F)
- D018-03 Y-Spaltung versus Faden-OP bei Konvergenzexzess
Martin Nentwich (Vaterstetten)
- D018-04 Myopia magna: Yokoyama- versus Faden-OP
Bettina K. Wabbels (Bonn)
- D018-05 Augenmuskeloperation am Führungsauge versus Operation am abweichenden Auge
Julia Fricke, Antje Neugebauer (Köln)

Saal 3 Donnerstag [Thursday](#) 1.10.2015 14:30-16:00

Glaukom: Diagnostik und Chirurgie 1
Glaucoma: Diagnostics and Surgery 1

D019 Freie Vortragssitzung

Vorsitz:

Michael Diestelhorst (Köln)
Esther M. Hoffmann (Mainz)

- D019-01 Direktes Selbstmonitoring der pharmakologischen Wirkung von topischen Antiglaukomatosa mit dem intraokularen Drucksensor ARGOS-IO im Rahmen der ARGOS-02 Studie
Florian Rüfer (Kiel), Peter Szurman (Sulzbach), Wolfram Wehner (Nürnberg), Lars Choritz, Hagen Thieme (Magdeburg)
- D019-02 Implantierbare suprachoroidale Druckmessensoren zur telemetrischen Augeninnendruckmessung
Siegfried Mariacher, Martina Ebner, Kai Januschowski, Peter Szurman (Sulzbach)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Do19-03 Ein standardisiertes ex-vivo Model zur Messung der Druckverlaufs von Endotamponaden
 Kai Januschowski (Sulzbach-Saar), Sven Schnichels, Jose Hurst, Lisa Pohl, Nele Schneider (Tübingen), Siegfried Mariacher, Martina Ebner (Saarbrücken), Karl Ulrich Bartz-Schmidt, Martin Spitzer (Tübingen)
- Do19-04 Faktoren für die Effektivität der SLT bei behandelten Glaukompatienten
 Johanna Orphal, Karin Pillunat, Eberhard Spoerl, Lutz E. Pillunat (Dresden)
- Do19-05 **Contralateral eye comparison study in MIGS: Trabectome® vs. iStent inject®**
 Johannes Gonnermann, Matthias Klamann, Anna-Karina Maier, Milena Pahlitzsch, Necip Torun, Eckart Bertelmann (Berlin)
- Do19-06 Wirkung und Nebenwirkung des subkonjunktivalen ab interno Implantates Xen zur Behandlung des Offenwinkelglaukoms
 Fabian Höhn, Anna Sophia Bauch, Carolin Müller, Claudia Baier, Nikolaos Bellios (Pforzheim)
- Do19-07 IOD-senkender Effekt von Phakoemulsifikation Katarakt-Extraktion mit Intraokularlinsenimplantation allein (Phako) versus plus Excimer Laser Trabekulotomie (Phako-ELT) versus plus ab interno Trabekulotomie mit dem Trabectome® (Phako-AIT).
 Marc Töteberg-Harms (Zürich, CH), Lidija Jozic, Joachim Magner (Hamburg), Jens Funk (Zürich, CH)
- Do19-08 Postoperative Sickerkisseninfektionen nach Trabekulektomie
 Jan Lübke, Matthias Neuburger, Jens F Jordan, Thomas Reinhard, Alexandra Anton (Freiburg)

Raum Paris Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 14:30-16:00

Nanotechnologie in der Augenheilkunde

Do20 Symposium

Vorsitz:
 Thomas Armin Fuchsluger (Erlangen)
 Martin Spitzer (Tübingen)

Die Nanotechnologie gilt als eines der Zukunftsfelder in Industrie und in Medizin. Dieses Symposium behandelt aktuelle Entwicklungen in allen Gebieten des Auges: von der Entwicklung von Nanofasern zur Rekonstruktion der Augenoberfläche, über die Kataraktchirurgie bis zur Nanopartikel-basierten Therapie von Netzhauterkrankungen oder deren minimal-invasiver Chirurgie mittels Mikrorobotern.

- Do20-01 Magnetisierte Nanopartikel zur Therapie kornealer Endothelzellen
 Thomas Fuchsluger, Marta Czugala (Erlangen)
- Do20-02 Ein neuartiger Ansatz für die Kataraktchirurgie: Grundlegende Untersuchungen zum Abtrag von Linsengewebe mit dem Dioden gepumpten Er:YAG-Laser
 Karl Stock, Florian Hausladen, Holger Wurm (Ulm)
- Do20-03 DNA-Nanopartikel zur Therapie von Netzhauterkrankungen
 Martin Spitzer (Tübingen)
- Do20-04 Liganden-funktionalisierte Nanopartikel für die gezielte Behandlung von Endothelzellen retinaler Kapillaren nach systemischer Applikation
 Achim Goepferich (Regensburg)
- Do20-05 Mikroroboter für minimal-invasive intraokulare Chirurgie
 Franziska Ullrich, Bradley J. Nelson (Zürich, CH)

Wiss. Programm
 Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
 Freitag 2.10.

Wiss. Programm
 Samstag 3.10.

Wiss. Programm
 Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
 Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
 Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

von Graefe Saal Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 16:15-17:45

Stellenwert der ophthalmologischen Diagnostik bei Systemerkrankungen

Doz1 Symposium

Vorsitz:

Carl Erb (Berlin)
Gabriele E. Lang (Ulm)

Augenärztliche Befunde können im interdisziplinären Wirken mit Internisten, Dermatologen und Neurologen von großer Bedeutung sein. Ziel dieses Symposiums ist es, diese ophthalmologischen Besonderheiten herauszustellen und sie für die anderen Fachgruppen besser zur Verfügung zu stellen.

Doz1-01 Bedeutung der ophthalmologischen Diagnostik bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen
Carl Erb (Berlin)

Doz1-02 Bedeutung der ophthalmologischen Diagnostik beim Diabetes mellitus
Gabriele E. Lang (Ulm)

Doz1-03 Bedeutung der ophthalmologischen Diagnostik bei vasospastischen Erkrankungen
Lutz E. Pillunat (Dresden)

Doz1-04 Bedeutung der ophthalmologischen Diagnostik bei neurologischen Erkrankungen
Andrea Hassenstein (Hamburg)

Doz1-05 Bedeutung der ophthalmologischen Diagnostik bei Systemtherapien
Klaus Rütger (Berlin)

Doz1-06 Bedeutung der ophthalmologischen Diagnostik bei Kollagenosen
Christoph Tappeiner (Bern, CH)

Saal A&B Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 16:15-17:45

Neue Optionen in der Behandlung der Frühgeborenenretinopathie – Eine interdisziplinäre Herausforderung

Doz2 Symposium

Vorsitz:

Andreas Stahl (Freiburg)
Tim U. Krohne (Bonn)

Alle Behandler von Kindern mit Frühgeborenenretinopathie stehen aktuell gemeinsam vor der Herausforderung, den Stellenwert neuer Therapieoptionen in dieser ganz speziellen Gruppe extrem vulnerabler Patienten zu finden und richtig einzuordnen. Es sind derzeit beispielsweise bei weitem noch nicht alle Fragen bezüglich lokaler und systemischer Langzeit(neben)wirkungen der anti-VEGF Therapie bei Frühgeborenenretinopathie beantwortet. Diese Fragen können nur in einem interdisziplinären Ansatz und mit stringent durchgeführten Studien beantwortet werden. Dieses Symposium widmet sich daher der klaren Benennung der aktuell zu beantwortenden Fragen und versucht, Empfehlungen zu geben, wie diese offenen Fragen systematisch und in Zusammenarbeit zwischen Ophthalmologen und Neonatologen beantwortet werden können.

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Do22-01 Epidemiologie der Frühgeborenenretinopathie in Deutschland – Zahlen aus dem German Neonatal Network
Wolfgang Göpel (Lübeck)
- Do22-02 Behandlungsbedürftige Frühgeborenenretinopathie – erste Daten des Retina.net ROP Registers
Johanna Walz (Regensburg)
- Do22-03 Anti-VEGF Therapie bei ROP – Durchführung, Nachkontrollen, Komplikationsmanagement
Tim U. Krohne (Bonn)
- Do22-04 Anti-VEGF Therapie bei RPM – refraktive und funktionelle 5-Jahres-Ergebnisse
Isabel Oberacher-Velten (Regensburg), Marlene Kroher (Weiden)
- Do22-05 Spezifische Herausforderungen bei klinischen Studien mit Frühgeborenen
Axel Franz (Tübingen)
- Do22-06 Aktuelle klinische Studien zur Therapie der ROP
Andreas Stahl (Freiburg)

Saal C Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 16:15-17:45

DMEK und Grundlagen Kornea
DMEK and Cornea Basics

Do23 Freie Vortragssitzung

Vorsitz:
 Daniel Böhlinger (Freiburg)
 Efdal Yörük (Tübingen)

- Do23-01 [Directional posterior corneal profile changes in Fuchs endothelial corneal dystrophy](#)
Katrin Wacker, Jay W. McLaren, Sanjay V. Patel (Rochester, USA)
- Do23-02 [Endothelial survival after Descemet membrane endothelial keratoplasty: Effect of surgical indication and graft adherence status](#)
Lamis Baydoun, Lisanne Ham (Rotterdam, NL), Vincent Borderie (Paris, F), Isabel Dapena, Silke Oellerich, Gerrit Melles (Rotterdam, NL)
- Do23-03 Lutein / Zeaxanthin und Brilliantblau als alternative Farbstoffe für Trypan Blau bei der Spenderpräparation während DMEK
Björn Bachmann (Köln), Jörg Kraft, Sara Sousa (Barcarena, P), Mario M. Matthaei, Claus Cursiefen (Köln), Claudia Sa E Cunha, Diogo Sousa-Martins (Barcarena, P), Sebastian Siebelmann (Köln)
- Do23-04 Refraktives Ergebnis nach Descemet Membran Endothel Keratoplastik kombiniert mit Phakoemulsifikation und Intraokularlinsen-Implantation (Triple-DMEK)
Christoph Holtmann, Kristina Spaniol, Inga Neumann, Jan Schwinde, Klara Borgardts, Geerd Geerling (Düsseldorf)
- Do23-05 [Intracameral dexamethasone is a successful adjuvant for endothelial corneal graft reaction](#)
Miltiadis Fiorentzis, Arne Viestenz, Anja Viestenz, Berthold Seitz (Homburg/Saar)
- Do23-06 Kaltlagerung von Hornhäuten in neuem Kryopräservationsmedium
Filip Filev, Olaf Hellwinkel, Koulouri Ismini (Hamburg)
- Do23-07 [Allogeneic limbal epithelial cell transplantation for limbal stem cell deficiency of different etiologies](#)
Khaleda Hestermann, Simone Scholz, Henning Thomasen, Klaus-Peter Steuhl, Daniel Meller (Essen)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Do23-o8 Nebenwirkungen und zelluläre Veränderungen am Auge unter Therapie mit Epidermal-Growth-Factor-Receptor-Inhibitoren (EGFR-I)
 Viviane Grewing, Karin Brandauer, Karin Potthoff, Friederike Mackensen (Heidelberg)
- Do23-o9 **Aqueous humor miRNome analysis by next-generation deep sequencing in Individual samples**
 Thomas Wecker (Freiburg), Klaus Hoffmeier, Anne Plötner (Frankfurt/Main), Björn Andreas Grüning, Jens F. Jordan (Freiburg), Ralf Horres (Frankfurt/Main), Rolf Backofen, Thomas Reinhard, Günther Schlunck (Freiburg)

Saal 1 Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 16:15-17:45

engl **Ocular surface reconstruction – State of the art and future concepts**

Do24 Symposium

Chair:

Thomas Armin Fuchsluger (Erlangen)
 Daniel Meller (Essen)

This symposium provides an extensive overview of current and upcoming strategies to treat ocular surface pathologies. This includes lid surgery, limbal and oral mucosal epithelium, new developments in biomaterials for ocular surface reconstruction and recent developments in basic science.

- Do24-o1 **Stem cell-based therapies for ocular surface diseases: Focus on the stem cell niche**
 Ursula Schlötzer-Schrehardt, Friedrich E. Kruse (Erlangen)
- Do24-o2 **Limbal stem cell transplantation – new aspect from basic research**
 Michela Zattoni (Modena, I)
- Do24-o3 **Ex vivo cultivated limbal stem cells: opportunities and limitations**
 Daniel Meller (Essen)
- Do24-o4 **Successful application of ex vivo expanded human autologous oral mucosal epithelium for the treatment of total bilateral limbal stem cell deficiency**
 Francisco Figueiredo (Newcastle upon Tyne, UK)
- Do24-o5 **Eyelid surgery in ocular surface disease**
 Christoph Hintschich (München)
- Do24-o6 **Biomaterials for ocular surface reconstruction and lamellar keratoplasty**
 Thomas Fuchsluger, Florian Küng, Piotr Stafiej (Erlangen)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal 2 Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 16:15-17:45

Psychophysics meets structure

Symposium der DOG-Kommission für die Qualitätssicherung sinnesphysiologischer Untersuchungsverfahren und Geräte

Do25 Symposium

Vorsitz:

Ulrich Schiefer (Aalen)
Michael Bach (Freiburg)

Die DOG 2015 steht unter dem Leitmotiv „Augenheilkunde – grundlagenbasiert und interdisziplinär“. Das aktuelle Symposium der DOG-Kommission zur Qualitätssicherung sinnesphysiologischer Untersuchungsverfahren und Geräte (QSS) greift dieses Motto speziell im Hinblick auf psychophysische Untersuchungsverfahren und deren strukturelles Korrelat auf.

Do25-01 **Single-cone color perimetry. Where are we now?**
Wolf Harmening (Bonn)

Do25-02 Wenn das VEP unter der Cortexfaltung leidet – Signalauslöschung
Michael Bach (Freiburg)

Do25-03 Vergleich einer Zahlentastatur und eines haptischen LANDOLT-Rings als Eingabemedien für den Freiburger Visual Acuity Test (FrACT) – Eine Untersuchung an augengesunden Normalpersonen
Isabel Schöllhorn, Jacqueline Mann, Ulrich Schiefer, Christina Kraus, Anne Buser (Aalen), Sven Heinrich, Michael Bach (Freiburg), Judith Ungewiß (Aalen)

Do25-04 **Detection and follow-up of glaucomatous visual field defects with automated scotoma-oriented perimetry (autoSCOPE) – the „Manhattan approach“**
Ulrich Schiefer (Aalen), Andrea Mast, Bogomil Voykov, Matthias Müller (Tübingen)

Do25-05 **Low luminance perimetry and SD OCT in early glaucoma**
Hermann Krastel (Neckargemünd)

Saal 3 Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 16:15-17:45

Retina: Diabetes / Vitreoretinales Interface
Retina: Diabetes / Vitreoretinal Interface

Do26 Freie Vortragssitzung

Vorsitz:

Carsten Framme (Hannover)
Peter Wiedemann (Leipzig)

Do26-01 Korrelation von klinischen Parametern und Zytokinen aus unverdünnten Glaskörperproben von Patienten mit diabetischer Retinopathie
Karolina Ceglowska (Lublin, PL), Ivanka Dacheva, Michael Reich, Matthias Nobl, Florian Kretz (Heidelberg), Katarzyna Nowomiejska, Robert Rejdak (Lublin, PL), Svenja Deuchler, Frank Koch (Frankfurt/Main), Gerd Auffarth, Michael Koss (Heidelberg)

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Do26-02	<p>Optical coherence tomography and corneal confocal microscope for evaluation of the individual retinal layers and subbasal corneal nerve plexus in pediatric patients with diabetes type 1 or chronic kidney disease in comparison to age and sex-matched healthy volunteers</p> <p>Aline Götze, Sophie von Keyserling, Sabine Peschel, Leokadia Fötisch (Rostock), Bernd Köhler, Stephan Allgeier (Karlsruhe), Karsten Winter (Leipzig), Rudolf F. Guthoff, Anselm Jünemann (Rostock), Rainer Guthoff (Düsseldorf), Dagmar-Christiane Fischer, Oliver Stachs (Rostock)</p>
Do26-03	<p>Effect of recombinant erythropoietin on structural retina changes, erythropoietin concentration in the vitreous body and the peripheral blood of rats with streptozotocin diabetes within six months</p> <p>Tetiana Pilkevich, Natalia Pasychnikova, Vladimir Naumenko, Valeri Vit (Odesa, UA)</p>
Do26-04	<p>Behandlung des diabetischen Makulaödems mit Ranibizumab: Visusverlauf und Therapietreue in der Routineversorgung</p> <p>Andreas Schüler, Silvia Bopp, Klaus Lucke (Bremen)</p>
Do26-05	<p>Optische Kohärenztomographie von Makulaschichtforamen-assoziiierter epiretinale Proliferation</p> <p>Denise Compera, Thomas Kreutzer, Karsten Kortüm, Wolfgang Johann Mayer, Armin Wolf, Anselm Kampik, Ricarda Schumann (München)</p>
Do26-06	<p>Pharmakologische Vitreolyse mit Ocriplasmin (Jetrea®) als Behandlungsoption bei fokaler vitreomakulärer Traktion mit oder ohne Makulaforamen (ff1400µm) im Vergleich zur transkonjunktivalen Vitrektomie</p> <p>Mathias Maier, Sophia Abraham, Christiane Frank, Nikolaus Feucht, Chris Patrick Lohmann (München)</p>
Do26-07	<p>Makulopathie bei Grubenpapille – Morphologische Kriterien im SD-OCT</p> <p>Klaus Wehrmann, Stephanie Stumpfe, Nikolaus Feucht, Chris Patrick Lohmann, Mathias Maier (München)</p>

Raum Paris Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 16:15-17:45

Sehen Tiere besser als Menschen?
Do animals see better than humans?

Do27 Symposium

Chair:
 Frank Schaeffel (Tübingen)
 Karl Ulrich Bartz-Schmidt (Tübingen)

The symposium compares visual performance in various animals with the one in humans and explains when and why animals may be superior. It includes analyses of physical limits of vision. Humans appear as generalists with surprisingly optimized visual function.

Das Symposium vergleicht die Sehleistungen verschiedener Tiere mit denen des Menschen und erklärt, wann und warum Tiere überlegen sein können. Dabei werden auch die von der Physik vorgegebenen Grenzen analysiert. Der Mensch erscheint als Generalist mit erstaunlich vielseitig optimierter Sehfunktion.

Do27-01 **Can birds see magnetic fields?**
 Henrik Mouritsen (Oldenburg)

Do27-02 **Limits of light sensitivity in the animal kingdom**
 Frank Schaeffel (Tübingen)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Do27-03 **Shifting mirrors: Adaptive changes in retinal reflections to winter darkness in Arctic reindeer**
Glen Jeffery (London, UK)
- Do27-04 **Color vision: do animals or humans see the most colorful world?**
Almut Kelber (Lund, S)
- Do27-05 **Depth perception: how do animals determine the distance to their prey?**
Frank Schaeffel (Tübingen)
- Do27-06 **Limits of contrast vision and why do owls have poor visual acuity despite their near-perfect optics (with considerations about visual acuity in the animal kingdom)**
Wolf Harmening (Bonn)

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen



DOG 2015

1.-4.10.2015 Estrel, Berlin

Wissenschaftliches Programm Scientific Program

Freitag Friday
2.10.2015

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Freitag, 2.10.2015

	7:30	8:00	9:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00
von Graefe Saal			Das alternde visuelle System im Kontext neurodegenerativer Erkrankungen M. Böhm S. Wasmuth Fr01	DOC Kontrovers Glaukom A. Jünemann L. E. Pillunat Fr08	Keynote R. MacLaren Fr6			Postersitzungen Foyer Estrel	Ophthalmio-chirurgische Videos interaktiv S.G. Priglinger P. Szurman Fr17	Mitgliederversammlung der DOG			
Saal A&B			The innate immune system in neurodegenerative eye disease – friend or foe? C. Lange T. Langmann Fr02	Fortschritte in der ophthalmologischen Bildgebung O. Stachs G. Michelson Fr09		Firmensymposium der Firma Alcon Pharma GmbH* IVFr07		Retina: AMD R. Guthoff J. Roider PFr01	Symposium der Retinologischen Gesellschaft N. Efer H. Helbig Fr18	Interdisziplinäre Diagnostik retinologischer und neuro-ophthalmologischer Erkrankungen N. Felgen, W. Lagrèze Fr23			
Saal C			Retina: Chirurgie A. Gamulescu P. Szurman Fr03	Retina: Genetik/Grundlagen/Diverse H. Helbig P. Charbel Issa Fr0		Firmensymposium der Firma Alcon Pharma GmbH* IVFr05		Kasuslisten: Diverse F. Schütttauf A. Vriesenz PFr03	Kataraktchirurgie G. K. Lang D.-T. Pharm Fr19	DOCH Arbeitssitzung		Firmensymposium der Firma Optos GmbH Deutschland* IVFr0	
Saal 1			Der fokalmikroskopisch sichtbare korneale Nervenplexus O. Stachs E. Messmer Fr04	Aktuelle Forschung zum Trockenen Auge und Oberflächenstörungen G. Geerling T. Kaercher Fr11				Retina: Vitreoretiniales Interface/ Diabetes C. Haritoglou M. Lütke PFr04	Advanced diagnosis and state-of-the-art therapeutic options of keratoconus B. Seitz, M. W. Bellin, W. Lisch Fr20	Ophthalmologisch-optisches Symposium – Teil I D. Kuhn T. Reinhard Fr24			
Saal 2			Strabologisches Konsil: Plötzlich Doppelbilder – was tun? C. Beisse A. Eckstein Fr05	Neue Wege zur Optimierung der Therapie von Autoimmunerkrankungen des Auges U. Pleyer, G. Burmeister Fr12		Firmensymposium der Firma Heidelberg Engineering GmbH* IVFr06		Trauma M. Rohrbach K.-P. Steuhl PFr05		(Peri-)Okuläre Entzündung: infektiös, autoimmun oder neoplastisch? K. U. Löffler C. Auw-Hadrich Fr25			
Saal 3			Neuro-Ophthalmologie U. Schriefer H. Wilhelm Fr06	Focus Research: Young Investigator Meeting – Cellular regeneration at the ocular surface S. Schrader, P. Eberwein, F. Paulsen Fr13		Firmensymposium der Firma Carl Zeiss Meditec, Oberkochen* IVFr04		Kammerwinkel und Uveitis C. Heinz E. Mackensen PFr06	Uveitis/Lymphom A. Heiligenhaus U. Pleyer Fr21	Retina: OCT-Angio/CSCR A. Hassenstein S. Wolf Fr26			

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

von Graefe Saal Freitag **Friday** 2.10.2015 8:00-9:30

Das alternde visuelle System im Kontext neurodegenerativer Erkrankungen

Fro1 Symposium

Vorsitz:
 Michael Böhm (Münster)
 Susanne Wasmuth (Münster)

In den letzten Jahren sind morphologische und molekularbiologische Aspekte des physiologischen Alterns intensiv erforscht worden. In altersassoziierten Erkrankungen des visuellen Systems, wie AMD und Glaukom konnten analoge Mechanismen zu neurodegenerativen Erkrankungen, wie Morbus Alzheimer und Morbus Parkinson erkannt werden. Eine interdisziplinäre Auseinandersetzung mit molekularbiologischen Vorgängen jener Erkrankungen im Kontext des physiologischen Alterns kann zu einem besseren Verständnis neurodegenerativer Vorgänge beitragen.

- Fro1-01 Gibt es prädiktive molekulare Marker für das Altern?
Michael Böhm (Münster)
- Fro1-02 Die Rolle von Müllerzellen in der retinalen Neurodegeneration
Jan Darius Unterlauff (Leipzig)
- Fro1-03 Retinale Neurodegeneration bei AMD und Alzheimer
Susanne Wasmuth, Martin Busch, Albrecht Lommatzsch, Daniel Pauleikhoff (Münster)
- Fro1-04 [Is the optic neuropathy a primarily neuronal or primarily vascular disease?](#)
Solon Thanos (Münster)
- Fro1-05 In vivo Imaging in mouse models of neurodegenerative diseases
Jochen Herms (München)
- Fro1-06 Biomarker in neurodegenerativen Erkrankungen
Verena Prokosch-Willing (Mainz)

Saal A&B Freitag **Friday** 2.10.2015 8:00-9:30

engl **The innate immune system in neurodegenerative eye disease – friend or foe?**

Fro2 Symposium

Chair:
 Clemens Lange (Freiburg)
 Thomas Langmann (Köln)

Cells of the innate immune system, such as macrophages and microglia cells, have been implicated in the development of neurodegenerative eye disease, such as age-related macular degeneration. However, there is conflicting evidence regarding whether these cells are helpful or harmful in disease progression. This symposium will bring together national and international experts in the field of immuno-ophthalmology to discuss the roles of different myeloid subtypes with regard to their origin, function and fate in the eye and illustrate the divergent features of these cells during retinal neurodegeneration.

- Fro2-01 [Engraftment of gene-modified bone marrow-derived cells in the mouse retina](#)
Josef Priller (Berlin)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Fro2-02 [The innate immune system in neurodegenerative eye disease – friend or foe?](#)
Andrew D Dick (Bristol, UK)
- Fro2-03 [Origin, turnover and function of retinal microglia cells in neurovascular degeneration](#)
Clemens Lange (Freiburg)
- Fro2-04 [A link between microglia and interferon signaling in the retina](#)
Thomas Langmann (Köln)
- Fro2-05 [Immune mediated cell death mechanisms in glaucoma](#)
Stephanie C Joachim (Bochum)
- Fro2-06 [Myeloid cells and S100 proteins in juvenile idiopathic arthritis associated uveitis](#)
Arnd Heiligenhaus (Münster)

Saal C Freitag **Friday** 2.10.2015 8:00-9:30

Retina: Chirurgie
Retina: Surgery

Fro3 Freie Vortragssitzung

Vorsitz:

Andreea Gamulescu (Regensburg)
Peter Szurman (Sulzbach)

- Fro3-01 [Quervernetztes Hyaluronat als Glaskörperersatz versus Silikonöl – Vergleich der Wirksamkeit in einem Ablatiomodell](#)
Martin Spitzer, Nele Schneider, Lisa Pohl (Tübingen), Charlotte Reither, Christine Hohenadl (Wien, A), Jose Hurst, Sven Schnichels, Kai Januschowski (Tübingen)
- Fro3-02 [Suprachoroidale Hydrogelplombe – eine neue minimal-invasive Technik zur Behandlung der rhegmatogenen Netzhautablösung](#)
Peter Szurman, Kai Januschowski, Gerd-Philipp Lüdke, Karl Thomas Boden (Sulzbach)
- Fro3-03 [Morphologische und funktionelle Langzeitergebnisse von Makula-ab-Ablatio nach Vitrektomie mit Öl versus Gas](#)
Konstantine Purtskhvanidze, Felix Treumer, Jan Tode, Olaf Junge, Jürgen Hedderich (Kiel), Jost Hillenkamp (Würzburg), Johann Roider (Kiel)
- Fro3-04 [Risikofaktoren für Netzhautablösung nach Cataract-Chirurgie in einer großen Patientenserie mit 18065 Augen: die Wirkung der Hinterkapselruptur mit oder ohne Glaskörperprolaps](#)
Vasileios Petousis, Ahmed AB Sallam, James N Kirkpatrick, Robert L Johnston (Cheltenham, UK)
- Fro3-05 [Submakuläre Blutung bei exsudativer AMD: Vergleich von rtPA und Gasinstillation gegen rtPA, Bevacizumab und Gasinstillation](#)
Antonia Bottesi, Dirk Sandner, Manuela Fiedler, Eberhard Spoerl, Lutz E. Pillunat, Egbert Matthé (Dresden)
- Fro3-06 [Ist schneller wirklich besser? Saugen und Schneiden, die Versprechen der High Speed Vitrektomie](#)
Rita Oravec, Michael Dutescu, Claudia Panfil (Aachen), Norbert Schrage (Köln)
- Fro3-07 [Usage of vitrectomy combined with subretinal recombinant tissue plasminogen activator \(rtPA\) for subretinal hemorrhages versus sub-pigment epithelial hemorrhages versus combined subretinal and sub-pigment epithelial hemorrhages](#)
Maria Waizel (Sulzbach/Saar), Peter Szurman, Annekatri Rickmann, Sara Kazerounian (Sulzbach), Adriana Paraforos (Trier), Kai Januschowski, Karl Boden (Sulzbach)

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Fro3-08 Heads-up Chirurgie: Was bringt die digitale Bildbearbeitung?
 Erica Paulo, Claus Eckardt (Frankfurt/Main)
- Fro3-09 Transiente Anfärbung hydrophiler Intraokularlinsen nach
 Acid violet 17-assistiertem Peeling der Lamina limitans interna
 Heinrich Gerding (Olten, CH)

Saal 1 Freitag **Friday** 2.10.2015 8:00-9:30

**Der konfokalmikroskopisch sichtbare korneale Nervenplexus
 als Biomarker für systemische Krankheiten**

Fro4 Symposium

Vorsitz:

Oliver Stachs (Rostock)
 Elisabeth Messmer (München)

Die konfokale Laser-Scanning-Mikroskopie hat sich als geeignete Technologie zur nicht-invasiven in-vivo-Bildgebung des sub-basalen Nervenplexus der Kornea etabliert. Die Möglichkeit der unmittelbaren Beurteilung der kornealen Nervenstrukturen als ein Fenster in das periphere Nervensystem des Menschen kann sich als ein weitaus sensitiverer Marker für systemische Erkrankungen erweisen als die heute routinemäßig eingesetzten Verfahren zur Charakterisierung der Nervenfunktion. Dieses Symposium gibt eine Übersicht über die aktuellen Möglichkeiten und Entwicklungen in der Grundlagenforschung und nimmt Bezug auf neueste klinische Studien.

- Fro4-01 Der korneale Nervenplexus als Biomarker
 Elisabeth M. Messmer (München)
- Fro4-02 Quantifizierung von Nervenfasern in konfokalmikroskopischen
 in vivo-Aufnahmen des sub-basalen Nervenplexus der menschlichen
 kornealen Hornhaut
 Karsten Winter (Leipzig), Bernd Köhler, Stephan Allgeier
 (Karlsruhe), Andrey Zhivov, Rudolf Guthoff, Oliver Stachs
 (Rostock)
- Fro4-03 Korneale Nervenfasernanalyse – Möglichkeiten und Perspektiven
 in der Schmerzmedizin und bei der Chemotherapie
 Marc Schargus (Bochum)
- Fro4-04 Die diabetische Neuropathie, Retinopathie und Veränderungen
 des subbasalen Nervenplexus der Hornhaut bei Diabetes
 Mellitus Typ II
 Andrey Zhivov (Rostock)
- Fro4-05 [Confocal microscopy of the cornea in epidemiological research](#)
[Jan Schouten](#), [Eline de Clerck](#), [Renée Koolschijn](#), [Tos Berendschot](#),
[Miranda Schram](#), [Henny Beckers](#), [Rudy Nuijts](#), [Nicolaas Schaper](#),
[Coen Stehouwer](#), [Carroll Webers](#) (Maastricht, NL)
- Fro4-06 Retinale Schichtdickenanalyse – Parameter für Neurodegenera-
 tion bei Frühdiabetikern?
 Rainer Guthoff (Düsseldorf)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal 2 Freitag **Friday** 2.10.2015 8:00-9:30

Strabologisches Konsil: Plötzlich Doppelbilder – was tun?
Symposium der Bielschowsky Gesellschaft

Fro5 Symposium

Vorsitz:

Christina Beisse (Heidelberg)
Anja Eckstein (Essen)

Im Strabologie Konsil werden Fälle aus dem Notdienst mit plötzlich aufgetretenen Doppelbildern vorgestellt. Gemeinsam mit den Teilnehmern werden Möglichkeiten der Diagnostik im Notdienst und im Verlauf vorgestellt und Indikationen zum interdisziplinären Vorgehen erklärt. Am Ende wird der vorgestellte Fall mit einem Therapiekonzept abgeschlossen und der anschließende Verlauf kurz aufgezeichnet.

- Fro5-01 Fall 1
Tanja Guthoff (Düsseldorf)
- Fro5-02 Fall 2
Christoph Friedburg (Gießen)
- Fro5-03 Fall 3
Alexandra Knoll (Heidelberg)
- Fro5-04 Fall 4
Ina Sterker (Leipzig)
- Fro5-05 Fall 5
Dorothea Besch (Tübingen)
- Fro5-06 Fall 6
Julia Biermann (Freiburg)
- Fro5-07 Fall 7
Martin Nentwich (Vaterstetten)
- Fro5-08 Fall 8
Christina Beisse (Heidelberg)

Saal 3 Freitag **Friday** 2.10.2015 8:00-9:30

Neuro-Ophthalmologie
Neuroophthalmology

Fro6 Freie Vortragssitzung

Vorsitz:

Ulrich Schiefer (Aalen)
Helmut Wilhelm (Tübingen)

- Fro6-01 Das visual snow – Syndrom: Symptome und ophthalmologische Befunde
Helmut Tegetmeyer (Leipzig)
- Fro6-02 Veränderungen der Pupillenweite bei der Perimetrie
Zoltan Gagy-Palfy (Wetzlar), Hermann Krastel (Mannheim),
Aleksi Kubarko (Minsk, BY), Rainer Kirzhübel (Wetzlar),
Jost Jonas (Mannheim)
- Fro6-03 Beurteilung des Einflusses photosensitiver Ganglienzellen auf die Pupillenreaktion
Wadim Bowl, Knut Stieger, Birgit Lorenz (Gießen)

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Fro6-04 Vergleich von retinaler Nervenfaserschichtdicke und Randsaum-analyse bei Patienten mit einfacher Optikusatrophie
 Laura-Maria Schrems-Hösl, Jonas Gmeiner, Christian Mardin, Robert Lämmer, Friedrich E. Kruse, Wolfgang Andreas Schrems (Erlangen)
- Fro6-05 Beidseitiger Visusverlust nach einer Hüftoperation
 Shaghayegh Khalili Amiri, Karsten Hufendiek, Carsten Framme, Katerina Hufendiek (Hannover)
- Fro6-06 Binokuläre Diplopie nach Kataraktoperation
 Mirjam Rossel, Richard Bergholz, Daniel J. Salchow (Berlin)
- Fro6-07 [Saccadic adaptation in elderly patients with primary open-angle glaucoma](#)
 Petja Vassileva, Valentina Grigorova, Velina Miltenova, S. Borisova, Tatyana Hergeldzhieva-Fileva (Sofia, BG)
- Fro6-08 [Neuroprotective action of high corticosteroid doses in compressive traumatic optic](#)
 Nataliya Moyseyenko (Ivano-Frankivsk, UA)
- Fro6-09 Besteht ein Zusammenhang zwischen retinaler Elektrophysiologie und visueller Kognition in Patienten mit altersbedingter Makuladegeneration?
 Anne Herbig, Franziska Geringswald, Hagen Thieme, Stefan Pollmann, Michael Hoffmann (Magdeburg)

Raum Paris Freitag **Friday** 2.10.2015 8:00-9:30

Therapie im Fokus – Entwicklung innovativer Behandlungsformen bei Netzhautdystrophien
 Symposium der Sektion DOG-Genetik

Fro7 Symposium

Vorsitz:

Birgit Lorenz (Gießen)
 Mathias Seeliger (Tübingen)
 Bernd Wissinger (Tübingen)

Die Entwicklung experimenteller Ansätze zur Behandlung erblicher Netzhauterkrankungen hat in den letzten Jahren deutliche Fortschritte gemacht. Klinische Studien zur Gen-, Zell- und Pharmakotherapie laufen oder sind in Vorbereitung für die Behandlung mehrerer Netzhauterkrankungen. Weitere experimentelle Ansätze befinden sich in der präklinischen Erprobung. Im Rahmen des Symposiums werden führende Experten auf dem Gebiet die neuesten Entwicklungen präsentieren.

- Fro7-01 Transplantation von Fotorezeptoren in Mausmodelle retinaler Degeneration
 Marius Ader, Tiago Santos-Ferreira, Manuela Völkner, Oliver Borsch, Silvia Llonch, Mike Karl (Dresden)
- Fro7-02 [Translational read-through as therapeutic option for hereditary retinal degenerations](#)
 Kerstin Nagel-Wolfrum (Mainz)
- Fro7-03 Optogenetische Reaktivierung von Photorezeptoren
 Volker Busskamp (Dresden)
- Fro7-04 Deuteriertes Vitamin A als pharmakologischer Therapieansatz bei Morbus Stargardt
 Peter Charbel Issa (Bonn)
- Fro7-05 Genome editing als Therapieansatz zur Korrektur krankheitsauslösender Mutationen
 Knut Stieger (Gießen)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

von Graefe Saal Freitag **Friday** 2.10.2015 9:45-11:15

DOG Kontrovers: Glaukom

Fro8 Symposium

Vorsitz:
Anselm Jünemann (Rostock)
Lutz E. Pillunat (Dresden)

In diesem Format werden Experten zu aktuellen ophthalmologischen Fragestellungen jeweils die Pro- und Contra- Standpunkte vertreten. Durch diesen Diskurs und eine anschließende Diskussion, an der auch das Auditorium teilnimmt, wird dem Zuhörer ein differenzierter Einblick zu wichtigen aktuellen Fragen zu Diagnostik und Therapie ermöglicht. Im Rahmen des wissenschaftlichen Programms finden drei Sitzungen jeweils zu den Themengruppen Retina, Glaukom und Kornea statt.

Minimalinvasive Glaukomtherapie?

Fro8-01 **Pro:** Detlev Spiegel (München)
Fro8-02 **Contra:** Jens Funk (Zürich, CH)

Ist Genetische Testung beim Glaukom sinnvoll?

Fro8-03 **Pro:** Maren Klemm (Hamburg)
Fro8-04 **Contra:** Birgit Lorenz (Gießen)

Hat Neuroprotektion bei Glaukom klinische Relevanz?

Fro8-05 **Pro:** Solon Thanos (Münster)
Fro8-06 **Contra:** Thomas Dietlein (Köln)

Ist Hornhautdickenkorrektur bei der IOD-Messung sinnlos?

Fro8-07 **Pro:** Anselm Jünemann (Rostock)
Fro8-08 **Contra:** Lutz E. Pillunat (Dresden)

Saal A&B Freitag **Friday** 2.10.2015 9:45-11:15

Fortschritte in der ophthalmologischen Bildgebung mit Magnetresonanztomographie: Technische Innovationen – klinische Anwendungen

Frog Symposium

Vorsitz:
Oliver Stachs (Rostock)
Georg Michelson (Erlangen)

Die Magnetresonanzmikroskopie in ultrahohen Magnetfeldern von 7,0 Tesla und die Methode des „MR-Diffusion-Tensor-Imaging“ sind neue bildgebende Verfahren, die nichtinvasiv die hochauflösende, anatomiegetreue Darstellung der Strukturen des Auges, der Orbita, des Sehnerven und des zerebralen Anteils der Sehbahn ermöglichen. Dieses Symposium gibt einen Überblick über neueste Methoden und Möglichkeiten der MR-Mikroskopie in vivo und ihren Stellenwert im Vergleich zu anderen Untersuchungstechniken des Auges und der Sehbahn einschließlich eines Ausblicks auf mögliche klinische Anwendungen.

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Frog-01 Ophthalmologische MR-Bildgebung bei 3 T – State of the Art
Arne-Jörn Lemke (Bremen)
- Frog-02 Ophthalmologische Bildgebung mit Ultrahochfeld-Magnet-
resonanztomografie: Technische Innovationen und weg-
weisende Anwendungen
Thoralf Niendorf (Berlin)
- Frog-03 MR-Mikroskopie des humanen Auges
Sönke Langner (Greifswald)
- Frog-04 Multimodale Bildgebung bei intraokularen Raumforderungen
Tobias Lindner (Rostock)
- Frog-05 Optic Tract-based Spatial Statistics (TBSS) zur Klassifikation und
Subklassifikation der primären Glaukome
Tobias Engelhorn, Georg Michelson, Arnd Dörfler (Erlangen)
- Frog-06 Fusionsbildgebung: UHF MRI und Color Doppler Ultraschall
Uwe Walter (Rostock), Thoralf Niendorf, Andreas Graessl,
Jan Rieger (Berlin), Paul-Christian Krüger, Sönke Langner
(Greifswald), Rudolf Guthoff, Oliver Stachs (Rostock)

Saal C Freitag **Friday** 2.10.2015 9:45-11:15

Retina: Genetik/Grundlagen/Diverse
Retina: Genetics/Basics/Miscellaneous

Fr10 Freie Vortragssitzung

Vorsitz:

Peter Charbel Issa (Bonn)
 Horst Helbig (Regensburg)

- Fr10-01 [Extraordinary genetic findings in 900 patients clinically
diagnosed with hereditary retinal dystrophies](#)
Nicola Glöckle, Susanne Kohl, Julia Mohr, Kathrin Bengesser,
Tim Scheurenbrand, Andrea Sprecher, Konstanze Hörtnagel,
Saskia Biskup, Bernd Wissinger (Tübingen)
- Fr10-02 Einfluss mutanter Bestrophine auf die Aktivität und Ober-
flächenexpression des Cav1.3 L-Typ Ca²⁺-Kanals
Olaf Strauss, Magdalena Markowski, Talitha Schorb (Berlin),
Vladimir Milenkovic (Regensburg), Nadine Reichhart (Berlin)
- Fr10-03 [Quantitative fundus autofluorescence and optical coherence
tomography in PRPH2/RDS- and ABCA4-associated disease
exhibiting phenotypic overlap](#)
Tobias Duncker (Berlin), Stephen Tsang (New York, USA),
Russell Woods (Boston, USA), Winston Lee, Jana Zernant,
Rando Allikmets (New York, USA), François Delori (Boston, USA),
Janet Sparrow (New York, USA)
- Fr10-04 Effizienz der Gen-Panel Diagnostik für Retinitis pigmentosa und
Phänotyp von genetisch ungeklärten Fällen
Johannes Birtel (Bonn), Tobias Eisenberger (Ingelheim),
Philipp Müller, Martin Gliem, Frank G. Holz, Elisabeth Mangold
(Bonn), Hanno Jörn Bolz (Ingelheim), Peter Charbel Issa (Bonn)
- Fr10-05 [AMD risk variant of the ARMS2 gene leads to ARMS2 protein
deficiency in monocytes and microglia cells](#)
Yuchen Lin (Jena), Marcus Karlstetter (Köln), Saskia Jacob
(Berlin), Sascha Fauser (Köln), Harald Neumann (Bonn),
Bernhard Weber (Regensburg), Antonia M. Jousen (Berlin),
Thomas Langmann (Köln), Peter F. Zipfel, Christine Skerka (Jena)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Fr10-06 Analyse des Glaskörperproteoms bei feuchter, altersbedingter Makuladegeneration
 Matthias Nobl, Michael Reich, Ivanka Dacheva (Heidelberg), Frank Koch (Frankfurt/Main), Gerd Auffarth, Michael Koss (Heidelberg)
- Fr10-07 Anti-VEGF Therapie bei symptomatischer peripher exsudativ hämorrhagischer Chorioretinopathie mit Makulabeteiligung
 Daniela Nürnberg, Ira Seibel, Annette Hager, Tobias Duncker, Aline Isabel Riechardt, Julian Philipp Klein, Matus Rehak, Antonia M. Jousen (Berlin)
- Fr10-08 [Multimodal imaging with retinal ganglion cell analysis and mfERG in nonproliferative macular teleangiectasia type 2: changes after ranibizumab injection](#)
 Alexander Bialasiewicz, Rana Al-Aryan, Katharina Breidenbach, Mahmoud Abdelhamid, Hynd Mebarki (Doha, Q)
- Fr10-09 [Long-term resolution of recurrent central involvement in polypoidal choroidal vasculopathy by low-dose oral eplerenone treatment](#)
 Alexander Bialasiewicz, Katharina Breidenbach, Mahmoud Abdelhamid, Hynd Mebarki, Rana Al-Aryan (Doha, Q)

Saal 1 Freitag **Friday** 2.10.2015 9:45-11:15

Aktuelle Forschung zum Trockenen Auge und Oberflächenstörungen

Symposium zur Verleihung des Sicca-Förderpreises 2015 des Ressorts Trockenes Auge und Oberflächenstörungen im BVA

Fr11 Symposium

Vorsitz:

Gerd Geerling (Düsseldorf)
 Thomas Kaercher (Heidelberg)

Der Sicca-Förderpreis des Ressorts Trockenes Auge und Oberflächenstörungen im BVA in einer Gesamthöhe von 20.000 Euro – gestiftet von Bausch + Lomb | Dr. Mann Pharma, Berlin – dient der Unterstützung, Motivation und interdisziplinären Zusammenarbeit junger Forscherinnen und Forscher im deutschsprachigen Raum auf diesem Sektor. Im Rahmen des Symposiums werden aktuelle Forschungsprojekte zum Trockenen Auge und Erkrankungen der Augenoberfläche präsentiert.

- Fr11-01 Einfluss von Immunzellen auf die korneale Wundheilung und Nervenregeneration
 Franziska Bucher (Köln)
- Fr11-02 Hat Altern einen Einfluss auf die anti-entzündliche Therapie des Trockenen Auges?
 Uta Gehlsen (Köln)
- Fr11-03 Die Rolle der neurogenen Entzündung und Schmerzen beim trockenen Auge
 Bo Jing (Köln)
- Fr11-04 Häufigkeit der Meibomdrüsendysfunktion beim Glaukom
 Semira Kaya (Salzburg, A)
- Fr11-05 Akupunktur in der Behandlung des trockenen Auges – ADES Studie
 Stephan Kehrein (Wiesbaden)
- Fr11-06 Untersuchung der molekularen Vorgänge in PACK-CXL in Bezug auf Hornhautinfektionen
 Sabine Kling (Genf)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Fr11-07 Differenzierte Analyse des Einflusses von resorbierbaren Punctum Plugs nach Lasikbehandlung
Kristina Khmelidze (Saarbrücken)
- Fr11-08 Der Einfluss von PLUNC (Palate-lung-nasal-clone) Protein auf die Regulation von Natriumkanälen (ENaC) an der Augenoberfläche mit Einfluss auf das Trockene Auge
Laila Müller (Erlangen), Martin Schicht (Erlangen)
- Fr11-09 [Characterization of the human tear protein-protein interaction network for better understanding of dry eye disease](#)
Natarajan Perumal (Mainz)
- Fr11-10 Analyse verschiedener Tränenersatzmittel als Flüssigkeitsreservoir in Sklerallinsen
Laura Sauerbier (Köln)
- Fr11-11 Bedeutung antimikrobieller Peptide (AMP) für die überschießende Keratinisierung im Rahmen der Meibomdrüsendysfunktion
Antje Schröder (Erlangen)
- Fr11-12 Experimentelle Optische Kohärenztomographie von entzündlichen Erkrankungen der Augenoberfläche im Mausmodell
Sebastian Siebelmann (Köln)
- Fr11-13 Effekt von Amnionmembransuspension auf Viabilität und Sekretion von Wachstumsfaktoren und Interleukinen von Keratozyten in vitro
Nora Szentmary (Homburg/Saar)
- Fr11-14 Therapie des Trockenen Auges mittels Gelsolin – präklinische Untersuchungen
Johannes Wittmann (Erlangen)

Saal 2 Freitag [Friday](#) 2.10.2015

9:45-11:15

Neue Wege zur Optimierung der Therapie von Autoimmunerkrankungen des Auges

Fr12 Symposium

Vorsitz:

Uwe Pleyer (Berlin)
Gerd Burmester (Berlin)

In den letzten Jahren sind zahlreiche und vielversprechende neue Therapieansätze (DMARs, Biologika, zellbasierte Therapien) zur Behandlung immunmediierter Erkrankungen entwickelt worden. Für eine Reihe von Präparaten sind im Jahr 2015 EMA Zulassungen auch für ophthalmologische Indikation zu erwarten. Ziel dieses Symposium ist es, einem breiten Zuhörerkreis den aktuellen Stand und Ausblick über die anstehenden Indikationsbereiche zu bieten. Gemeinsamkeiten aber auch Unterschiede der gezielten Immunmodulation bei den verschiedenen Krankheitsbildern sollen herausgestellt werden.

- Fr12-01 Quo vadis: Immunmodulatorische Therapie bei Autoimmunerkrankungen
Gerd Burmester (Berlin)
- Fr12-02 Optimierung der immunmodulatorischen Therapie bei Neuritis nervi optici
Flemming Beisse (Heidelberg)
- Fr12-03 Biologika bei intraokularer Entzündung: TNF und was noch ..?
Uwe Pleyer (Berlin)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Fr12-04 Optimierung der immunmodulatorischen Therapie bei JIA – assoziierter Uveitis
Arnd Heiligenhaus (Münster)
- Fr12-05 Immunmodulatorische Therapie bei endokriner Orbitopathie – variable Effekte bei einer variablen Erkrankung.
Anja Eckstein (Essen)

Saal 3 Freitag **Friday** 2.10.2015 9:45-11:15

engl Focus Research: Young Investigator Meeting –
Cellular regeneration at the ocular surface

Fr13 Symposium

Chair:

Stefan Schrader (Düsseldorf)
Philipp Eberwein (Freiburg)
Friedrich Paulsen (Erlangen)

All human tissues depend on the regeneration of their cellular components to maintain function throughout life. At the ocular surface, regeneration occurs at the conjunctival and corneal epithelium and is supposed to occur at the corneal endothelium, as well. The exact mechanisms of cellular regeneration in these tissues are still partly unknown. This symposium intends to serve as a platform for young researchers to present and discuss their work in this field with an established senior scientist and the audience.

- Fr13-01 The Lacrimal functional unit – an update and new insights into novel regulatory surfactant proteins at the ocular surface and in the tear film
Friedrich Paulsen (Erlangen)
- Fr13-02 Decellularization and repopularization of the limbal niche-a possible option in ocular surface reconstruction?
Anke Schmid (Freiburg)
- Fr13-03 The influence of reduced oxygen on differentiation, proliferation and regenerative capacity of lacrimal gland-derived mesenchymal stem cells
Mathias Roth, Kristina Spaniol, Sonja Mertsch, Geerd Geerling, Stefan Schrader (Düsseldorf)
- Fr13-04 Transcription factors as regulators of limbal epithelial cell growth and differentiation
Johannes Menzel-Severing, Matthias Zenkel, Naresh Poliseti, Ewa Meyer, Angelika Mößner, Friedrich E. Kruse, Ursula Schlötzer-Schrehardt (Erlangen)
- Fr13-05 Ultraviolet B irradiation causes partial loss of limbal stem cell phenotype and induces niche cell-regulated changes in the pro-inflammatory microenvironment
Maria Notara, Nasrin Refaian, Philipp Steven, Felix Bock, Claus Cursiefen (Köln)
- Fr13-06 Outcomes of ex-vivo cultured limbal stem cell allografts in aniridia and Stevens Johnson syndrome
Alex J Shortt (London, UK)

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Raum Paris Freitag **Friday** 2.10.2015 9:45-11:15

Achromatopsia – On the eve of the first ophthalmic gene therapeutic trial in Germany –
engl! Joint symposium of ISCEV and DOG

Fr14 Symposium

Chair:

Mathias Seeliger (Tübingen)
Ulrich Kellner (Siegburg)

The first clinical application of gene therapy in an ophthalmic disorder in Germany, a phase I trial in Achromatopsia, is scheduled to start in 2015. This symposium focuses on the translational steps from the clinical disease via the development of an experimental therapy to the final surgical approach, and will include insights from active trials world-wide and the view of affected patients.

Fr14-01 **Achromatopsia – a clinical and diagnostic overview**
Ulrich Kellner, Simone Kellner, Silke Weinitz, Ghazaleh Farmand (Siegburg)

Fr14-02 **Experimental basis of gene therapy in Achromatopsia**
Mathias Seeliger, Regine Mühlfriedel, Marina Garcia Garrido, Vithiyajali Sothilingam, Susanne C Beck, Naoyuki Tanimoto (Tübingen), Stylianos Michalakis, Martin Biel (München)

Fr14-03 **Implementation of translational strategies in Achromatopsia**
Dominik Fischer (Tübingen)

Fr14-04 **Surgical & clinical aspects in the Choroideremia clinical trials**
Robert MacLaren (Oxford, UK)

Fr14-05 **Gene replacement as personalized therapeutic strategy for patients with inherited retinal degenerations**
Stephen H. Tsang (New York, USA)

Fr14-06 **Molecular therapies in inherited eye disease – The patient's view**
Christina Fasser (Zürich, CH)

Raum 30210 Freitag **Friday** 2.10.2015 9:45-11:15

Smart Data – Möglichkeiten für klinische Forschung und Translation in die Praxis?

Fr15 Symposium

Vorsitz:

Karsten Kortüm (München)
Daniel Böhringer (Freiburg)

Dank „Digitaler Akte“ und neuer Methoden der Datenverarbeitung stehen Routinedaten zunehmend für wissenschaftliche Analysen zur Verfügung. Dies eröffnet neue Perspektiven in der klinischen Forschung und in der Qualitätssicherung. In diesem Symposium werden erste Erkenntnisse und Beispiele aus verschiedenen Bereichen der Augenheilkunde vorgestellt, durch die eine Sicherung oder Verbesserung der Behandlungsqualität erreicht wird.

Fr15-01 **Clinical big data**
Volker Tresp (München)

Fr15-02 **Forschung mit Routinedaten und Datenschutz?!**
Birgit Grotejohann (Freiburg)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Fr15-03 Qualitätsicherungsmaßnahmen, klinische Forschung und Prozessoptimierungen – Beispiele für „Smart Data“ aus der Klinik für Augenheilkunde Freiburg
Daniel Böhlinger (Freiburg)
- Fr15-04 Smart Eye Data – Zusammenführung und Nutzbarmachung ophthalmologischer Daten
Michael Müller (München)
- Fr15-05 Anbindung von Messgeräten ohne Datenexportschnittstelle an ein Data Warehouse – exemplarisch gezeigt am Spectralis OCT
Daniel Nasseh (München)
- Fr15-06 Smart Eye Data – Ophthalmologie 4.0?
Karsten Kortüm, Michael Müller, Anselm Kampik, Thomas Kreutzer (München)

von Graefe Saal Freitag **Friday** 2.10.2015 11:30-12:00

engl **Developing new gene and stem cell therapies for retinal disease**

Fr16 Keynote Lecture

Speaker:
Robert MacLaren (Oxford, UK)

Retinal gene and stem cell therapies are now being applied to treat retinal diseases in a number of clinical trials worldwide. Certain diseases are more likely to be treatable than others, but there is the real possibility of reversing blindness in patients with complete photoreceptor loss. Now is the time for ophthalmologists to engage with this technology to bring it into the clinic.

Robert MacLaren is Professor of Ophthalmology at the University of Oxford and Consultant Ophthalmologist at the Oxford Eye Hospital. He specialized first in Oxford and then moved to Moorfields Eye Hospital in London, where he was a Consultant Vitreoretinal Surgeon and led research into age-related macular degeneration. He returned to Oxford as Professor of Ophthalmology in 2009 and currently leads a research team in the Nuffield Laboratory of Ophthalmology. His clinical and laboratory research is dedicated to finding new treatments for blindness, particularly in patients with incurable retinal diseases, using stem cell-based approaches, gene therapy or electronic retinas. Professor MacLaren's key research achievements include first results in gene therapy clinical trial for choroideremia which have been published in The Lancet. He is also developing new techniques for cataract and retinal surgery.

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

von Graefe Saal Freitag **Friday** 2.10.2015 14:30-16:00

Ophtho-mo-chirurgische Videos interaktiv: Komplikationen am hinteren und vorderen Augenabschnitt

Fr17 Symposium

Vorsitz:

Siegfried G. Priglinger jun. (Linz, A)
 Peter Szurman (Sulzbach)

Erfahrene Operateure zeigen in einem zentralen Vortragssaal Operationsvideos von Komplikationen am hinteren und vorderen Augenabschnitt. Das Sitzungsformat ist interaktiv konzipiert: Schritt für Schritt wird das Vorgehen gezeigt und dabei erläutert. Das Auditorium wird von den Vortragenden einbezogen und kann sich mittels TED System beteiligen.

- Fr17-01 Hinterabschnittskomplikationen bei Operationen am vorderen Augenabschnitt
 Bernd Kirchhof (Köln), Silvia Bopp (Bremen), Martin Spitzer (Tübingen), Siegfried Priglinger (Linz, A)
- Fr17-02 Linsen retten und bergen
 Peter Szurman (Sulzbach), Silvia Bopp (Bremen), Siegfried Priglinger (Linz, A)
- Fr17-03 Komplikationen nach Ablatiochirurgie
 Christos Haritoglou (München), Silvia Bopp (Bremen)
- Fr17-04 „Surprise, surprise“
 Fritz Hengerer (Frankfurt/Main), Martin Spitzer (Tübingen), Siegfried Priglinger (Linz, A)

Saal A&B Freitag **Friday** 2.10.2015 14:30-16:00

Symposium der Retinologischen Gesellschaft

Fr18 Symposium

Vorsitz:

Nicole Eter (Münster)
 Horst Helbig (Regensburg)

Das Symposium greift aktuelle Themen der konservativen, chirurgischen und präklinischen Retinologie auf und gibt somit eine Übersicht über den Stand der Diagnostik und Therapie ausgewählter Erkrankungen.

- Fr18-01 "Treat and despair": Welches Schema für welchen Patienten?
 Focke Ziemssen (Tübingen)
- Fr18-02 OCT-Angiographie: Das Nonplusultra?
 Florian Alten (Münster)
- Fr18-03 Stammzelltherapie in der Netzhaut: Jekyll oder Hyde?
 Gabriele Thumann (Genève, CH)
- Fr18-04 Neoangiogenese jenseits von VEGF?
 Andreas Stahl (Freiburg)
- Fr18-05 Heads-up Chirurgie für vitreoretinale Eingriffe
 Claus Eckardt (Frankfurt/Main)
- Fr18-06 PVR Vermeidungsstrategien, Behandlungsoptionen
 Bernd Kirchhof (Köln)

Saal C Freitag **Friday** 2.10.2015 14:30-16:00

Kataraktchirurgie
Cataract Surgery

Fr19 Freie Vortragssitzung

Vorsitz:

Gerhard K. Lang (Ulm)
Duy-Thoai Pham (Berlin)

- Fr19-01 Das geeignete nicht-depolarisierende Muskelrelaxans erleichtert die Narkose-Katarakt-Operation
Hanna Zuche, Emanuela Morinello, Anja Viestenz, Miltiadis Fiorentzis, Thomas Volk, Berthold Seitz, Arne Viestenz (Homburg/Saar)
- Fr19-02 Nanolaser Photofragmentation versus Phakoemulsifikation
Gangolf Sauder, Elena Ruf (Stuttgart)
- Fr19-03 **Safety and Efficacy of Inadvertent Sulcus Supported One Piece Intra Ocular Lens Implantation**
Gurinder Singh (Kansas City, USA)
- Fr19-04 Langzeitverlauf der sklerafixierten Intraokularlinseneinnähung bei Marfan-Syndrom
Jan Lübke, Thomas Reinhard, Philipp Eberwein (Freiburg)
- Fr19-05 Ursachen, Häufigkeit und Verlauf der Explantation von multifokalen Intraokularlinsen
Omid Kermani, Georg Gerten, Elham Farvili, Karl Schmiedt, Michael Schultz (Köln)
- Fr19-06 Biomaterialanalyse bei eingetrübten hydrophilen Intraokularlinsen desselben Herstellers
Tamer Tandogan, Gerd Auffarth (Heidelberg), Ingo Lieberwirth (Mainz), Martin Wenzel (Trier), Philipp Hugger (Esslingen), Ramin Khoramnia (Heidelberg)
- Fr19-07 Laboranalyse verschiedener Intraokularlinsen aus hydrophobem Acrylat hinsichtlich künstlich erzeugter Glistenings
Ramin Khoramnia, Tamer Tandogan, Tanja Rabsilber, Gerd Auffarth (Heidelberg)
- Fr19-08 Spektrale Transmission von Intraokularlinsen und deren Auswirkung auf die Farbwahrnehmung
Stephan Reiß, Martin Kunert, Rudolf Guthoff, Heinrich Stolz, Anselm Jünemann, Oliver Stachs (Rostock)
- Fr19-09 Einfluss der spektralen Durchlässigkeit von Blaufilterlinsen unterschiedlicher Hersteller auf Makuladiagnostik mittels MultiColor konfokalem Scanning Laser Ophthalmoskop
Jeanette Brünner, Tobias Brockmann, Sibylle Winterhalter, Necip Torun, Bert Müller, Antonia M. Joussem, Eckart Bertelmann (Berlin)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal 1 Freitag **Friday** 2.10.2015 14:30-16:00

Advanced diagnosis and state-of-the-art therapeutic options of keratoconus

Third joint Symposium of the Cornea Society and the Sektion DOG-Kornea of the German Society of Ophthalmology (DOG)

engl

Fr20 Symposium

Chair:

Berthold Seitz (Homburg/Saar)
Michael W. Belin (Marana, Arizona, USA)
Walter Lisch (Mainz)

Third joint symposium of the Sektion Kornea of the German ophthalmological Society (DOG) and the American Cornea Society with regard to the diagnosis and distinct therapeutic options of keratoconus. This type of symposium is being held every other year at the DOG congress and the AAO congress. The 2015 symposium in Berlin will present the current knowledge regarding diagnosis, prevention of progression, and treatment of early and advanced keratoconus. Finally, Prof. Dr. Jayne S. Weiss (New Orleans) will present the First Oskar Fehr lecture.

- Fr20-01 **Diagnosing early ectatic change and progression**
Michael W Belin (Marana, USA)
- Fr20-02 **Iatrogenic keratectasia – Prevention, diagnosis and therapy**
Christopher J. Rapuano (Philadelphia, USA)
- Fr20-03 **Contact Lens Management of Keratoconus**
Kathryn Colby (Boston, USA)
- Fr20-04 **Crosslinking in keratoconus: When, how and what can go wrong?**
Thomas Reinhard (Freiburg)
- Fr20-05 **Intacs for keratoconus – Long-term results and potential complications**
Moatasem El-Husseiny, Loay Daas, Achim Langenbucher, Berthold Seitz (Homburg/Saar)
- Fr20-06 **DALK for keratoconus: Why used in less than 5% of eyes in Germany?**
Claus Cursiefen, Björn Bachmann (Köln)
- Fr20-07 **PKP for keratoconus – from hand/motor trephine to excimer laser and back to femtosecond laser**
Berthold Seitz, Edgar Janunts, Achim Langenbucher, Nora Szentmary, Tobias Hager, Moatasem El-Husseiny (Homburg/Saar)
- Fr20-08 **Oskar Fehr Lecture:
Schnyder Corneal Dystrophy-How understanding one corneal dystrophy led to implications for atherosclerosis and Parkinson´s disease**
Jayne S. Weiss (New Orleans, USA)

Saal 3	Freitag Friday 2.10.2015	14:30-16:00
Uveitis / Lymphom Uveitis / Lymphoma		
Fr21	Freie Vortragssitzung	
	Vorsitz: Arnd Heiligenhaus (Münster) Uwe Pleyer (Berlin)	
Fr21-01	Intraokuläres Lymphom: Wichtigkeit der Diagnosesicherung und therapeutische Konsequenz Claudia Metz, Norbert Bornfeld, Klaus Metz, Mete Gök (Essen)	
Fr21-02	Erhöhte miRNA Konzentrationen in Glaskörperproben des primären vitreoretinalen Lymphoms – ein möglicher Abgrenzungsmarker zur Uveitis? Vinodh Kakkassery, Marc-Ilan Wunderlich, Marc Schargus, Burkhard Dick, Uwe Schlegel, Roland Schroers, Alexander Baraniskin (Bochum)	
Fr21-03	Veränderungen des peripheren Immunzellstatus bei Patienten mit idiopathischer intermediärer Uveitis Karoline Walscheid, Toni Weinhage, Dirk Föll, Carsten Heinz, Maren Kasper, Arnd Heiligenhaus (Münster)	
Fr21-04	Therapeutic effect of topical treatment with Everolimus-loaded nanocarriers in murine Experimental Autoimmune Uveoretinitis (EAU) Maren Kasper, Dirk Bauer, Lena Wildschütz (Münster), Doris Gabriel, Herve Courthion (Geneva, CH), Michael Böhm (Münster), Robert Gurny (Geneva, CH), Michael Moeller (Geneve, CH), Solon Thanos (Münster), Arnd Heiligenhaus (Münster)	
Fr21-05	Okuläre Toxoplasmose: Einfluss der medikamentösen Therapie einer aktiven Läsion auf die Rezidivwahrscheinlichkeit Friederike Mackensen (Heidelberg), Matthias Becker (Zürich, CH), Michael Reich (Heidelberg)	
Fr21-06	Über die Unterschiede zwischen Serpiginosa und Serpiginosa-artiger Uveitis Manfred Zierhut (Tübingen)	
Fr21-07	Ergebnisse zur Re-Injektion von Dexamethason im Langzeitverlauf bei nicht-infektiöser Uveitis Gerrit Alexander vom Brocke, Dominika Rachwalik, Theresa Steuer, Sabrina Thees, Sibylle Winterhalter, Uwe Pleyer (Berlin)	
Fr21-08	Sozialmedizinische Folgen bei Uveitis Katharina Böttner, Peter Mussinghoff, Carsten Heinz, Arnd Heiligenhaus (Münster)	
Fr21-09	Semifluorierte Alkane als neuer Carrier für Ciclosporin A zur topischen Therapie des experimentellen Trockenen Auges Uta Gehlsen, Tobias Braun, Philipp Steven (Köln)	

Raum Paris

Freitag **Friday** 2.10.2015

14:30-16:00

Karriereentwicklung durch strukturierte Aus- und Weiterbildung in Klinik und Forschung
Symposium der AG DOG-Wissenschaftlicher Nachwuchs

Fr22 Symposium

Vorsitz:

Stephanie Joachim (Bochum)

Deniz Hos (Köln)

Verena Prokosch-Willing (Mainz)

Eine strukturierte Facharztweiterbildung ist ein bedeutender Beitrag zur erfolgreichen Karriereentwicklung. Daher werden im Rahmen dieses Symposiums nationale und internationale Weiterbildungsmöglichkeiten, z. B. im Rahmen der European Society of Ophthalmology, vorgestellt. Weiterhin werden auch Einblicke in die Weiterbildungsstrukturen anderer medizinischer Disziplinen gegeben.

Das Symposium beleuchtet außerdem, wie auch Mentoring-Programme zur Karriereentwicklung beitragen können. Es werden Nutzen und Möglichkeiten zur Teilnahme in einem Mentoring-Programm, auch aus Sicht des Mentees und Mentors, vorgestellt. Zusätzlich werden die Förderungsmöglichkeiten von Frauen vorgestellt. Auf Möglichkeiten der Vermittlung eines Fach-Mentorings durch die Arbeitsgruppe „DOG-wissenschaftlicher Nachwuchs“ wird eingegangen.

- Fr22-01 Augenheilkunde und Wissenschaft – Der Weg zur eigenständigen Urteilsbildung
Rudolf F. Guthoff (Rostock)
- Fr22-02 Weiterbildungsstrukturen in anderen medizinischen Disziplinen am Beispiel der German Society of Residents in Urology (GeSRU)
Bernhard Ralla (Berlin)
- Fr22-03 Was ist Mentoring und warum sollte ich mitmachen?
Christine Kurmeyer (Berlin)
- Fr22-04 Mentoring in der Medizin aus Sicht des Mentors und des Mentees
Stephanie Joachim, Hanns Hatt (Bochum)
- Fr22-05 Training und Netzworkebildung im Rahmen des European Leadership Development Programme (EuLDP)
Nikolaos E. Bechrakis (Innsbruck, A)

Saal A&B Freitag **Friday** 2.10.2015 16:15-17:45

Interdisziplinäre Diagnostik retinologischer und neuroophthalmologischer Erkrankungen – Was wir von anderen Fächern lernen können

Fr23 Symposium

Vorsitz:

Nicolas Feltgen (Göttingen)
Wolf Lagrèze (Freiburg)

Neben spürbaren Verbesserungen der retinologischen Diagnostik, konnte auch die Diagnostik und Zusammenarbeit zwischen den Fachdisziplinen in den vergangenen Jahren verbessert werden. Ziel des Symposiums ist es, am Beispiel praxisrelevanter retinologisch, Neuroophthalmologischer Erkrankungen die Ergebnisse und die Bedeutung dieser Zusammenarbeit herauszustellen. Jeweils ein ophthalmologischer (retinale Gefäßverschlüsse, diabetische Retinopathie, Papillenveränderungen) und ein nicht-ophthalmologischer Spezialist (Kardiologe, Diabetologe, Neurologe), werden die 3 Hauptthemen von ihrer Seite beleuchten und diagnostische Gemeinsamkeiten herausarbeiten.

Fr23-01 Retinale Gefäßverschlüsse und das vaskuläre Risiko. Nur die Spitze des Eisbergs?
Nicolas Feltgen (Göttingen)

Fr23-02 Fragen aus der Neuroophthalmologie
Wolf Lagrèze (Freiburg)

Fr23-03 Kardiologische Diagnostik bei retinalen Verschlüssen: Was ist sinnvoll und was nicht?
Rolf Wachter (Göttingen)

Fr23-04 Was der Neurologe mit Ultraschall zur Diagnostik beitragen kann
Klaus Gröschel (Mainz)

Fr23-05 Diskussion

Saal 1 Freitag **Friday** 2.10.2015 16:15-17:45

Ophthalmologisch-optisches Symposium – Teil I: Konservative Keratokonus-Versorgung – eine interdisziplinäre Herausforderung

Fr24 Symposium

Vorsitz:

Dorothea Kuhn (Riedlingen)
Thomas Reinhard (Freiburg)

In diesem Symposium wird über die Pathogenese, Genetik und Epidemiologie des Keratokonus berichtet sowie Risikofaktoren seiner Entstehung erörtert. Die Kontaktlinse ist beim Keratokonus Therapie erster Wahl und kann wohnortnah durch spezialisierte niedergelassene Augenärzte angepasst werden. Es wird ein Update gegeben, welche Linsen derzeit auf dem Markt und am besten geeignet sind. Die Möglichkeiten der Rundumversorgung an einer Klinik werden am Beispiel der Universitätsaugenklinik Freiburg durch interdisziplinäre Kooperation dargestellt. Die weltweit am meisten verbreitete Keratokonuslinse Rose K und ihre Innovationen werden gezeigt.

Fr24-01 Keratokonus – Aktueller Wissenstand zu Pathogenese, Genetik, Epidemiologie und Risikofaktoren
Philip Maier (Freiburg)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Fr24-02 Versorgung von Keratokonus-Patienten: Die Kontaktlinse als Therapie erster Wahl – ein Update
Dorothea Kuhn (Riedlingen)
- Fr24-03 Keratokonus-Kontaktlinsenanpassung – interdisziplinäre Kooperation aus augenoptischer Sicht
Silke Lohrengel (Freiburg)
- Fr24-04 Keratokonus – Einsatzmöglichkeiten der Rose K Linse
Cornelius A. Berzas (Offenbach)

Saal 2 Freitag **Friday** 2.10.2015

16:15-17:45

(Peri-)Okuläre Entzündung: infektiös, autoimmun oder neoplastisch? Hilfestellung bei der Differentialdiagnose
Symposium der Sektion DOG-Ophthalmopathologie

Fr25 Symposium

Vorsitz:

Karin U. Löffler (Bonn)
Claudia Auw-Hädrich (Freiburg)

In dieser Sitzung werden verschiedene entzündliche oder entzündlich imponierende Erkrankungen des gesamten Auges und deren histopathologisches Korrelat vorgestellt, die als Grundlage und Hilfestellung für eine bessere pathogenetische Einordnung klinisch unklarer Veränderungen dienen sollen.

- Fr25-01 Blepharitis: Wann greifen wir zum Skalpell?
Karin U. Löffler (Bonn)
- Fr25-02 Keratitis – autoimmun oder infektiös?
Elisabeth M. Messmer (München)
- Fr25-03 Intraokulare Entzündung: autoimmun oder infektiös?
Zwei Fallbeispiele
Claudia Auw-Hädrich (Freiburg)
- Fr25-04 Inflammatorische Aspekte bei intraokularen Tumoren
Gregor Willerding (Berlin)
- Fr25-05 (Peri)Okuläres Lymphom – Ein weites klinisches Spektrum mit hoher Variabilität
Ingo Schmack (Frankfurt/Main)
- Fr25-06 Sympathische Ophthalmie – Klinik und Pathologie
Nikolaos E. Bechrakis (Innsbruck, A)

Saal 3 Freitag **Friday** 2.10.2015 16:15-17:45

Retina: OCT-Angio / CSCR

Fr26 Freie Vortragssitzung

Vorsitz:

Andrea Hassenstein (Hamburg)
Sebastian Wolf (Bern, CH)

- Fr26-01 Die exsudative AMD in der OCT-Angiographie und im en-face OCT – Korrelation zwischen Fluoreszein- und OCT-Angiographie bei Einrissen des retinalen Pigmentepithels im Rahmen einer AMD
Matthias Gutfleisch, Britta Heimes, Marie-Louise Farecki, Martin Ziegler, Georg Spital, Daniel Pauleikhoff, Albrecht Lommatzsch (Münster)
- Fr26-02 Die exsudative AMD in der OCT-Angiographie – Korrelation klassischer und okkulten CNV zwischen Fluoreszein- und OCT-Angiographie
Marie-Louise Farecki, Britta Heimes, Benedikt Book, Martin Ziegler, Albrecht Lommatzsch, Daniel Pauleikhoff (Münster)
- Fr26-03 Invasive versus nichtinvasive Gefäßdarstellung bei exsudativer AMD – Korrelation der OCT-Angiographie mit Fluoreszein- und Indocyaningrün-Angiographie bei vaskularisierten Pigmentepithelabhebungen im Rahmen einer AMD
Benedikt Book, Britta Heimes, Marie-Louise Farecki, Matthias Gutfleisch, Martin Ziegler, Daniel Pauleikhoff, Albrecht Lommatzsch (Münster)
- Fr26-04 [The diagnostic utility of OCT-angiography of the FAZ in eyes with retinal vascular diseases](#)
Maximilian Pfau, Florentina Freiberg, Juliana Wons, Magdalena Wirth, Matthias Becker, Stephan Michels (Zürich, CH)
- Fr26-05 [Spironolactone in the treatment of central serous chorioretinopathy](#)
Tina Rike Herold, Kristina Prause, Armin Wolf, Wolfgang Johann Mayer, Michael Ulbig (München)
- Fr26-06 Erste Ergebnisse der Therapie von Eplenerone bei Chorioretinopathia centralis serosa
Claudia Eve Thieme, Sibylle Winterhalter, Matus Rehak, Antonia M. Jousen, Nicole Stübiger (Berlin)
- Fr26-07 Eplerenon (INSPRA®) zur Behandlung der Chorioretinopathia centralis serosa- Erste Ergebnisse
Burkhard von Jagow, Malte Heinig, Christoph Niederstadt (Berlin)
- Fr26-08 [Clinical efficiency of Helicobacter Pylory eradication in treatment of patients with acute central serous chorioretinopathy](#)
Olesya Zavaloka, Pavlo Bezditko, Irina Lahorzhevskaya (Kharkiv, UA)
- Fr26-09 Weitwinkel En face OCT Imaging Subretinaler Drusenoider Deposits
Karen B Schaal, Andrew Legarreta, Giovanni Gregori, John Legarreta, Qianqian Cheng (Miami, USA), Paul Stetson, Ming Cai, Michal Laron, Mary Durbin (Dublin, USA), Philip Rosenfeld (Miami, USA)

Raum Paris Freitag **Friday** 2.10.2015 16:15-17:45

Gibt es in der Retinaforschung Alternativen zum Tiermodell?

Fr27 Symposium

Vorsitz:

Stephanie Joachim (Bochum)
Kai Januschowski (Sulzbach)
Sven Schnichels (Tübingen)

Die Wahl des richtigen Modells zur Erforschung von Augenkrankheiten ist eine der wichtigsten – wenn auch oft unterschätzten – Entscheidungen auf dem Weg zu einem erfolgreichen Forschungsprojekt bzw. einer Therapie. In diesem Symposium werden mögliche Systeme, wie Zell- und Organkulturen, behandelt, die zur Erforschung retinaler Erkrankungen eingesetzt werden können. Ihr klinischer Bezug wird erläutert und kritisch diskutiert. Es wird aufgezeigt, dass Tierersatzmodelle nicht nur eine Imagemaßnahme sind, sondern teilweise dem in-vivo Modellen überlegen sind und somit eine echte Alternative in der ophthalmologischen Forschung darstellen.

- Fr27-01 Tierersatzmethoden in der Augenheilkunde
Sven Schnichels, José Hurst (Tübingen), Kai Januschowski (Sulzbach), Stephanie Joachim (Bochum), Martin Spitzer (Tübingen)
- Fr27-02 Organmodelle vs. Tierversuch
Horst Spielmann (Berlin)
- Fr27-03 Toxisch induzierte Zelldegeneration in einer organotypischen Kultur der Schweineretina
Sandra Kühn (Bochum), Jose Hurst, Sven Schnichels (Tübingen), Stephanie Joachim (Bochum)
- Fr27-04 Das Gewebe- / Organmodell für Ischämie-Studien
Jose Hurst (Tübingen)
- Fr27-05 Das in vitro perfundierte Säugetierauge: Bedingungen, Physiologie, Anwendungen
Günter Niemeyer (Zürich, CH)
- Fr27-06 Ex vivo Elektrophysiologie
Kai Januschowski (Sulzbach)



DOG 2015

1.-4.10.2015 Estrel, Berlin

Wissenschaftliches Programm Scientific Program

**Samstag Saturday
3.10.2015**

**Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.**

**Wiss. Programm
Freitag 2.10.**

**Wiss. Programm
Samstag 3.10.**

**Wiss. Programm
Sonntag 4.10.**

Poster

Kurse

**Weitere
Veranstaltungen**

Industrie

**Allgemeine
Informationen**

Saal 4	SD-OCT Interpretation in der Verlaufskontrolle intravitrealer Injektionen S. Liakopoulos M. Fleckenstein K-414	Therapie des diabetischen Makulaödems N. Feltgen H. Hoerauf K-415	Firmensymposium der Firma Glaukos Europe GmbH* IVSa06	Kurs zur Rezertifizierung für die Durchführung der intravitrealen okularen Medikamenteneingabe (IVOM) D. Pauleikhoff, N. Bornfeld K-302	Die vitreoretinale Grenzfläche verstehen C. Haritoglou K-413							
Saal 5	Tumoren intraokular der Auw-Hädrich A. M. Joussen Sa06	Intraoperatives Echtzeit-OCT L.-O. Hattenbach, C. Cursiefen, C. Framme Sa14	Firmensymposium der Firma Glaukos Europe GmbH* IVSa06	Glaukom: Grundlagen C. W. Hirneiß L. E. Pillunat PSa07	Hygiene in der Augenheilkunde T. Neß M. Dettenkofer K-416							
Raum Paris	Alte Menschen im Straßenverkehr B. Lachenmayr F. H. W. Tost Sa07	Anwender und Hersteller im Dialog – Tomographie-systeme im Vorderabschnitt C. Mardin F. H. W. Tost Sa15	Firmensymposium der Firma Retina Implant AG* IVSa02	Refraktive Chirurgie M. C. Knorz M. Leitzitz PSa08	Okuläre Lymphome V. Kakkassery N. Stübiger Sa29							
sonstige Räume	Auf dem Weg zum Facharzt, FEBO & ICO Fellow E. M. Messmer, B. Seitz, T. Dietrich-Ntoukas K-107	Skill Building – Modul 1 Präsentation U. Schiefer M. Bach Raum 30241 K-101	Herausgeber-sitzung „Der Ophthalmologe“ Raum 30225	Retina: CSC/ROP S. Aisenbrey S. Schmitz-Valckenberg PSa09	Skill Building – Modul 3 Team Building U. Schiefer M. Bach Raum 30241 K-103							
	Herausgeber-sitzungen Thema Verlag 8:00-11:00 Raum 30225	TESOLA 9:45-11:15 Raum 30210	Verkehrskommission von DOG und BVA Raum St. Tropez	Kasustiken und Genetik P. Charbel Issa U. Kellner PSa09	Photoshop for Beginners K. Schaal T. Ach Raum 30227 K-108							
	Sektion DOG-ophthalmoplastische und rekonstruktive Chirurgie Raum 30212	Arbeitsgruppe DOG-Nachwuchs Raum 30212	Arbeitsgruppe DOG-Klinische Studienzentren Raum 30225	Arbeitsgruppe DOG-Klinische Studienzentren Raum 30225	Arbeitsgruppe DOG-Klinische Studienzentren Raum 30225							
				Retina Implant Advisory Board 13:30-16:00 Raum 30210								
7:30	8:00	9:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00

Symposium

Freie Vorträge

Postersitzung

DOG-Update

Kurse

Firmenveranst.*

Arbeits-sitzung



* Nicht Bestandteil des wiss. Programms

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

von Graefe Saal

Samstag **Saturday** 3.10.2015

8:00-9:30

DOG Kontrovers: Retina

Sa01 Symposium

Vorsitz:

Karl Ulrich Bartz-Schmidt (Tübingen)
Johann Roeder (Kiel)

In diesem Format werden Experten zu aktuellen ophthalmologischen Fragestellungen jeweils die Pro- und Contra- Standpunkte vertreten. Durch diesen Diskurs und eine anschließende Diskussion, an der auch das Auditorium teilnimmt, wird dem Zuhörer ein differenzierter Einblick zu wichtigen aktuellen Fragen zu Diagnostik und Therapie ermöglicht. Im Rahmen des wissenschaftlichen Programms finden drei Sitzungen jeweils zu den Themengruppen Retina, Glaukom und Kornea statt.

Erfordert die OCT-Analyse der Netzhaut zur Verlaufskontrolle von intra-vitrealen Injektionen detaillierte medizinische Kenntnisse?

Sa01-01 **Pro:** Sascha Fauser (Köln)

Sa01-02 **Contra:** Sebastian Wolf (Bern, CH)

Muss die Netzhaut nach intravitrealer Therapie immer trocken sein?

Sa01-03 **Pro:** Frank G. Holz (Bonn)

Sa01-04 **Contra:** Focke Ziemssen (Tübingen)

Ist Cerclage bei primärer Vitrektomie bei Ablatio out?

Sa01-05 **Pro:** Peter Walter (Aachen)

Sa01-06 **Contra:** Johann Roeder (Kiel)

Netzhautablösung mit anliegender Makula: Versorgung innerhalb 24 Stunden?

Sa01-07 **Pro:** Albert J. Augustin (Karlsruhe)

Sa01-08 **Contra:** Hans Hoerauf (Göttingen)

Ist Periphere Angiographie bei Zentralvenenthrombosen für die Therapie des Makulaödems wichtig?

Sa01-09 **Pro:** Nicolas Feltgen (Göttingen)

Sa01-10 **Contra:** Jost Hillenkamp (Würzburg)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal A&B	Samstag Saturday 3.10.2015	8:00-9:30
Dreams and Reality in der modernen Ophthalmochirurgie Symposium der DGII		
Sao2	Symposium	
	Vorsitz: Gerd Auffarth (Heidelberg) Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)	
	Das Motto des DGII Kongresses 2015 lautet: Dreams and Reality in der modernen Ophthalmochirurgie. Die Highlights des Kongresses werden in den Vorträgen vorgestellt im Bereich Katarakt/Refraktive Chirurgie, Grenzbereich vorderer/hinterer Augenabschnitt und Kornea.	
Sao2-01	Dreams and Reality in der intraoperativen Aberrometrie und deren Wert für die Verbesserung des Refraktionsergebnisses Wolfgang Haigis (Würzburg)	
Sao2-02	Fs-Laser Kataraktchirurgie: Ein Mehrgewinn für den Patienten? Burkhard Dick (Bochum)	
Sao2-03	Fs-Lasik versus Smile Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)	
Sao2-04	Dreams and Reality in der modernen Intraokularlinsentechnologie: EDOF versus Trifokal IOL Gerd Auffarth (Heidelberg)	
Sao2-05	Dreams and Reality in der kombinierten Katarakt/Glaukomchirurgie: Stellenwert der Glaukom-Stents Christopher Wirbelauer (Berlin)	
Sao2-06	Dreams and Reality in der modernen vitreoretinalen Chirurgie: Retinale Implantate Albert J. Augustin (Karlsruhe)	

Saal 1	Samstag Saturday 3.10.2015	8:00-9:30
engl German-Bulgarian Symposium – Uveitis		
Sao3	Symposium	
	Chair: Karl-Heinz Emmerich (Darmstadt) Petja Ivanova Vassileva (Sofia, BG)	
	Ophthalmologists from Bulgaria, Germany and Bulgarian ophthalmologists working in Germany will present current diagnostic, pathophysiological and therapeutic approaches in the treatment of uveitis.	
Sao3-01	Therapeutic vitrectomy in patients with uveitis Nelly Sivkova, Vessela Mitkova-Hristova, Marieta Konareva-Kostianeva (Plovdiv, BG)	
Sao3-02	Management of hypertensive uveitis Tatyana Hergeldzhieva-Fileva, Petja Vassileva (Sofia, BG)	
Sao3-03	Ocular metastases diagnosed as masquerade syndrome Yordanka Kirilova, Petja Vassileva (Sofia, BG)	
Sao3-04	Current treatment of pediatric uveitis Deshka Doycheva, Christoph Deuter, Manfred Zierhut (Tübingen)	

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Sa03-05 [The role of transscleral cyclophotocoagulation in the management of glaucoma secondary to Fuchs uveitis syndrome](#)
 Bogomil Voykov, Christoph Deuter, Manfred Zierhut, Deshka Doycheva (Tübingen)
- Sa03-06 [Uveitic secondary glaucoma – When and why does it occur?](#)
 Carsten Heinz (Münster)
- Sa03-07 [TB or not TB? Interdisciplinary study in patients with uveitis](#)
 Petja Vassileva (Sofia, BG)

Saal 2 Samstag [Saturday](#) 3.10.2015 8:00-9:30

engl **Adaptation, perceptual learning and plasticity of brain functions**

Sa04 Symposium

Chair:

Susanne Trauzettel-Klosinski (Tübingen)
 Jonathan Horton (San Francisco, USA)

The potential for learning and re-learning in the adult brain will be highlighted from an interdisciplinary perspective considering mechanisms of cortical visual loss, adaptation, perceptual learning and plasticity of different brain functions as well as their applications for rehabilitation in patients with brain damage.

- Sa04-01 [Mechanisms of Visual Field Loss from Stroke – New Data and Ideas](#)
 Jonathan C Horton (San Francisco, USA)
- Sa04-02 [Compensatory adaptation to visual field loss after brain damage](#)
 Susanne Trauzettel-Klosinski (Tübingen)
- Sa04-03 [Brain plasticity and recovery of motor function: An overview](#)
 Theo Mulder (Amsterdam, NL)
- Sa04-04 [Learning to see beyond visual resolution](#)
 Manfred Fahle (Bremen)

Saal 3 Samstag [Saturday](#) 3.10.2015 8:00-9:30

Retina: Grundlagen
Retina: Basics

Sa05 Freie Vortragssitzung

Vorsitz:

Hansjürgen Agostini (Freiburg)
 Alexa Klettner (Kiel)

- Sa05-01 [Einfluss der Selektiven Retinatherapie \(SRT\) auf die Sekretion von Zellmediatoren zur Präventionsbehandlung altersabhängiger Makuladegeneration \(AMD\)](#)
 Elisabeth Richert, Alexa Klettner, Jost Hillenkamp, Johann Roider, Stefan Koinzer (Kiel)
- Sa05-02 [Erfahrungen mit der 16Gy-Radiotherapie \(Oraya-Therapie\) bei Patienten mit neovaskulärer AMD](#)
 Mahdy Ranjbar (Lübeck)
- Sa05-03 [Einfluss subletaler Hyperthermie auf die intra-/extrazelluläre Proteostase von RPE-Zellen](#)
 Katharina Kern, Joachim Pruessner, Daniel Weng, Ralf Brinkmann, Yoko Miura (Lübeck)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Sao5-04 **Involvement of complement proteins in mouse models for retinal degeneration**
Nicole Schäfer, Renate Föckler, Elfriede Eckert, Andrea Dannullis, Barbara Braunger, Diana Pauly (Regensburg)
- Sao5-05 Charakteristische Verteilung multinukleärer Zellen des retinalen Pigmentepithels
Thomas Ach (Würzburg), Austin C. Starnes, Carrie Huisingh, Kristen M. Hammack, Jeffrey D. Messinger, Gerald McGwin Jr. (Birmingham, USA), Zsolt Ablonczy (Charleston, USA), R. T. Smith (New York, USA), Kenneth R. Sloan, Christine A. Curcio (Birmingham, USA)
- Sao5-06 Die Graft versus Host Erkrankung der Retina nach allogener hämatopoietischer Stammzelltransplantation wird durch Donor-T-Zellen vermittelt, die Autoantigene erkennen
Nora Mirza, Manfred Zierhut, Annika Böhm, Andreas Korn, Antje Bornemann, Wolfgang A. Bethge, Lothar Kanz, Hans-Georg Rammensee, Sebastian P. Haen (Tübingen)
- Sao5-07 **RPE regeneration though cell cycle manipulation: barrier function, permeability and epithelial-mesenchymal transition**
Hong Han, Jost Hillenkamp, Daniel Kampik (Würzburg)
- Sao5-08 **Non-labeling detection of high glucose-induced metabolic changes of retinal microvascular endothelial cells using fluorescence lifetime imaging microscopy**
Yoko Miura, Eric Beck, Katharina Kern, Gereon Hüttmann (Lübeck), Sayon Roy (Boston, USA), Ralf Brinkmann (Lübeck)
- Sao5-09 Müllerzellen als Produzenten von antiangiogenen Mediatoren
Wolfram Eichler (Leipzig)

Saal 5 Samstag **Saturday** 3.10.2015 8:00-9:30

Tumoren intraokular
Tumors intraocular

Sao6 Freie Vortragssitzung

Vorsitz:

Claudia Auw-Hädrich (Freiburg)
Antonia M. Jousen (Berlin)

- Sao6-01 Ergebnisse der Brachytherapie mit Ruthenium-Applikator bei Patienten mit Aderhautmelanom von 1999-2015 an der Universitäts-Augenklinik Leipzig
Wilma Rasche, Christian Girbardt, Annika Zoller, Thomas Barth, Bernhard Sattler, Peter Wiedemann (Leipzig)
- Sao6-02 Radiochirurgische Bestrahlung großer und mittlerer Aderhautmelanome mit dem Cyberknife
Paul Ivan Foerster, Alexander Muacevic, Christoph Fürweger, Martin Nentwich, Berndt Wowra, Ulrich C. Schaller, Kirsten H. Eibl-Lindner (München)
- Sao6-03 Behandlung der mittelperipheren malignen Aderhautmelanome mit Ruthenium-Brachytherapie und Protonenbestrahlung. Ergebnisse einer matched pair Analyse
Matus Rehak, Dino Cordini, Bianca Apitzsch, Antonia M. Jousen (Berlin)
- Sao6-04 Komplikationen der transretinalen Tumorendoresektion hochprominenter überwiegend posterior gelegener Aderhautmelanome
Mete Gök, Eva Biewald, Claudia Metz, Klaus Metz, Norbert Bornfeld (Essen)

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Sao6-05 Trabekulektomie zur Therapie des Sekundärglaukoms bei Z.n. Protonentherapie uvealer Melanome
 Aline Isabel Riechardt, Dino Cordini, Matus Rehak, Annette Hager, Ira Seibel, Alexander Böker, Enken Gundlach, Antonia M. Jousen (Berlin)
- Sao6-06 Stellenwert der adjuvanten perkutanen Radiatio bei gesichertem extraokularem Wachstum nach Eukleation hochprominenter Aderhautmelanome
 Eva Biewald, Mete Gök, Stefan Kreis, Wolfgang Sauerwein, Norbert Bornfeld (Essen)
- Sao6-07 [Analysis of monosomy-3 in immunomagnetically-isolated circulating melanoma cells in uveal melanoma patient](#)
 Aysegül Tura, Julia Lüke, Hartmut Merz, Mihaela Reinsberg, Matthias Lüke (Lübeck), Martine J. Jager (Leiden, NL), Salvatore Grisanti (Lübeck)
- Sao6-08 Brachytherapie bei vasoproliferativen Tumoren und Hämangioblastomen der Netzhaut
 Sabrina Schlüter, Mete Gök, Eva Biewald, Claudia Metz, Wolfgang Sauerwein, Dirk Flühs, Norbert Bornfeld (Essen)
- Sao6-09 Adjuvante Therapieoptionen rezidivierender vasoproliferativer retinaler Tumore nach Rutheniumbestrahlung
 Claudia Brockmann, Antonia M. Jousen, Annette Hager (Berlin)

Raum Paris Samstag **Saturday** 3.10.2015 8:00-9:30

Alte Menschen im Straßenverkehr
 Symposium der DOG-Verkehrskommission

Sao7 Symposium

Vorsitz:

Bernhard Lachenmayr (München)
 Frank H. W. Tost (Greifswald)

Unsere Bevölkerung altert zunehmend, was dazu führt, dass immer mehr ältere Mitmenschen aktiv und passiv am Straßenverkehr teilnehmen. Die mit dem Alter sich einstellenden Veränderungen des Sehvermögens, der Reaktionsfähigkeit und auch der Mobilität stellen uns vor erhebliche Probleme der Sicherheit für den Einzelnen im Straßenverkehr und für die Allgemeinheit. Erschwerend kommt hinzu, dass mit dem Alter vermehrt Erkrankungen mit Einschränkung der kognitiven Fähigkeiten auftreten.

- Sao7-01 Visuelle Defizite des älteren Verkehrsteilnehmers
 Bernhard Lachenmayr (München)
- Sao7-02 Der ältere Verkehrsteilnehmer: Chancen und Risiken
 Georg Rudinger (Bonn)
- Sao7-03 Verkehrspsychologische Beurteilung des älteren Verkehrsteilnehmers
 Wolfgang Schubert (Berlin)
- Sao7-04 Senioren im Straßenverkehr: Möglichkeiten der Aufklärung
 Udo Hennighausen (Hamburg)
- Sao7-05 Welches Sehvermögen braucht der Fußgänger, Rollstuhlfahrer und Radfahrer im Straßenverkehr?
 Helmut Wilhelm (Tübingen)
- Sao7-06 Tödliche Unfälle des älteren Verkehrsteilnehmers im Straßenverkehr: typische Verletzungsmuster
 Matthias Graw (München)

von Graefe Saal Samstag **Saturday** 3.10.2015 9:45-11:15

Videothek Orbitachirurgie

Sao8 Symposium

Vorsitz:

Wolf Lagrèze (Freiburg)
Marc Metzger (Freiburg)

Die Orbita kann von verschiedenen Erkrankungen betroffen sein. Diese umfassen angeborene Fehlbildungen, Verletzungen der Weichteile und knöchernen Strukturen, Entzündungen, teils im Rahmen endokrinologischer Erkrankungen, Gefäßerkrankungen und nicht zuletzt Tumorerkrankungen, welche lebensbedrohliche Konsequenzen haben können und aus der Orbita in benachbarte Strukturen des Schädels einwachsen können. Entsprechend sind an der Behandlung orbitaler Erkrankungen viele Disziplinen beteiligt. Die Video-Sitzung soll einen Überblick über aktuelle, möglichst minimalinvasive und interdisziplinär ausgerichtete Therapieformen geben. Erfahrene Operateure zeigen in einem zentralen Vortragssaal Videos von interessanten und komplexen Eingriffen aus dem Bereich der Orbitachirurgie. Schritt für Schritt wird das Vorgehen gezeigt und dabei erläutert.

- Sao8-01 Transkonjunktivale Unterfütterung mit Rippenknorpel bei Anophthalmus
Hans-Werner Meyer-Rüsenberg (Hagen)
- Sao8-02 Transkonjunktivale Versorgung bei Orbitabodenfraktur
Julia Biermann (Freiburg)
- Sao8-03 Transkonjunktivale Entfernung eines kaverneröser Hämangioms
Wolf Lagrèze (Freiburg)
- Sao8-04 Funktionserhaltende Orbitarekonstruktion
Marc Metzger (Freiburg)
- Sao8-05 Transkutane anteriore piezochirurgische Dekompression bei endokriner Orbitopathie
Wolf Lagrèze, Marc Metzger (Freiburg)
- Sao8-06 Pterionale Dekompression bei endokriner Orbitopathie
Jan Kaminsky (Berlin)
- Sao8-07 Transkonjunktivale Optikusscheidenfensterung
Wolf Lagrèze (Freiburg)
- Sao8-08 Endoskopische Orbitachirurgie
Stefan Mattheis, Anja Eckstein (Essen)
- Sao8-09 Orbitaler Fremdkörper
Ulrich Schaudig (Hamburg)
- Sao8-10 Orbitale Volumensubstitution mit Hydrogel-Expandern
Michael P. Schittkowski (Göttingen)
- Sao8-11 Autologe Dermis-Fett-Transplantation zur Socket-Rekonstruktion
Christoph Hintschich (München)
- Sao8-12 Transkonjunktivale Orbitadekompression bei endokriner Orbitopathie
Susanne Pitz (Mainz)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal A&B Samstag **Saturday** 3.10.2015 9:45-11:15

Altersabhängige Makuladegeneration: Hochauflösendes in vivo Imaging und funktionelle Implikationen

Sa09 Symposium

Vorsitz:

Frank G. Holz (Bonn)
 Daniel Pauleikhoff (Münster)
 Steffen Schmitz-Valckenberg (Bonn)

Neue innovative bildgebende Verfahren tragen aufgrund hochauflösender in-vivo Visualisierung wesentlich zum Verständnis der verschiedenen phänotypischen Ausprägungen der altersabhängigen Makuladegeneration (AMD) bei. In diesem Symposium werden die Detektion und Analyse von AMD-Veränderungen auf verschiedenen Ebenen sowie deren Relevanz hinsichtlich funktioneller Einschränkungen sowie prognostischem und prädiktivem Wert erörtert. Eine topographische Zuordnung von Funktion und morphologischer Veränderung kann u.a. mit orts aufgelösten Verfahren wie der photopischen und neuerdings auch skotopischen Mikroperimetrie erreicht werden. Automatisierte Detektionsalgorithmen können besonders bei Verlaufsveränderungen akkurate quantitative Auswertungen ermöglichen.

- Sa09-01 En-face OCT und OCT-Angiographie bei AMD
 Britta Heimes, Martin Ziegler, Marie-Louise Farecki, Matthias Gutfleisch, Benedikt Book, Frauke Jürgens, Ioannis Papapostolou, Georg Spital, Albrecht Lommatzsch, Daniel Pauleikhoff (Münster)
- Sa09-02 Late-onset Stargardt disease versus dry AMD
 Carel Hoyng (Nijmegen, NL)
- Sa09-03 Foveal sparing bei AMD
 Monika Fleckenstein (Bonn)
- Sa09-04 Outer retinal tubulations
 Sandrine A. Zweifel (Zürich, CH)
- Sa09-05 Retikuläre Drusen – Morphologie und Funktionelle Implikationen
 Steffen Schmitz-Valckenberg, Julia Steinberg, Monika Fleckenstein, Frank G. Holz (Bonn)
- Sa09-06 Algorithmen zur Bestimmung prognostischer und prädiktiver Biomarker in retinalen Aufnahmen
 Stefan Saur (Oberkochen), Arno P. Göbel (Bonn), Christian Wojek (Oberkochen), Julia Steinberg (Bonn), Christoph Rußmann (Jena), Frank G. Holz, Steffen Schmitz-Valckenberg (Bonn)

Saal C Samstag **Saturday** 3.10.2015 9:45-11:15

Retina: Gefäßverschlüsse
Retina: Vein occlusions

Sa10 Freie Vortragssitzung

Vorsitz:

Klaus-Dieter Lemmen (Düsseldorf)
 Peter Walter (Aachen)

- Sa10-01 Beurteilung retinaler Gefäße bei Patienten mit Herzinfarkt in jungem Alter mittels SD-OCT
 Robert Kromer, Eike Tigges, Sebastian Boelefahr, Armin Bartels, Stefan Blankenberg, Maren Klemm (Hamburg)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Sa10-02 **Short-term anti-inflammatory therapy immediately after ischemia affects the tissue remodeling in case of long-term ischemic injury**
 Ekaterina Mikhailovna Rzhavina, Ruslan Ildarovich Iskhakov, Svetlana Anatolievna Gavrilova (Moscow, RUS)
- Sa10-03 Detaillierte Analyse der neuroprotektiven Wirkung von Hypothermie anhand eines in-vitro Ischämie-Modells
 José Hurst, Patricia Klemm, Matthias Blak, Martin Spitzer, Sven Schnichels (Tübingen)
- Sa10-04 Intravenöse Fibrinolyse – eine Therapieoption beim Zentralarterienverschluss?
 Maximilian Schultheiss, Sven Poli (Tübingen), Nicolas Feltgen (Göttingen), Karl Ulrich Bartz-Schmidt, Martin Spitzer (Tübingen)
- Sa10-05 Inzidenz von Zentralvenen- und Venenastverschlüssen während der Fußballweltmeisterschaft 2014 – eine Datenbankanalyse
 Felice Lob, Karsten Kortüm, Michael Müller, Josef März, Simon Leicht, Kristina Prause, Anselm Kampik, Thomas Kreutzer (München)
- Sa10-06 Analyse des Glaskörperproteoms bei retinalem Venenverschluss
 Ivanka Dacheva, Michael Reich, Matthias Nobl, Florian Kretz (Heidelberg), Svenja Deuchler, Frank Koch (Frankfurt/Main), Gerd Auffarth, Michael Koss (Heidelberg)
- Sa10-07 Korrelation von Zytokinen aus unverdünnten Glaskörperproben von Patienten mit retinalem Venenverschluss und klinischen Parametern
 Ivanka Dacheva, Michael Reich, Matthias Nobl, Karolina Ceglowska, Florian Kretz (Heidelberg), Svenja Deuchler, Frank Koch (Frankfurt/Main), Gerd Auffarth, Michael Koss (Heidelberg)
- Sa10-08 Vorhersage von Krankheitsverläufen bei Patienten mit Zentralvenenthrombose durch computerisierte Modellierung von longitudinalen OCT-Daten
 Sebastian M. Waldstein, Wolf-Dieter Vogl, Bianca S. Gerendas, Dominika Podkowinski, Ana-Maria Glodan, Jing Wu, Alessio Montuoro, Ursula Schmidt-Erfurth (Wien, A)
- Sa10-09 Tag-Nacht-Blutdruckverhalten bei Patienten mit retinalem Venenverschluss
 Evelyn Voigt, Karin Pillunat, Eberhard Spoerl, Lutz E. Pillunat (Dresden)

Saal 1 Samstag **Saturday** 3.10.2015 9:45-11:15

Blasenbildende Hauterkrankungen: Herausforderung für Dermatologen und Ophthalmologen

Sa11 Symposium

Vorsitz:

Philipp Eberwein (Freiburg)
 Enno Schmidt (Lübeck)

Blasenbildende Hauterkrankungen können zu schwerwiegenden Schädigungen der gesamten Körperoberfläche mit entsprechenden Folgen führen. Die damit verbundene, visusbedrohende, chronisch vernarbende Keratokonjunktivitis stellt eine besondere diagnostische und therapeutische Herausforderung für den Ophthalmologen dar. In dem interdisziplinären Symposium werden aktuelle pathophysiologische, diagnostische und therapeutische Aspekte aus dermatologischer und ophthalmologischer Sicht dargestellt und diskutiert, um eine optimale Betreuung der betroffenen Patienten zu erreichen.

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Sa11-01 Klinik und Therapie des Schleimhautpemphigoids aus ophthalmologischer Sicht
Elisabeth M. Messmer (München)
- Sa11-02 Diagnostik des Schleimhautpemphigoids
Enno Schmidt (Lübeck)
- Sa11-03 Epidermolysis bullosa: Prototyp der hereditären Hautfragilität
Dimitra Kiritsi (Freiburg)
- Sa11-04 Augenbeteiligung bei epidermolysis bullosa, toxisch epidermale Nekrolyse und Stevens Johnson Syndrom
Philipp Eberwein (Freiburg)

Saal 2 Samstag **Saturday** 3.10.2015 9:45-11:15

Consilium ophthalmologicum
Symposium der Sektion DOG-Ophthalmopathologie

Sa12 Symposium

Vorsitz:

Martina Christina Herwig (Bonn)
Claudia Auw-Hädrich (Freiburg)

Das Symposium unterstreicht anhand von klinisch-pathologischen Fallberichten die Bedeutung der Ophthalmopathologie im Bezug auf die Qualitätssicherung in der Medizin. Fälle mit unerwartetem histologischen Befund, welche die Therapie und weitere Behandlung des Patienten maßgeblich beeinflussen, werden in diesem Symposium präsentiert.

- Sa12-01 Lachsfarbener Bindehauttumor mit Überraschung
Philipp L. Müller, Karin U. Löffler, Frank G. Holz,
Hans-Peter Fischer, Martina Christina Herwig (Bonn)
- Sa12-02 Periokuläres ektopes Linsengewebe beim Neugeborenen – das phakomatöse Choristom
Maya Bauer, Eva Jüttner, Ivo Leuschner, Johann Roider,
Stefan Koinzer (Kiel)
- Sa12-03 Teddybär-Granulom
Ingo Schmack (Frankfurt/Main)
- Sa12-04 Rezidivierende Lidschwellung beidseits bei 42-jährigem Patienten
Agnes Berta, Leonard Holbach (Erlangen)
- Sa12-05 Ungewöhnliche pyogene Granulome: Der Wolf im Schafspelz
Lisa Zimmermann, Claudia Auw-Hädrich (Freiburg)
- Sa12-06 Cogan-Plaques
Elisabeth M. Messmer (München)

Saal 3	Samstag Saturday 3.10.2015	9:45-11:15
Strabologie und okulare Adnexe Strabology and Ocular Adnexa		
Sa13	Freie Vortragsitzung	
	Vorsitz: Barbara Käsmann-Kellner (Homburg/Saar) Dorothea Besch (Tübingen)	
Sa13-01	Teilnehmende Beobachtung im Kindergarten – eine qualitative Studie zur Ambylopietherapie Frank Schüttauf, Sybille Gräf, Monika Rieger, Karl Ulrich Bartz-Schmidt, Dorothea Besch, Charlotte Schramm (Tübingen)	
Sa13-02	Analyse organischer Ursachen für Therapieresistenz bei amblyopen Kindern unter elektronisch kontrollierter Okklusion Claudia Kuhli-Hattenbach, Michael Koss, Thomas Kohnen, Maria Fronius (Frankfurt/Main)	
Sa13-03	Rücklagerung in Schlingen verglichen mit konventioneller Rücklagerung zur Exotropie-Korrektur Shideh Schönfeld, Daniel J. Salchow (Berlin)	
Sa13-04	Dakryoendoskopie im ersten Lebensjahr – erste klinische Erfahrungen Jens Heichel, Hans-Gert Struck, Timm Bredehorn-Mayr (Halle)	
Sa13-05	Preoperative temporal lacrimal puncti occlusion before penetrating ophthalmosurgery in patients with lacrimal pathway obliteration Evgeniya Atkova, Alexey Ermolaev, Vasily Yartsev, Liana Melnikova (Moscow, RUS)	
Sa13-06	Operative Unterlid-Ektropiumkorrektur – Tarsalzungenplastik mit resorbierbarem oder nicht resorbierbarem Nahtmaterial Falk Sommer (Dresden)	
Sa13-07	Facial paralysis and the levine palpebral spring Aaron Fay (Boston, USA), Angelika Hoffmann (Eberswalde)	
Sa13-08	Einflussfaktoren auf idiopathische Blepharospasmen Johannes Nepp (Wien, A)	

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal 5 Samstag **Saturday** 3.10.2015 9:45-11:15

Intraoperatives Echtzeit-OCT- Erste Erfahrungen und künftige Entwicklungsmöglichkeiten

Sa14 Symposium

Vorsitz:

Lars-Olof Hattenbach (Ludwigshafen)

Claus Cursiefen (Köln)

Carsten Framme (Hannover)

In diesem Symposium werden erste Erfahrungen einer systematischen Evaluation der Intraoperativen Optischen Echtzeit-Kohärenztomografie für unterschiedliche Eingriffe im vorderen und hinteren Augenabschnitt demonstriert und im Hinblick auf mögliche zukünftige Entwicklungen und routinemäßige Anwendungen in der Ophthalmochirurgie analysiert. Das vorgestellte Bildmaterial bietet völlig neue Einblicke in die Vorgänge und morphologischen Veränderungen während intraokulärer Operationen wie lamellärer Transplantationschirurgie der Hornhaut, Glaukomchirurgie, epiretinaler Makulachirurgie oder primärer Vitrektomie bei Amotio retinae und vermittelt die klinischen Grundlagen für eine interaktive Diskussion neuer pathophysiologischer Betrachtungsweisen und therapeutischer Ansätze.

- Sa14-01 In neuem Licht: Epiretinale Makulachirurgie mit dem intraoperativen OCT
Lars-Olof Hattenbach (Ludwigshafen)
- Sa14-02 Intraoperatives OCT – Grundlagen, Anwendung und Nutzen am Beispiel der Vorderabschnittschirurgie
Philip Maier (Freiburg)
- Sa14-03 Intraoperatives OCT (i-OCT) – Was wünscht sich der Hinterabschnittschirurg? Ausblick auf künftige Entwicklungsschritte
Mathias Maier (München)
- Sa14-04 Lamelläre Transplantationschirurgie der Hornhaut mit iOCT: Besser und sicherer?
Claus Cursiefen, Björn Bachmann, Philipp Steven, Sebastian Siebelmann (Köln)
- Sa14-05 Neue Perspektiven: Besondere chirurgische Fälle im intraoperativen OCT
Hansjürgen Agostini (Freiburg)
- Sa14-06 Trabekelwerkchirurgie mit dem Trabektom und iOCT
Bernd Junker, Carsten Framme, Amelie Pielen (Hannover)

Raum Paris

Samstag **Saturday** 3.10.2015

9:45-11:15

**Anwender und Hersteller im Dialog
Tomographiesysteme im Augenvorderabschnitt**

Sa15 Symposium

Vorsitz:

Christian Mardin (Erlangen)

Frank H. W. Tost (Greifswald)

Tomographiesysteme im Augenvorderabschnitt sind in der refraktiven als auch kurativen Chirurgie der Hornhaut nicht wegzudenken. Als Beispiel sei die Detektion von Keratektasien und ihrer Progression in der refraktiven Laserchirurgie genannt. In diesem Format werden die aktuellsten Systeme der Hersteller vorgestellt. Es werden schlaglichtartig die Herausstellungsmerkmale und technischen Besonderheiten aufgezeigt. Begleitet wird jede Vorstellung durch Fallbeispiele zu dem Gerät aus Klinik und Praxis, die die jeweilige Anwendung illustrieren. Ziel ist es einen guten Überblick über den derzeitigen Stand der Technik und Leistungsfähigkeit der Tomographiesysteme der Hornhaut zu vermitteln.

- Sa15-01 Oculus Pentacam® AXL – Vorstellung des Geräts
Jörg Iwanczuk (Wetzlas)
- Sa15-02 Oculus Pentacam® AXL – Erfahrungen aus der Anwendung
Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)
- Sa15-03 Bon Optics Sirius Scheimpflugkamera mit Placido & Ray Tracing –
Vorstellung des Gerätes
Claudia Haensel (Lübeck)
- Sa15-04 Bon Optics Sirius Scheimpflugkamera mit Placido & Ray Tracing –
Erfahrungen aus der Anwendung des Gerätes
Daniel Martin Handzel (Fulda)
- Sa15-05 Innovative Vorderabschnittsdiagnostik von Heidelberg
Engineering – Vorstellung des Gerätes
Melanie Polzer (Heidelberg)
- Sa15-06 Innovative Vorderabschnittsdiagnostik von Heidelberg
Engineering – Erfahrungen aus der Anwendung
Christian Mardin (Erlangen)

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

von Graefe Saal Samstag **Saturday** 3.10.2015 11:30-12:00

engl **BIG TROUBLE: The Common Errors in Neuro-Ophthalmic Cases**

Sa16 **Keynote Lecture**

Speaker:

Jonathan Trobe (Ann Arbor, USA)

Based on a career-long review of medical cases that led to malpractice litigation, Jonathan Trobe will present the most common and dreadful errors made by ophthalmologists involving neuro-ophthalmic issues, such as lack of familiarity with certain conditions, misinterpretation of visual fields, and incorrectly attributing visual loss to maculopathy, glaucoma, or psychogenic causes. The lecturer will suggest ways to avoid these mistakes. Dr. Jonathan Trobe, M.D. received his medical degree from Harvard Medical School and completed his residency at Wills Eye Hospital (ophthalmology) as well as the University of Miami (neurology). Since 1986, he is a professor for ophthalmology at University of Michigan Medical School, where he also holds a professorship in neurology since 1996. Dr. Trobe specializes in neuro-ophthalmology and is one of the leading experts in cerebral, neurogenic, and psychogenic visual impairments. His research focus is on optic nerve diseases as well as visuospatial manifestations of neurodegenerative disorders such as Alzheimer's disease. Dr. Jonathan Trobe has published 178 articles in peer-reviewed journals. He decided to focus on ophthalmology after receiving a corneal transplantation for keratitis.

von Graefe Saal Samstag **Saturday** 3.10.2015 14:30-16:00

Vorderabschnittsfallkonferenz

Sa17 **Symposium**

Vorsitz:

Gerd Geerling (Düsseldorf)
Berthold Seitz (Homburg/Saar)
Michael A. Thiel (Luzern, CH)

In dieser Fallkonferenz werden Erkrankungen des vorderen Augenabschnittes vorgestellt und mit dem Auditorium wird interaktiv diagnostisches und therapeutisches Vorgehen erarbeitet. Dabei können auch bislang ungeklärte Fälle diskutiert werden.

It's Time to make a Move

It has never been so simple to adapt new technology into your daily workflow. The truly mobile FEMTO LDV Z8 finally enables you to use next generation femtosecond laser technology for your cataract and refractive surgeries. www.femtoldv.com



Perfect integration for a streamlined cataract workflow



Compact and mobile for a multi-site use



Modular platform for laser cataract and cornea procedures

FEMTO LDV
Z8 Cornea
Cataract
Presbyopia

The FEMTO LDV Z8 is CE marked but not yet cleared by the FDA for the use in the United States. For other countries, availability may be restricted due to regulatory requirements; please contact Ziemer for details.

DOG Berlin, 01.–03.10.2015

Nehmen Sie teil an unserem Wetlab am Ziemer Stand.

Voranmeldungen gerne bei:

iana.enderlin@ziemergroup.com

www.ziemerophthalmology.de

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal A&B Samstag **Saturday** 3.10.2015 14:30-16:00

engl **Pro and Contra: Do we still need Angiography?**
 FEOph Symposium and Roundtable Discussion

Sa18 Symposium

Chair:

Anselm Kampik (München)
 Wagih Aclimandos (London, UK)
 Catherine Creuzot-Garcher (Dijon, F)
 Pier-Enrico Gallenga (Rom, I)
 Salvador García-Delpech (Valencia, E)

In the FEOph Symposium, junior speakers from France, Great Britain, Germany, Italy and Spain are holding lectures with focus on "Angiography". The presentations are followed by a roundtable discussion with five experts from these countries who will discuss the importance of angiography and the different national approaches and strategies.

Sa18-01 **Prevalence of reticular pseudodrusen in age-related macular degeneration using multimodal imaging – Junior Speaker** Société Française d'Ophthalmologie (SFO)
 Thibaud Mathis, Flore de Bats, Martine Mauget-Faÿsse, Fabien Joubert, Philippe Denis, Laurent Kodjikian (Lyon, F)

Sa18-02 **Imaging of retinal vascular diseases with non-invasive Angio OCT – Junior Speaker** DOG
 Ioannis Papapostolou, Daniel Pauleikhoff, Albrecht Lommatzsch, Britta Heimes, Georg Spital (Münster)

Sa18-03 **Longitudinal evolution in treated CNVs for one year by OCTA – Junior Speaker** Italian Society of Ophthalmology (SOI)
 Marco Rispoli (Rom, I)

Sa18-04 **Angiography in Behcet's disease – Junior Speaker** Royal Society of Ophthalmology (RCO)
 Harry Petrushkin (London, UK)

Sa18-05 **Fluorescein angiography's role in the era of OCT – Junior Speaker** Spanish Society of Ophthalmology (SEO)
 Daniel Lorenzo Parra (Barcelona, E)

Sa18-06 **Roundtable Discussion**

Moderator:

Anselm Kampik (München)

Panel:

Catherine Creuzot-Garcher (Dijon, F)
 Luca di Antonio (Chieti, I)
 Zubin Saihan (London, UK)
 David Salom (Valencia, E)
 Armin Wolf (München)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal C	Samstag Saturday 3.10.2015	14:30-16:00
Glaukom: Chirurgie 2 Glaucoma: Surgery 2		
Sa19	Freie Vortragssitzung Vorsitz: Reinhard Burk (Bielefeld) Isabel Oberacher-Celten (Regensburg)	
Sa19-01	Morphological diagnostics in pediatric glaucoma – Analysis of the objectively measured disc damage likelihood scale by KOWA non mydriatic fundus camera and its correlation to Heidelberg retina tomography and the optic coherence tomography Milena Pahlitzsch, Necip Torun, Carl Erb, Sibylle Winterhalter, Johannes Gonnermann, Anna-Karina Maier, Eckart Bertelmann, Matthias Klamann (Berlin)	
Sa19-02	Peculiarities of corneal neurotrophical changes after the non-penetrating deep sclerectomy among patients with glaucoma and diabetic polyneuropathy Olesya Zavoloka, Pavlo Bezditko, Yevgeniya Ilyina, Darya Zubkova (Kharkiv, UA)	
Sa19-03	Zwei-Jahres-Ergebnisse nach Kanaloplastik bei Glaukom Anna-Maria Seuthe, Kai Januschowski, Ciprian Ivanescu, Peter Szurman (Sulzbach)	
Sa19-04	360°-Trabekulotomie nach unzureichender Drucksenkung durch Kanaloplastik, Ein-Jahres-Ergebnisse Anna-Maria Isabella Seuthe, Kai Januschowski, Ciprian Ivanescu, Peter Szurman (Sulzbach)	
Sa19-05	Die ab externo Trabekulotomie in der Behandlung des uveitischen Sekundärglaukoms: 3-Jahres-Ergebnisse Antony William, Doshka Doycheva, Martin Leitritz, Bogomil Voykov (Tübingen)	
Sa19-06	Trabekulektomie mit Avastin®-Depot – der bessere fistulierende Eingriff? Claudia Lommatzsch, Jörg-Michael Koch (Münster)	
Sa19-07	Veränderungen der Kornealen Biomechanik nach Trabekulektomie Friederike Sorgenfrei, Karin Pillunat, Eberhard Spoerl, Olga Furashova, Lutz E. Pillunat (Dresden)	
Sa19-08	Microinvasive Glaukomchirurgie (MIGS) mit dem iStent inject in der Behandlung des primären und sekundären Offenwinkelglaukoms Matthias K. J. Klamann, Johannes Gonnermann, Milena Pahlitzsch, Anna-Karina Maier, Necip Torun, Eckart Bertelmann (Berlin)	
Sa19-09	Subkonjunktival injizierbares Latanoprostpolymergemisch als Medikamentenfreisetzungssystem zur Glaukomtherapie – eine tierexperimentelle Pilotstudie Karen Falke, Franziska Kopp, Katrin Sternberg, Ingo Minrath, Thomas Eickner, Thomas Stahnke, Rudolf Friedrich Guthoff, Oliver Stachs, Marina Hovakimyan (Rostock)	

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal 1	Samstag Saturday 3.10.2015	14:30-16:00
	DOG-Update – State of the Art 2015 Uveitis/Kornea: Diagnostik und Therapie	
		
Sa20	DOG-Update	
	Panel: Nikolaos E. Bechrakis (Innsbruck, A) Susanne Pitz (Mainz)	
	<p>Das <i>DOG-Update – State of the Art 2015</i> bringt Augenärzte aus Forschung, Klinik und Praxis in den verschiedenen Subspezialitäten der Augenheilkunde effektiv und kompakt auf den letzten Stand der Wissenschaft und Forschung. Ausgewiesene Experten stellen jeweils die wichtigsten Veröffentlichungen aus den vergangenen 12 Monaten vor und ordnen diese in den aktuellen wissenschaftlichen Kontext ein. Für jedes Thema lassen sich so konkrete und praxisnahe Empfehlungen für die Diagnostik und Therapie in Praxis und Klinik ableiten. <i>DOG-Update – State of the Art 2015</i> bietet damit den Teilnehmern eine umfassende und anwendungsorientierte Auffrischung ihrer Kenntnisse. Daneben gibt es ausreichend Raum für Fragen, Diskussion und Austausch. Die Sitzungen werden durchgehend von einem Moderatoren-Team betreut, das die einzelnen Beiträge in einen Gesamtkontext stellt. Für registrierte Kongressteilnehmer ist dieses Angebot in den Kongressgebühren enthalten; es fallen keine weiteren Kosten an. Eine separate Anmeldung ist nicht erforderlich.</p>	
Sa20-01	Uveitis	Arnd Heiligenhaus (Münster)
Sa20-02	Kornea: Diagnostik und Therapie	Friedrich E. Kruse (Erlangen)
Saal 2	Samstag Saturday 3.10.2015	14:30-16:00
	Twinning concept in international ophthalmology	
	 Symposium der Sektion DOG-Internationale Ophthalmologie	
Sa21	Symposium	
	Chair: Rudolf F. Guthoff (Rostock) Adrian Hopkins (Decatur, USA) Volker Klauß (München)	
	<p>Following the successful partnership Nairobi Munich, several similar structures have been developed with different stages of maturity and continuity. In recent years new promising partnerships have been established. This symposium will serve as a platform to exchange ideas and experiences and to identify new stakeholders.</p>	
Sa21-01	Twinning, the Kenyan perspective	Jefitha Karimurio (Nairobi, EAK)
Sa21-02	Twinning, the Myanmar perspective	Than Tun Aung (Yangon, MYA)
Sa21-03	Twinning the Ethiopian perspective	Dereje Negussie Woyessa (Addis Ababa, ETH)
Sa21-04	Twinning, the West African perspective	Irmela Erdmann (Lomé, RT)
Sa21-05	Twinning, the Indian perspective	Kauskick Biswas (Kolkata, West Bengal, IND)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Sa21-06 Twinning, the Cameroon perspective
Eric Njikam (Madurai, CAM)

Sa21-07 Twinning, the Nigerian perspective
Abubakar Tafida (Dutse, NGR)

Sa21-08 **Awards Tropical Ophtalmology**

Saal 3 Samstag **Saturday** 3.10.2015

14:30-16:00

engl

Focus Research: German/French Meeting of the Young Investigators Network: Inflammatory diseases of the ocular surface

Sa22 Symposium

Chair:

Philipp Steven (Köln)
Christophe Baudouin (Paris, F)
Johannes Schwartzkopff (Lörrach)

Inflammatory diseases of the ocular surface such as ocular allergy, dry-eye and infectious or non-infectious keratoconjunctivitis belong to the most common entities in ophthalmology. The Young Investigators Network (www.young-investigators.com) was launched in 2012 and with support by internationally renowned mentors and the Deutsche Ophthalmologische Gesellschaft currently holds 30 members in Germany, Italy and Spain forming the largest European Young Investigator Network focusing on inflammation of the ocular surface. In continuation of previous international symposia for the next DOG, we intend to invite young French investigators who focus on new strategies regarding mechanisms, diagnosis and treatment of ocular surface inflammation to further expand across inner-European borders and to serve as a platform for new ideas, projects and collaborative science.

Sa22-01 **Inflammation, a core mechanism in dry eye disease**
Christophe Baudouin (Paris, F)

Sa22-02 **In vivo confocal microscopy evaluation of inflammatory changes in the ocular surface**
Antoine Labbé (Paris, F)

Sa22-03 **Pain and inflammation in ocular surface disease**
Bo Jing (Köln)

Sa22-04 **Anti-inflammatory properties of amniotic membranes**
Matthias Fuest, Malina Wagner, Sabine Salla, Peter Walter (Aachen)

Sa22-05 **Cell recruitment in the context of anterior eye segment inflammation**
Thabo Lapp (Freiburg)

Sa22-06 **Ocular surface inflammation through Matrix Metalloproteinase Induction: Corneal Ulcerations and beyond**
Eric Gabison (Paris, F)

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal 5 Samstag **Saturday** 3.10.2015 14:30-16:00

Ästhetische Lidchirurgie

Symposium der Sektion DOG-Ophthalmoplastische und rekonstruktive Chirurgie

Sa23 Symposium

Vorsitz:

Christoph Hintschich (München)
Ulrich Schaudig (Hamburg)

Die Augenlider und die periorbitale Region prägen ganz entscheidend den Gesichtsausdruck und das Erscheinungsbild eines Menschen – Grund genug für die Vielzahl chirurgischer Eingriffe, die eine Veränderung dieser Strukturen bewirken sollen. Das Symposium hat zum Ziel, dem ophthalmoplastisch operierenden Augenarzt einen Überblick über heutige Möglichkeiten und Standards ästhetischer Eingriffe im Lidbereich zu geben und dabei auch einige Aspekte zu Indikation und Komplikationsmanagement zu beleuchten.

Sa23-01 Oberlidblepharoplastik
Christoph Hintschich (München)

Sa23-02 Das modifizierte subcutane Brauenlift als Ersatz oder zur Ergänzung einer Blepharoplastik der Oberlider
Frank Muggentaler (Gutach)

Sa23-03 Der Einsatz von Botox & Fillern
Ines Lanzl (Prien)

Sa23-04 [Lower Eyelid Blepharoplasty](#)
Naresh Joshi (London, UK)

Sa23-05 Lidchirurgie bei Fazialisparese: Funktion und Ästhetik
Ulrich Schaudig (Hamburg)

von Graefe Saal Samstag **Saturday** 3.10.2015 16:15-17:45

Consilium diagnosticum

Sa24 Symposium

Vorsitz:

Berthold Seitz (Homburg/Saar)
Hans Hoerauf (Göttingen)

Panel:

Nikolaos E. Bechrakis (Innsbruck, A)
Barbara Käsmann-Kellner (Homburg/Saar)
Susanne Pitz (Mainz)
Uwe Pleyer (Berlin)
Nelly Sivkova (Plovdiv, BG)

In diesem Symposium werden ungewöhnliche Krankheitsbilder vorgestellt. Ein internationales Panel und das Auditorium werden um diagnostischen und therapeutischen Rat gebeten.

Sa24-01 Papillenödem – immer Neuroproblematik?
Panagiotis Laspas (Mainz)

Sa24-02 Lichtblitze bei einem jungen Mann
Marita Awe (Hannover)

Sa24-03 „Un ballo in maschera“
Marc-Ilan Wunderlich (Bochum)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Sa24-04	Skotom nach Traumurlaub Maike Brachert (Düsseldorf)
Sa24-05	Liebe macht blind Laura Katharina Hartmann (München)
Sa24-06	„Mückenschwarm“ bei rezidivierendem Herpes labialis Thomas F. Büchner (Hannover)
Sa24-07	Multifokale Bindehautpigmentation Désirée Sandra Loos (Münster)
Sa24-08	Röhrengesichtsfeld – oder doch nicht? Thomas Neß (Freiburg)
Sa24-09	Akuter Exophthalmus bei 10-jährigem Kind Anna Bajor (Hannover)
Sa24-10	Ungewöhnlicher Verlauf einer Skleritis Christian Mardin (Erlangen)
Sa24-11	Stressbedingter Visusabfall? Mustafa Cumhur Vardarli (Zwickau)
Sa24-12	Kontaktlinsen in der Scheune Loay Daas (Homburg/Saar)
Sa24-13	Iritis – was hat das Glaukom damit zu tun? Verena Prokosch-Willing (Mainz)
Sa24-14	Gesichtsfeld-Defekt bei Mann in den besten Jahren Nina-Antonia Striebe (Göttingen)
Sa24-15	Papillenschwellung Aldrin Jupiter (Mainz)

Saal A&B Samstag **Saturday** 3.10.2015 16:15-17:45

OCT-Angiographie und en-face OCT – Neue diagnostische Optionen bei Makulaerkrankungen?

Sa25 Symposium

Vorsitz:

Daniel Pauleikhoff (Münster)
Britta Heimes (Münster)

Die Weiterentwicklung der bildgebenden Verfahren in der Retinologie speziell der OCT-Techniken wird die Diagnostik makulärer Erkrankungen stark verändern. Insbesondere sind nun spezifische Gefäßdarstellungen in der „OCT-Angiographie“ und flächige Analysen von Veränderungen in spezifischen Schichten der spezifischen Netzhaut und der Netzhaut- und Aderhautgefäße mittels en-face OCT-Analysen möglich. Der aktuelle Stand dieser Entwicklung wird dargestellt.

Sa25-01	OCT-Angiographie und En-face OCT – neue bildgebende Verfahren in der Makuladiagnostik Britta Heimes, Martin Ziegler, Marie-Louise Farecki, Matthias Gutfleisch, Georg Spital, Albrecht Lommatzsch, Daniel Pauleikhoff (Münster)
Sa25-02	Rolle der FA bei makulären Erkrankungen – Wird sie bald ersetzt? Werner Inhoffen (Tübingen)
Sa25-03	OCT-Angiographie – Sinnhafte Gefäßdarstellungen bei retinalen Gefäßerkrankungen Georg Spital (Münster)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Sa25-04 OCT-Angiographie bei der exsudativen AMD – Vergleich mit FA
 Marie-Louise Farecki, Britta Heimes, Benedikt Book,
 Martin Ziegler, Albrecht Lommatzsch, Daniel Pauleikhoff
 (Münster)
- Sa25-05 [Current clinical applications of “En face” OCT imaging](#)
 Alain Gaudric (Paris, F)
- Sa25-06 En-face OCT als Möglichkeit der Flächenanalyse bei GA –
 Ein Vergleich
 Monika Fleckenstein (Bonn)
- Sa25-07 [En-face OCT analysis as treatment parameter in MacTel Type 2](#)
 Ferenc Sallo (London, UK)

Saal C Samstag [Saturday](#) 3.10.2015 16:15-17:45

Versorgungsforschung
Health Care Research

Sa26 Freie Vortrags Sitzung

Vorsitz:

Norbert Pfeiffer (Mainz)
 Robert Patrick Finger (Bönen)

- Sa26-01 Elektronische Visualisierung des ambulanten Patientenflows
 Oliver Greb, Wasim Abou Moulig, Katerina Hufendiek,
 Bernd Junker, Carsten Framme (Hannover)
- Sa26-02 Konkave Iris-Konfiguration und deren Abhängigkeit zu
 Refraktion und Alter – die MIPH Eye&Health Study
 Alexander K. Schuster, Joachim E. Fischer, Urs Voßmerbäumer
 (Mannheim)
- Sa26-03 Diagnose und Therapie des kindlichen Glaukoms: Retrospektive
 Analyse der von 2005 bis 2012 in der Universitäts-Augenklinik
 behandelten Patienten
 Susanne Marx-Groß, Julia Kroth, Norbert Pfeiffer (Mainz)
- Sa26-04 [Myopia and cognitive function: Results from the Gutenberg
 Health Study](#)
 Alireza Mirshahi, Katharina Ponto, Dagmar Laubert-Reh,
 Benjamin Rahm, Norbert Pfeiffer, Josef Unterrainer (Mainz)
- Sa26-05 Entwicklung der stationären vitreoretinalen Chirurgie in
 Deutschland
 Wolfgang Friedrich Schrader (Würzburg)
- Sa26-06 Einheitliche Kunstlinse oder Biometrie ? – Erfahrungen aus
 einem Eyecamp in der Dritten Welt
 Philipp Schwarz (Greifswald), Helena Ndume (Windhoek, NAM),
 Valentin Balau, Robert Kempin, Stefan Clemens (Greifswald)
- Sa26-07 [High incidence of uncorrected refractive errors and corneal
 ectasia in a mixed ethnic Arab athlete population](#)
 Katharina Breidenbach, Stephen Targett, Alexander Bialasiewicz,
 Mahmoud Abdelhamid (Doha, Q)
- Sa26-08 Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) in der Augenheilkunde?
 Erika Wegscheider (München)

Saal 1	Samstag Saturday 3.10.2015	16:15-17:45
	DOG-Update – State of the Art 2015 Das Trockene Auge/ Katarakt und Refraktive Chirurgie	
Sa27	DOG-Update Panel: Horst Helbig (Regensburg) Thomas Klink (München) Das <i>DOG-Update – State of the Art 2015</i> bringt Augenärzte aus Forschung, Klinik und Praxis in den verschiedenen Subspezialitäten der Augenheilkunde effektiv und kompakt auf den letzten Stand der Wissenschaft und Forschung. Ausgewiesene Experten stellen jeweils die wichtigsten Veröffentlichungen aus den vergangenen 12 Monaten vor und ordnen diese in den aktuellen wissenschaftlichen Kontext ein. Für jedes Thema lassen sich so konkrete und praxisnahe Empfehlungen für die Diagnostik und Therapie in Praxis und Klinik ableiten. <i>DOG-Update – State of the Art 2015</i> bietet damit den Teilnehmern eine umfassende und anwendungsorientierte Auffrischung ihrer Kenntnisse. Daneben gibt es ausreichend Raum für Fragen, Diskussion und Austausch. Die Sitzungen werden durchgehend von einem Moderatoren-Team betreut, das die einzelnen Beiträge in einen Gesamtkontext stellt. Für registrierte Kongressteilnehmer ist dieses Angebot in den Kongressgebühren enthalten; es fallen keine weiteren Kosten an. Eine separate Anmeldung ist nicht erforderlich.	
Sa27-01	Das trockene Auge Elisabeth M. Messmer (München)	
Sa27-02	Katarakt & refraktive Chirurgie Gerd Auffarth (Heidelberg)	
Saal 3	Samstag Saturday 3.10.2015	16:15-17:45
	Optic Neuritis and Multiple Sclerosis: „State of the Art“ engl Symposium der Sektion DOG-Neuro-Ophthalmologie	
Sa28	Symposium Chair: Helmut Wilhelm (Tübingen) Klaus Rütther (Berlin) Treatment options for Multiple Sclerosis have changed dramatically during the last years. It is essential for the ophthalmologist to be aware of diagnostic requirements and therapeutic approaches in optic neuritis. This symposium will discuss the following questions: How to distinguish different types of optic neuritis? How much diagnostics do we need? Which kind of therapy can we offer to whom?	
Sa28-01	Optic neuritis, a difficult diagnosis? Helmut Wilhelm (Tübingen)	
Sa28-02	How to handle a patient with optic neuritis Jonathan Trobe (Ann Arbor, USA)	
Sa28-03	Optic neuritis and multiple sclerosis – is there a way out? Mathias Mäurer (Bad Mergentheim)	
Sa28-04	Neuroprotection the future Wolf Lagrèze (Freiburg), Ricarda Diem (Heidelberg)	
Sa28-05	Roundtable	

Raum Paris	Samstag Saturday 3.10.2015	16:15-17:45
Okuläre Lymphome		
Sa29	Symposium	
	Vorsitz: Vinodh Kakkassery (Bochum) Nicole Stübiger (Berlin)	
	Ziel des Symposiums ist die übersichtliche Darstellung sämtlicher Lymphome am Auge sowie eine systematische Einbettung der einzelnen Lymphomenitäten nach Malignitätsgrad und immunhistochemischer Charakteristika. Die vorgestellten Therapievorschläge werden insbesondere auf die Antigeneigenschaften des Tumors abgestimmt sein. Im Symposium wird der Audienz eine erweitertes Verständnis zur immunhistochemische-basierten Diagnostik und zur zielgerichteten, interdisziplinären Therapie vermittelt. Von Bedeutung ist vor allem auch die Vermittlung eines grundlagenbasierten Verständnis des Krankheitsbildes.	
Sa29-01	Wirkmechanismen von Chemoimmuntherapien bei Lymphom-erkrankungen Roland Schroers (Bochum)	
Sa29-02	Diagnostik und Therapie von Augenanhangslymphomen Vinodh Kakkassery (Bochum)	
Sa29-03	Diagnostik und Therapie beim PVR Lymphom Nicole Stübiger (Berlin)	
Sa29-04	Diagnostik und Therapie von choroidalen Lymphomen Deshka Doycheva (Tübingen)	
Sa29-05	Diagnostik und Therapie beim primären ZNS Lymphom Uwe Schlegel (Bochum)	



DOG 2015

1.-4.10.2015 Estrel, Berlin

Wissenschaftliches Programm Scientific Program

Sonntag Sunday
4.10.2015

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal A&B Sonntag **Sunday** 4.10.2015 8:30-10:00

Minimalinvasive Glaukomchirurgie (MIGS)

Soo1 Symposium

Vorsitz:

Anselm Jünemann (Rostock)
 Carl Erb (Berlin)

Die Minimal-Invasive Glaucoma Surgery (MIGS) gewinnt zunehmend an Bedeutung. Erste Mikroimplantate sind bereits verfügbar (iStent, iStent inject, Cypass, XEN), weitere innovative Ansätze befinden sich in der klinischen Prüfung. MIGS-Eingriffe erlauben ein frühzeitiges Eingreifen, um die Progression der Glaukomerkrankung aufzuhalten und haben die folgenden Gemeinsamkeiten: ab interno Zugang über eine Mikroinzision, minimale Traumatisierung des Zielgewebes, gute Wirksamkeit bei günstigem Nebenwirkungsprofil, rasche Wiederherstellung des Patienten. In diesem Symposium werden Funktionsweise und klinische Ergebnisse vorgestellt und der Stellenwert von MIGS im Verhältnis zu den anderen chirurgischen Verfahren kritisch diskutiert.

- Soo1-01 Das Abflusssystem des Kammerwassers – Anatomische Grundlagen
 Michael Eichhorn (Erlangen)
- Soo1-02 Transtrabekuläre Filtration – iStent und iStent inject
 Anselm Jünemann (Rostock)
- Soo1-03 Suprachoroidale Filtration – CyPass und iStent supra
 Carl Erb (Berlin)
- Soo1-04 Mikroinvasive Glaukomchirurgie mit Filterkissen – Xen Gel Stent
 Herbert Reitsamer (Salzburg)

Saal C Sonntag **Sunday** 4.10.2015 8:30-10:00

Keratokonius / Crosslinking

Soo2 Freie Vortragssitzung

Vorsitz:

Björn Bachmann (Köln)
 Thomas Neuhann (München)

- Soo2-01 Multiphotonen-Tomographie der Kornea
 Karsten Koenig (Saarbrücken), Berthold Seitz (Homburg/Saar), Ana Batista (Saarbrücken)
- Soo2-02 Intraindividuelle Asymmetrie beim Keratokonius
 Stephan Johannes Linke, Toam Katz, Vasyly Druchkiv, Johannes Steinberg (Hamburg)
- Soo2-03 Riboflavinverteilung in der Schweinehornhaut mit unterschiedlichen Dextrankonzentrationen nach oberflächlicher Applikation
 Theo G Seiler (München), Tobias Ehmke (Hannover), Isaak Fischinger, Daniel Zapp (München), Alexander Heisterkam (Hannover), Theo Seiler (Zürich, CH)
- Soo2-04 Customized crosslinking
 Daniel Zapp, Theodor Günter Seiler, Isaak Fischinger (München), Tobias Koller, Theo Seiler (Zürich, CH)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Soo2-05 Sicherheit und Effizienz des beschleunigten kornealen Crosslinkings mit 18 mW/cm² während des ersten postoperativen Jahres
 Moritz Pettenkofer, Isaak Fischinger, Günter Seiler, Santhirasegaram Karthiga, Daniel Zapp, Chris Patrick Lohmann (München)
- Soo2-06 Überprüfung der Sicherheit des Crosslinkings: Beurteilung des Effekts von ultravioletten Strahlen (UVA) auf die Netzhaut durch Vernetzung der Hornhautkollagene unter Einsatz von Riboflavin und UVA-Strahlung mittels multifokalem Elektroretinogramm (mf-ERG) und optischer Kohärenztomographie (OCT)
 Apostolos Lazaridis, Spiros Tsamassiotis, Volker Besgen, Michael Schröder, Walter Sekundo, Yaroslava Wenner (Marburg)
- Soo2-07 Rezidivrate und subjektive Symptome nach phototherapeutischer Keratektomie (Hamburger Schema)
 Juliane Mehlan, Lena Traber, Johannes Steinberg, Toam Katz, Stephan J. Linke (Hamburg)
- Soo2-08 Spaltlampe im Wunderland –
Videobeitrag ausgezeichnet mit dem 1. Videopreis
 Marcus-Matthias Gellrich (Kellinghusen), Christian Kandzia (Kiel)

Saal 1 Sonntag **Sunday** 4.10.2015 8:30-10:00

DOG-Update – State of the Art 2015
Orbita Tumoren



Soo3 DOG-Update

Panel:

Berthold Seitz (Homburg/Saar)
 Thomas Klink (München)

Das *DOG-Update – State of the Art 2015* bringt Augenärzte aus Forschung, Klinik und Praxis in den verschiedenen Subspezialitäten der Augenheilkunde effektiv und kompakt auf den letzten Stand der Wissenschaft und Forschung. Ausgewiesene Experten stellen jeweils die wichtigsten Veröffentlichungen aus den vergangenen 12 Monaten vor und ordnen diese in den aktuellen wissenschaftlichen Kontext ein. Für jedes Thema lassen sich so konkrete und praxisnahe Empfehlungen für die Diagnostik und Therapie in Praxis und Klinik ableiten. *DOG-Update – State of the Art 2015* bietet damit den Teilnehmern eine umfassende und anwendungsorientierte Auffrischung ihrer Kenntnisse. Daneben gibt es ausreichend Raum für Fragen, Diskussion und Austausch. Die Sitzungen werden durchgehend von einem Moderatoren-Team betreut, das die einzelnen Beiträge in einen Gesamtkontext stellt. Für registrierte Kongressteilnehmer ist dieses Angebot in den Kongressgebühren enthalten; es fallen keine weiteren Kosten an. Eine separate Anmeldung ist nicht erforderlich.

Soo3-01 **Orbita**
 Anja Eckstein (Essen)

Soo3-02 **Tumoren**
 Nikolaos E. Bechrakis (Innsbruck, A)

Wiss. Programm
 Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
 Freitag 2.10.

Wiss. Programm
 Samstag 3.10.

Wiss. Programm
 Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
 Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
 Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal 2 Sonntag **Sunday** 4.10.2015 8:30-10:00

Tb or not Tb? The dilemma of diagnosing intraocular Tuberculosis

engl Symposium der Sektion DOG-Uveitis

Soo4 Symposium

Chair:

Friederike Mackensen (Heidelberg)
 Manfred Zierhut (Tübingen)

Ocular Tuberculosis affects about 2% of patients in specialized uveitis centers in non-endemic countries. Nonetheless it is of utmost importance to recognize that the disease as management is completely different from non-infectious uveitis. With the current von Szily lecturer Amod Gupta we have the leading expert on the field opening a symposium on this topic which we hope will close gaps in knowledge and open a fruitful discussion on how to handle these patients in our care.

- Soo4-01 Screening or selecting? Which uveitis patients should be tested for tuberculosis
 Friederike Mackensen (Heidelberg)
- Soo4-02 Epidemiology of tuberculosis in Germany
 Sabine Rüscher-Gerdes (Borstel)
- Soo4-03 Using Interferon Gamma release assay in the diagnosis of (latent) Tb: ideas how to help the clinician interpreting the result
 Stefan Zimmermann (Heidelberg)
- Soo4-04 The use of positron emission tomography/CT in the diagnosis of tuberculosis-associated uveitis
 Christoph Deuter (Tübingen)
- Soo4-05 **von Szily Lecture**
Multi-targeted polymerase chain reaction for diagnosis of presumed tubercular uveitis
 Amod Gupta, Kusum Sharma, Reema Bansal, Aman Sharma (Chandigarh, IND)

Saal 3 Sonntag **Sunday** 4.10.2015 8:30-10:00

Tumoren extraokular
Tumors extraocular

Soo5 Freie Vortragsitzung

Vorsitz:

Karl-Heinz Emmerich (Darmstadt)
 Wolfgang E. Lieb (Karlsruhe)

- Soo5-01 Muir-Torre-Syndrom und periokuläres Talgdrüsenkarzinom: Rolle der Immunhistologie?
 Christian Eulufi, Anja Rieger, Eckart Bertelmann (Berlin)
- Soo5-02 Untersuchungen zur Expression von K19, SOX2 und p63 in Plattenepithelkarzinomen der Bindehaut und dem klinischen Verlauf.
 Dirk Dekowski, Henning Thomasen, Sarah Synoracki, Roman Pförtner, Klaus-Peter Steuhl, Daniel Meller (Essen)
- Soo5-03 Interdisziplinäre chirurgische Therapie der tarsalen und fornikalen Plattenepithel-Karzinome der Bindehaut und konjunktivalen intraepithelialen Neoplasie
 Ahmad Rahal, Raid Darawsha, Daniel Meller, C Mohr, Klaus-Peter Steuhl (Essen)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- Soo5-04 Langzeitergebnisse der adjuvanten Protonen-Radiotherapie bei fortgeschrittenem malignem Melanom der Bindehaut
Simone Scholz (Essen), Joël Hérault (Nizza, F), Henrike Westekemper (Essen), Juliette Thariat (Nizza, F), Klaus-Peter Griewank, Klaus-Peter Steuhl, Wolfgang Sauerwein (Essen)
- Soo5-05 Wertigkeit der kombinierten PET/CT in der Diagnostik orbitaler Metastasen
Annemarie Klingenstein (München), Alexander Haug (Wien, A), Aylin Garip-Kübler, Christina Miller, Christoph Hintschich (München)
- Soo5-06 [Implication of adjuvant selective intra-arterial chemotherapy and radiotherapy in the treatment of malignant orbit tumors](#)
Anatoliy Maletskyy (Odessa, UA)
- Soo5-07 [Gravitational bleomycin sclerotherapy for orbital lymphatic malformations](#)
Aaron Fay (Boston, USA), Angelika Hoffmann (Eberswalde)
- Soo5-08 Neue Versorgungsstrategien für die sekundäre Orbita-rekonstruktion durch den Einsatz von im Laser-Schmelzverfahren hergestellten funktionalisierten Implantaten
Nils-Claudius Gellrich, Frank Tavassol, Jan Dittmann, Karsten Hufendiek, Carsten Framme (Hannover), Marcus-Matthias Gellrich (Kellinghusen), Majeed Rana (Hannover)
- Soo5-09 Langzeitergebnisse zur Verträglichkeit eines korallinen Hydroxylapatitimplantats als Bulbusersatz
Apostolos Anagnostopoulos (Hagen), Bernd Cleres (Köln), Hans-Werner Meyer-Rüsenberg (Hagen)

Raum Paris Sonntag **Sunday** 4.10.2015 8:30-10:00

Kinderaugenheilkunde: Refraktionsentwicklung, Screening und neue Ansätze zur Amblyopietherapie

Soo6 Symposium

Vorsitz:

Wolf Lagrèze (Freiburg)
Christina Beisse (Heidelberg)

Dieses Symposium informiert über aktuelle Studien zur Minderung der Myopieprogression, über die Möglichkeiten zur Aufdeckung von Refraktionsfehlern im Rahmen von Screeningprogrammen und beleuchtet neue Methoden der Amblyopietherapie kritisch.

- Soo6-01 Klinische Studien zur Minderung der Myopieprogression
Wolf Lagrèze (Freiburg)
- Soo6-02 Sind Photorefraktoren zum Screening geeignet?
Martin Nentwich (Vaterstetten)
- Soo6-03 Mechanismen der Myopieprogression
Frank Schaeffel (Tübingen)
- Soo6-04 Altersgrenzen der Amblyopietherapie
Maria Fronius (Frankfurt/Main)
- Soo6-05 Amblyopietherapie durch perzeptuelles Lernen
Christina Beisse (Heidelberg)
- Soo6-06 Was können wir von der dichoptischen Amblyopietherapie erwarten?
Michael Bach (Freiburg)

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Saal A&B Sonntag **Sunday** 4.10.2015 10:15-11:45

**Ophthalmologische Versorgungsforschung und Epidemiologie:
Chancen und Herausforderungen**

Soo7 Symposium

Vorsitz:

Norbert Pfeiffer (Mainz)

Matthias Augustin (Hamburg)

Epidemiologische Studien können Erkenntnisse nicht nur zu Prävalenz, Inzidenz ophthalmologischer Erkrankungen beitragen, sondern auch zu Risikofaktoren für Erkrankungen, genetischem Hintergrund und auch Therapieansätze aufzeigen. Gleichzeitig ist kaum ein Fach in seinen Versorgungsstrukturen so sehr im Umbruch wie die Ophthalmologie. Wie werden epidemiologische Kenntnisse und Versorgungsstudien die zukünftigen Strukturen beeinflussen?

- Soo7-01 Warum braucht die Augenheilkunde eine starke Versorgungsforschung?
Matthias Augustin (Hamburg)
- Soo7-02 Die deutsche Ophthalmologie arbeitet effektiv: Daten aus der Versorgungsforschung
Christian Wolfram (Hamburg)
- Soo7-03 Populationsbezogene ophthalmologisch-epidemiologische Studien in Deutschland: Ein Update
Frank H. W. Tost (Greifswald)
- Soo7-04 Entwicklung von Versorgungsstrukturen an der Grenze von ambulanter und stationärer Augenheilkunde
Ursula Hahn (Düsseldorf)
- Soo7-05 Zur Inanspruchnahme augenärztlicher Kontrolluntersuchungen durch Diabetiker im Nordosten Deutschlands zwischen 1997-2001 und 2008-2012
Clemens Jürgens, Georg Schomerus (Greifswald), Ronald M Andersen (Los Angeles, USA), Frank H. W. Tost, Marcello R.P Markus, Henry Völzke (Greifswald), Sebastian E Baumeister (Regensburg)
- Soo7-06 Erhebung von Patientenpräferenzen zu Behandlungsalternativen der altersbedingten Makuladegeneration: ein Methodenvergleich
Marion Danner, Vera Venedey (Köln)
- Soo7-07 Die Augenstudie der Universität Regensburg (AugUR) – eine Plattform für populationsbasierte Analysen zur altersbedingten Makuladegeneration (AMD) in der älteren deutschen Bevölkerung
Caroline Brandl, Klaus J. Stark, Matthias Olden, Sabine C. Schelter, Martina E. Zimmermann, Bernhard H. F. Weber, Horst Helbig, Iris M. Heid (Regensburg)
- Soo7-08 Entwicklung eines praxistauglichen Screening-Verfahrens zur Entdeckung von bisher unerkannten Sehstörungen im Straßenverkehr
Martin Bartram, Ingo Volkmann (Hannover), Jürgen Kanngießer (Hildesheim), Carsten Framme (Hannover)

Saal C	Sonntag Sunday 4.10.2015	10:15-11:45
Glaukom: Grundlagen/Diagnostik Glaucoma: Basics/Diagnostics		
Soo8	Freie Vortragssitzung	
	Vorsitz: Carl Erb (Berlin) Franz Grehn (Würzburg)	
Soo8-01	Einfluss von Akupunktur auf die okuläre Mikrozirkulation bei Glaukompatienten – Aufbaustudie mit Langzeitergebnissen Anna Leszczynska (Dresden), Christian Theinert (Leipzig), Lutz E. Pillunat (Dresden)	
Soo8-02	Nächtliches Blutdruck-Dipping bei Patienten mit Offenwinkelglaukom Karin R Pillunat, Eberhard Spoerl, Carolin Jasper, Cosima Hermann, Lutz E. Pillunat (Dresden)	
Soo8-03	Unter Valsalva-Bedingungen ist der retinale Venendruck höher als der Atemdruck und der intraoculare Druck Richard Stodtmeister, Sylvana Ventzke, Maria Heyde, Eberhard Spoerl, Lutz E. Pillunat (Dresden)	
Soo8-04	Untersuchung der zeitlichen Kontrastempfindlichkeit unter selektiver Reizung der vier Photorezeptorklassen mittels Silent-Substitution-Technik bei Glaukompatienten Cord Huchzermeyer, Sarah Haubner, Robert Lämmer, Christian Mardin, Jan Kremers (Erlangen)	
Soo8-05	Vergleich von Frequenzverdopplung- (FDT) und ‘Flicker Defined Form’– (FDF) Perimetrie bei frühen Glaukomen Folkert Horn, Vicki Scharch, Christian Mardin, Robert Lämmer, Jan Kremers (Erlangen)	
Soo8-06	Zinc oxide nano- and microstructures modulate wound healing and cytokine release: An in-vitro model study Khaled Nassar, Salvatore Grisanti, Swaantje Grisanti (Lübeck), Smazna Daria, Rainer Adelung (Kiel), Yoko Miura, Aysegul Tura (Lübeck), Yogendra Mishra (Kiel)	
Soo8-07	Comparison of complement activation in retina and optic nerve in a glaucoma model Sabrina Reinehr, Marcel Gandej, Jaqueline Reinhard, Gesa Stute, Andreas Faissner, Burkhard Dick, Stephanie Joachim (Bochum)	
Soo8-08	The cellular immune system of glaucomatous mice is capable to promote secondary RGC death Oliver W Gramlich, Markus H Kuehn (Iowa City, USA)	
Soo8-09	Influence of corneal opacity on intraocular pressure assessment in patients with lysosomal storage diseases Joanna Wasielica-Poslednik, Giuseppe Politino, Irene Schmidtman, Norbert Pfeiffer, Susanne Pitz (Mainz)	

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal 1 Sonntag **Sunday** 4.10.2015 10:15-11:45

DOG-Update – State of the Art 2015
**Neuro-Ophthalmologie/
Altersbedingte Makuladegeneration**

**DOG-
Update**

So09 DOG-Update

Panel:

Nikolaos E. Bechrakis (Innsbruck, A)
Thomas Klink (München)

Das *DOG-Update – State of the Art 2015* bringt Augenärzte aus Forschung, Klinik und Praxis in den verschiedenen Subspezialitäten der Augenheilkunde effektiv und kompakt auf den letzten Stand der Wissenschaft und Forschung. Ausgewiesene Experten stellen jeweils die wichtigsten Veröffentlichungen aus den vergangenen 12 Monaten vor und ordnen diese in den aktuellen wissenschaftlichen Kontext ein. Für jedes Thema lassen sich so konkrete und praxisnahe Empfehlungen für die Diagnostik und Therapie in Praxis und Klinik ableiten. *DOG-Update – State of the Art 2015* bietet damit den Teilnehmern eine umfassende und anwendungsorientierte Auffrischung ihrer Kenntnisse. Daneben gibt es ausreichend Raum für Fragen, Diskussion und Austausch. Die Sitzungen werden durchgehend von einem Moderatoren-Team betreut, das die einzelnen Beiträge in einen Gesamtkontext stellt. Für registrierte Kongressteilnehmer ist dieses Angebot in den Kongressgebühren enthalten; es fallen keine weiteren Kosten an. Eine separate Anmeldung ist nicht erforderlich.

So09-01 **Neuro-Ophthalmologie**
Susanne Pitz (Mainz)

So09-02 **Altersbedingte Makuladegeneration**
Horst Helbig (Regensburg)

Saal 2 Sonntag **Sunday** 4.10.2015 10:15-11:45

**Glaukom jenseits des IOP: neue diagnostische und
therapeutische Ansätze**

So10 Symposium

Vorsitz:

Franz H. Grus (Mainz)
Verena Prokosch-Willing (Mainz)

Das Symposium stellt sowohl von grundlagenwissenschaftlicher Seite, als auch aus klinischer Sicht neue Ansätze zur Diagnostik und auch zur Therapie der Glaukomerkrankungen dar. Hierzu gehören neue Ansätze zu Neuroprotektion, Erkennung von Glaukom mittels immunologischer Mechanismen und auch elektro-physiologische Ansätze. Das Symposium schlägt die Brücke zwischen Forschungsansätzen und klinischer Anwendung und diskutiert gerade die translationalen Möglichkeiten kritisch.

So10-01 Kristalline beim Glaukom als potentielle neuroprotektive/
neuroregenerative Therapieoption?
Verena Prokosch (Mainz)

So10-02 Photopharmakologie: Das klinische Potential photochromer
Liganden zur Wiederherstellung des Sehvermögens
Laura Laprell (München)

So10-04 **Norrin inhibits the development of glaucoma in DBA/2J mice**
Andreas Ohlmann (Regensburg)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- S010-05 Proteomik der Retina und Glaukom
Sebastian Funke (Mainz)
- S010-06 Beta-2 agonistische Autoantikörper bei Patienten mit Primärem Offenwinkelglaukom und okulärer Hypertension
Anselm Jünemann (Rostock)

Saal 3 Sonntag **Sunday** 4.10.2015 10:15-11:45

Diverse Themen
Miscellaneous

S011 Freie Vortragssitzung

Vorsitz:
 Karl Ulrich Bartz-Schmidt (Tübingen)
 Berthold Seitz (Homburg/Saar)

- S011-01 [The anatomy of the foveola reinvestigated](#)
Ulrich Schraermeyer, Sebastian Schmelze, Sigrid Schultheiss, Sylvie Juien-Schraermeyer, Theo Oltrup, Thomas Bende, Alexander Tschulakow (Tübingen)
- S011-02 Die Mikrofokus-Computertomographie zur Anwendung in der ex-vivo Diagnostik am Auge
Christian Enders, Jens Ulrich Werner (Ulm), Eva Braig (Garching b. München), Gerhard K. Lang, Gabriele E. Lang (Ulm), Franz Pfeiffer, Kai Scherer (Garching b. München)
- S011-03 Biometrie am Auge des Hühnerembryos: eine in vivo – in ovo Studie
Ronja Klose, Felix Streckenbach, Tobias Lindner (Rostock), Stefan Hadlich (Greifswald), Markus Frank, Thomas Stahnke, Anselm Jünemann (Rostock), Sönke Langner (Greifswald), Oliver Stachs (Rostock)
- S011-04 Diffusionsgewichtete Magnetresonanzbildgebung am Auge des Hühnerembryos über den gesamten in ovo Entwicklungszeitraum bei 7 Tesla
Felix Streckenbach, Ronja Klose, Tobias Lindner (Rostock), Stefan Hadlich (Greifswald), Marcus Frank, Thomas Stahnke, Anselm Jünemann (Rostock), Sönke Langner (Greifswald), Oliver Stachs (Rostock)
- S011-05 Posttraumatische Aniridie – Behandlungsergebnisse nach Implantation einer maßangefertigten künstlichen Iris
Martin Spitzer, Anja Neßmann, Julia Wagner, Karl Ulrich Bartz-Schmidt (Tübingen), Peter Szurman (Sulzbach), Efdal Yörük (Tübingen)
- S011-06 [Prognosis of penetrating eye injuries with a metallic foreign body](#)
Tatsiana Imshenetskaya, Vladimir Rubis, Galina Vashkevich, Volha Yarmak (Minsk, BY)
- S011-07 [Comparison between Pars Plana Vitrectomy with versus without 360 degree episcleral band in the management of gunshot perforating eye injury](#)
Choraba Hammouda (Gharbia, ET), Mansour Hosam (Damieta, ET), Heikal Mohammad, Hitham Abdelfattah (Banha, ET)
- S011-08 Funktionelle und morphologische Langzeitveränderungen der Retina bei ehemaligen Frühgeborenen im Alter zwischen 6 und 13 Jahren und retinaler Bilddokumentation in der frühen post-natalen Phase
Wadim Bowl, Knut Stieger, Kerstin Holve, Silke Schweinfurth, Magdalena Bokun, Judith Fackler, Monika Andrassi-Darida, Birgit Lorenz (Gießen)
- S011-09 Ophthalmologische Rehabilitation sehbehinderter Kinder – eine interdisziplinäre Aufgabe
Elke Karin Altpeter, Nhung X. Nguyen (Tübingen)

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Raum Paris Sonntag **Sunday** 4.10.2015 10:15-11:45

engl **Endothelial Cell Transplantation and Regeneration:
State of the Art and Future Prospects**

S012 Symposium

Chair:

Gerd Geerling (Düsseldorf)
Thomas Reinhard (Freiburg)

Aim of this session is to discuss new prospects for transplantation and regeneration of the corneal endothelium. Especially new developments in the field of endothelial cell transplantation as well as induction of regeneration of endothelial cells in vivo will be discussed.

- S012-01 **Comparison of clinical techniques**
Thomas Reinhard (Freiburg)
- S012-02 **Determinants of surgical success in DMEK surgery**
Stefan Schrader (Düsseldorf)
- S012-03 **Tissue engineering DMEK grafts**
Hannah J Levis, Stephnie M Kennedy, Sajjad Ahmad,
Rachel L Williams (Liverpool, UK)
- S012-04 **Spontaneous regeneration of the corneal endothelium in vivo**
Gerd Geerling (Düsseldorf)
- S012-05 **Pharmacological stimulation of in vivo regeneration**
Shigeru Kinoshita (Kyoto Prefecture, Japan)
- S012-06 **Gene therapy of the corneal endothelium**
Thomas Fuchsluger (Erlangen)

Saal A&B Sonntag **Sunday** 4.10.2015 12:00-13:30

Interdisziplinäre Behandlung okulärer Tumore

S013 Symposium

Vorsitz:

Antonia M. Jousen (Berlin)
Norbert Bornfeld (Essen)
Matus Rehak (Berlin)

Die Therapie okulärer Tumore erfordert eine enge Zusammenarbeit zwischen Augenärzten, Onkologen, Radiologen, Strahlentherapeuten und Nuklearmedizinern und Genetikern. Am Beispiel von malignen Tumoren der Bindehaut und der Choroidea wird die Wertigkeit der Biopsie, die Sentinel Lymphknoten Untersuchung, moderne systemtherapeutische Ansätze sowie lokale strahlentherapeutische und chirurgische Ansätze bei Aderhaut- und Bindehauttumoren dargestellt.

- S013-01 **Neue Therapie bei kutanen Melanomen. Was sind die Indikationen und Komplikationen?**
Felix Kiecker (Berlin)
Claas Ulrich (Berlin)
- S013-02 **Bindehautmelanom aus Sicht der Genetik und Therapie**
Simone Scholz (Essen)
- S013-03 **Welche Probleme müssen wir bei der Behandlung der Aderhautmelanome meistern?**
Matus Rehak (Berlin)
- S013-04 **Genetik der AHMM Aderhautmelanome**
Dietmar Lohmann (Essen)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

- S013-05 Strahlentherapie in der Behandlung der inktraokulären Tumore. Protonen oder Cyberknife?
Johannes Gollrad, Jens Heufelder, Antonia M. Joussem, Volker Budach (Berlin)
- S013-06 [Predictive power of screening tests for metastasis in uveal melanoma](#)
Tero Kivelä (Helsinki, FIN)
- S013-07 Möglichkeiten der Behandlung der metastasierenden Aderhautmelanome
Ulrich Keilholz (Berlin)
- S013-08 Paneldiskussion
Antonia M. Joussem (Berlin), Norbert Bornfeld (Essen)

Saal C Sonntag [Sunday](#) 4.10.2015 12:00-13:30

Retina: Drusen
Retina: Druses

S014 Freie Vortragssitzung

Vorsitz:
Hans Hoerauf (Göttingen)
Gabriele E. Lang (Ulm)

- S014-01 Vergleich der Dicke der äußeren Körnerschicht mit skotopischer und photopischer Fundus-kontrollierter Perimetrie bei Patienten mit retikulären Drusen
Julia Steinberg, Monika Fleckenstein, Rolf Fimmers, Frank G. Holz, Steffen Schmitz-Valckenberg (Bonn)
- S014-02 Automatisierte Analyse von Lipofuszingranula des Retinalen Pigmentepithels
Stefan Dithmar (Wiesbaden), Florian Schock, Gerrit Best (Mainz), Alena Bakulina (Mannheim), Saadettin Sel (Heidelberg), Christoph Cremer (Mainz), Jürgen Hesser (Mannheim), Nil Celik (Heidelberg)
- S014-03 [Mapping dynamic changes of drusen volume over time in subjects with intermediate age-related macular degeneration](#)
Sarah Thiele, Roya Osmani, Arno P. Göbel, Monika Fleckenstein, Frank G. Holz, Steffen Schmitz-Valckenberg (Bonn)
- S014-04 [SD-OCT diagnosis in real-life conditions compared to standardized analysis by 3 independent reading centers – ORCA study](#)
Sandra Liakopoulos (Köln), Steffen Schmitz-Valckenberg (Bonn), Britta Heimes (Münster), Tina Schick (Köln), Christian Karl Brinkmann (Bonn), Annette Wiedon, Thomas Knorr (Nürnberg), Focke Ziemssen (Tübingen), Frank G. Holz (Bonn), Georg Spital (Münster)
- S014-05 Chorioidale Veränderungen bei Patienten mit Morbus Stargardt
Philipp Müller, Rolf Fimmers, Martin Gliem, Frank G. Holz, Peter Charbel Issa (Bonn)
- S014-06 [The gate-keepers of the mouse ophthalmic artery: Role of gap junctions and potassium ion channels](#)
Caroline Manicam, Franz H. Grus, Norbert Pfeiffer, Adrian Gericke (Mainz)
- S014-07 Physische Aktivität und altersabhängige Makuladegeneration
Robert Patrick Finger, Myra McGuinness, Luba Robman, Robyn Guymer (East Melbourne, AUS)
- S014-08 DIMAmobil – Behandlungserfolge durch therapiebegleitenden Fahrdienst im ländlichen Raum
Rico Großjohann, Andreas Menges, Frank H. W. Tost (Greifswald)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Saal 1 Sonntag **Sunday** 4.10.2015 12:00-13:30

DOG-Update – State of the Art 2015
Glaukome: Diagnostik/Glaukome: Therapie

DOG-Update

S015 DOG-Update

Panel:

Nikolaos E. Bechrakis (Innsbruck, A)
Susanne Pitz (Mainz)

Das *DOG-Update – State of the Art 2015* bringt Augenärzte aus Forschung, Klinik und Praxis in den verschiedenen Subspezialitäten der Augenheilkunde effektiv und kompakt auf den letzten Stand der Wissenschaft und Forschung. Ausgewiesene Experten stellen jeweils die wichtigsten Veröffentlichungen aus den vergangenen 12 Monaten vor und ordnen diese in den aktuellen wissenschaftlichen Kontext ein. Für jedes Thema lassen sich so konkrete und praxisnahe Empfehlungen für die Diagnostik und Therapie in Praxis und Klinik ableiten. *DOG-Update – State of the Art 2015* bietet damit den Teilnehmern eine umfassende und anwendungsorientierte Auffrischung ihrer Kenntnisse. Daneben gibt es ausreichend Raum für Fragen, Diskussion und Austausch. Die Sitzungen werden durchgehend von einem Moderatoren-Team betreut, das die einzelnen Beiträge in einen Gesamtkontext stellt. Für registrierte Kongressteilnehmer ist dieses Angebot in den Kongressgebühren enthalten; es fallen keine weiteren Kosten an. Eine separate Anmeldung ist nicht erforderlich.

S015-01 **Glaukomdiagnostik**
Christian Mardin (Erlangen)

S015-02 **Glaukome: Therapie**
Thomas Klink (München)

Saal 2 Sonntag **Sunday** 4.10.2015 12:00-13:30

Drittmittleinwerbung und berufliche Perspektive
für den Clinical Scientist und den Naturwissenschaftler
in der Augenheilkunde

Symposium der Task Force Research

S016 Symposium

Vorsitz:

Franz H. Grus (Mainz)
Norbert Pfeiffer (Mainz)

In diesem Symposium steht die Diskussion der Redner mit den Teilnehmern im Vordergrund. Die Programmdirektorin der DFG wird eine kurze Schilderung der Fördermöglichkeiten der DFG geben. Ein Vertreter des BMBF stellt die für die Augenheilkunde vorhandenen Fördermöglichkeiten beim BMBF und EU dar. Einer der Fachkollegiaten für das Fach Augenheilkunde bei der DFG wird seine Einschätzung der Situation schildern. Gemeinsam wird dann diskutiert, wie man die Drittmittleinwerbung verbessern kann, was aus Sicht der Politik zu tun ist und wie Nachwuchswissenschaftlern als Clinical Scientist oder Naturwissenschaftler eine Perspektive geboten werden kann.

S016-01 Fördermöglichkeiten der DFG
Roland Krüppel (Bonn)

S016-02 Diskussion
Friedrich Paulsen (Erlangen)
Sebastian Funke (Mainz)
Eva-Maria Paulus (Nürnberg)
Franz H. Grus (Mainz)
Norbert Pfeiffer (Mainz)

Wissenschaftliches Programm
Scientific Program

Raum Paris	Sonntag Sunday 4.10.2015	12:00-13:30
Ophthalmohistorisches Symposium Symposium der Julius-Hirschberg Gesellschaft		
S017	Symposium Vorsitz: Frank Krogmann (Thüngersheim) In diesem Symposium werden Kenntnisse aus der Geschichte der Augenheilkunde – grundlagenbasiert und interdisziplinär vermittelt.	
S017-01	Bonner Beschreibung: Scheibenförmige Entartung der Netzhautmitte Christian Karl Brinkmann, Suzan Hunt, Frank G. Holz (Bonn)	
S017-02	Sushruta – ein indischer Pionier? Gudrun C. Y. Haberl (Bad Säckingen)	
S017-03	Infektiöse Erblindungsursachen vor 100 Jahren Guido Kluxen (Wermelskirchen)	
S017-04	Die Therapie des Strabismus in der Geschichte Efstathios Papadopoulos (Dättwil, CH)	
S017-05	Die medizinhistorische Bedeutung der Enzym-Ersatztherapie bei Mukopolysaccharidosen. Darstellung des historischen Ablaufs Dieter Schmidt (Freiburg)	
S017-06	Von der Brille zum Fernrohr – Die Optik im 17. Jahrhundert Martin Wenzel (Trier)	

Wiss. Programm
 Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
 Freitag 2.10.

Wiss. Programm
 Samstag 3.10.

Wiss. Programm
 Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
 Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
 Informationen



DOG 2015
1.-4.10.2015 Estrel, Berlin

Postersitzungen Poster Sessions

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 01
PD001 **Retina: Grundlagen 1**
Retina: Basics 1

Vorsitz:

Anselm Kampik (München)
Olaf Strauß (Berlin)

- PD001-01 [Newly generated antibodies affect the functional role of CFHR3 in complement and AMD](#)
Nicole Schäfer, Renate Föckler, Elfriede Eckert, Andrea Dannullis, Jörg Reinders, Bernhard Weber (Regensburg), Christine Skerka (Jena), Diana Pauly (Regensburg)
- PD001-02 [The role of the Interferon-Regulating-Factor-8 for retinal tissue homeostasis and development of choroidal neovascularisation](#)
Jana Koch, Peter Wieghofer, Franziska Fischer, Markus Gruber, Marc Leinweber, Johannes Baumann, Günther Schlunck, Hansjürgen Agostini, Clemens Lange (Freiburg)
- PD001-03 [Der Perizyt als neues Target in der anti-neovaskulären Therapie: Inhibition von Proliferation und Migration humaner Perizyten durch den Tyrosinkinase-Inhibitor Axitinib](#)
Jakob Siedlecki, Christian Wertheimer, Raffael Liegl, Anselm Kampik, Marcus Kernt, Kirsten H. Eibl-Lindner (München)
- PD001-05 [The inhibition of soluble epoxide hydrolase protects retinal vasoregression via Notch signaling pathway](#)
Jihong Lin (Mannheim), Jiong Hu (Frankfurt/Main), Jing Wang, Andreas Schlotterer, Nadine Dietrich (Mannheim), Ingrid Fleming (Frankfurt/Main), Hans-Peter Hammes (Mannheim)
- PD001-06 [Osmotic and hypoxic transcriptional regulation of sorbitol-producing and -converting enzymes in retinal pigment epithelial cells: Involvement of NFAT5](#)
Margrit Hollborn, Anica Wings, Charlotte Ackmann, Peter Wiedemann (Leipzig), Leon Kohen (Aue), Andreas Bringmann (Leipzig)
- PD001-07 [Glutamat und Hypoxie induzierter Stress am Modell der isolierten und umströmten Vertebratennetzhaut](#)
Rebecca Dollinger, Johanna Hofmann, Sebastian Müller, Carlo Krupp, Martin Spitzer, José Hurst, Karl Ulrich Bartz-Schmidt (Tübingen), Peter Szurman (Sulzbach), Sven Schnichels (Tübingen), Kai Januschowski (Sulzbach)
- PD001-08 [The response of ARPE-19 cells to NaO₃ administration in-vitro](#)
Harutyun Melkonyan, Michael Böhm, Solon Thanos (Münster)
- PD001-09 [Retinal ischemia-reperfusion induces optic nerve damage in rats](#)
Marina Renner, Gesa Stute, Lioba Horstmann, Burkhard Dick, Stephanie Joachim (Bochum)
- PD001-10 [Ischemic regulation of BDNF-mediated cell volume regulation and TrkB expression in retinal glial \(Müller\) and bipolar cells of the rat retina](#)
Andreas Bringmann, Stefanie Vogler, Margrit Hollborn, Benjamin-Andreas Berk, Thomas Pannicke, Johannes Seeger, Peter Wiedemann, Andreas Reichenbach (Leipzig)
- PD001-11 [Toxicological evaluation & quantitative comparison of lipid-modified DNA nanoparticles](#)
Lisa Strudel, Jan Willem de Vries, José Hurst, Agnieszka Gruszka, Patricia Deissenroth, Karl Ulrich Bartz-Schmidt (Tübingen), Andreas Herrmann (Groningen, NL), Martin S Spitzer, Sven Schnichels (Tübingen)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 13:15-14:15

PD001-12 **Lack of tumorigenic potential of PEDF-transfected primary human pigment epithelial cells in soft agar assays**
Anna Dobias (Aachen), Corinne Marie, Daniel Scherman (Paris, F), Zsuzsanna Izsvák (Berlin), Zoltán Ivics (Langen), Peter Walter (Aachen), Gabriele Thumann (Geneva, CH), Sandra Johnen (Aachen)

Posterkabinett 02
PD002

DMEK / DSAEK

Vorsitz:
Daniel Meller (Essen)
Efdal Yörük (Tübingen)

- PD002-01 Mutationsanalyse im TCF4 Gen nach komplizierter DMEK – welche Rolle spielt das Spendergewebe?
Sabine Foja, Mirjam Luther, Katrin Hoffmann, Claudia Grünauer-Kloevekorn (Halle)
- PD002-02 Untersuchungen im TCF4 Gen und im Operationsverlauf als prädiktiver Marker für Komplikationen nach DMEK
Claudia Grünauer-Kloevekorn, Mirjam Luther, Katrin Hoffmann, Andreas Rupprecht, Sabine Foja (Halle)
- PD002-03 Optimierung der Spenderpräparation für die DMEK
Peter Wofgang Rieck (Berlin)
- PD002-04 Haben im Voraus präparierte DMEK-Transplantate einen Einfluss auf die Rate an Dislokationen und Transplantatversagen?
Sonja Ute Heinzelmann, Daniel Böhringer, Philipp Eberwein, Thomas Reinhard, Philip Maier (Freiburg)
- PD002-05 DMEK bei Aphakie: eine Herausforderung
Mikaella-Anthia Tsangaridou, Enken Gundlach, Anna-Karina Maier, Daniel Pilger, Johannes Gonnermann, Eckart Bertelmann, Antonia M. Jousen, Necip Torun (Berlin)
- PD002-06 Neue Liquid Bubble Technik zur schonenden Präparation von DMEK Lamellen
Natalia Opitz, Peter Szurman (Sulzbach)
- PD002-07 Einfluss der Transplantatzentrierung auf das klinische Ergebnis nach Descemetmembran-Endothel-Keratoplastik
Kristina Spaniol, Dahma Wahib, Mathias Roth, Maria Borrelli, Gerd Geerling (Düsseldorf)
- PD002-08 **One year outcome of Hemi-Descemet membrane endothelial keratoplasty**
Lamis Baydoun (Rotterdam, NL), Fook Chang Lam (Western Sussex, UK), Martin Dirisamer (Linz, A), Lisanne Ham, Gerrit Melles (Rotterdam, NL)
- PD002-09 Einflussfaktoren auf das Langzeitergebnis nach Descemetmembran Endothel Keratoplastik
Jan Schwinde, Kristina Spaniol, Christoph Holtmann, Inga Neumann, Stefan Schrader, Maria Borrelli, Geerd Geerling (Düsseldorf)
- PD002-10 **Changes in corneal densitometry for patients with Fuchs endothelial dystrophy after endothelial keratoplasty**
Maged Alnawaiseh, Lars Zumhagen, Nicole Eter (Münster)
- PD002-11 Erste Erfahrungen mit dem SLC Expert Mikrokeratom – Ultradünne DSAEK
Friederike Schaub, Sigrid Roters, Björn Bachmann, Claus Cursiefen (Köln)
- PD002-12 **The study of the efficiency of intralamellar heterogeneous corneal stroma equivalent transplantation in experiment**
Borys Kogan, Natalia Pasechnikova, Ilya Nasinnyk, Sergey Kolomyichuk (Odessa, UA)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 03
PD003 **Keratokonius/Crosslinking/pKPL/Organkultur**
Keratoconus/Crosslinking/pKPL/Organ Culture

Vorsitz:

Björn Bachmann (Köln)
Claus Cursiefen (Köln)

- PD003-01 Haarkortisolanalyse bei Keratokoniuspatienten
Janine Lenk, Eberhard Spoerl, Lutz E. Pillunat, Frederik Raiskup (Dresden)
- PD003-02 **Impact of blood thyroid hormone levels on corneal topo- and tomographical and biomechanical properties in keratoconus**
Zsuzsa Flaskó (Debrecen, H), Elena Zemova, Timo Eppig (Homburg/Saar), László Módis (Debrecen, H), Achim Langenbacher (Homburg/Saar), Zisis Gatzioufas (London, UK), Nóra Szentmáry, Berthold Seitz (Homburg/Saar)
- PD003-03 Topo- und tomographische Charakteristika bei zentralem Keratokonius
Elena Zemova, Nóra Szentmáry, Achim Langenbacher, Berthold Seitz (Homburg/Saar)
- PD003-04 Untersuchung der okuläre Biomechanik normaler und keratokonischer Augen (mit/ohne Crosslinking) mittels dynamischer Ultra-High-Speed-Schleimpflug-Messung
Thomas Fuchsluger (Erlangen), Susanne Brettl, Geerd Geerling, Philipp Franko Zeitz (Düsseldorf)
- PD003-05 Neuartige dynamische Bild-für-Bild Analysen mittels CorvisST zur Charakterisierung biomechanischer Veränderungen nach Crosslinking bei progressivem Keratokonius
Johannes Steinberg, Aiham Mousli, Andreas Frings, Vasyil Druchkiv, Toam Katz, Stephan Linke (Hamburg)
- PD003-06 **Epithelium on versus corneal pocket crosslinking – 2 year results**
Christoph Kranemann (North York, CDN)
- PD003-07 Astigmatismus und Visus nach Excimer- vs. Femtosekundenlaser gestützter perforierender Keratoplastik bei Keratokonius und Fuchs-Dystrophie
Berthold Seitz, Edgar Janunts, Tobias Hager, Achim Langenbacher, Alina Akhmedova, Nóra Szentmáry, Moatasem El-Husseiny (Homburg/Saar)
- PD003-08 Korrelation histologisch ermittelter Endothelzellzahlen mit der Endothelzelldicke vor perforierender Keratoplastik
Stefan Lang, Anja Freysoldt, Daniel Böhringer, Thomas Reinhard, Claudia Auw-Hädrich (Freiburg)
- PD003-09 Mivacurium steigert die Vis-à-tergo während der perforierenden Keratoplastik
Arne Viestenz, Hanna Zuche, Emanuela Morinello, Anja Viestenz, Thomas Volk, Berthold Seitz (Homburg/Saar)
- PD003-10 **Peculiarities of herpetic keratitis in patients underwent therapeutic keratoplasty**
Tetiana Gaidamaka, Galyna Drozhzhyna, Sergiy Grechko (Odessa, UA)
- PD003-11 Mikrobiologische Testung von Hornhautkulturmedium – Möglichkeiten und Grenzen
Diana Wille (Halle), Kai Hofmann, Timm Bredehorn-Mayr (Hannover)
- PD003-12 **Factors that influence the suitability of human organ-cultured corneas**
Tobias Röck, Sebastian Thaler, Efdal Yörük, Johanna Hofmann, Daniel Röck, Karl Ulrich Bartz-Schmidt (Tübingen)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 04
PD004

Neuro-Ophthalmologie/Strabologie
Neuro-Ophthalmology/Strabology

Vorsitz:

Dorothea Besch (Tübingen)
Antje Neugebauer (Köln)

- PD004-01 Multimodale Bildgebung bei Patienten mit Drusenpapille – Stellenwert der transverse section enhanced depth imaging OCT
Katharina Blobner, Mathias Maier, Nikolaus Feucht (München)
- PD004-02 Choroidale Neovaskularisationen bei Kindern und Jugendlichen
Teresa Barth, Horst Helbig, Isabel Oberacher-Velten (Regensburg)
- PD004-03 Welchen Stellenwert hat die Randsaumanalyse der optischen Kohärenztomografie bei Papillenödemen?
Silvia Schroff, Wolfgang Andreas Schrems, Christian Y. Mardin, Robert Lämmer, Friedrich E. Kruse, Laura-Maria Schrems-Hösl (Erlangen)
- PD004-04 Das POEMS-Syndrom als seltene Ursache eines bilateralen Papillenödems
Anne Birkenbach, Franziska Kühlhorn, Matthias Grube, Horst Helbig, Maria-Andreea Gamulescu (Regensburg)
- PD004-05 Optikusneuropathie nach Radiochemotherapie mit Temozolomid bei Glioblastoma multiforme
Claudia Eve Thieme, Shideh Schönfeld, Lutz Moser, Antonia M. Jousen, Nicole Stübiger (Berlin)
- PD004-06 Prospektive, vergleichende Analyse retinaler Schichten in Patienten mit anteriorer ischämischer Optikusneuropathie mit Hilfe der optischen Kohärenztomographie
Philipp Ackermann, Maïke Brachert, David Finis, Orhan Aktas, Philipp Albrecht, Geerd Geerling, Rainer Guthoff (Düsseldorf)
- PD004-07 **Acute Idiopathic Blind Spot Enlargement Syndrome**
Christian Meltendorf (Magdeburg), Elisa Untch (Dresden), Michael B. Hoffmann (Magdeburg), Jan Schroeter (Berlin), Hagen Thieme (Magdeburg)
- PD004-08 **Structural and functional studies in patients with Multiple Sclerosis (MS)**
Peter Sapundzhiev, Desislava Taneva, Petja Vassileva, J. Dokova (Sofia, BG)
- PD004-09 **Large-angle consecutive exotropia: How many horizontal rectus muscles do we operate?**
Ionela Iosub, Andreea Ciubotaru, Cristina Frangu, Gheorghe Iosub (Bucharest, RO)
- PD004-10 Lebensbedrohliche Protrusio
Mustafa Cumhur Vardarli, Ulrich Hupfer, Jörg Thalwitzer, Daniela Abbenath, Thomas Knut Köhler (Zwickau)
- PD004-11 Horner Syndrom nach perkutaner Zentralvenen-Katheterisierung (ZVK) über die V. jugularis interna
Klodian Likaj, Achim Fieß, Florian Jordan, Stefan Dithmar (Wiesbaden)

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 05
PD005

Plastische Chirurgie/Lider/Orbita
Plastic Surgery/Lids/Orbita

Vorsitz:

Anja Eckstein (Essen)
Leonard Holbach (Erlangen)

- PD005-01 Einsatz lasergesinterter patientenspezifischer 3D Implantate für die primäre Rekonstruktion der Orbita
Majeed Rana, Nils-Claudius Gellrich (Hannover)
- PD005-02 [Ophthalmological manifestation of dural arteriovenous fistula in the area of the right orbit](#)
Darya Zubkova, Pavlo Bezditko, Tetian Khramova, Oleksandr Kurinnyy, Olesya Zavoloka (Kharkiv, UA)
- PD005-03 Ergebnisse der transkonjunktivalen Entfernung orbitaler Hämangiome
Michael Augustynik, Nikolai Johannes Gross, Wolf Lagrèze (Freiburg)
- PD005-04 [Granulomatosis with polyangiitis – case report with orbital manifestation](#)
Vojislav Obrenović, Levin Vrhovec (Maribor, SLO)
- PD005-05 Periorbitale nekrotisierende Fasziiitis
Jana Giers (Mainz)
- PD005-06 Rezidivierende Ophthalmoplegie mit Exophthalmus bei fibröser Dysplasie in den Nasennebenhöhlen
Lukas Gizinski, Sophie Holak, Sebastian Baumgarten, Heinrich Holak (Salzgitter)
- PD005-07 [Transcanalicular laser-assisted dacryocystorhinostomy](#)
Ognjen Zrinscak, Renata Ivekovic, Zoran Vatavuk (Zagreb, HR)
- PD005-08 [Intubation of the lacrimal ducts](#)
Adriana Stanila, Dan Mircea Stanila (Sibiu, RO)
- PD005-09 Knöcherne Tränenwegsstenose bei Rubinstein-Taybi-Syndrom
Jens Heichel, Katharina Böhm, Timm Bredehorn-Mayr, Hans-Gert Struck (Halle)
- PD005-10 Spasmus hemifacialis, gibt es ein morphologisches Korrelat?
Sebastian Wawrzyniak (München), Ines Lanzl (Prien)
- PD005-11 [New tactics of lagophthalmos and enophthalmos correction in Parry-Romberg syndrome](#)
Yaroslav Grusha, Valeriy Khovrin, Sergey Danilov, Vladimir Sheptulin (Moscow, RUS)
- PD005-12 [Gold weight implantation, a reliable method to cover ocular surface in patients with paralytic lagophthalmos](#)
Andreea Botezan, Adriana Stanila, Dan Mircea Stanila, Vlad Rusu (Sibiu, RO)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett o6
PDoo6

Glaukom: Diverse
Glaucoma: Miscellaneous

Vorsitz:

Stephanie Joachim (Bochum)
Thomas Dietlein (Köln)

- PDoo6-01 Kanaloplastik bei einem sekundären Offenwinkelglaukom im Rahmen einer juvenilen idiopathischen Arthritis
Isabel Oberacher-Velten, Fabian Lehmann, Eva Kopetzky, Horst Helbig (Regensburg)
- PDoo6-02 **One year follow up after preoperative intra cameral and intra vitreal injection of bevacizumab before trabeculectomy for secondary neovascular glaucoma in diabetic patients**
Ivan Marjanovic, Marija Marjanovic, Djordje Kontic, Vujica Markovic, Marija Bozic, Dijana Risimic, Vesna Maric (Belgrade, RS)
- PDoo6-03 **Descemet membrane detachment during anti-glaucoma surgery**
Tatyana G Hergeldzhieva-Fileva, Yordanka Kirilova, Petja Ivanova Vassileva (Sofia, BG)
- PDoo6-04 **Multiple surgery of steroid-induced glaucoma in patient with dermatomyositis. Case report.**
Eugene Miloshevskiy, Tatsiana Imshenetskaya, Galina Vashkevich (Minsk, BY)
- PDoo6-05 Handgehaltenes Pneumotonometer ist besser mit DCT als mit GAT vergleichbar
Mona Bischoff, Miltiadis Fiorentzis, Anja Viestenz, Berthold Seitz, Arne Viestenz (Homburg/Saar)
- PDoo6-06 Vergleichende Augeninnendruckmessungen bei Tagestensioprofilen mittels Applanationstonometrie nach Goldmann und Selbstmessung mittels Icare Home
Gabriele Wirths (Münster), André Rosentreter (Hürth), Julia Termühlen, Nicole Eter (Münster)
- PDoo6-07 Übereinstimmung vorhergesagter und gemessener Nervenfaserschichtdicken-messungen mit TD-OCT und SD-OCT – ein Methodenvergleich
Wolfgang Andreas Schrems, Laura-Maria Schrems-Hösl (Erlangen), Delia Bendschneider (Berlin), Christian Mardin, Robert Lämmer, Friedrich E. Kruse, Folkert Horn (Erlangen)
- PDoo6-08 Glaukom-Progressionsanalyse mit dem makulären SD-OCT
Annette Sturm, Walter Noske (Brandenburg)
- PDoo6-09 **Examination of macula and peripapillary retinal nerve fiber layer with Topcon 3D OCT in glaucoma diagnostics. A comparative analysis**
Anani Toshev, Bilyana Mihaylova (Sofia, BG)
- PDoo6-10 **Measurements of recovery time after 25 Hz temporal contrast adaptation as new tool for monitoring glaucoma progress**
Bettina Hohberger, Simon Mißlinger (Erlangen), Anselm Jünemann (Rostock), Jan Kremers (Erlangen)
- PDoo6-11 **Diagnostic methods in clinical evaluation of the iridocorneal endothelial syndrome**
Tomaz Gracner, Simon Trpin, Tomislav Šarenac, Dušica Pahor (Maribor, SLO)

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 07
PD007 **Glaukom: Klinische Forschung**
Glaucoma: Clinical Research

Vorsitz:

Anselm Jünemann (Rostock)
Hagen Thieme (Magdeburg)

- PD007-01 **A fixed combination of brinzolamide 1% and brimonidine 0.2% versus an unfixed brinzolamide 1% and brimonidine 0.2% dosed concomitantly in patients with open-angle glaucoma or ocular hypertension: efficacy and safety overall, as well as according to the demographic subgroups**
Hagen Thieme (Magdeburg)
- PD007-02 **Wirksamkeit und Verträglichkeit von unkonservierten Bimatoprost Augentropfen bei Patienten mit primärem Glaukom und okulärer Hypertension**
Lutz E. Pillunat (Dresden), Peter Eschstruth (Kiel), Stefan Häsemeyer (Wiesloch), Ulrich Thelen (Münster), Christian Foja (Leipzig), Stefan Pfennigsdorf (Polch)
- PD007-03 **Beeinflussung des Augeninnendrucks durch Allgemeinanästhesie bei gesunden Kindern unter verschiedenen Narkoseformen und -stadien**
Julia Termühlen, Antje Gottschalk, Ulrike H. Grenzbach (Münster), Esther M. Hoffmann, Norbert Pfeiffer (Mainz), Nicole Eter (Münster), Verena Prokosch-Willing (Mainz)
- PD007-04 **Effect of L-arginine on the activity of endothelial and inducible NO-synthase in blood of patients with primary open angle glaucoma**
Olena Honchar, Mykola Panchenko (Kharkiv, UA)
- PD007-05 **Multiplex Assay zur Bestimmung von Zytokinen im Kammerwasser von Patienten mit juveniler idiopathischer Arthritis mit und ohne Sekundärglaukom**
Carsten Heinz, Maren Kasper (Münster), Ozan Tektas (Erlangen), Dirk Bauer, Karoline Walscheid, Jörg-Michael Koch (Münster), Philipp Sebastian Müther (Köln), Arnd Heiligenhaus (Münster)
- PD007-06 **Vergleich der optischen Makulapigmentdichte bei Glaukopatienten und gesunden Kontrollen**
Yannick Bruns, Amelie Pielen (Hannover), Daniel Böhringer (Freiburg), Carsten Framme, Bernd Junker (Hannover)
- PD007-07 **Augeninnendrucksenkung bei Patienten mit diagnostiziertem Prostatakarzinom nach radikaler Prostatektomie**
Helmut Höh, Patrick E Ziem, Ulrike Holland (Neubrandenburg)
- PD007-08 **Zusammenhang von Papillenrandblutungen beim Offenwinkelglaukom mit vaskulären Symptomen**
Gregor Thomaschewski, Karin Pillunat, Cosima Hermann, Carolin Jasper, Lutz E. Pillunat (Dresden)
- PD007-09 **Adhärenz in der Glaukomtherapie- Ergebnisse einer Feldstudie**
Christian Wolfram, Erik Stahlberg, Norbert Pfeiffer (Mainz)
- PD007-10 **Assoziation der retinalen Nervenfaserschichtdicke mit Alter, Geschlecht und okulären Parametern – Ergebnisse der Gutenberg-Gesundheitsstudie (GHS)**
Angeliki Siouli, Esther M. Hoffmann, Irene Schmidtman, Norbert Pfeiffer, Julia Lamparter (Mainz)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett o8
PDoo8

Retina: Kasuistiken 1
Retina: Case Studies 1

Vorsitz:

Klaus-Dieter Lemmen (Düsseldorf)
Thomas Neß (Freiburg)

- PDoo8-01 Retinopathia solaris – Eine Fallserie
Isabel Bachmeier, Roman Greslechner, Horst Helbig (Regensburg)
- PDoo8-02 Retinopathia solaris: Morphologie und Funktion im Verlauf
Mitja Alexander Heinrich, Thoralf Wecke, Hagen Thieme (Magdeburg)
- PDoo8-03 Bilaterale Laserpointer-induzierte Makulopathie
Sebastian Frederik Pirro, Florian Jordan, Anna Rozalski, Stefan Dithmar (Wiesbaden)
- PDoo8-04 Chromovitrektomie with Vitreodyne™
Pankaj Singh, Michael Müller, Svenja Deuchler, Thomas Kohnen (Frankfurt/Main), Beatriz Pinheiro-Torres, Diogo Sousa-Martins, Cláudia Sá e Cunha (Barcarena, P), Frank Koch (Frankfurt/Main)
- PDoo8-05 Peeling der membrana limitans interna bei der Müller Cell Sheen Dystrophy
Fabian Lehmann, Herbert Jäggle, Horst Helbig, Andreea Gamulescu (Regensburg)
- PDoo8-06 Seltene paravenöse Netzhaut-Aderhauterkrankungen
Max Florian Loidl, Gabriele E. Lang (Ulm)
- PDoo8-07 Eine ungewöhnliche Form der okulären Beteiligung bei Polyarteriitis Nodosa
Sabrina Bohnacker, Stephanie Leipert, Sophie Burzer, Mathias Maier, Chris Patrick Lohmann, Christian Mayer (München)
- PDoo8-08 Interferon- α assoziierte Chorioretinopathie
Thea Zindel, Jana Giers, Norbert Pfeiffer, Urs Voßmerbäumer (Mainz)
- PDoo8-09 Akute Syphilitische Posteriore Plakoide Chorioretinitis (ASPPC)
Ingo Volkmann, Carsten Framme, Karsten Hufendiek (Hannover)
- PDoo8-10 Komplizierte okuläre Beteiligung bei hereditärer Endothelopathie mit Retinopathie, Nephropathie und Schlaganfall (HERNS-Syndrom)
Greta Sophie Schröder, Mark Saeger, Konstantine Purtskhvanidze, Bernhard Nölle, Johann Roeder (Kiel)

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel

Donnerstag **Thursday** 1.10.2015

13:15-14:15

Posterkabinett 09
PDoog

Retina: Diverse
Retina: Miscellaneous

Vorsitz:

Silvia Bopp (Bremen)
Armin Wolf (München)

- PD009-01 Einfluss des Makulaödems auf die Kunstlinseberechnung bei Phakovitrektomie
Andreas Frings (Erlangen), Simon Dulz, Christos Skevas, Birthe Stemplewitz, Stephan J. Linke, Gisbert Richard, Lars Wagenfeld (Hamburg)
- PD009-02 Die Biokompatibilität des Lutein enthaltenden Farbstoffs Retidyne™ im Modell der isolierten und umströmten bovinen Retina
Sebastian Michael Müller, Carlo Krupp, Sven Schnichels, Johanna Hofmann, Martin Spitzer, Karl Ulrich Bartz-Schmidt (Tübingen), Peter Szurman (Sulzbach), Kai Januschowski (Tübingen)
- PD009-03 Hydrophiler Glaskörperersatz auf quervernetzter Hyaluronatbasis – Untersuchungen zum Quellverhalten und zur Toxizität
Lisa Pohl, Kai Januschowski, Sven Schnichels, Jose Hurst (Tübingen), Martin Prinz, Christine Hohenadl, Charlotte Reither (Wien, A), Martin Spitzer (Tübingen)
- PD009-04 In vitro Modell für Silikonöl-Emulsifikation in verschiedenen Augenmedien
Miklós Resch (Budapest, H), Maria Budai-Szucs, Judit Balog, Judit Soos (Szeged, H), Otto Maneschg, Andras Papp, Antal Szabo, Janos Nemeth (Budapest, H), Szilvia Berko, Piroska Szabo-Revesz, Andrea Facsko, Csanyi Erzsebet (Szeged, H)
- PD009-05 [Efficacy and safety profile of ocriplasmin treatment for vitreomacular traction/ symptomatic vitreomacular adhesion: Interim results from 2 phase IV studies](#)
Joachim Wachtlin (Berlin)
- PD009-06 Vergleich von netzhautdestruktiven Verfahren bei Neovaskularisationsglaukom
Inga Neumann, Eva Bramann, Magdalena Maaßen, Gerd Geerling, Rainer Guthoff (Düsseldorf)
- PD009-07 [The von Szily model of HSV- induced retinitis revisited](#)
Solon Thanos, Michael Böhm, Arnd Heiligenhaus (Münster)
- PD009-08 [Robotic retinal surgery and sub-retinal interventions](#)
M. Ali Nasser, Daniel Zapp, Chris Patrick Lohmann, Mathias Maier (München)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Donnerstag **Thursday** 1.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 10
PD010

Presbyopie/Katarakt/Nachstar/Biometrie
Presbyopia/Cataract/Secondary Cataract/Biometry

Vorsitz:

Fritz Hengerer (Frankfurt/Main)
Peter Szurman (Sulzbach)

- PD010-01 Foveale Netzhautdicke nach YAG-Kapsulotomie in Abhängigkeit vom Therapie-Regime
Nora George (Potsdam)
- PD010-02 In-vitro Studie zur Wirksamkeit und Vergleich verschiedener Substanzen in der pharmakologischen Nachstarprophylaxe
Pongsthorn Piravej, Christian Wertheimer, Kirsten H. Eibl-Lindner (München)
- PD010-03 Pharmakologische IOL-Modifikation mit EGFR-Inhibitor Erlotinib zur Nachstar-Prophylaxe
Alexander Kueres, Christian Wertheimer, Kirsten H. Eibl-Lindner (München)
- PD010-04 Nachstar bei Kindern: Molekulargenetische Analyse kindlicher Linsenzellen
Laura Wernecke, Susanne Keckeis, Olaf Strauss, Eckart Bertelmann, Daniel J. Salchow (Berlin)
- PD010-05 Jung-adulte „Iceball“-Cataract und myoper Astigmatismus – eine syndromatische Konstellation?
Urs Voßmerbäumer, Judith Eha, Norbert Pfeiffer (Mainz)
- PD010-06 Intraokularer Druck und okuläre Pulsation sinken durch Okulopression nach Retrobulbäranästhesie
Anja Viestenz, Piula Steinmetz, Berthold Seitz, Arne Viestenz (Homburg/Saar)
- PD010-07 Vergleich der intraoperativen Aberrometrie des aphaken Auges mit der präoperativen Biometrie
Gangolf Sauder, Sarah Moedl, Knut Ewald (Stuttgart)
- PD010-08 Intraoperative Wellenfrontmessung in der Kataraktchirurgie: Bestimmung von Einflüssen auf die Optik des Auges
Tamer Tandogan (Heidelberg), Gandolf Sauder (Stuttgart), Katharina Linz, Florian T. A. Kretz, Gerd U. Auffarth (Heidelberg)

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Foyer Estrel	Freitag Friday 2.10.2015	13:15-14:15
Posterkabinett 01 PFro1	Retina: AMD	
	Vorsitz: Rainer Guthoff (Düsseldorf) Johann Roeder (Kiel)	
PFro1-01	Die frühe AMD im en-face OCT – Möglichkeiten einer neuen Klassifizierung und Quantifizierung Frauke Jürgens, Britta Heimes, Albrecht Lommatzsch, Daniel Pauleikhoff (Münster)	
PFro1-02	Funktionelle und morphologische mikrostrukturelle Veränderungen in der SD-OCT bei der Langzeitbehandlung der neovaskulären AMD mit Ranibizumab – Monotherapie versus Kombinationstherapie mit PDT Kerstin Wand, Kristin Tetz, Chris Patrick Lohmann, Mathias Maier, Nikolaus Feucht (München)	
PFro1-03	Individuelle Veränderungen morphologischer Parameter im Spectral-Domain-OCT unter Anti-VEGF-Therapie bei exsudativer AMD und ihre prognostische Bedeutung Martin Ziegler, Britta Heimes, Albrecht Lommatzsch, Georg Spital, Matthias Gutfleisch, Meike Zeimer, Daniel Pauleikhoff (Münster)	
PFro1-04	Prädiktive morphologische Charakteristika zur Beurteilung des Ansprechens auf eine intravitreale Anti-VEGF Therapie bei Patienten mit neovaskulärer altersabhängiger Makuladegeneration Friederike Schubert, Florian Alten, Christoph Clemens, Nicole Eter (Münster)	
PFro1-05	Comparative treatment efficacy of patients with exudative form of age-related macular degeneration by means of aflibercept and ranibizumab Olga Taranukha (Kharkov, UA)	
PFro1-06	Monthly treatment of ranibizumab in vascular pigment epithelium detachment due to age-related macular degeneration Christoph Clemens (Münster), Armin Wolf (München), Florian Alten (Münster), Carolin Milojcic (Bonn), Nicole Eter (Münster)	
PFro1-07	Is retinal oxygen saturation affected in age-related macular degeneration? Emilia Donicova, Regine Augsten, Martin Hammer (Jena)	
PFro1-08	Time-resolved fundus autofluorescence in geographic atrophy Lydia Sauer, Sven Peters, Johanna Schmidt, Regine Augsten, Martin Hammer (Jena)	
PFro1-09	Sensorische und elektroretinale Groß- und Ganzfeld – Dunkeladaptation bei AMD Hermann Krastel (Mannheim), Joachim Finger (Brandenburg), Aleksei Kubarko (Minsk, BY), Frank Schlichtenbrede (Mannheim)	
PFro1-10	Multifokale Elektrophysiologie bei Makuladegeneration mit Zentralskotom Julia Löwen, Anne Herbig, Hagen Thieme, Michael Hoffmann (Magdeburg)	
PFro1-11	Die Wirkung von Resveratrol im murinen Laser-induzierten CNV Modell Caroline Höing, Anne Friederike Alex, Nicole Eter (Münster)	
PFro1-12	Was darf die 16Gy-Radiotherapie mit dem IRay-System (Oraya-Therapie) kosten? Ökonomisches Kostenmodell zur Radiotherapie der neovaskulären AMD Aljoscha S. Neubauer (München)	

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Freitag **Friday** 2.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 02
PFro2 **Kornea/Konjunktiva/Grundlagen**
Cornea/Conjunctiva/Basics

Vorsitz:

Tina Dietrich-Ntoukas (Berlin)
Peter Rieck (Berlin)

- PFro2-01 [New approaches to the treatment of corneal injury](#)
Natalia Sheptukha (Dnipropetrovsk, UA)
- PFro2-02 [Regression of corneal lymphatic vessels via crosslinking](#)
Gábor Tóth (Budapest, H), Felix Bock (Köln), Nóra Szentmáry (Homburg/Saar), Franziska Bucher (Köln), Berthold Seitz (Homburg/Saar), Zoltán Zsolt Nagy (Budapest, H), Claus Cursiefen (Köln)
- PFro2-03 [Harnstoff-, Harnsäure-, Prolaktin- und fT4-Konzentrationen im Kammerwasser bei Keratokonus-Patienten](#)
Tanja Stachon (Homburg/Saar), Axel Stachon, Ulrike Hartmann (Kaiserslautern), Achim Langenbacher, Berthold Seitz, Nóra Szentmáry (Homburg/Saar)
- PFro2-04 [Effekt von Harnstoff auf die Viabilität, Proliferation, Kollagensekretion- und Hydroxyprolinanteil des Kollagens von Keratokonus-Keratozyten, in vitro](#)
Tanja Stachon, Berthold Seitz, Achim Langenbacher, Nóra Szentmáry (Homburg/Saar)
- PFro2-05 [Cornea carbonyl compounds levels in streptozotocin-induced rabbits](#)
Tatyana Zhmud (Vinnitsa, UA), Galina Drozhzhina (Odessa, UA)
- PFro2-06 [Optimierung der AAV2-vermittelten Gentherapie von cornealen Endothelzellen mithilfe von selbstkomplementären Vektoren](#)
Anja Grünert (Erlangen), Hildegard Büning, Maria Schnödt (Köln), Friedrich E. Kruse, Thomas Armin Fuchsluger (Erlangen)
- PFro2-07 [The \$\alpha\$ 1A-adrenoceptor subtype mediates trophic effects in the mouse corneal epithelium](#)
Aytan Musayeva, Caroline Manicam, Norbert Pfeiffer, Adrian Gericke (Mainz)
- PFro2-08 [Photodynamic therapy: alternative treatment of fungal inflammatory eye diseases](#)
Oleksandra Zborovska, Oleksandra Dorokhova, Tetiana Pilkevich (Odessa, UA)
- PFro2-09 [Cryopreserved amniotic membrane transplantation on the bacterial keratitis model](#)
Kateryna Sereda, Galyna Drozhzhyna, Tetiana Gaidamaka (Odessa, UA), Vladimir Shabluii, Galina Lobintseva (Kiev, UA)
- PFro2-10 [Corneal reepithelization after autolimb transplantation at the stem cell deficiency in experiment](#)
Yevgeniya Ilyina, Pavel Bezdetko, Olesya Zavoloka (Kharkov, UA)
- PFro2-11 [Effect of human autologous serum and fetal bovine serum on human corneal epithelial cell viability, migration and proliferation in vitro](#)
Ming-Feng Wu, Tanja Stachon, Jiong Wang, Xuefei Song, Sarah Colanesi, Achim Langenbacher, Berthold Seitz, Nóra Szentmáry (Homburg/Saar)
- PFro2-12 [Quantitative and safety evaluation of topical antibiotic delivery using lipid-DNA nanoparticles](#)
Sven Schnichels, Agnieszka Gruszka, José Hurst, Sascha Dammeier, Lisa Strudel, Karl Ulrich Bartz-Schmidt (Tübingen), Andreas Herrmann (Groningen, NL), Martin S Spitzer, Jan Willem de Vries (Tübingen)

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel

Freitag **Friday** 2.10.2015

13:15-14:15

Posterkabinett 03
PFro3

Kasuistiken: Diverse
Case Studies: Miscellaneous

Vorsitz:

Frank Schüttauf (Tübingen)

Arne Viestenz (Homburg/Saar)

- PFro3-01 Bindehautlymphom mit konkomitanter Chlamydia trachomatis Infektion
Jens Ulrich Werner, Florian P Raber, Gerhard K. Lang (Ulm)
- PFro3-02 Grenzfall der Okuloplastik – ausgedehntes MRSA-besiedeltes Plattenepithelkarzinom des Unterlids bei malcomplianten multimorbiden Patientin
Gerrit Alexander vom Brocke, Christian Eulufi, Eckart Bertelmann (Berlin)
- PFro3-03 Primäre Radiotherapie zur kurativen Behandlung des Merkelzellkarzinoms
Pegah Heidari, M. Heinrich Seegenschmiedt, Ulrich Schaudig (Hamburg)
- PFro3-04 Plötzlicher Visusverlust mit Stauungspapille, Okulomotoriusparese und chorioretinalen Herden
Sophie Burzer, Sebastian Wawrzyniak, Mathias Maier, Ines Lanzl (München)
- PFro3-05 Postinfektiöser Visusverlust mit intra- und präretinalen Blutungen bei einem 22-jährigen Patienten ohne bekannte Vorerkrankungen
Stephanie Leipert, Nikolaus Feucht, Chris Patrick Lohmann, Mathias Maier (München)
- PFro3-06 Intravenöses pyogenes Granulom der Vena angularis: ein seltener histopathologischer Befund
Elena Torres Suarez, Norbert Schrage (Köln)
- PFro3-07 [Evaluation of ocular disorders in patients diagnosed with obstructive sleep apnea, a review of 3 cases](#)
Volga Likhachevskaya, Tatsiana Imshenetskaya, Dzmitry Furmanchuk (Minsk, BY)
- PFro3-08 [Expulsive intraoperative Blutung bei Fondaparinux-Intoxikation](#)
Carolin Müller, Nikolaos Bellios, Anna Sophia Bauch, Cathrin Binder, Fabian Höhn (Pforzheim)
- PFro3-09 Einseitiger gigantischer Exophthalmus in Verbindung mit Arnold-Chiari-Syndrom (ACS) und Normaldruck-Hydrozephalus
Mustafa Cumhuri Vardarli, Petér Mokán, Ulrich Hupfer, Marcus Gerressen, Andreas Hansch, Thomas Knut Köhler (Zwickau)
- PFro3-10 [Evaluation of the eye status in patients with Multiple Sclerosis \(MS\) and Neuromyelitis Optica \(NMO\), treated with plasmapheresis](#)
Peter Sapundzhiev, Petja Ivanova Vassileva, Aleksander Aleksandrov, Zlatan Tsonchev, Milka Orozova (Sofia, BG)
- PFro3-11 [Eye diseases and the painters](#)
Milan Ivanisevic, Veljko Rogosic, Mladen Lesin, Petar Ivanisevic (Split, HR)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Freitag **Friday** 2.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 04	
PFro4	
Retina: Vitreoretinales Interface/Diabetes	
Retina: Vitreoretinal Interface/Diabetes	
Vorsitz:	
Christos Haritoglou (München)	
Matthias Lüke (Lübeck)	
PFro4-01	Morphologie des vitreoretinalen Übergangs am Partnerauge bei Patienten mit durchgreifendem Makulaforamen Julian Elias Maria Klaas, Sophie Burzer, Sophia Abraham, Nikolaus Feucht, Chris Patrick Lohmann, Mathias Maier (München)
PFro4-02	OCT-Angiographie bei retinalen Gefäßerkrankungen Roman Miedl, Klaus Wehrmann, Nikolaus Feucht, Chris Patrick Lohmann, Mathias Maier (München)
PFro4-03	Automatisierte Klassifikation retinaler Gefäße in konfokalen Laser-Scanning-Ophthalmoskopie Aufnahmen Armin Bartels, Robert Kromer, Maren Klemm, Rolf-Rainer Grigat (Hamburg)
PFro4-04	Die arterielle Hypertonie hat keinen Einfluss auf die Ergebnisse der retinalen Nervenfaserschichtdicke und der Makulaschichtdicke in der Optischen Kohärenztomographie Carl Erb, Robert Zielke, Sarah Schlittgen, Milena Pahlitzsch, Katja Göbel (Berlin)
PFro4-05	Zeitaufgelöste Autofluoreszenz des Fundus bei Patienten mit nicht-proliferativer diabetischer Retinopathie (NPDR) Johanna Schmidt, Sven Peters, Lydia Sauer, Regine Augsten, Nicolle Müller, Martin Hammer (Jena)
PFro4-06	Biomarker mit möglicher Assoziation zur diabetischen Makulopathie – eine Case Control Studie bei Patienten mit Normaler Glukosetoleranz (NGT) und Typ 2 Diabetes mit und ohne diabetischem Makulaödem (DMÖ) Dirk Sandner (Dresden), Katrin Engelmann (Chemnitz), Markolf Hanefeld (Dresden)
PFro4-07	Diabetic retinopathy treatment with using statins and fibrates in diabetes mellitus type 2 Yevgeniya Ilyina, Pavel Bezdetko, Olesya Zavoloka (Kharkov, UA)
PFro4-08	Aderhautdicke nach intravitrealer Dexamethason-Implantation beim therapieresistenten diabetischen Makulaödem Imren Akkoyun, Almila Sarigül Sezenöz, Ali Kucukoduk, Mustafa Aksoy, Gursel Yilmaz (Ankara, TR)

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel

Freitag **Friday** 2.10.2015

13:15-14:15

Posterkabinett 05
PFro5

Trauma

Vorsitz:

Martin Rohrbach (Tübingen)
Klaus-Peter Steuhl (Essen)

- PFro5-01 **Military trauma – In Oman – a perspective**
Rashid Al Saeidi (Alseeb, OM)
- PFro5-02 **Children's eye injuries at a tertiary medical center in The Republic of Tajikistan: Comparative analysis of data over a decade**
Khakima Karim-Zade (Duschanbe, TJ), Erika Eskina (Moskau, RUS), Christopher Leak (London, UK), Aziza Rajabova (Duschanbe, TJ)
- PFro5-03 **Oberflächliche Verletzungen der Kornea und konsekutive Keratitis – eine Datenbankanalyse**
Josef März, Karsten Kortüm, Michael Müller, Simon Leicht, Kristina Prause, Felice Lob, Anselm Kampik, Thomas Kreutzer (München)
- PFro5-04 **Der Einfluss des Wetters auf die Inzidenz ausgewählter ophthalmologischer Notfälle an einer deutschen Universitätsklinik – Eine Datenbankanalyse**
Christoph Kern, Karsten Kortüm, Michael Müller, Simon Leicht, Kristina Prause, Anselm Kampik, Thomas Kreutzer (München)
- PFro5-05 **Bilaterale Augenverletzung durch transversale Gewalteinwirkung**
Katharina Müller, Peter Wiedemann, Petra Meier (Leipzig)
- PFro5-06 **Die posttraumatische Endophthalmitis: Komplikation nach dem Kampf ums Auge**
Christian Steffen Mayer, Daria Loos (München)
- PFro5-07 **Akzidentelle Bulbusperforation bei Retrobulbäranästhesie**
Sophia Abraham, Chris Patrick Lohmann, Christian Mayer (München)
- PFro5-08 **Epithelimplantationszysten – Verlaufsbeobachtung von 4 Fällen**
Vanessa Danielle Stahl-Hoffmann, Werner Schmidt (Gießen)
- PFro5-09 **Langzeitergebnisse nach Artificial Iris-Implantation bei Patienten mit Aniridie**
Annekatrik Rickmann, Peter Szurman, Kai Januschowski, Karl Boden, Maria Waizel (Sulzbach), Gesine Szurmann (Saarbrücken)
- PFro5-10 **Komplikationen nach Irisrekonstruktion mit der Artificial Iris**
Andrea E Hoffmann, Chris Patrick Lohmann, Christian S Mayer (München)
- PFro5-11 **Ich glaub, ich spinne!**
Barbara Eva Doschko (Ludwigshafen)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Freitag **Friday** 2.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett o6
PFro6 **Kammerwinkel und Uveitis**
Chamber Angle and Uveitis

Vorsitz:

Carsten Heinz (Münster)
Friederike Mackensen (Heidelberg)

- PFro6-01 **Changes in the structures of the anterior segment and intraocular pressure before and after YAG laser iridotomy**
Yordanka Kirilova, Kalina Racheva, Tatyana Hergeldzhieva-Fileva, Petja Vassileva (Sofia, BG)
- PFro6-02 **The features of experimental uveitis complicated by retinal oedema of central part**
Mykola Panchenko, Olena Honchar, Maryna Samofalova, Margaryta Friantseva (Kharkiv, UA)
- PFro6-03 Nicht-infektiöse Uveitis: Krankheitsverlauf unter mehrfacher intravitrealer Dexamethasonimplantattherapie
Filippos Sakkias, Karsten Kortüm, Michael Müller, Thomas Kreutzer, Anselm Kampik, Stephan Thureau (München)
- PFro6-04 Wirksamkeit und Sicherheit von intravitreal applizierten Steroiden bei Sklerouveitis
Sibylle Winterhalter, Dominika Rachwalik, Gerrit Alexander vom Brocke, Jeanette Brünner, Theresa Steurer, Uwe Pleyer (Berlin)
- PFro6-05 **Dynamics of iridociliary cysts at intermediate uveitis**
Anna Lytvyshchenko, Mykola Panchenko, Tatyana Khramova (Kharkiv, UA)
- PFro6-06 Beidseitige Ziliarkörperschwellung mit transienter Myopie und Sekundärglaukom unter systemischer Ciclosporin-Therapie bei einer Patientin mit aplastischer Anämie
Regine Vogt, Ernst Holler, Daniel Wolff, Christiane Blecha, Horst Helbig (Regensburg), Tina Dietrich-Ntoukas (Berlin)
- PFro6-07 OCT bei Toxoplasmose-Neuroretinitis
Manfred Zierhut, Anna-Maria Gerlach, Deshka Doycheva, Werner Inhoffen (Tübingen)
- PFro6-08 Konnatale Uveitis bei diabetischer Fetopathie – zwei Fallberichte
Eva Kopetzky, Jochen Kittel, Hugo Segerer, Horst Helbig, Isabel Oberacher-Velten (Regensburg)
- PFro6-09 Endogener Candida-Linsenabszess bei Frühgeborenem
Achim Fieß, Stephan Kehrein, Jacqueline Bauer, Christine Schindel, Markus Knuf, Stefan Dithmar (Wiesbaden)
- PFro6-10 **Atypical presentation of sympathetic ophthalmia?**
Diana Anna Dmuchowska, Pawel Krasnicki, Zofia Mariak (Bialystok, PL)
- PFro6-11 Sympathische Ophthalmie – Therapie mit Steroid-sparendem Immunsuppressivum Azathioprin
Kerstin Wand, Chris Patrick Lohmann, Christian Mayer (München)
- PFro6-12 Sympathische Ophthalmie nach zwei maliger Pars-plana Vitrektomie: Klinische-Histopathologische Befunde sowie SD-OCT im Verlauf
Antonio Bergua, Jacqueline Schumacher, Christian Mardin, Leonard Holbach (Erlangen)

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Freitag **Friday** 2.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 07
PFro7

Tumoren: intraokular
Tumors: intraocular

Vorsitz:

Nikolaos E. Bechrakis (Innsbruck, A)
Helmut Höh (Neubrandenburg)

- PFro7-01 Das Aderhauthämangiom: eine seltene Erkrankung mit schwieriger Differentialdiagnose
Michael Freistühler, Silvia Bopp, Klaus Lucke, Andreas Schüler (Bremen)
- PFro7-02 Melanozytärer Tumor der Papille: ein Case Report
Jens Heichel, Karolina Slugocka-Jeziak, Elisabeth Kühn (Halle)
- PFro7-03 Ergebnisse der Ruthenium- Brachytherapie bei Aderhautmelanomen
Luise Grajewski, Christiane Kneifel, Ilja Ciernik, Fatemeh Ebrahimi, Lothar Krause (Dessau)
- PFro7-04 Visusverlauf nach Cyberknifebestrahlung – ein Anwendungsbeispiel für eine Smart-Data-Analyse mit Smeyedat
Simon F. Leicht, Karsten Kortüm, Michael Müller, Alexander Muacevic, Paul Foerster, Kirsten H. Eibl-Lindner (München)
- PFro7-05 Langzeitergebnisse der Behandlung von Aderhautmelanomen mit Protonentherapie und Endoresektion
Alexander Böker, Dino Cordini (Berlin), Nikolaos E. Bechrakis (Innsbruck, A), Matus Rehak, Antonia M. Joussem (Berlin)
- PFro7-06 Retrospektive Analyse von perimakulären Aderhautmelanomen mehr als zwei Jahre nach Protonentherapie im Hinblick auf die Entwicklung einer Strahlenretinopathie und/oder Makulopathie mit oder ohne Makulaödem
Anja-Maria Davids, Alexander Böker, Dino Cordini, Antonia M. Joussem, Matus Rehak (Berlin)
- PFro7-07 Inzidenz der Strahlenretino- und Optikopathie nach Protonentherapie beim Aderhaut- und Aderhautziliarkörpermelanom und prädisponierende tumor- und bestrahlungsabhängige Faktoren
Ira Seibel, Johanna Tillner, Dino Cordini, Matus Rehak, Jens Heufelder, Aline Isabel Riechardt, Antonia M. Joussem (Berlin)
- PFro7-08 In-vitro Studie zur Wirksamkeit und Vergleich verschiedener Substanzen in der Therapie des metastasierten Aderhautmelanoms
André Kafka, Christian Wertheimer, Kirsten H. Eibl-Lindner (München)
- PFro7-09 Toxische Effekte von Melphalan auf retinale Pigmentepithelzellen
Merle Schrader (Oldenburg), Ulrike Hagemann, Kai Januschowski, Sven Schnichels, Daniela Süsskind (Tübingen), Sabine Aisenbrey (Oldenburg)
- PFro7-10 **Epiretinal toxic concentration of melphalan**
Carlo Krupp, Sebastian Müller, Daniela Süsskind, Ulrike Hagemann, Sven Schnichels, Sabine Aisenbrey, Karl Ulrich Bartz-Schmidt (Tübingen), Kai Januschowski (Sulzbach)
- PFro7-11 **Assessment of classical and alternative telomere lengthening pathways in uveal melanoma**
Annette Zimpfer (Jena), Katrin Riedel, Andrey Zhivov, Andreas Erbersdobler, Anselm Jünemann, Björn Schneider (Rostock)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Freitag **Friday** 2.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett o8
PFro8 **Glaukom: Diagnostik**
Glaucoma: Diagnostics

Vorsitz:

Maren Klemm (Hamburg)
Thomas Klink (München)

- PFro8-01 [Effect of embryonic regulatory neuropeptides complex on the retinal nerve fiber layer thickness and visual field in patients with primary open-angle glaucoma](#)
Gayane Sarkisian, Mykola Panchenko, Olena Honchar, Margaryta Friantseva (Kharkiv, UA)
- PFro8-02 Langzeitmessungen mit einem telemetrischen, intraokularen Drucksensor (ARGOS, Generation 1) bei Patienten mit Glaukom
Antonis Koutsonas, Peter Walter, Niklas Plange (Aachen)
- PFro8-03 Veränderung der Biomechanik der Hornhaut nach LASIK gemessen mit dem CorVis ST
Alexandra Anton, Sonja Ute Heinzelmann, Daniel Böhringer, Jens Jordan, Matthias Neuburger (Freiburg)
- PFro8-04 Handhabung von Rebound-Selbsttonometern der 1. und 2. Generation im direkten Vergleich
Natasa Mihailovic, Julia Termühlen (Münster), Thomas Dietlein (Köln), Nicole Eter, André Rosentreter (Münster)
- PFro8-05 Reproduzierbarkeit der SD-OCT-Analyse der Bruch'schen Membran-Öffnung (BMO) in der Glaukomdiagnostik
Christian Karl Brinkmann, Marcell Möller, Pascal Scheuble, Moritz Schröder, Frank G. Holz (Bonn)
- PFro8-06 Diagnostische Präzision der Moorfields Regressionsanalyse der Heidelberg Retina Tomografie bei großen Sehnerven mit physiologischer Exkavation im Langzeitverlauf
Eva Koch, Matthias Fuest, David Kürten, Antonis Koutsonas, Niklas Plange (Aachen)
- PFro8-07 Diagnostische Wertigkeit von Randsaumanalyse und retinaler Nervenfaserschichtdicke bei der Früherkennung präperimetrischer und perimetrischer Glaukome
Jonas Maximilian Gmeiner, Wolfgang Andreas Schrems, Christian Mardin, Robert Lämmer, Friedrich E. Kruse, Laura-Maria Schrems-Hösl (Erlangen)
- PFro8-08 Korrelation der Nervenfaserschichtdicke gemessen mit SD-OCT mit der PULSAR im Vergleich zur Weiß-Weiß Perimetrie in der Glaukomfrüherkennung
Verena Prokosch-Willing, Esther M. Hoffmann (Mainz), Lisann Hömberg (Münster), Norbert Pfeiffer (Mainz)
- PFro8-09 Vergleich der Ergebnisse von der Flimmerperimetrie mit dem „PULSAR-Perimeter“ versus Octopus 600
Nicole Zimmermann, Alexander Hess, Carl Erb (Berlin)

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel

Freitag **Friday** 2.10.2015

13:15-14:15

Posterkabinett 09
PFrog

Retina: Gefäßverschlüsse/Diverse
Retina: Vein occlusions/Miscellaneous

Vorsitz:

Nicolas Feltgen (Göttingen)

Focke Ziemssen (Tübingen)

- PFrog-01 Besteht ein Zusammenhang von Schilddrüsenfunktion und retinaler Gefäßveränderung?
Robert Kempin, Clemens Jürgens, Till Ittermann, Henry Völzke, Frank H. W. Tost (Greifswald)
- PFrog-02 **Vasooclusive disorder of the central retinal vein: Urbanisation impact**
Marianne L Shahsuvaryan (Yerevan, ARM)
- PFrog-03 Der Einfluss eines anliegenden Glaskörpers auf retinale Ischämien in Augen mit Zentralvenen- oder Venenastverschluss
Thomas Bertelmann (Marburg), Nadia Kicova (Aschaffenburg), Stefan Mennel (Feldkirch, A), Jörg Schmidt (Duisburg), Sebastian Irlé (Friedberg), Walter Sekundo, Stephan Schulze (Marburg)
- PFrog-04 Funktionelle Ergebnisse von Venenast- und Zentralvenenverschlüssen nach Behandlung mit Anti-VEGF-Präparaten
Bianca Heide, Christiane Kneifel, Lothar Krause (Dessau)
- PFrog-05 **Three monthly ranibizumab for macular oedema secondary to branch retinal vein occlusion**
Kateryna Chui, Andriy Petrunya (Kiev, UA)
- PFrog-06 Behandlung des Makulaödems im klinischen Alltag: Eine Ranibizumab-Dexamethason-Vergleichsstudie
Annabelle Eckert, Gerrit Alexander vom Brocke, Matus Rehak, Sibylle Winterhalter, Antonia M. Jousen (Berlin)
- PFrog-07 Analyse morphologischer Parameter bei vermindertem Ansprechen auf die IVOM-Therapie bei Patienten mit retinalen Venenastverschlüssen
Sara Cristina da Piedade Gomes, Maged Alnawaiseh, Nicole Eter (Münster)
- PFrog-08 **Screening subjects for an extended and long-term observation of pathologic myopia at hypothesized risk for developing a myopic choroidal neovascularization**
Moritz Schröder (Bonn), Focke Ziemssen (Tübingen), Nicole Eter (Münster), Christian Karl Brinkmann (Bonn), Gisela Häusser-Fruh (Nürnberg), Marc Schargus (Schweinfurt-Gerolzhofen), Frank G. Holz, Steffen Schmitz-Valckenberg (Bonn)
- PFrog-09 Makuläre Veränderungen bei der juvenilen neuronalen Zeroidlipofuszinose
Simon Dulz, Angela Schulz, Miriam Nickel, Alfred Kohlschütter, Gisbert Richard, Rüdiger Schwartz, Udo Bartsch, Lars Wagenfeld (Hamburg)
- PFrog-10 Ophthalmologische Befunde der frühen Chloroquin-Makulopathie
Richard Bergholz, Mirjam Rossel, Jan Schroeter, Daniel J. Salchow (Berlin)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Freitag **Friday** 2.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 10
PFr10

Kunstlinse
Artificial Lens

Vorsitz:

Jens Bühren (Frankfurt/Main)
Burkhard Dick (Bochum)

- PFr10-01 Vergleich der Abbildungsqualität von eingetrübten und klaren hydrophilen IOL desselben Herstellers
Tamer Tandogan, Ramin Khoramnia, Stephanie Liebing, Florian Kretz, Gerd Auffarth (Heidelberg)
- PFr10-02 Eintrübung einer hydrophilen Intraokularlinse (Rayner 620 H) nach New-Triple-Procedure
Mona Bischoff, Miltiadis Fiorentzis, Berthold Seitz, Arne Viestenz (Homburg/Saar)
- PFr10-03 Eintrübung einer hydrophilen Intraokularlinse nach DMEK
Carolyn Milojcic (Bonn), Tamer Tandogan, Gerd Auffarth (Heidelberg), Frank G. Holz (Bonn), Ramin Khoramnia (Heidelberg)
- PFr10-04 Eine Analyse an der optischen Bank: Unterschiede zwischen dem sphärischen und asphärischen Optik-Design einer hydrophilen Intraokularlinsen-Plattform
Ramin Khoramnia, Tamer Tandogan, Stephanie Liebing, Mike P. Holzer, Gerd Auffarth (Heidelberg)
- PFr10-05 Evaluation einer bitorischen, trifokalen Multifokallinse aus hydrophilem Acrylat mit hydrophober Oberfläche
Florian Tobias Alwin Kretz (Ahaus), Katharina Linz, Mary Safwat Attia (Heidelberg), Matthias Gerl (Metelen), Detlev R. H. Breyer (Düsseldorf), Ralf H. Gerl (Ahaus), Hakan Kaymak (Düsseldorf), Matthias Müller (Ahaus), Gerd Auffarth (Heidelberg)
- PFr10-06 Korneale Aberrationen höherer Ordnung nach Phakoemulsifikation – Ein Vergleich von 3 verschiedenen Inzisionsgrößen
Christoph von Sonnleithner, Daniel Pilger, Richard Bergholz, Necip Torun, Eckart Bertelmann (Berlin)
- PFr10-07 Wirkung der Femtosekundenlaser unterstützten Kataraktchirurgie auf die Nachstarbildung im humanen Kapselsackmodell in-vitro
Christian Wertheimer, Thomas Kreutzer (München), Martin Dirisamer (Linz, A), Kirsten H. Eibl-Lindner, Daniel Kook (München), Siegfried G. Priglinger jun. (Linz, A), Wolfgang Johann Mayer (München)
- PFr10-08 Einfluss des Femtosekundenlasers im Rahmen der FLACS auf den vorderen Augenabschnitt im Vergleich zu unserer Routine Phakoemulsifikation
Thomas-Walter Pahlitzsch, Marie Luise Pahlitzsch, Ben Mehryar Mehrinfar, Carl Erb, Milena Pahlitzsch (Berlin)

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel

Freitag **Friday** 2.10.2015

13:15-14:15

Posterkabinett 11
PFr11

Kornea
Cornea

Vorsitz:

Martin Hermel (Aachen)
Friedrich E. Kruse (Erlangen)

- PFr11-01 **An unusual cause of graft dehiscence after keratoplasty**
Miltiadis Fiorentzis, Berthold Seitz, Arne Viestenz
(Homburg/Saar)
- PFr11-02 **The benefits of novel matrix regenerative therapy in progressive corneal thinning due to neurotrophic keratopathy – case series**
Monika Sarnat-Kucharczyk, Ewa Mrukwa-Kominek (Katowice, PL)
- PFr11-03 **Corneale Biomechanik bei Patienten mit Rheumatoider Arthritis**
Melanie Heinke, Carl Erb (Berlin)
- PFr11-04 **Corneal Langerhans cells and dry eye disease in inflammatory rheumatic conditions**
László Marsovszky (Budapest, H), Attila Balog, László Kovács (Szeged, H), János Németh, Miklós Resch, Zoltán Nagy (Budapest, H)
- PFr11-05 **Preclude Pericardial Membrane® for the management of perforated corneal ulcer**
Dušica Pahor, Artur Pahor (Maribor, SLO)
- PFr11-06 **Morphologie der Meibomdrüsen: Korrelation von Meibographie, konfokaler in-vivo Mikroskopie und Histologie**
Kristina Prause, Teresa Mäueler, Anselm Kampik, Elisabeth M. Messmer (München)
- PFr11-07 **Quantitative assessment of the human corneal sub-basal nerve plexus: in vivo confocal microscopy vs. histology**
Bhavani S. Kowtharapu, Marina Hovakimyan (Rostock), Stephan Allgeier, Bernd Koehler (Karlsruhe), Karsten Winter (Leipzig), Carl Marfurt (Gary, USA), Oliver Stachs, Rudolf Guthoff (Rostock)
- PFr11-08 **Intraoperative Optische Kohärenztomographie bei der Untersuchung von Neugeborenen und Kindern unter Allgemein-anästhesie**
Sebastian Siebelmann, Philipp Steven, Björn Bachmann, Manuel Hermann, Thomas Dietlein, Claus Cursiefen (Köln)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Samstag **Saturday** 3.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 01
PSa01

Retina: Grundlagen 2
Retina: Basics 2

Vorsitz:

Antonia M. Jousen (Berlin)
Marius Ueffing (Tübingen)

- PSa01-01 [Origin, turnover and function of retinal microglia cells](#)
Peter Wieghofer, Tobias Goldmann, Annika Hausmann, Jana Koch, Markus Gruber, Johannes Baumann, Marc Leinweber, Kathrin Frenzel, Nora Hagemeyer, Clemens Lange, Marco Prinz (Freiburg)
- PSa01-02 Die Effekte der Inhibition der Mikroglia im Modell der laser-induzierten choroidalen Neovaskularisation
Daniel Niekämper, Peter Heiduschka, Anne Friederike Alex, Nicole Eter (Münster)
- PSa01-03 [Purinergic receptors and their inhibition in the model of laser-induced choroidal neovascularisation](#)
Lu Li, Peter Heiduschka, Daniel Niekämper, Anne Friederike Alex, Nicole Eter (Münster)
- PSa01-04 [Betulinic acid protects from ischemia-reperfusion injury in the mouse retina](#)
Adrian Gericke, Charlotte Unkrig, Mayagozel B Zhutdieva, Panagiotis Laspas, Norbert Pfeiffer, Caroline Manicam (Mainz)
- PSa01-05 [The role of Sphingosine kinase 2 in pathological angiogenesis in the retina](#)
Jeanette Christophel (Frankfurt/Main), Lars-Olof Hattenbach (Ludwigshafen), Josef Pfeilschifter, Waltraud Pfeilschifter (Frankfurt/Main)
- PSa01-06 [The role of proper retinal vascularization as neuroprotective factor in the presence of diabetic retinopathy](#)
Oleksandra Dorokhova, Eduard Maltsev, Oleksandra Zborovska (Odesa, UA)
- PSa01-07 [Intravitreal transplantation of cryopreserved cord blood derived nuclear cells in neovascular retinopathy animal model](#)
Igor Gapunin (Kyiv, UA), Polina Biletska (Kharkiv, UA)
- PSa01-08 [Subretinal implantation of human embryonic stem cell derived RPE on ultrathin polyester carriers in rabbits.](#)
Fabian Thieltges (Bonn), Tanja Ilmarinen, Hanna Hiidenmaa (Tampere, FIN), Frank G. Holz (Bonn), Heli Skottman (Tampere, FIN), Boris Viktor Stanzel (Bonn)
- PSa01-09 [Crystallin \$\beta\$ -b2 \(crybb2\) promotes retina protection in Experimental Autoimmune Uveoretinitis \(EAU\)](#)
Dirk Bauer, Michael Böhm, Maren Kasper, Lena Wildschütz, Martin Busch, Arnd Heiligenhaus, Solon Thanos (Münster)
- PSa01-10 [Endothelial-specific deficiency of Junctional Adhesion Molecule-C promotes vessel normalization in the course of proliferative retinopathy](#)
Matina Economopoulou, Nemanja Avramovic, Anne Klotzsche-von Ameln, David Sprott (Dresden), Valeria Orlova (Leiden, NL), Triantafyllos Chavakis (Dresden)
- PSa01-11 [Lipid DNA nanoparticles as a new type of medication carrier platform for the treatment of retinal diseases](#)
Jan Willem de Vries, David Simmang, José Hurst, Karl Ulrich Bartz-Schmidt (Tübingen), Andreas Herrmann (Groningen, NL), Sven Schnichels, Martin Spitzer (Tübingen)
- PSa01-12 Die Rolle von altersabhängig-reguliertem beta-Synuclein in der Retina und dem visuellen Cortex der Ratte in-vitro
Michael Böhm, Katrin Brockhaus, Harutyun Melkonyan, Arnd Heiligenhaus, Solon Thanos (Münster)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Samstag **Saturday** 3.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 02 **Kornea/Konjunktiva: Kasuistiken**
PSao2 **Cornea/Conjunctiva: Case Studies**

Vorsitz:

Gerd Geerling (Düsseldorf)
Manfred Zierhut (Tübingen)

- PSao2-01 Lidödem und Konjunktivitis bei ausgeprägter Kontaktallergie
Mustafa Cumhur Vardarli, Ulrich Hupfer, Thomas Knut Köhler (Zwickau)
- PSao2-02 Kontaktlinsen assoziierte Endophthalmitis durch Paecilomyces lilacinus – eine seltene okuläre Infektion
Mark Saeger, Maya Bauer, Sabine Schubert (Kiel), Oliver Kurzai (Jena), Johann Roider, Bernhard Nölle (Kiel)
- PSao2-03 Persistierendes Hornhautulcus nach LASIK
Luisa Thederan, Katharina Wehrmann, Jost Hillenkamp, Daniel Kampik (Würzburg)
- PSao2-04 Akanthamöben-Keratitis bei orthokeratologischen Kontaktlinsen
Christian Girbardt, Peter Wiedemann, Andrei Nestler (Leipzig)
- PSao2-05 Follikuläre Konjunktivitis verursacht durch Chlamydomyces felis
Juliana Wons (Zürich, CH), Walter Geissdörfer, Antonio Bergua, Ralph Meiller, Christian Bogdan (Erlangen)
- PSao2-06 Medikamentöse Oberlidptosis in der Therapie der rezidivierenden Epitheldefekte infolge neurotropher Keratopathie
Alexander Schilimow, Burkhard Wiechens (Hannover)
- PSao2-07 Maskierte Epithelzyste nach Implantation einer Vorderkammerlinse
Hanna Zuche, Berthold Seitz, Arne Viestenz (Homburg/Saar)
- PSao2-08 Epithelimplantationszyste – Do's and don'ts
Miltiadis Fiorentzis, Arne Viestenz, A.K. Hasenfus, Berthold Seitz (Homburg/Saar)
- PSao2-09 **Local conservative treatment of cornea cruenta**
Fan Wang, Zhuang Miao, Ben Yang, Hong Jiang, Ling Wang (Changchun, CHN)
- PSao2-10 Regression des Astigmatismus durch eine herpetische korneale Narbe nach intrakameraler Bevacizumab-Injektion
Samir Midlig, Ralf H. Gerl, Matthias Müller, Matthias Schmidt (Ahaus)
- PSao2-11 Kasuistik einer 14-jährigen Patientin mit Limbusinsuffizienz
Vera Wulff, Maya Bauer, Johann Roider, Bernhard Nölle (Kiel)
- PSao2-12 **Corneal Fuchs dystrophy, keratoconus and glaucoma: diagnostic and therapeutic challenges**
Monika Sarnat-Kucharczyk, Ewa Mrukwa-Kominek (Katowice, PL)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Samstag **Saturday** 3.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 03
PSa03

Pterygium und Augenoberfläche
Pterygium and Eye Surface

Vorsitz:

Christoph Deuter (Tübingen)
Elisabeth M. Messmer (München)

- PSa03-01 **Pterygium surgical treatment with high-frequency electro-welding of biologic tissues for the fixation of free limbal-conjunctival autograft**
Volodymyr Ya. Usov, Natalia U. Krytsun (Odessa, UA)
- PSa03-02 **Subconjunctival anti-VEGF (Bevacizumab) to reduce pterygium recurrence**
Essam Eldin Abdel-Azim (Nasr City, Cairo, ET)
- PSa03-03 **Semifluorinated alkanes as novel artificial tears – results from a prospective, multicenter, non-interventional trial**
Philipp Steven (Köln), Sonja Krösser, Dieter Scherer (Heidelberg), Michael Beckert (Berlin), Claus Cursiefen (Köln), Thomas Kaercher (Heidelberg)
- PSa03-04 **Wirksamkeit der Tränenersatzmittel Optive®, Optive Fusion® und Vismed multi® auf den kornealen Heilungsprozess in einem ex-vivo Model des vorderen Augenabschnitts (EVEIT).**
Michael Dutescu, Claudia Panfil (Aachen), Norbert Schrage (Köln)
- PSa03-05 **Effect of amniotic membrane suspension (AMS) and amniotic membrane homogenate (AMH) on human corneal epithelial cell (HCEC) viability, migration and proliferation in vitro**
Ming-Feng Wu, Tanja Stachon, Jiong Wang, Xuefei Song, Sarah Colanesi, Achim Langenbacher, Berthold Seitz, Nóra Szentmáry (Homburg/Saar)
- PSa03-06 **Soft contact lens for medical purpose used both as bandage and as a reservoir of medicinal drugs for their permanent supply to a damaged cornea**
Olga Taranukha (Kharkov, UA)
- PSa03-07 **The use of therapeutic contact lenses in penetrating corneal wounds**
Dan Mircea Stanila, Adriana Stanila (Sibiu, RO)
- PSa03-08 **Fusarium-ein Tropenkeim? Fallserie mykotischer Keratitiden in der Oberpfalz**
Nadezhda Cvetkova, Tina Dietrich-Ntoukas, Horst Helbig, Philipp Prah (Regensburg)
- PSa03-09 **Effekt von autologem Serum auf die Sekretion von Wachstumsfaktoren von Keratozyten in vitro**
Nóra Szentmáry, Tanja Stachon, Wi Ming-Feng, Mona Bischoff, Manuela Huber, Achim Langenbacher, Berthold Seitz (Homburg/Saar)
- PSa03-10 **Surgical treatment of patients with severe inflammatory corneal disorders**
Galyna Drozhzhyna, Tetiana Gaidamaka, Olena V. Ivanovska, Viktor Ostashevski, Boris Kogan, Volodymyr Usov (Odessa, UA)
- PSa03-11 **Mass spectrometric analysis of glycosylation sites of the human tear film proteome**
Carsten Schmelter, Natarajan Perumal, Sebastian Funke, Norbert Pfeiffer, Franz H. Grus (Mainz)

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel

Samstag **Saturday** 3.10.2015

13:15-14:15

Posterkabinett 04
PSao4

Retina: Kasuistiken 2
Retina: Case Studies 2

Vorsitz:

Carsten Framme (Hannover)
Arnd Gandorfer (Memmingen)

- PSao4-01 Beidseitiges Makulaödem und exsudative Ablatio retinae bei schwerer Präeklampsie und HELLP-Syndrom
Christian Theinert, Peter Wiedemann, Petra Meier (Leipzig)
- PSao4-02 [Retinal detachment with spontaneous resolution immediately after cataract surgery](#)
Peter Georg Traine, Helga Reinshagen,
Katharina Juliane Edith Schedler, Heinrich Gerding (Olten, CH)
- PSao4-03 Zentrale Ablatio retinae bei Grubenpapille
Anna-Kristin Panzert, Beate Wittkowski, Lothar Krause (Dessau-Roßlau)
- PSao4-04 Jetrea- Injektion mit nachfolgender Amotio totalis
Daniel Krause, Stephan Krause (Dortmund)
- PSao4-05 Nd:YAG-Laser-Membranotomie bei prämakulärer subhyaloidaler Blutung – Gegenüberstellung zweier unterschiedlicher Verläufe
Jens Heichel, Elisabeth Kühn, Astrid Eichhorst, Iris Winter (Halle)
- PSao4-06 [Recombinant tissue plasmin activator kombiniert mit verzögerter kompletter Gasendotamponade bei großer subretinaler Blutung](#)
André Philipp Klamann, Kristina Spaniol, Gerd Geerling,
Rainer Guthoff (Düsseldorf)
- PSao4-07 Bildgebende Diagnostik bei Akuter posteriorer multifokaler plakoider Pigmentepitheliopathie (APMPPE)
Matthias Mischke, Alexander Schilimow, Meghana Anika Varde,
Burkhard Wiechens (Hannover)
- PSao4-08 [Bilateral hyperviscosity- associated retinopathy due to IgM Plasma Cell Leukemia \(PCL\). Long term SD OCT follow-up under plasmapheresis therapy](#)
Katerina Hufendiek, Amelie Pielen, Fathy Abdolmejed,
Bernd Junker, Carsten Framme (Hannover)
- PSao4-09 [Atypical torpedo maculopathy](#)
Teona Butskhirikidze, Tobias Hager, Berthold Seitz,
Barbara Käsmann-Kellner (Homburg/Saar)
- PSao4-10 [Central artery occlusion after blunt ocular trauma: a case report](#)
Filip Filev, Gisbert Richard (Hamburg)
- PSao4-11 Kasuistik – Postoperative Endophthalmitis mit Rhizobium radiobacter
Dominic Heinrich, Kerstin Wand, Chris Patrick Lohmann,
Mathias Maier (München)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Samstag **Saturday** 3.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 05
PSa05

Tumoren: extraokular/Iris
Tumors: extraocular/Iris

Vorsitz:

Rudolf F. Guthoff (Rostock)
Ulrich Schaudig (Hamburg)

- PSa05-01 Untersuchung von Migrations- und Metastasierungs-Faktoren im malignen Bindehautmelanom
Ann-Christin Nick, Marc-Ilan Wunderlich, Sabrina Reinehr, Stephanie Joachim, Iris Tischoff, Christoph Wirtz, Marc Schargus, Burkhard Dick, Vinodh Kakkassery (Bochum)
- PSa05-02 IGF-1 Rezeptor-, B-Raf-, MEK und Akt-Inhibierung in konjunktivalen Melanomzelllinien
Carolin Hermsdorf, Enken Gundlach, Olaf Strauss, Antonia M. Joussem, Aline Isabel Riechardt (Berlin)
- PSa05-03 **Adjuvant Ruthenium-106 brachytherapy in the treatment of conjunctival melanoma**
Marie-Sophie Hanet, Henrike Westekemper, Wolfgang Sauerwein, Dirk Flühs, Klaus-Peter Steuhl (Essen)
- PSa05-04 Stellt die Protonenbestrahlung (PT) eine probate Salvage Therapie in der Behandlung von Rezidiven bei Irismelanomen dar?
Julian Philipp Klein, Matus Rehak, Ira Seibel, Aline Isabel Riechardt, Jens Heufelder, Dino Cordini, Antonia M. Joussem (Berlin)
- PSa05-05 Komplikationen der Behandlung eines Plattenepithelkarzinoms der Bindehaut bei Patienten mit rheumatoider Arthritis
Elena Torres Suarez, Ralph Barboza Pinheiro, Norbert Schrage (Köln)
- PSa05-06 Unterlidentropium als Erstmanifestation eines intraorbitalen Plattenepithelkarzinoms
Johanna Maaß, Lutz E. Pillunat, Falk Sommer (Dresden)
- PSa05-07 Polarisation und Lokalisation Tumor-assoziiertes Makrophagen beim Basalzellkarzinom der okulären Adnexe
Ute Kaiser, Karin U. Löffler, Jennifer Nadal, Frank G. Holz, Martina Christina Herwig (Bonn)
- PSa05-08 **The electric welding of the soft tissues in ophthalmooncosurgery**
Yevgen Chebotarev, Nataliya Pasechnikova, Volodimir Naumenko, Anatoliy Maletskyy, Olena Pukhlik (Odessa, UA)
- PSa05-09 Epiphora als Primärsymptom eines systemischen Lymphoms
Theresa Steurer, Gerrit Alexander vom Brocke, Andreas Loew, Eckart Bertelmann (Berlin)
- PSa05-10 Chemotherapie versus Strahlentherapie – Unterschiedliche Behandlungsansätze bei konjunktivalen lymphatischen Tumoren
Marc-Ilan Wunderlich, Jörg Rehrmann, Svetlana Ivanova, Marc Schargus, Burkhard Dick, Vinodh Kakkassery (Bochum)
- PSa05-11 Ungewöhnliche pyogene Granulome: Der Wolf im Schafspelz
Lisa Zimmermann (Freiburg), Karin U. Löffler (Bonn), Hans Grossniklaus, Pia R. Mendoza (Atlanta, USA), Peter Meyer (Basel, CH), Claudia Auw-Hädrich (Freiburg)

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel

Samstag **Saturday** 3.10.2015

13:15-14:15

Posterkabinett 06
PSao6

Glaukom: Chirurgie
Glaucoma: Surgery

Vorsitz:

Christian Mardin (Erlangen)
Niklas Plange (Aachen)

- PSao6-01 Klinischer Erfolg der SLT Therapie in einem Klinikum der Tertiärversorgung: retrospektive Analyse
Filip Filev, Maren Klemm (Hamburg)
- PSao6-02 **Selective laser trabeculoplasty in primary angle closure glaucoma and primary open angle glaucoma after laser peripheral iridotomy**
Dida Kazakova (Sofia, BG)
- PSao6-03 Sickerkissenvernarbung nach Trabekulektomie: Needling-prozedur versus kombinierter Needling- und transkonjunktivaler Skleradeckelrevisions-Operation
Esther M. Hoffmann, Verena Prokosch-Willing, Panagiotis Laspas, David Culmann, Norbert Pfeiffer (Mainz)
- PSao6-04 Trabekulektomie mit Mitomycin C senkt Fluktuation des Augeninnendrucks
Julian Schmeisser, Norbert Pfeiffer, Esther M. Hoffmann, Veronika Weyer, Katrin Lorenz, Joanna Wasielica-Poslednik (Mainz)
- PSao6-05 Erste Erfahrungen mit dem iStent inject® bei Patienten mit einem primären Offenwinkelglaukom nach 9 Monaten
Carl Erb, Milena Pahlitzsch, Nicole Zimmermann (Berlin)
- PSao6-06 Die Ergebnisse nach der Implantation des supraziliaren Mikrostent Cypass bei Offenwinkelglaucom
Magda Rau (Cham)
- PSao6-07 **Two-year results of supraciliary micro-stent implantation in patients refractory to topical glaucoma therapy**
Swaantje Grisanti, Salvatore Grisanti (Lübeck), Julian Garcia-Feijoo (Madrid, E), Magda Rau (Cham), Helmut Höh (Neubrandenburg), Carl Erb (Berlin), Pravoslava Guguchkova (Sofia, BG), Iqbal Ahmed (Toronto, CDN), Günther Grabner, Herbert Reitsamer (Salzburg, A), Tarek Shaarawy (Genf, CH), Tsoncho Ianchulev (San Francisco, USA)
- PSao6-08 **Clinical outcome of Baerveldt drainage implant surgery**
Marko Pastak, Andres Külama, Aleks Kree (Tartu, EST)
- PSao6-09 **New surgical treatment of normal tension glaucoma**
Olena Muzhychuk, Pavlo Bezditko (Kharkiv, UA)
- PSao6-10 360°-Trabekulotomie zur Behandlung des kongenitalen Glaukoms
Claudia Schuart, Hagen Thieme (Magdeburg)
- PSao6-11 Therapie des kindlichen Glaukoms nach Kataraktoperation mittels Trabekulektomie-ab-interno (Trabectome™)
Janina Tatsios, Daniel J. Salchow, Necip Torun (Berlin)
- PSao6-12 **Personal ocular pressure upper limit in evaluating trabeculectomy outcome**
Vardan Mamikonyan, Sergey Petrov, Daria Safonova (Moscow, RUS)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Samstag **Saturday** 3.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 07
PSa07 **Glaukom: Grundlagen**
Glaucoma: Basics

Vorsitz:

Christoph W. Hirneiß (München)
Lutz E. Pillunat (Dresden)

- PSa07-01 **TGF- β 2 and CTGF increases TFPI-2 expression in the trabecular meshwork in vitro and in vivo**
Roman Greslechner, Horst Helbig, Ernst Tamm, Rudolf Fuchshofer (Regensburg)
- PSa07-02 **α -synuclein antibodies have protective effect on retinal ganglion cells**
Katharina Bell, Corina Wilding, Natarajan Perumal, Norbert Pfeiffer, Franz H. Grus (Mainz)
- PSa07-03 **Are there still chances to re-differentiate the putative ganglion cell line RGC-5?**
Sven Schnichels, Gesine Attrodt, Katharina Fröblich, Johanna Hofmann, Karl Ulrich Bartz-Schmidt, Martin S Spitzer (Tübingen)
- PSa07-04 **Is the change of oxygen extraction from retinal vessels upon flicker light stimulation dependent on the nerve fiber layer thickness in glaucoma patients?**
Martin Hammer, Lisa Ramm, Sven Peters, Tugba Agci, Regine Augsten (Jena)
- PSa07-05 **Early capillary responses to abnormally elevated IOP involve the ectopic expression of beta-III tubulin in vascular cells**
Katrin Brockhaus, Melissa Meyer zu Hörste, Verena Prokosch, Solon Thanos (Münster)
- PSa07-06 **Cell death in retina and optic nerve in a NMDA-induced retina degeneration model**
Cara Rodust, Sandra Kühn, Gesa Stute, Burkhard Dick, Stephanie Joachim (Bochum)
- PSa07-07 **Establishing a transient in vivo rabbit glaucoma model by adaption of oculopressure tonometry to the rabbit eye**
Thomas Stahnke, Stefan Siewert, Eleonore Walther, Wolfram Schmidt, Oliver Stachs, Klaus-Peter Schmitz, Rudolf F. Guthoff (Rostock)
- PSa07-08 **Modifizieren sich die Applanationsimpulse des Ocular Response Analyzers (ORA) bei höherer Gewebespannung im tierexperimentellen Augenmodell**
Valentin Balau, Rico Großjohann, Clemens Jürgens, Philipp Schwarz (Greifswald), Alexander Dietzel, Volkmar Unger, K. Saleh, Jens Haueisen (Ilmenau), Frank H. W. Tost (Greifswald)
- PSa07-09 **Binocular visual field and quality of life in advanced open-angle glaucoma patients**
Olena Stoliarova, Pavlo Bezditko (Kharkiv, UA)
- PSa07-10 **Der okuläre Perfusionsdruck [ppoc]**
Wulff-Dieter Ulrich (Borna), K.-D. Wernecke, C. Erb (Berlin), A. Moeller, Ch. Ulrich (Borna)

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel

Samstag **Saturday** 3.10.2015

13:15-14:15

Posterkabinett o8
PSao8

Refraktive Chirurgie
Refractive Surgery

Vorsitz:

Michael C. Knorz (Mannheim)

Martin Leitritz (Tübingen)

- PSao8-01 Analyse präoperativer diagnostischer Untersuchungen an einem Image Guidance System
Bettina C. Thomas, Andreas Müller, Gerd U. Auffarth, Mike P. Holzer (Heidelberg)
- PSao8-02 **Functional characteristics of accommodative apparatus in patients after laser in situ keratomileusis**
Maryna Shchadnykh (Kharkiv, UA)
- PSao8-03 Corneale Ultrastruktur und Zellreaktion nach refraktiver Lentikalextraktion mittels SMILE und nach LASIK
Wolfgang Johann Mayer (München), Martin Dirisamer (Linz, A), Ricarda Schumann, Thomas Kreutzer (München), Siegfried G. Priglinger jun. (Linz, A), Renate Scheler, Daniel Kook (München)
- PSao8-04 Inzidenz der Mikrostriae nach myoper Femtosekundenlaser – Lasik
Michael Petrak, Anke Messerschmidt-Roth, Hanna Daniel, Walter Sekundo (Marburg)
- PSao8-05 Das KAMRA-Inlay zur Presbyopiekorrektur bei phaken und pseudophaken Patienten
Moatasem El-Husseiny, Loay Daas, Achim Langenbacher, Berthold Seitz (Homburg/Saar)
- PSao8-06 Relativer temporaler Versatz der Visian®ICL™ V4C phaken Hinterkammerlinse zur Pupillenmitte
Alexander K. Schuster, Urs Voßmerbäumer (Mainz)
- PSao8-07 Zwei Jahres Ergebnisse nach Implantation der trifokalen Zeiss LISA tri 839 MP im Vergleich mit der bifokalen Zeiss LISA 809 M
Harry Domack (Schweinfurt)
- PSao8-08 Pseudophake Monovision und trifokale Pseudophakie: refraktive Ergebnisse und Patientenzufriedenheit
Ekkehard Fabian, Placamen Rübecamp (Rosenheim), Chris Patrick Lohmann, Mathias Maier (München)
- PSao8-09 Materialanalyse spontan luxierter, irisfixierter, phaker Intraokularlinsen
Ramin Khoramnia, Tamer Tandogan, Gerd Auffarth (Heidelberg), Ingo Lieberwirth (Mainz), Mike P. Holzer (Heidelberg)
- PSao8-10 Optische Kohärenz Tomographie zur Enklavationsanalyse retropupillar iris-fixierter Hinterkammerlinsen
Urs Voßmerbäumer, Natalie Kaplan (Mainz)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Samstag **Saturday** 3.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 09
PSa09 **Kasuistiken und Genetik**
Case Studies and Genetics

Vorsitz:

Peter Charbel Issa (Bonn)
Ulrich Kellner (Siegburg)

- PSa09-01 [Ametropia in patients with Ehlers-Danlos syndrome](#)
Alina Valerievna Pakhomova (Kharkiv, UA)
- PSa09-02 Okuläre Komplikationen des Marfan Syndroms
Daniel J. Salchow, Barbara Goergen, Peter Ruokonen,
Petra Gehle (Berlin)
- PSa09-03 Morphologische und Funktionelle Beschreibung von Patienten
mit Juveniler Neuronaler Ceroid-Lipofuszinose (CLN3)
Markus Norbert Preising, Michaela Abura, Christoph Friedburg,
Melanie Jäger, Klaus-Heiko Wassill, Birgit Lorenz (Gießen)
- PSa09-04 Genotyp-Phänotyp-Korrelation bei Patienten mit PRPH2-
Mutationen
Josef März (München), Nicola Glöckle (Tübingen),
Martin Nentwich, Günther Rudolph (München)
- PSa09-05 AMD-Patientenseren induzieren ein modifiziertes, teilweise
Calcium-abhängiges Komplementgenexpressionsprofil in
ARPE-19 Zellen
Catharina Busch, Christian Huber, Saskia Jacob (Berlin),
Christine Skerka, Peter F. Zipfel (Jena), Antonia M. Joussem,
Olaf Strauss (Berlin)
- PSa09-06 [Candidate gene analysis in neurotrophins and neurotrophic
receptors in primary open angle glaucoma using haplotype
tagging single nucleotide polymorphisms](#)
Ewald Lindner, Martin Weger, Wilfried Renner, Georg Mossböck
(Graz, A)
- PSa09-07 [TGC-Repeats im Intron 2 des TCF4-Gens haben eine große
Vorhersagekraft bezüglich Fuchs'scher Hornhautendothel-
dystrophie](#)
Mirjam Luther, Sabine Foja, Katrin Hoffmann,
Claudia Grünauer-Klovekorn (Halle)
- PSa09-08 [Retinal Function in dnSNARE \(dominant negative cytosilic
domain of synaptobrevin\) positive mice after acute retinal
ischemia](#)
Cornelia Volz, Herbert Jägle (Regensburg), Philip Haydon
(Boston, USA), Antje Grosche (Regensburg)
- PSa09-09 [Subretinal electronic implant Alpha IMS controls oculomotor
behaviour in retinitis pigmentosa patients](#)
Eberhart Zrenner, Katarina Stingl, Ziad Hafed (Tübingen)

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel

Samstag **Saturday** 3.10.2015

13:15-14:15

Posterkabinett 10
PSa10

Retina: CSC / ROP

Vorsitz:

Sabine Aisenbrey (Tübingen)
Steffen Schmitz-Valckenberg (Bonn)

- PSa10-01 Systemische Gabe von Eplerenon bei Chorioretinopathia centralis serosa (CCS) – Kasuistik
Stephanie Stumpfe, Klaus Wehrmann, Nikolaus Feucht, Chris Patrick Lohmann, Mathias Maier (München)
- PSa10-02 Systemisches Eplerenon für die Behandlung der chronisch-rezidivierenden Retinopathia centralis serosa
Egbert Matthé, Sylvana Ventzke, Antonia Bottesi, Olga Furashova, Dirk Sandner (Dresden)
- PSa10-03 [Clinical experience with Eplerenon in the treatment of chronic central serous chorioretinopathy](#)
Bertan Deniz Cakir, Christoph Ehlken, Andreas Stahl, Anima Bühler, Günther Schlunck, Daniel Böhringer, Clemens Lange, Hansjürgen Agostini (Freiburg)
- PSa10-04 Systemisches Methotrexat für die Behandlung der chronisch-rezidivierenden Retinopathia centralis serosa
Sylvana Ventzke, Antonia Bottesi, Olga Furashova, Dirk Sandner, Egbert Matthé (Dresden)
- PSa10-05 Retinopathie mit Kometenschweif und sekundärer choroidaler Neovaskularisation (CNV)
Anna v. Hundelshausen, Mathias Maier, Nikolaus Feucht (München)
- PSa10-06 [OCT and Fundusautofluorescence in patients with central serous chorioretinopathy and those with Adult-onset-foveomacular Vitelliform Dystrophy](#)
Christina Nicolaeva Vidinova, Pravoslava Guguchkova (Sofia, BG)
- PSa10-07 Epidemiologie und Therapie der behandlungsbedürftigen Frühgeborenenretinopathie – die Hannoveraner Daten im Retina.net-ROP-Register
Stella Hatice Akman (Hannover), Johanna Madeleine Walz (Regensburg), Andrea Pfeiffer (Köln), Andreas Stahl (Freiburg), Thorben Kracht, Bettina Bohnhorst, Carsten Framme, Amelie Pielen (Hannover)
- PSa10-08 [Functional outcomes after laser treatment for retinopathy of prematurity in west of Romania](#)
Florina Stoica, Corina Ladariu, Marie-Jeanne Koos, Gabriela Olariu, Nicoleta Andreescu, Alina Stanciu, Maria Puiu (Timisoara, RO)

Postersitzungen
Poster Sessions

Foyer Estrel Samstag **Saturday** 3.10.2015 13:15-14:15

Posterkabinett 11
PSa11 **Diverse Themen**
Miscellaneous

Vorsitz:

Karl Ulrich Bartz-Schmidt (Tübingen)
Florian Gekeler (Stuttgart)

- PSa11-01 Ein neuer Fragebogen in deutscher Sprache zur Evaluation von Verfahren zur Presbyopiekorrektur
Jens Bühren, Moritz Rößler, Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)
- PSa11-02 Refraktiver, cornealer und okulär residueller Astigmatismus: Verteilung in einer deutschen Bevölkerung und Einflussfaktoren – die Gutenberg-Gesundheitsstudie (GHS).
Alexander K. Schuster, Norbert Pfeiffer, Andreas Schulz, René Höhn, Katharina A. Ponto, Alireza Mirshahi (Mainz)
- PSa11-03 Corneale Aberrationen höherer Ordnung: Erstellung einer Normwert-Datenbank und Altersabhängigkeit
Jens Bühren, Poojita Krishna Vunnava, Mehdi Shajari, Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)
- PSa11-04 Vergleich des kornealen Astigmatismus in Ringzonen mittels Scheimpflug Tomographie
Bastian Tonn, Yagmur Cubuk, Mehdi Shajari, Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)
- PSa11-05 Einfluss verschiedener Sklerotomie-Nähte auf den Hornhaut-Astigmatismus
Conrad Hoffmann (Dresden)
- PSa11-06 Ophthalmologische Untersuchung bei Fahrradfahrversuchen unter kontrollierter Alkoholisierung
Eckhard Roth, Nona Mindiasvili, Thomas Daldrup, Holger Schwender, Benno Hartung (Düsseldorf)
- PSa11-07 Fiat lux – Heilung von Blindheit mit Radiumstrahlen im Jahr 1903
Kristian Gerstmeyer (Minden), Sibylle Katharina Scholtz, Florian Kretz, Gerd Auffarth (Heidelberg)
- PSa11-08 [The characterization of human aqueous humour proteome: A comparison of the genders](#)
Natarajan Perumal, Matthias Steinicke, Sebastian Funke, Norbert Pfeiffer, Franz H. Grus (Mainz)

Ophthalmologisches Fachwissen – jetzt abonnieren!



www.kaden-verlag.de



DOG 2015
1. - 4.10.2015, Estrel, Berlin

Kurse Courses

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Kursprogramm 1
Angebote für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Raum 30241 Samstag, 3.10.2015 9:45-11:15

K-101 Skill Building – Modul 1 Präsentation

Kursleiter:
Ulrich Schiefer (Aalen)
Michael Bach (Freiburg)

Dieser Kurs wendet sich primär an Kolleginnen und Kollegen in der Facharztausbildung. Ziel dieser fortbildungsbegleitenden Veranstaltung ist es – jenseits der ophthalmologischen Ausbildung – Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln, die wissenschaftliches Arbeiten, (Selbst-)Management, Interaktion und Teamfähigkeit fördern. Der Kurs ist modular aufgebaut und wird in seiner thematischen Ausrichtung mit der DOG-Arbeitsgruppe Nachwuchs abgestimmt. Eine abschließende Workshop-Veranstaltung soll dazu beitragen, individuell besonders wichtig erachtete Themenbereiche zu vertiefen. (Anlässlich der DOG 2015 werden die Module 1, 2 und 3 als sequentielle Veranstaltungen angeboten).

Teilnehmer, die das gesamte Curriculum absolviert haben, erhalten ein Zertifikat.

- K-101-01 Literaturrecherche, -bewertung, -sichtung und -verwaltung
Michael Bach (Freiburg)
- K-101-02 Wie gestalte ich ein gutes Poster?
Susanne Pitz (Mainz)
- K-101-03 How to write a successful paper?
Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)
- K-101-04 Vortragsgestaltung
Ulrich Schiefer (Aalen)

Gebühr: Euro 40,- / Euro 50,-
Teilnehmerzahl max. 25

Raum 30241	Samstag, 3.10.2015	14:30-16:00
K-102	Skill Building – Modul 2 Kommunikation	
	<p>Kursleiter: Ulrich Schiefer (Aalen) Michael Bach (Freiburg)</p> <p>Dieser Kurs wendet sich primär an Kolleginnen und Kollegen in der Facharztausbildung. Ziel dieser fortbildungsbegleitenden Veranstaltung ist es – jenseits der ophthalmologischen Ausbildung – Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln, die wissenschaftliches Arbeiten, (Selbst-)Management, Interaktion und Teamfähigkeit fördern. Der Kurs ist modular aufgebaut und wird in seiner thematischen Ausrichtung mit der DOG-Arbeitsgruppe Nachwuchs abgestimmt. Eine abschließende Workshop-Veranstaltung soll dazu beitragen, individuell besonders wichtig erachtete Themenbereiche zu vertiefen. (Anlässlich der DOG 2015 werden die Module 1, 2 und 3 als sequentielle Veranstaltungen angeboten).</p> <p>Teilnehmer, die das gesamte Curriculum absolviert haben, erhalten ein Zertifikat.</p>	
K-102-01	<p>Verhalten in wichtigen Besprechungen – z.B. Wie sage ich´s meinem Chef? Roland Schurke (Hemer)</p>	
K-102-02	<p>Organisation und Dokumentation von Besprechungen Roland Schurke (Hemer)</p> <p>Gebühr: Euro 40,- / Euro 50,- Teilnehmerzahl max. 25</p>	
Raum 30241	Samstag, 3.10.2015	16:15-17:45
K-103	Skill Building – Modul 3 Team Building	
	<p>Kursleiter: Ulrich Schiefer (Aalen) Michael Bach (Freiburg)</p> <p>Dieser Kurs wendet sich primär an Kolleginnen und Kollegen in der Facharztausbildung. Ziel dieser Fortbildungsbegleitenden Veranstaltung ist es – jenseits der ophthalmologischen Ausbildung – Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln, die wissenschaftliches Arbeiten, (Selbst-)Management, Interaktion und Teamfähigkeit fördern. Der Kurs ist modular aufgebaut und wird in seiner thematischen Ausrichtung mit der DOG-Arbeitsgruppe Nachwuchs abgestimmt. Eine abschließende Workshop-Veranstaltung soll dazu beitragen, individuell besonders wichtig erachtete Themenbereiche zu vertiefen. (Anlässlich der DOG 2015 werden die Module 1, 2 und 3 als sequentielle Veranstaltungen angeboten).</p> <p>Teilnehmer, die das gesamte Curriculum absolviert haben, erhalten ein Zertifikat.</p> <p>Kurs mit freundlicher Unterstützung der F. Hoffmann-La Roche AG</p>	
K-103-01	<p>Team Establishment Anna Knell (Basel, CH)</p> <p>Gebühr: Euro 40,- / Euro 50,- Teilnehmerzahl max. 25</p>	

Saal 5 Donnerstag, 1.10.2015 14:30-16:00

K-104 Einführung in die Visus- und Refraktionsbestimmung

Kursleiter:

Ulrich Schiefer (Aalen)
Annemarie Buser (Essingen)

Diese 90-minütige Veranstaltung wendet sich primär an Kolleginnen und Kollegen in der frühen Phase ihrer Facharztausbildung. Ziel dieser fortbildungsbegleitenden Veranstaltung ist es, erste Kenntnisse und Fertigkeiten in der Visus- und Refraktionsbestimmung zu vermitteln.

Im Zusammenhang mit der Ermittlung der zentralen Sehschärfe werden u.a. Grundbegriffe wie Auflösungsvermögen, Optotypen und deren sinnvolle Abstufung, psychometrische Funktion, Abbruchkriterium, Gutachten-relevante Sehzeichen, ETDRS-Tafeln sowie Nah-Sehproben besprochen.

Der zweite Teil gibt eine kurze Einführung in die Grundzüge der objektiven und subjektiven Refraktionsbestimmung. Hierbei wird das Grundprinzip der (Strich-)Skiaskopie erläutert sowie der Einsatz der stenopäischen Lücke und schließlich die Vorgehensweise zur Bestimmung des besten sphärischen Glases erklärt. Zusätzlich wird auf weiterführende Refraktionskurse verwiesen, um diese augenärztlich elementaren Kenntnisse und Fertigkeiten weiter zu schulen und zu vertiefen.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-

Saal 5 Freitag, 2.10.2015 14:30-16:00

K-105 Planung klinischer Studien in der Augenheilkunde – von Endpunktwahl über Fallzahlplanung bis Kostenkalkulation

Kursleiter:

Frank Krummenauer (Witten)

Die methodische Planung klinischer Studien legt bereits unveränderbar die Belastbarkeit jeglicher aus der Studie ableitbarer Aussagen fest. Zwei explizite Determinanten der Studienplanung stellen hierbei die Wahl des primären klinischen Endpunktes sowie die daraus erwachsende Fallzahl der Studie dar; beide Determinanten bestimmen dann auch wesentlich die personelle und damit die finanzielle Ressourcenplanung der Studie. An Beispielstudien der Ophthalmochirurgie werden die methodischen Strategien und Mindest-Standards nach bestehenden Guidelines (ICH-E6 „Good Clinical Practice“ und ICH-E9 „Statistical Principles“) für entsprechende Studienplanungen zusammengestellt und illustriert. Besonderes Augenmerk gilt hierbei den zunehmend in Anwendung kommenden Studiendesigns mit (adaptiven) Interimanalysen sowie speziellen intraindividuell vergleichenden Studiendesigns, welche beide Augen eines Studienpatienten randomisiert gegenüberstellen können.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-

Saal 5	Freitag, 2.10.2015	16:15-17:45
K-106	Wissenschaftliches Publizieren: Wie-Warum-für Wen?	
	<p>Kursleiter: Uwe Pleyer (Berlin) Eberhart Zrenner (Tübingen)</p> <p>Dieser Kurs vermittelt Einblicke in das wissenschaftliche Publizieren. Unter unterschiedlichen Blickwinkeln werden Grundfragen des "Wissenschaftsbetriebes" dargestellt und gleichzeitig praktische Anleitungen geboten, um häufige Fehler in der wissenschaftlichen Kommunikation zu vermeiden. Die Themen schließen ein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Was erwarten wir? Als: Leser-Autor-Editor von wissenschaftlichen Arbeiten - „Zutaten“ eines guten wissenschaftlichen Artikels - Gutachter: Freund oder Rivale? - Wie gehe ich mit den Kommentaren der Gutachter um...? 	
K-106-01	Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Publikationspraxis in den USA und Europa Hendrik Scholl (USA)	
K-106-02	Der Herausgeber im Spannungsfeld: Was erwarten Editor – Autor – Leser? Sverre Klemp (Berlin)	
K-106-03	„ABC“ des Publizierens: „hands on...“ Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)	
K-106-04	Der Reviewer: Freund oder Rivale? Uwe Pleyer (Berlin)	
K-106-05	Wie publiziere ich erfolgreich? Eberhart Zrenner (Tübingen)	
	Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-	

Raum 30241	Samstag, 3.10.2015	8:00-9:30
K-107	Auf dem Weg zum Facharzt, FEBO & ICO Fellow. Was muss der Assistenzarzt wissen?	

Kursleiter:
Elisabeth M. Messmer (München)
Tina Dietrich-Ntoukas (Berlin)
Berthold Seitz (Homburg/Saar)

Weitere Referenten:
Gerhard K. Lang (Ulm)
Chatherine Creuzot-Garcher (Dijon, F)
Simon Keightley (Hampshire, UK)
Deniz Hos (Köln)

Das Symposium vermittelt Assistenzärzten/-innen in der Ausbildung in prägnanter Form Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung für den Facharzt (Ophthalmologisches Curriculum, ophthalmologischer Grundlagenkurs der DOG) sowie Voraussetzungen und praktische Durchführung der Facharzt-, FEBO- und ICO-Prüfungen.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Teilnehmerzahl max. 30.

Raum 30227	Samstag, 3.10.2015	16:15-17:45
K-108	Photoshop for Beginners: The Eye Catcher of your Publication Kurs der AG DOG-Wissenschaftlicher Nachwuchs	
K-108	Kursleiter: Karen Schaal (Miami, USA) Thomas Ach (Würzburg)	
	<p>Ein Bild sagt mehr als tausend Worte! Publikationen leben von ihren Abbildungen! In diesem Kurs für Assistenzärzte/innen und Nachwuchswissenschaftler/innen wollen wir anhand von eigenen und/oder von den Teilnehmern mitgebrachten Abbildungen Regeln guter Illustrationen erläutern. Mit einer Bildbearbeitungssoftware (Adobe Photoshop® CS6) werden wir dann aus einer „Abbildung“ einen „Hingucker“ gestalten. Neben zahlreichen Basisfunktionen der Software (was geht?) wollen wir aber auch die Grenzen der Bild(nach)bearbeitung (was ist erlaubt?) aufzeigen. Von den Kursteilnehmern mitzubringen sind: Laptop und Photoshop® CS6-Software (kostenlose Testversion zum Download vom Hersteller erhältlich).</p> <p>Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,- Teilnehmerzahl max. 10</p>	

Kursprogramm 2
Medizin und Management

Raum 30241 Donnerstag, 1.10.2015 9:45-11:15

K-201 **Medizin und Management: Das deutsche Gesundheitssystem – Ein Überblick**

Kursleiter:
Aljoscha S. Neubauer (München)

Die hohe Komplexität des deutschen Gesundheitssystems stellt auch täglich dort Tätige vor die Herausforderung, angesichts zahlreicher Akteure und sich ständig ändernder Regelungen, den Überblick zu behalten. Ziel des Kurses ist es deshalb, die bestehenden Strukturen als Rahmen vorzustellen, um eine einfache und klare Einordnung zu ermöglichen. Behandelte Themenfelder sind:

- Wer sind die Akteure? Welche Ziele verfolgen sie?
- Wie erfolgt die Finanzierung?
- Stationäre Versorgung
- Ambulante Versorgung (inkl. Arzneimitteln)

Die Teilnahme an dem interaktiven Kurs soll helfen, die vielen Details, mit denen man täglich konfrontiert wird, in die bestehenden Rahmen der deutschen Gesundheitsversorgung einzuordnen. Das erlaubt es klarer einzuschätzen, wie relevant Regelungen oder Entwicklungen wirklich für den eigenen Bereich sind.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Teilnehmerzahl max. 25

Raum 30241 Donnerstag, 1.10.2015 14:30-16:00

K-202 **Medizin und Management: Das Mitarbeitergespräch**

Kursleiter:
Svenja Fontaine (München)

In dieser Veranstaltung erhalten Sie einen Überblick über das Führungsinstrument „Mitarbeitergespräche“, Erwartungen, Chancen, Risiken und viele praktische Anregungen und Tipps für Ihre Gespräche und Ihre persönliche Gesprächskompetenz.

Schwerpunkte sind:

Das Mitarbeitergespräch

Warum überhaupt? Worum geht es? Wie wirkt es?

So bereiten Sie sich gut vor!

Ein Leitfaden – zum Festhalten – für alle 6 Gesprächsphasen
Bewährte Werkzeuge aus der Toolbox der Kommunikations-
experten

- Fragen – Hören – Führen
- Feedback geben – auch bei Leistungsschwächen und Mängeln
- Zielvereinbarungen aushandeln
- Maßnahmen planen und begleiten

Haltung – Rollen – Positionen

Die Beteiligten und ihre Interessen

Tipps & Empfehlungen

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Teilnehmerzahl max. 25

Raum 30241	Donnerstag, 1.10.2015	16:15-17:45
K-203	Medizin und Management: Einführung in das medizinische und kaufmännische Controlling	
	Kursleiter: Peter Lütkes (Essen)	
	<p>Ziel ist es, Ihnen als (zukünftigen) Entscheidungsträgern die wesentlichen Berichtsinstrumente vorzustellen. Anhand praktischer Beispiele werden Sie sich mit Berichten aus dem Leistungs- und Kostenbereich einer ophthalmologischen Abteilung auseinandersetzen. Es geht darum, ein Gefühl dafür zu entwickeln, wie die in diesen Berichten enthaltenen Kennzahlen zu interpretieren sind und was man aus solchen Berichten in Bezug auf den Stand einer Abteilung und deren Entwicklungsperspektiven herauslesen kann. Nach einer kurzen theoretischen Einführung werden daher praktische Übungen im Vordergrund stehen, damit Sie möglichst viel aus diesem trockenen Thema mitnehmen können.</p> <p>Dr. Peter Lütkes ist Leiter der Abteilung Unternehmenscontrolling des Universitätsklinikums Essen.</p>	
	Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,- Teilnehmerzahl max. 25	
Raum 30241	Freitag, 2.10.2015	9:45-11:15
K-204	Medizin und Management: Führung und Motivation	

Kursleiter:
Berthold Seitz (Homburg/Saar)

„Auf Dauer hat jeder Chef die Mitarbeiter, die er verdient.“
Führungskräfte müssen sich ihren Führungsaufgaben stellen. Führungskräfte wirken durch ihr Vorbild („heitere Gelassenheit“, „Darüberstand“). Führungskräfte sollen sich durch persönliche, soziale, methodische und fachliche Kompetenz auszeichnen. Junge Mitarbeiter/-innen wünschen sich Begeisterung, Glaubwürdigkeit, Authentizität und menschliche Integrität („Kein Effekt ohne Affekt“). Führungskräfte sollen Ziele entwickeln. („Wer ein Warum zu leben hat, erträgt fast jedes Wie“ – Nietzsche). Sie stützen sich dabei auf die Kenntnisse und Fähigkeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Zusammenarbeit („Teamwork is the fuel that allows common people to attain uncommon results.“) muss geprägt sein von Vertrauen und gegenseitiger Unterstützung („Arbeitsharmonie“). Entscheidungen sollen transparent sein. Führung beinhaltet die Delegation von Verantwortung und Zuständigkeiten sowie den bewussten Umgang mit der übertragenen Verantwortung. Führungskräfte sind mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Arbeitsergebnisse gemeinsam verantwortlich. Kontrolle hilft, Fehlentwicklung rechtzeitig zu erkennen und zu korrigieren. Die Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Förderung ihrer beruflichen Entwicklung sind wesentliche Führungsaufgaben. Und bedenken Sie stets: „Verringern Sie den Kontakt zu Personen, die Heiterkeit für ein Zeichen von Debität halten!“.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Teilnehmerzahl max. 25

Kurse Courses

Raum 30241	Freitag, 2.10.2015	14:30-16:00
K-205	Medizin und Management: Ökonomische Perspektiven – Eine Einführung in die BWL	
	Kursleiter: Philip Gass (München)	
	<p>Auch im Gesundheitswesen gewinnt die Ökonomie in Zeiten verknappender Ressourcen zunehmend an Bedeutung. Mehr und mehr müssen Ärzte sich mit wirtschaftlichen Fragen auseinandersetzen. Dabei sehen sie sich nicht selten mit „Managern“ als Gesprächspartner konfrontiert. Dieser Kurs will einen Beitrag leisten, Ärzte auf diese Herausforderung vorzubereiten. Neben einigen Grundlagen der Betriebswirtschaft will der Kurs Einblicke in ökonomische Denk- und Sichtweisen bieten, um den Teilnehmern damit einen Perspektivenwechsel auf das eigene berufliche Umfeld zu ermöglichen. Dazu wird konsequent der Blickwinkel der kaufmännischen Seite eingenommen, um zu verdeutlichen wie Ökonomen „ticken“.</p>	
	Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,- Teilnehmerzahl max. 25	
Raum 30241	Freitag, 2.10.2015	16:15-17:45
K-206	Medizin und Management: Zielvereinbarungen erfolgreich verhandeln	
	Kursleiter: Dirk Böhmann (Bonn)	
	<p>Verhandlungen mit dem Klinikumsträger über Zielvereinbarungen sind nicht nur für Chefarzte, sondern auch für die nachfolgende ärztliche Leitungsebene mittlerweile ein jährliches Ritual. Denn seit dem Wegfall des Privatliquidationsrechts und der Implementierung eines neuen Chefarztvertragsrechts kommt den Zielvereinbarungen eine immanente Bedeutung zu. Insbesondere die Vergütungsregelungen sind maßgeblich von Zielvereinbarungen geprägt. Auf der Grundlage von Zielvereinbarungen aus der Praxis wird der Frage nachgegangen, welche Ziele aus der ärztlichen Perspektive sinnvoll und realistisch erscheinen sowie berufsethisch vertretbar sind. Die Teilnehmer des Workshops können im Vorfeld den Referenten mit Fragen zum Thema kontaktieren.</p> <p>Rechtsanwalt Dr. Dirk Böhmann ist Justitiar für Medizin und Arbeitsrechts des Deutschen Hochschulverbandes.</p>	
	Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,- Teilnehmerzahl max. 25	

Kursprogramm 3
Zertifizierungskurse

Saal 4 Freitag, 2.10.2015 14:00-16:00

K-301 Aufbaukurs Refraktive Chirurgie

Kursleiter:
Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)

Der nach den KRC-Qualitätssicherungsrichtlinien zertifizierte Aufbaukurs stellt die neueren Verfahren in der refraktiven Chirurgie (Excimerbehandlung mit neuen Ablationsprofilen, Phake IOLs, Presbyopiekorrektur) und die häufigsten Komplikationen der refraktiven Chirurgie dar. Die Teilnahme am Aufbaukurs ist eine Voraussetzung für die Aufnahme auf die Anwenderliste der KRC. Zudem ist zum Verbleib auf der Anwenderliste einmal jährlich die Teilnahme an einem Aufbaukurs der KRC erforderlich.

- K-301-01 Komplikationen & Management der HH-Chirurgie
Michael C. Knorz (Mannheim)
- K-301-02 Aktueller Stand der modernen Excimerchirurgie inkl. moderner Lasertracker
Theo Seiler (Zürich, CH)
- K-301-03 Andere Hornhautverfahren: Schnitte, CXL, Implantate
Theo Seiler (Zürich, CH)
- K-301-04 Komplikationen von phaken IOLs
Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)
- K-301-05 Presbyopiekorrektur
Gerd Auffarth (Heidelberg)

Gebühr: Euro 80,- / Euro 100,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Saal 4 Samstag, 3.10.2015 14:00-16:00

K-302 Kurs zur Rezertifizierung für die Durchführung der intravitrealen okulären Medikamenteneingabe (IVOM) (aktuelle Indikation, Technik und Komplikationsmanagement)

Kursleiter:

Daniel Pauleikhoff (Münster)
Norbert Bornfeld (Essen)

Der Kurs wendet sich an Augenärzte, die schon länger die intravitreale Anti-VEGF-Therapie durchführen und soll ergänzend erfahrenen Anwendern die Möglichkeit eines Updates und der Diskussion spezifischer Fallsituationen des Alltags in Klinik und Praxis geben. In Kurzreferaten werden die aktuellen Aspekte und Therapieempfehlungen bei AMD, dem DMö und dem Makulaödem bei Venenverschlüssen dargestellt. Ferner wird die Therapie bei Sondersituationen wie serösen Pigmentepithelabhebungen bei AMD, CNV bei pathologischer Myopie, bei Retinopathia praematurorum u.a. oder die Kombination von Laserkoagulation mit IVOM z.B. bei DMö diskutiert. Zusätzlich wird der Erfahrungsaustausch durch Falldiskussionen zu den verschiedenen Indikationen vertieft.

- K-302-01 1. Pathogenetische Prinzipien und Diagnostik bei exsudativer AMD, Venenverschlüssen und diabetischem Makulaödem: Warum, Wann, Was, Wie?
Daniel Pauleikhoff (Münster)
- K-302-02 Indikation und Follow-up Strategie zur Laser- und IVOM-Therapie bei der diabetischen Makulopathie, Stellungnahme der Fachgesellschaften
Klaus-Dieter Lemmen (Düsseldorf)
- K-302-03 Laser- und IVOM-Therapie bei Venenverschlüssen, Stellungnahme der Fachgesellschaften
Nicolas Feltgen (Göttingen)
- K-302-04 Anti-VEGF-Therapie der exsudativen AMD: Studien, Stellungnahme der Fachgesellschaften, Umsetzung
Daniel Pauleikhoff (Münster)
- K-302-05 Anti-VEGF-Therapie von spezifischen AMD-Unterformen (PE-Abhebungen, RIP-Syndrom etc.)
Albrecht Lommatzsch (Münster)
- K-302-06 IVOM-Therapie des Makulaödems bei Uveitis
Carsten Heinz (Münster)
- K-302-07 PDT und Anti-VEGF-Therapie bei anderen NH-Erkrankungen (sekundäre CNV, Tumoren); Ocriplasmin, rechtliche Aspekte
Norbert Bornfeld (Essen)

Gebühr: Euro 80,- / Euro 100,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Saal 4 Sonntag, 4.10.2015 9:15-13:30

K-303 Kurs zur Zertifizierung für die Durchführung der photodynamischen Therapie (PDT) und der intravitrealen okulären Medikamenteneingabe (IVOM) (aktuelle Indikation, Technik und Komplikationsmanagement)

Kursleiter:

Joachim Wachtlin (Berlin)

Der Grund-/Basiskurs richtet sich an die Kollegen, die die intravitreale Injektion (IVOM) oder PDT durchführen oder sich über das Thema informieren wollen. Es werden die aktuelle Diagnostik, Indikationsstellung, Studienlage, gegenwärtige klinische Umsetzung sowie die Empfehlungen der Fachgesellschaften dargestellt und diskutiert. Der Kurs ermöglicht die Erlangung des entsprechenden Zertifikats.

- K-303-01 Fluoreszenzangiographie bei der exsudativen AMD, Venenverschlüssen, diabetischer Makulopathie und CMÖ
Georg Spital (Münster)
- K-303-02 OCT bei der exsudativen AMD, Venenverschlüssen, diabetischer Makulopathie und CMÖ
Andreea Gamulescu (Regensburg)
- K-303-03 Wirkungsmechanismen und Grundlagen von PDT, Anti-VEGF-Therapie und Steroiden, Ausblick auf neue Behandlungsoptionen
Stephan Michels (Zürich, CH)
- K-303-04 Studienübersicht zur Anti-VEGF-Therapie der AMD, Studien-Update
Carsten Framme (Hannover)
- K-303-05 Monitoring, Wiederbehandlungs- und Prognoseparameter bei der Anti-VEGF-Therapie
Britta Heimes (Münster)
- Pause
- K-303-07 PDT und Anti-VEGF-Therapie bei anderen NH-Erkrankungen (sekundäre CNV, Tumore etc.)
Bernhard Jurklies (Wuppertal)
- K-303-08 Laser- und Injektionstherapie bei der diabetischen Makulopathie, inklusive Follow-up Strategie
Focke Ziemssen (Tübingen)
- K-303-09 Laser- und Injektionstherapie bei Venenverschlüssen: Indikationen für Steroide (Uveitis)
Nicolas Feltgen (Göttingen)
- K-303-10 Medikamentöse Vitreolyse bei vitreoretinalen Traktionen
Joachim Wachtlin (Berlin)
- K-303-11 Praktische Durchführung der Therapieverfahren – auf was ist zu achten, Komplikationsmanagement
Helmut G. Sachs (Dresden)
- K-303-12 Falldiskussion und Quiz-Paneldiskussion, Management von komplizierten Fällen (AMD, Venenverschlüsse, diabetisches MÖ)
- K-303-13 Empfehlung der Retinologischen Gesellschaft und der DOG/BVA-Makulakommission, rechtliche und kassenrechtliche Vertragssituation
Martin Bresgen (Köln)

Gebühr: Euro 200,- / Euro 230,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Kurse
Courses

Saal 5 Sonntag, 4.10.2015 10:15-12:15

K-304 Grundkurs Refraktive Chirurgie

Kursleiter:

Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)

Der nach den KRC-Qualitätssicherungsrichtlinien zertifizierte Grundkurs stellt die präoperative Diagnostik und die Grundlagen der neueren Verfahren in der refraktiven Chirurgie (LASIK, Oberflächenbehandlung) und der Intraokularlinsen Chirurgie (Phake IOLs, RLA) dar. Die Teilnahme am Grundkurs ist eine Voraussetzung für die Aufnahme auf die Anwenderliste der KRC.

K-304-01 Präoperative Untersuchungen
Jens Bühren (Frankfurt/Main)

K-304-02 PTK
Walter Sekundo (Marburg)

K-304-03 Oberflächenbehandlung zur refraktiven Korrektur
Wolfgang Herrmann (Regensburg)

K-304-04 LASIK / Techniken & Indikationen
Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)

K-304-05 Refraktiver Linsenaustausch
Daniel Kook (München)

K-304-06 Phake Intraokularlinsen
Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)

Gebühr: Euro 80,- / Euro 100,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Kursprogramm 4
Ophthalmologische Kurse

Saal 4 Donnerstag, 1.10.2015 8:00-9:30

K-401 Nachsorge bei Patienten mit malignen ophthalmologischen Erkrankungen – Worauf muss ich achten?

Kursleiter:
Lothar Krause (Dessau)
Norbert Bornfeld (Essen)

Weitere Referenten:
Nikolaos E. Bechrakis (Innsbruck, A)
Heinrich Heimann (Liverpool, UK)
Klaus-Martin Kreusel (Berlin)

Dieser Kurs richtet sich an Kollegen, die Patienten mit okulären Tumoren in ihrer Sprechstunde weiterbetreuen, nachdem diese in spezialisierten Zentren behandelt wurden. Es werden insbesondere die zu erwartenden Komplikationen, deren Diagnose und deren Behandlungsmöglichkeiten erklärt. Ferner werden für unterschiedliche Tumorerkrankungen, die notwendigen Staging Untersuchungen und Intervalle in der Nachsorge erläutert, die ja in der Regel von den weiterbetreuenden Kollegen veranlasst werden. Hierbei wird besonders auf nützliche und weniger hilfreiche Staging Untersuchungen Wert gelegt. Folgende Tumoren werden behandelt: Aderhautmelanom (Unterschiedliche Komplikationen nach Brachytherapie und Teletherapie), Angiomatosis retinae, Bindehautmelanom, Retinoblastom; jeweils mit dem Erkennen von Rezidiven, Komplikationen nach Behandlung und notwendigen Staging Untersuchungen.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Saal 5 Donnerstag, 1.10.2015 8:00-9:30

K-402 Videothek DMEK – Step by Step Interaktive Videoanleitung für alle OP-Schritte, schwierige Situationen und ihre Lösungsansätze

Kursleiter:
Peter Szurman (Sulzbach)

Weitere Referenten:
Claus Cursiefen (Köln)
Efdal Yörük (Tübingen)

Die besondere Herausforderung bei der DMEK Chirurgie liegt einerseits in der schonenden Präparation der Deszement, und andererseits in der wenig manipulativen intraoperativen Ausbreitung und Zentrierung im Auge. Insgesamt gibt es eine Vielzahl von Einzelschritten mit jeweils unterschiedlichen Schwierigkeiten und Fallstricken. Im Rahmen der Videothek werden alle operativen Einzelschritte anhand von zahlreichen detaillierten Videosequenzen verdeutlicht und interaktiv mit den Teilnehmern diskutiert. Auch intraoperativ schwierige Situationen und typische Fehler sowie ihre möglichen Lösungen werden anhand von ausführlichen Videobeispielen besprochen.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Saal 4 Donnerstag, 1.10.2015 9:45-11:15
K-403 Kindliche Amotiones

Kursleiter:

Antonia M. Jousen (Berlin)
Petra Meier (Leipzig)

Weitere Referenten:

Silvia Bopp (Bremen)
Bert Müller (Berlin)

Sonderformen der „rhegmatogenen – traktiven“ Amotiones umfassen hohe Myopien, Spätformen der Retinopathia praematurorum (ROP) und Bulbustramata. Ein erhöhtes Risiko für eine Amotio besteht auch bei hereditären vitreoretinalen Erkrankungen (z. B. Morbus Stickler, X-chromosomale Retinoschisis, Marfan-Syndrom, familiär-exsudative Vitreoretinopathie), bei Malformationen (z. B. persistierender hyperplastischer primärer Vitreus [PHPV], Netzhaut-Aderhaut-Kolobom). Insbesondere im Kindesalter ist eine sorgfältige Therapieplanung erforderlich. Auch im Kindesalter prädisponieren Augenoperationen, vorrangig Linsenoperationen. Selten treten rhegmatogene Netzhautablösungen im Rahmen einer Uveitis oder bei Morbus Coats auf. Entsprechend der zugrundeliegenden Pathologie sind unterschiedliche Behandlungsstrategien erforderlich von Buckelchirurgie zu komplexer Glaskörperchirurgie. Ätiologie-spezifische Behandlungskonzepte können die Ergebnisse verbessern, so z.B. der Einsatz von anti-angiogenen Substanzen bei ROP oder anderen vaskulären Netzhauterkrankungen.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Saal 5 Donnerstag, 1.10.2015 9:45-11:15
K-404 Praktische Differentialdiagnose bei Lidtumoren

Kursleiter:

Leonard Holbach (Erlangen)
Wolfgang Ballhausen (Halle/Saale)
Anselm Jünemann (Rostock)

Einordnung benigner und maligner Lidprozesse unter Berücksichtigung von Anamnese, klinischer und histopathologischer Befunde. Hinweise auf praktisch relevante molekulargenetische Ergebnisse, Methoden der Exzision und Vorschläge zur Therapie.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Raum 30227 Donnerstag, 1.10.2015 14:00-16:00
K-405 **Laserlab – Praktische Anwendung und Tipps bei den wichtigsten Laserbehandlungen**

Kursleiter:
Nicolas Feltgen (Göttingen)
Joachim Wachtlin (Berlin)

Weitere Referenten:
Carsten Framme (Hannover)
Andreea Gamulescu (Regensburg)
Hans Hoerauf (Göttingen)
Johann Roider (Kiel)
Helmut G. Sachs (Dresden)
Georg Spital (Münster)

Laser Photokoagulation bei vaskulären Funduserkrankungen. Im Kurs werden die unterschiedlichen und aktuellen Lasertechniken bei verschiedenen retinalen Erkrankungen erklärt und demonstriert. Die Teilnehmer können im Anschluss an Laser-Simulatoren diese Technik selbst unter fachkundiger Anleitung an verschiedenen klinischen Krankheitsbildern üben. Es stehen Laser mit grüner (532nm), gelber (577nm) und roter (810nm) Wellenlänge zur Verfügung, auch im MicroPulse-Modus und MultiSpot Scanning.

Mit freundlicher Unterstützung der Dieter Mann GmbH

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Teilnehmerzahl max. 30
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Saal 4 Donnerstag, 1.10.2015 16:15-17:45
K-406 **Papillendiagnostik**

Kursleiter:
Alexander Scheuerle (Heidelberg)
Andreas G. Böhm (Radebeul)
Eckart Schmidt (Radebeul)

Anhand von Fallbeispielen werden die diagnostischen Möglichkeiten von klassischen und modernsten Untersuchungsverfahren (Funduskopie, HRT und OCT) aufgezeigt, Themenschwerpunkt ist Glaukom.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Kurse
Courses

Saal 5 Donnerstag, 1.10.2015 16:15-17:45

K-407 Add-on-IOL: Indikationsspektrum, Operationstechnik, Komplikationspotential

Kursleiter:
Jens Schrecker (Glauchau)

Weitere Referenten:
Michael Amon (Wien, A)
Gerd Auffarth (Heidelberg)

Einsatzmöglichkeiten von Add-on-IOL (sphärisch, torisch, torisch-multifokal), OP-Technik, Komplikationsmöglichkeiten, Berechnung, Vergleich mit IOL zur Kapselsackimplantation.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Saal 5 Freitag, 2.10.2015 8:00-9:30

K-408 Management komplexer Glaukome

Kursleiter:
Gerd Geerling (Düsseldorf)
Franz Grehn (Würzburg)

Darstellung des Managements komplexer Glaukomsituationen wie den kongenitalen Glaukomen und der Kombination der Glaukomerkrankung mit Veränderungen der Linse, Hornhaut und Netzhaut. Auf das Sekundärglaukom bei Uveitis wird gesondert eingegangen. Neben der konservativen Therapie wird insbesondere auf die Indikation zur Operation, die Frage einzeitige oder zweizeitige Operation und weitere Besonderheiten im chirurgischen Vorgehen und in der Nachsorge eingegangen.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Raum 30241 Freitag, 2.10.2015 8:00-9:30

**K-409 Klinisch-pathologische Korrelationen
Kurs der Sektion DOG-Ophthalmopathologie**

Kursleiter:
Karin U. Löffler (Bonn)
Claudia Auw-Hädrich (Freiburg)

Weitere Referenten:
Stefan Dithmar (Wiesbaden)
Ingo Schmack (Frankfurt/Main)

Zu ausgewählten Themen (intraokulare Tumoren, Netzhaut mit Schwerpunkt AMD, Sehnervenerkrankungen, intraokulare Entzündung) erfolgt die Darstellung der wichtigsten Erkrankungen anhand von klinisch-pathologischen Korrelationen. Dabei dient die Vermittlung der anatomischen Grundlagen und der histologischen Veränderungen als Hilfestellung für die klinische Diagnostik, die Einschätzung des Krankheitsverlaufs und eine folgerichtige Therapie.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Saal 4	Freitag, 2.10.2015	9:45-11:15
K-410	OCT-Workshop Retina: Grundlagen und Fälle	
	Kursleiter: Bernd Junker (Hannover) Amelie Pielen (Hannover)	
	In diesem Kurs lernen die Teilnehmer, durch eine systematische Betrachtung der häufigsten Krankheitsbilder selbständig OCT-Befunde zu interpretieren. Anhand von Fallbeispielen wird interaktiv die praktische Umsetzung des Erlernten geübt.	
	Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,- Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)	
Saal 5	Freitag, 2.10.2015	9:45-11:15
K-411	Diagnostik: Tränendes Auge Kurs der Sektion DOG-Ophthalmoplastische und rekonstruktive Chirurgie	
	Kursleiter: Hans-Werner Meyer-Rüsenberg (Hagen) Karl-Heinz Emmerich (Darmstadt)	
	Weitere Referenten: Matthias Keserü (Hamburg) Ralf Ungerechts (Darmstadt)	
	Der Kurs richtet sich an Assistenten/innen und Augenärzte/innen, die ein systematisches und zielorientiertes diagnostisches Vorgehen bei Patienten mit tränendem Auge erlernen oder ihr Wissen darüber auffrischen möchten. Vermittelt werden sowohl Prinzipien der Tränenwegsdiagnostik als auch Details bei der Durchführung von einfachen Tests bis hin zu aufwendigeren bildgebenden Verfahren. Therapieoptionen werden nur überblicksweise angesprochen.	
	Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,- Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)	

Saal 4 Freitag, 2.10.2015 16:15-17:45
K-412 Makulachirurgie – Indikationen, Techniken, Prognosen

Kursleiter:

Stefan Dithmar (Wiesbaden)
Hans Hoerauf (Göttingen)

In den letzten Jahren hat die Makulachirurgie zunehmend an Bedeutung gewonnen. In diesem Kurs wird aufgezeigt, bei welchen Erkrankungen die Makulachirurgie heutzutage indiziert ist. Verschiedene aktuelle Techniken der Makulachirurgie werden als Videodemonstrationen gezeigt. Es wird eingegangen auf Makulaforamen, Makulaschichtforamen, epiretinale Gliose, chronisches Makulaödem infolge Uveitis/Pseudophakie/Diabetes und auf seltenere Indikationen wie z.B. zentrale Ablatio bei Gruenpapille. Des Weiteren werden das richtige OP-Timing sowie mögliche intra- und postoperative Komplikationen diskutiert. Die postoperative Prognose bei den einzelnen Erkrankungen und die hierfür ausschlaggebenden Faktoren werden besprochen. Besonders wird auch auf die postoperative Nachbetreuung eingegangen.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Saal 4 Samstag, 3.10.2015 16:15-17:45
K-413 Die vitreoretinale Grenzfläche verstehen

Kursleiter:

Christos Haritoglou (München)

Der Kurs gibt einen Überblick über die physiologische und pathophysiologische Bedeutung der vitreoretinalen Grenzfläche bei verschiedenen Erkrankungen wie traktiven Makulaerkrankungen (Makulaforamen, epiretinale Gliose, Schichtforamen, Pseudofoamen etc) und anderen Makulaerkrankungen wie dem Makulaödem und der AMD. Dabei wird ein klarer klinischer Bezug zu modernen Bildgebungsmethoden wie der OCT und anderen Möglichkeiten der Funktionsdiagnostik wie der Mikroperimetrie hergestellt. Einzelne Krankheitsbilder werden diskutiert, wobei wichtige (differential)diagnostische, aber auch prädiktive Aspekte der Therapieentscheidung sowohl aus morphologischer, klinischer als auch histopathologischer Sicht erarbeitet und korreliert werden. Einflüsse von modernen Therapieverfahren auf die VRG wie die enzymatische Vitreolyse werden diskutiert.

- K-413-01 Pathophysiologische Grundlagen verschiedener Vitreomakulopathien
Christos Haritoglou (München)
- K-413-02 Imaging an der VRG
Mathias Maier (München)
- K-413-03 Sinn und Konzept der enzymatischen Vitreolyse
Arnd Gandorfer (Memmingen)
- K-413-04 Wichtige klinisch- morphologische Korrelationen bei Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der VRG
Ricarda Schumann (München)
- K-413-05 Chirurgische Interventionen an der VRG
Siegfried G. Priglinger jun. (Linz, A)

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Saal 4 Samstag, 3.10.2015 8:00-9:30

K-414 SD-OCT Interpretation in der Verlaufskontrolle intravitrealer Injektionen

Kursleiter:

Sandra Liakopoulos (Köln)
Monika Fleckenstein (Bonn)

Weitere Referenten:

Britta Heimes (Münster)

Die SD-OCT-Bildgebung liefert eine Vielfalt von Informationen bei der Diagnostik retinaler Erkrankungen. Im klinischen Alltag ist dabei entscheidend, pathologische Befunde rasch zu erkennen und behandlungsbedürftige Veränderungen zu identifizieren. In diesem Kurs soll die systematische Interpretation von SD-OCT-Aufnahmen erläutert werden mit Schwerpunkt auf Aktivitätszeichen, Stabilisierungskriterien und Abbruchkriterien sowie möglichen Prognoseparametern bei neovaskulärer AMD, hoher Myopie, diabetischer Makulopathie und retinalen Venenverschlüssen. Weiterhin werden Informationen zu Anwendung, Fehlerquellen und Differentialdiagnosen vermittelt.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

Saal 4 Samstag, 3.10.2015 9:45-11:15

K-415 Therapie des diabetischen Makulaödems

Kursleiter:

Nicolas Feltgen (Göttingen)

Weitere Referenten:

Nicole Eter (Münster)
Hans Hoerauf (Göttingen)
Johann Roider (Kiel)
Georg Spital (Münster)

Ziel des Kurses ist, dem Zuhörer einen Überblick über die verschiedenen Behandlungsmethoden zu geben und diese im Vergleich zu bewerten. Dazu werden die aktuellen Studien präsentiert und deren Umsetzung in den klinischen Alltag auch anhand von Fallbeispielen besprochen. Besondere Themen: Bildgebende Diagnostik, zentrale und periphere Laserbehandlung, Steroide, VEGF-Inhibitoren.

Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,-
Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)

IRIDEX Laser der IQ Serie

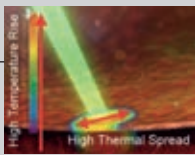


IQ532



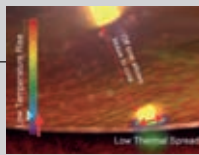
IQ577

CW



CW Pulse
continuous wave output

µP



MicroPulse™ Technology

EinzelSpot



MultiSpot Scanning



Bietet die Möglichkeit, jede bekannte „kontinuierliche“ Lasertherapie vorzunehmen; komfortabler für Patient und Arzt.

Thermische Stimulationstherapie der Netzhaut (sub-visible Behandlung).

Mikropulste Lasertrabekuloplastik anstelle von SLT (auch als Zweitbehandlung nach fehlgeschlagener Lasertrabekuloplastik).

Stressfreies, zentrales Lasern, auch fokal, bis 300-500µm zur Fovea mit kurzen Belichtungszeiten.

Panretinale und zentrale Raster-Laser-Behandlung im CW oder MicroPulse™ Modus mit kurzen Zeiten und räumlich weniger ausgedehnten, nebenwirkungsarmen Läsionen.



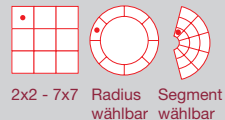
CW

µP

EinzelSpot

MultiSpot Scanning

= 1 Laser



2x2 - 7x7 Radius wählbar Segment wählbar

Voraussetzung für die Thermische Stimulationstherapie

- Voreinstellung und abgegebene Leistung müssen übereinstimmen und das bei jeder Spotgröße.
- Rechteckprofil mit homogener Wärmeverteilung im Laserspot für ein flächiges Angehen der Herde.

Kundenorientiert. Kompetent. Auf dem neuesten Stand.

Dieter Mann GmbH
Ophthalmochirurgische Systeme
Am Glockenturm 6
63814 Mainaschaff

Telefon +49-(0) 60 21-3 10 20
Fax +49-(0) 60 21-96 03 37
E-Mail: info@dieter-mann-gmbh.de
Internet: www.dieter-mann-gmbh.de

Saal 5	Samstag, 3.10.2015	16:15-17:45
K-416	Hygiene in der Augenheilkunde	
	Kursleiter: Thomas Neß (Freiburg) Markus Dettenkofer (Radolfzell am Bodensee)	
	Die Vermeidung der Übertragung von Infektionen spielt auch in der Augenheilkunde eine entscheidende Rolle. Wie bereite ich meine Instrumente, Geräte hygienisch einwandfrei auf? Wie gehe ich mit Patienten mit Adenovirusinfektion oder der Besiedlung mit multiresistenten Erregern um? Welche Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes sind für den Augenarzt von Bedeutung? Welche perioperative Prophylaxe ist sinnvoll?	
	Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,- Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)	
Saal 5	Sonntag, 4.10.2015	8:30-10:00
K-417	Verätzungen und Verbrennungen des Auges	
	Kursleiter: Hans-Gert Struck (Halle) Norbert Schrage (Köln)	
	Weitere Referenten: Gerd Geerling (Düsseldorf)	
	Die Referenten berichten aus ihren langjährigen Erfahrungen zur Erstbehandlung und weiteren Versorgung des verätzten oder verbrannten Auges. Wir erklären die verschiedenen Optionen einer stadiengerechten konservativen und chirurgischen Therapie und zeigen anhand von praktischen Beispielen die in der Industrie zur Sekundärprävention vorgehaltenen Augenspülsysteme. Weiterhin werden Therapiestrategien bei langwierigen Folgeschäden an der Augenoberfläche sowie den Augenanhangsgebilden vermittelt. In einem Skript für Praxis und Klinik werden Anweisungen zur Ersten Hilfe und zur qualifizierten Weiterbehandlung von Augenverätzungen und -verbrennungen verlässlich und kompakt zusammengefasst.	
K-417-01	Toxikologische Bewertung von Benzalkoniumchlorid oder „Die Dosis macht das Gift“ Claudia Panfil (Aachen), Michael Dutescu, Norbert Schrage (Köln)	
	Gebühr: Euro 60,- / Euro 80,- Assistenzärzte in Weiterbildung erhalten eine Ermäßigung von 50 % (nur für DOG-Mitglieder)	



DOG 2015
1.-4.10.2015 Estrel, Berlin

Weitere Veranstaltungen Further Sessions

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Arbeitssitzungen
Working Sessions

Mittwoch **Wednesday**

30.9.2015

Raum Paris
12:30–15:00

DOG Gesamtpräsidium

Raum Paris
15:15–17:00

VOL

Raum St. Tropez
17:30–18:00

Kommission zur Verleihung der von Graefe Medaille

Donnerstag **Thursday**

1.10.2015

Raum St. Tropez
8:00–9:30

DOG Herausgebersitzung

Raum 30241
8:00–09:30

Sektion DOG-Glaukom

Raum 30210
9:45–11:15

AG DOG-Informationstechnologie in der Augenheilkunde

Raum 30227
9:45–11:15

Initiativgruppe diabetischer Augenerkrankungen

Raum St. Tropez
9:45–11:15

Stiftung Auge Vorstand

Raum 30212
10:30–11:00

Begrüßung und Einführung der Studenten

Raum 30212
11:30–13:30

Rechtskommission

Raum St. Tropez
12:30–14:00

Kommission für die Qualitätssicherung sinnesphysiologischer Untersuchungsverfahren und Geräte

Raum Paris
12:30–14:00

Pressekonferenz

Raum 30210
12:30–13:30

TONE-Studie

Saal 4
14:30–15:30

Ausstellerversammlung

Raum St. Tropez
16:15–17:45

OVIS Steering Committee

Raum 30210
16:15–17:45

Retina.net – Vorstandssitzung

Arbeitssitzungen Working Sessions

Freitag **Friday**

2.10.2015

Raum 30225
7:00-10:00

Herausgebersitzung Thieme Verlag

Raum St. Tropez
8:00-09:30

Makulakommission

Raum 30227
8:00-9:30

Vollversammlung Woche des Sehens

Raum 30212
8:00-9:30

Vorbereitungstreffen Consilium Diagnosticum

Saal 4
8:00-9:30

Sektion DOG-Kornea

Raum St. Tropez
9:45-11:15

Initiativgruppe Vision 2020

Raum 30212
11:45-13:15

Arbeitskreis klinische Fragen Pro Retina

Raum 30241
12:00-13:30

Sektion DOG-Gewebetransplantation und Biotechnologie

Raum 30227
12:15-13:45

Bielschowsky Gesellschaft

Raum St. Tropez
12:15-14:00

Retinologische Gesellschaft – Vorstandssitzung

Raum 30225
12:15-13:45

Treffen der Beauftragten für Fragen der ophthalmologischen Begutachtung

Raum 30210
12:30-14:00

Sektion DOG-Uveitis

Raum 30210
14:30-16:30

Initiativkreis zur Glaukomfrüherkennung

Raum 30225
14:30-16:00

Sektion DOG-Genetik

Raum 30212
14:30-16:00

Sektion DOG-Neuro-Ophthalmologie

Saal C
16:15-17:45

DOCH

Raum St. Tropez
16:15-17:45

Stiftung Auge – Kuratorium

Arbeitssitzungen
Working Sessions

Freitag **Friday**

2.10.2015

Raum 30212
18:00-19:00

DGII Industriebeirat

von Graefe Saal
18:00-19:30

Mitgliederversammlung der DOG

Raum 30212
19:00-20:30

DGII Vorstand

Samstag **Saturday**

3.10.2015

Raum 30225
8:00-11:00

Herausgebersitzungen Thieme Verlag

Raum 30212
8:00-9:30

Sektion DOG-ophthalmoplastische und rekonstruktive Chirurgie

Raum 30212
9:45-11:15

Arbeitsgruppe DOG-Wissenschaftlicher Nachwuchs

Raum 30210
9:45-11:15

TESOLA

Raum 30225
12:15-13:45

Herausgebersitzung „Der Ophthalmologe“

Raum St. Tropez
12:15-13:45

Verkehrskommission

Raum 30210
13:30-16:00

Retina Implant Advisory Board

Raum 30225
14:30-16:30

Arbeitsgruppe DOG-Klinische Studienzentren

Saal 2
16:15-17:45

Sektion DOG-Internationale Ophthalmologie

Arbeitssitzungen
Working Sessions

Sonntag **Sunday**

4.10.2015

Raum St. Tropez
8:30-10:00

FEOph Business Meeting

Raum St. Tropez
12:00-13:30

Programmkommission

Raum St. Tropez
13:45-15:15

Task Force Research

Satellitenveranstaltungen
Satellite Program

Donnerstag bis Samstag, 1.-3.10.2015

Fortbildung für augenärztliches Assistenzpersonal
AAP Berlin 2015

Aus dem gesamten Bereich der augenärztlichen Tätigkeit werden Seminare für die Mitarbeiter/innen in Praxis und Klinik angeboten. Neben Basisveranstaltungen über wichtige Krankheitsbilder, moderne Diagnoseverfahren und Therapiemöglichkeiten gibt es eine große Anzahl an Kursen zu Praxisorganisation und Praxismarketing.

Ort

Estrel Congress & Messe Center Berlin
Räume
Nizza, Cannes, 30341, 30441, 30541 und 30641
Sonnenallee 225
12057 Berlin

Organisation

BVA-Geschäftsstelle Düsseldorf
Kongressmanagement & Projektleitung AAD
Katja Pollmann
Tersteegenstr. 12
40474 Düsseldorf
Tel.: +49 211 4303 714

Donnerstag, 1.10.2015

11:30-13:00

Patientensymposium
„Altersbedingte Makula-Degeneration (AMD)“

Eine Veranstaltung des Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverbandes e.V. (DBSV) und des Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenvereins Berlin gegr. 1874 e.V. (ABSU)

Ort:

Estrel Congress & Messe Center Berlin,
Saal A&B
Sonnenallee 225, 12057 Berlin

Programm:

11:30-11:45

Begrüßung und Vorstellung
von „Blickpunkt Auge – Rat und Hilfe bei Sehverlust“
durch die Veranstalter DBSV und ABSU

Angebote der Beratungsstelle für Sehbehinderte
Christine Stamm (Berlin)

11:45-12:30

Vortrag „Altersbedingte Makula-Degeneration (AMD)“
Antonia Jousen (Berlin)

12:30-13:00

Fragen und Antworten

Zu Beginn der Veranstaltung werden Anlaufpunkte für Berliner AMD-Betroffene vorgestellt. Der Vortrag erläutert allgemeinverständlich das Krankheitsbild, Maßnahmen zur Früherkennung und Diagnose sowie neue Forschungsergebnisse und moderne Behandlungsmethoden. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen.



DOG 2015
1.-4.10.2015 Estrel, Berlin

Industrie Industry

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen

Firmenveranstaltungen
Corporate Sessions

Donnerstag, 1.10.2015

Raum 30212 **Kurs für medizinisches Fachpersonal** **IVDoo4**
8:00-9:30 Firmenworkshop der Firma Novartis Pharma GmbH



Saal 5 **Hornhautödeme – von der Diagnostik bis zur** **IVDoo1**
12:10-13:10 **Transplantation**
Firmensymposium der Firma TRB Chemedica AG

Vorsitz:
Elisabeth M. Messmer (München)



- IVDoo1-01 Differenzialdiagnose und Therapie des Hornhautödems
Elisabeth M. Messmer (München)
- IVDoo1-02 Studien-Ergebnisse mit einer neuen unkonservierten
hyperosmolaren Lösung
Klaudia Huber-van der Velden (Düsseldorf)
- IVDoo1-03 Endotheltransplantation als chirurgische Therapieoption des
Hornhautödems
Christian Meltendorf (Magdeburg)

Saal 3 **Der Patient im Fokus – Neue Diagnostik- und** **IVDoo2**
12:10-13:10 **Therapieoptionen bei Glaukom**
Firmensymposium der Firma Alcon Pharma GmbH

Vorsitz:
Reinhard Burk (Bielefeld)



a Novartis company

- IVDoo2-01 OCT: Neue Entwicklungen in der Diagnostik
und Verlaufsbeobachtung des Glaukoms
Reinhard Burk (Bielefeld)
- IVDoo2-02 Einfluss antiglaukomatöser Wirkstoffe auf den kornealen
Heilungsprozess
Norbert Schrage (Köln)
- IVDoo2-03 Update zur Glaukomtherapie – Möglichkeiten und Grenzen
der Kombinationstherapie
Ines Lanzl (Prien)

Saal 4 **OCT und Mikroperimetrie von Nidek – ein Update** **IVDoo3**
12:10-13:10 Firmensymposium der Firma OCULUS Optikgeräte GmbH

Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt:
Nicole Kuchler
n.kuechler@oculus.de



Firmenveranstaltungen
Corporate Sessions

Freitag, 2.10.2015

Raum Paris
12:10-13:10

**Schweres Trockenes Auge: Von der symptomatischen
Behandlung zur kausalen Therapie** IVFro2
Firmensymposium der Firma Santen GmbH

Vorsitz:
Elisabeth M. Messmer (München)



- IVFro2-01 Wie identifiziere ich das schwere Trockene Auge?
Thomas Kaercher (Heidelberg)
- IVFro2-02 Stufentherapie beim Trockenen Auge
Claus Cursiefen (Köln)
- IVFro2-03 Antientzündliche Therapie beim schweren trockenen Auge
Elisabeth M. Messmer (München)

Saal 4
12:10-13:10

**Die Oraya-Therapie sichert den nachhaltigen
Erfolg der anti-VEGF Therapie für Patienten
mit neovaskulärer AMD** IVFro3
Firmensymposium der Firma Oraya Therapeutics, Inc.

Vorsitz:
Norbert Bornfeld (Essen)



- IVFro3-01 Praktische Erfahrung mit Oraya Therapie:
1 Jahr Sicherheit und Wirksamkeit – Ergebnisse aus der Klinik.
Mahdy Ranjbar (Lübeck)
- IVFro3-02 Was darf die Oraya Therapie kosten? Die Gesundheitsökonomie
und Gebührenordnung für Oraya Therapie.
Aljoscha S. Neubauer (München)
- IVFro3-03 Was dürfen der behandelnde und der zuweisende Augenarzt
an der Oraya-Therapie verdienen? Bedingungen der Kranken-
kassenvereinbarungen.
Torsten Kuehn (Nürnberg)
- IVFro3-04 Die Bedeutung der Oraya-Therapie für den nachhaltigen Erfolg
einer anti-VEGF Therapie (Compliance & Persistenz).
Norbert Bornfeld (Essen)
- IVFro3-05 Q & A
Norbert Bornfeld (Essen)

Firmenveranstaltungen Corporate Sessions

Freitag, 2.10.2015

Saal 3 **Die Augenheilkunde schaut über den Tellerrand** **IVFro4**
12:10-13:10 Firmensymposium der Firma Carl Zeiss Meditec,
Oberkochen

Vorsitz:
Albert J. Augustin (Karlsruhe)



IVFro4-01 Optische Kohärenztomographie – Anwendungsmöglichkeiten bei
neurologischen Erkrankungen
Stefan Scholl (Karlsruhe)

IVFro4-02 Mode-Moleküle in der ophthalmologischen Forschung – Eine
kritische Bewertung
Albert J. Augustin (Karlsruhe)

IVFro4-03 Integrierte Datenverarbeitung in Diagnostik und Therapie
Christos Haritoglou (München)

Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt:
Carolin Hippich
carolin.hippich@zeiss.com
www.meditec.zeiss.de/academy

Saal C **Innovative Technologien für anspruchsvolle Patienten** **IVFro5**
12:10-13:10 Firmensymposium der Firma Alcon Pharma GmbH

Vorsitz:
Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)



a Novartis company

IVFro5-01 All in one: Hornhaut und Linsen Chirurgie mit einem FS-Laser
Michael C. Knorz (Mannheim)

IVFro5-02 Planung und Positionierung von torischen IOL mit
einem Eye-Tracking System
Mike P. Holzer (Heidelberg)

IVFro5-03 Konzepte der Presbyopiekorrektur – Bifokal vs. Trifokal
Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)

IVFro5-04 Niedriger IOP bei der Phakoemulsifikation – ein Risiko?
Thomas Hammer (Halle)

Saal 2 **Update OCT-Angiographie** **IVFro6**
12:10-13:10 Firmensymposium der Firma Heidelberg Engineering GmbH

Vorsitz:
Stephan Schulz (Heidelberg)



IVFro6-01 OCT-Angiographie – wie funktioniert das?
Sebastian Wolf (Bern, CH)

IVFro6-02 OCT-Angiographie vs. Fluoreszenzangiographie
Albrecht Lommatzsch (Münster)

IVFro6-03 Klinische Beispiele
Frank G. Holz (Bonn)

Firmenveranstaltungen
Corporate Sessions

Freitag, 2.10.2015

Saal A&B **Der diabetische Patient – ein Update** **IVFro7**
12:10-13:10 Firmensymposium der Firma Alcon Pharma GmbH

Vorsitz:
Gerd Auffarth (Heidelberg)

Alcon

a Novartis company

- IVFro7-01 Wozu benötigen wir NSAR's?
Uwe Pleyer (Berlin)
- IVFro7-02 Was sie schon immer über ihren Diabetiker wissen wollten
Burkhard Weisser (Kiel)
- IVFro7-03 Klinische Erfahrungen zur ZMÖ-Entwicklung bei Diabetikern
Sascha Fauser (Köln)
- IVFro7-04 ZMÖ-Prophylaxe nach Katarakt-Operation beim Diabetiker
Gerd Auffarth (Heidelberg)

Saal 4 **Neue Wege in der Sicca-Therapie – der zufriedene Patient im Fokus** **IVFrog**
18:00-19:30 Firmensymposium der Firma URSAPHARM Arzneimittel GmbH

 **URSAPHARM**
Arzneimittel GmbH

Saal C **Neueste Fortschritte in der Netzhautbildung und deren Bedeutung für die Verbesserung in der Diagnostik von Netzhauterkrankungen und der Unterstützung von effizienteren Behandlungsergebnissen** **IVFrio**
18:00-19:30 Firmensymposium der Firma Optos GmbH Deutschland

 **optos**

Im Anschluss: Get-together mit den Referenten und Teilnehmern bei Fingerfood und Getränken

Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt:
Optos
euorders@optos.com

Die aktuellsten Informationen zum DOG-Kongress: dog-kongress.de



Firmenveranstaltungen
Corporate Sessions

Samstag, 3.10.2015

Saal C **OCT-Angio „AngioVue von Optovue“** **IVSao1**
7:00-8:00 Firmensymposium der Firma bon Optic Vertriebsges. mbH

Vorsitz:
Daniel Pauleikhoff (Münster)



- IVSao1-01 Allgemeines Grundprinzip zur Bildentstehung
Britta Heimes (Münster)
- IVSao1-02 Allgemeine Korrelationen zur FAG und ICG-Angiographie
Albrecht Lommatzsch (Münster)
- IVSao1-03 OCT-Angio bei AMD
Daniel Pauleikhoff (Münster)
- IVSao1-04 OCT-Angio bei retinalen Gefäßerkrankungen
Georg Spital (Münster)
- IVSao1-05 OCT- Angio bei anderen Makulopathien
Mathias Maier (München)

Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt:
Herr Neller
call@bon.de

Raum Paris **Subretinale Implantate – neue Ergebnisse und** **IVSao2**
12:10-13:10 **Erfahrungen**
Firmensymposium der Firma Retina Implant AG

Vorsitz:
Veit-Peter Gabel (München)



- IVSao2-01 Begrüßung und Einführung
Veit-Peter Gabel (München)
- IVSao2-02 Operative Technik der Implantation des subretinalen
Implantats Alpha IMS
Johann Roider (Kiel)
Helmut G. Sachs (Dresden)
- IVSao2-03 Ablauf der Rehabilitation nach Implantation
Nicole Troelenberg (Reutlingen)
- IVSao2-04 Klinische Ergebnisse der großen Multicenter Studie
Eberhart Zrenner (Tübingen)
- IVSao2-05 Gegenwärtiger Stand der Markteinführung, Zulassung und
Vergütung des Retina Implantates
Walter-G. Wrobel (Reutlingen)

Um Anmeldung wird gebeten:

Kontakt:
Veit-Peter Gabel
p.gabel@web.de

Firmenveranstaltungen
Corporate Sessions

Samstag, 3.10.2015

Saal A&B **Anti-VEGF-Therapie der diabetischen Retinopathie: State of the Art** **IVSao3**
12:10-13:10 Firmensymposium der Firma Bayer Vital GmbH – Ophthalmologie

Vorsitz:
Antonia M. Jousen (Berlin)



- IVSao3-01 Einführung
Antonia M. Jousen (Berlin)
- IVSao3-02 Key Note Lecture: Clinically relevant results from the DRCR.net
Neil M. Bressler (Baltimore, USA)
- IVSao3-03 VIVID und VISTA: 3-Jahresdaten und Umsetzung in die klinische Praxis
Antonia M. Jousen (Berlin)
- IVSao3-04 Diskussion und Zusammenfassung
Antonia M. Jousen (Berlin)

Saal 3 **Die Pentacam und IOL-Berechnung** **IVSao4**
12:10-13:10 Firmensymposium der Firma OCULUS Optikgeräte GmbH

Vorsitz:
Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)



- IVSao4-01 Burckhard Dick (Bochum)
- IVSao4-02 Michael W. Belin (Tucson, USA)
- IVSao4-03 Thomas Kohnen (Frankfurt/Main)

Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt:
Nicole Kuechler
n.kuechler@oculus.de

Firmenveranstaltungen Corporate Sessions

Samstag, 3.10.2015

Saal 2 **Der Patient im Fokus – individualisierte Therapie mit Lucentis** **IVS05**
12:10-13:10 Firmensymposium der Firma Novartis Pharma GmbH



- IVS05-01 Treat & Extend bei AMD – Wie können die Abläufe im Behandlungsalltag optimiert werden?
Monika Fleckenstein (Bonn)
- IVS05-02 Langzeiterfahrung mit Lucentis bei DMÖ – Wie sieht die Therapie von morgen aus?
Focke Ziemssen (Tübingen)
- IVS05-03 4 Jahre Erfahrung mit Lucentis bei ZVV & VAV – Was sind die Schlüsselfaktoren in der Behandlung?
Lars-Olof Hattenbach (Ludwigshafen)

Saal 4 **MIGS – ein neues Standbein der Glaukomchirurgie** **IVS06**
12:10-13:10 Firmensymposium der Firma Glaukos Europe GmbH



Vorsitz:
Anselm Jünemann (Rostock)

- IVS06-01 Trabekuläre Mikroimplantate - eine aktuelle Bestandsaufnahme
Anselm Jünemann (Rostock)
- IVS06-02 Welche Patienten profitieren von der mikroinvasiven Glaukomchirurgie
Carl Erb (Berlin)
- IVS06-03 Langzeitergebnisse bei kombinierter Katarakt-iStent-OP
Tobias Neuhann (München)
- IVS06-04 iStent inject als stand-alone OP - Erfahrungen aus dem klinischen Alltag
Matthias Klamann (Berlin)
- IVS06-05 Erstattungssituation trabekulärer Mikrostroms in Deutschland
Michael Ehlebracht (Hamburg)

Auch in diesem Jahr erhalten die Industriefirmen die Möglichkeit, die Besucher per Namensschild-Scan zu erfassen. Folgende Angaben werden hierbei übermittelt: Name, Vorname, E-Mail, Stadt, Land, Klinik.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass dieses Verfahren auf freiwilliger Basis beruht und nicht verpflichtend für die Teilnahme an den Firmenveranstaltungen ist. Sie können das Scannen Ihrer Daten jederzeit ablehnen.

Identical to last year, companies will have the opportunity to scan delegate name badges. The following information will be made available: last name, first name, email, city, country, clinic. We would like to point out that this is entirely voluntary and not compulsory for the participation in corporate events. Delegates can refuse to be scanned at any time.

Sponsoren und Industrieaussteller
Sponsors and Industrial Exhibitors

Gold Sponsor

Novartis Pharma GmbH



Silber Sponsoren

Alcon Pharma GmbH



a Novartis company

Bayer Vital GmbH – Ophthalmologie



Santen GmbH



Bronze Sponsoren

Carl Zeiss Meditec, Oberkochen



OCULUS Optikgeräte GmbH



Oraya Therapeutics, Inc.



FSA-Transparenzkodex

Transparenzvorgabe gemäß FSA-Kodex und AKG-Richtlinien

Gemäß den Vorgaben des FSA (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.) sollen die Bedingungen und der Umfang der Unterstützung von Mitgliedsunternehmen den Teilnehmern gegenüber sowohl bei der Kongressankündigung als auch -durchführung transparent dargestellt werden.

Gemäß den Richtlinien des AKG (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen e.V.) sollen die Mitgliedsunternehmen darauf hinwirken, dass ihre Unterstützung sowohl bei der Kongressankündigung als auch -durchführung vom Veranstalter offengelegt wird. Die Veröffentlichung von Art und Umfang der Gesamtunterstützung stellt keine Verpflichtung für die AKG-Mitgliedsunternehmen dar und erfolgt hier freiwillig nach schriftlichem Einverständnis.

Die entsprechenden Informationen entnehmen Sie bitte der Kongresswebseite:

dog2015.dog-kongress.de/industrie/fsa/

Die dort hinterlegte Liste wird nach Informationsweitergabe der Firmen stetig aktualisiert.

Den FSA-Kodex finden Sie unter: www.fsa-pharma.de

Sponsoren und Industrieaussteller Sponsors and Industrial Exhibitors

Weitere Sponsoren

Alimera Sciences Ophthalmologie GmbH

AMO Germany GmbH

Bausch + Lomb

bon Optic Vertriebsges.mbH

Dieter Mann GmbH

Fidus – Arztservice Wente GmbH

Geuder AG

Glaukos Europe GmbH

HAAG-STREIT Deutschland GmbH

Heidelberg Engineering GmbH

HOYA Surgical Optics GmbH

Keeler Ltd.

Meyer Wagenfeld

Miele & Cie. KG

Oculentis GmbH

OmniVision GmbH

Optos GmbH Deutschland

Peschke Trade

Polytech-Domilens GmbH

Retina Implant AG

Santhera (Germany) GmbH

SurgiCube International BV

TearScience Inc.

TRB Chemedica AG

URSAPHARM Arzneimittel GmbH

Ziemer Ophthalmology (Deutschland) GmbH

Transparency Code

Transparency specifications in accordance with the FSA Code and AKG Directives (or guidelines)

According to the specifications of the FSA (Voluntary self-control for the Pharmaceutical Industry, registered association), the conditions and the scope of the support provided by member companies to the participants should be presented in a transparent manner for both the announcement as well as the execution of the Congress.

According to the directives (or guidelines) of the AKG (Pharmaceuticals and cooperation in health management, registered association) the member companies should work towards revealing their support for both the announcement and execution of the Congress by the host of the event. The publication of the type and scope of the overall support does not represent any obligation on the part of the AKG member companies and is provided voluntarily in this instance through a written agreement.

For the industry partners mentioned below we are informing regarding their overall support within the framework of the DOG Congress 2015 according to their membership of the FSA or AKG:
dog2015en.dog-kongress.de/industry/fsa/

The FSA Code of Conduct can be found at: www.fsa-pharma.de

Industrieraussteller
Industrial Exhibitors

Firma Company	Standnummer Booth number
A.R.C. Laser GmbH	F3.02
Afidera GmbH	D.09
AIVIMED GmbH medizinische Optik	B.06
AK Vertriebs GmbH	A.02
Alcon Pharma GmbH	C.08
Alimera Sciences Ophthalmologie GmbH	F1.15
AMO Germany GmbH	D.10
Bausch + Lomb	C.10
Bayer Vital GmbH - Ophthalmologie	C.13
Biermann Verlag GmbH	F1.21
Bioenergy Healthcare GmbH	F1.01
Block Optic	A.07
bon Optic Vertriebsges.mbH	B.06
brumaba GmbH & Co. KG	C.05
Carl Zeiss Meditec, Oberkochen	B.09
CATERNA Vision GmbH	B.05
CCS Pawlowski GmbH	B.08
CeGaT GmbH	E.11
Christoffel-Blindenmission Deutschland e.V.	F1.07
Clarity Medical Systems	C.11
CONCEPT Ophthalmologie – autentic.info GmbH	F1.17
D.O.R.C. Deutschland GmbH	F1.13
DAUD JEE MFG. CO	F1.03
DER AUGENSPIEGEL	F3.08
Dieter Mann GmbH	F1.19
ebiga-VISION GmbH	F3.07
EBS Technologies GmbH	B.01
Ellex Deutschland GmbH	D.04
EPIKUR Software & IT-Service GmbH & Co. KG	F1.04
eye concept GmbH	E.05
EyeNovation GmbH	C.03
Eyetec GmbH	B.07
Fidus - Arztservice Wente GmbH	F1.11
Franz Kuschel Inh. Tobias Kuschel	E.03
Fritz Ruck Ophthalmologische Systeme GmbH	F1.14
Geuder AG	F1.20
Glaukos Europe GmbH	C.02
HAAG-STREIT Deutschland GmbH	D.07
Heidelberg Engineering GmbH	C.06
HEINE Optotechnik GmbH & CO. KG	E.08
HOYA Surgical Optics GmbH	E.02
HS DOMS GmbH	B.08
Hübel Ophthalmologische Instrumente und Geräte	B.12
HumanOptics AG	D.11
i.com medical GmbH	E.14
ifa systems AG	A.09
INVITALIS GmbH	F1.24
Istar Medical	E.04
JEN-OPHTHALMO	B.08
Keeler Ltd.	F3.05
Kowa Optimed Deutschland GmbH	F1.22
med_tec GmbH	F3.06
Medizinprodukte-Ophtha & Technologie Dieter Pietrus e.K.	B.04
Medpos	F1.06
medways e.V.	B.08
Meyer Wagenfeld	A.01
MEyeTech GmbH	F3.09
Miele & Cie. KG	F1.16
MIRO GmbH	E.14
NeoMedix Corporation	E.06
Nicox Pharma GmbH	B.13
Novartis Pharma GmbH	C.07
Oculentis GmbH	B.10

Industrieaussteller Industrial Exhibitors

Firma Company	Standnummer Booth number
OCULUS Optikgeräte GmbH	C.09
OD-OS GmbH	E.15
OGI, Ophthalmologische Geräte und Instrumente	B.03
OmniVision GmbH	A.05
OPHTEC GmbH	F1.02
Ophthalmic Design GmbH	A.08
Optic Handel Fragstein	D.06
OPTIMA Pharmazeutische GmbH	B.06
Optos GmbH Deutschland	B.14
Oraya Therapeutics, Inc.	F3.03
Peschke Medizintechnik und Service GmbH	C.04
Peschke Trade	B.02
pfm medical ag	E.09
Pharm-Allergan GmbH	D.01
Plusoptix GmbH	A.04
Polytech-Domilens GmbH	C.12
pricon Kinderbrillen	F3.11
PRO RETINA Deutschland e.V.	F1.10
Reichert GmbH Buchhandlung für Medizin, Bensheim	F1.09
Retina Implant AG	B.11
robin GmbH/Inc.	E.14
Roland Consult	F1.08
Santen GmbH	D.03
Santhera (Germany) GmbH	F1.12
Schairer Ophthal-Technik	A.03
SCHWIND eye-tech-solutions GmbH & Co.KG	D.08
SurgiCube International BV	E.13
Synergetics Germany GmbH	F1.05
synMedico GmbH	F1.18
Tear Science Inc.	E.07
Théa Pharma GmbH	F3.04
Tonom GmbH	A.06
Topcon Deutschland GmbH	D.02
tpm taberna pro medicum GmbH	A.10
Transcend Medical Inc.	F1.23
TRB Chemedica AG	F3.01
TriLas Medical GmbH	E.12
Ulrich zühner KG – praxiseinrichtungen	B.03
URSAPHARM Arzneimittel GmbH	C.01
W2O Medizintechnik AG	E.01
WECO VISIONIX GmbH	D.05
WUKVISION Contactlinsen	F3.10
Ziemer Ophthalmology (Deutschland) GmbH	E.10

Internet Point, W-LAN & Recharge Area

Internet Point, W-LAN & Recharge Area

Die DOG 2015 bietet Ihnen einen kostenlosen Internetzugang mit PC-Arbeitsplätzen am Internet Point im Foyer 3 in der Industrieausstellung an. Zudem wird eine W-LAN Verbindung während der gesamten Kongresslaufzeit im gesamten Kongressbereich bestehen. Die Zugangsdaten erhalten Sie mit Ihren Kongressunterlagen oder am Kongressbüro.

NEU: Sie müssen Ihr Smartphone oder Ihren Laptop aufladen?

In der Recharge Area im Foyer 3 in der Industrieausstellung stehen Ihnen Ladestationen und Sitzmöglichkeiten zur Verfügung.

Mit freundlicher Unterstützung der Firma Novartis Pharma GmbH.

At the internet point (Foyer 3 in the exhibition) computer working stations with internet access will be at your disposal. The use of the internet point is free for registered congress participants. In addition, a WLAN connection will be available during the congress. You will receive the access data at the registration counter on-site.

NEW: The Recharge Area in Foyer 3 will offer you seating and various recharge possibilities for smartphones or laptops. With kind support by Novartis Pharma GmbH.

Catering Points

Catering Points

Die DOG bietet allen Kongressteilnehmern am Catering Point "Hot & Fruity" in der Industrierausstellung von Donnerstag bis Samstag kostenfreie Kaffeespezialitäten und Fruchtvarianten zu den Pausenzeiten an.

During the coffee breaks coffee specialties as well as fruit salad will be offered from Thursday to Saturday free of charge by the DOG at the Catering Point "Hot & Fruity" in the industrial exhibition.

Zusätzlich können Sie beim Catering Point im Foyer 3 von Donnerstag bis Samstag Speisen und Getränke (auf Selbstzahlerbasis) erwerben.

Additionally food and beverages can be purchased at the Catering Point in Foyer 3 from Thursday to Saturday.

Öffnungszeiten der Industrierausstellung

Opening hours of the Industrial Exhibition

Donnerstag **Thursday**, 1.10. bis

Samstag **Saturday**, 3.10.2015:

9:00-17:30

Die täglichen Kaffee- und Mittagspausen ermöglichen den Besuch der Ausstellung bzw. Firmenveranstaltungen ohne parallel stattfindende Veranstaltungen.

The daily coffee and lunch breaks allow a visit of the industrial exhibition or the company symposia without missing a session.

Veranstalter der Industrierausstellung

Organizer of the Industrial Exhibition

INTERPLAN Congress, Meeting & Event

Management AG

Office Hamburg

Kaiser-Wilhelm-Straße 93

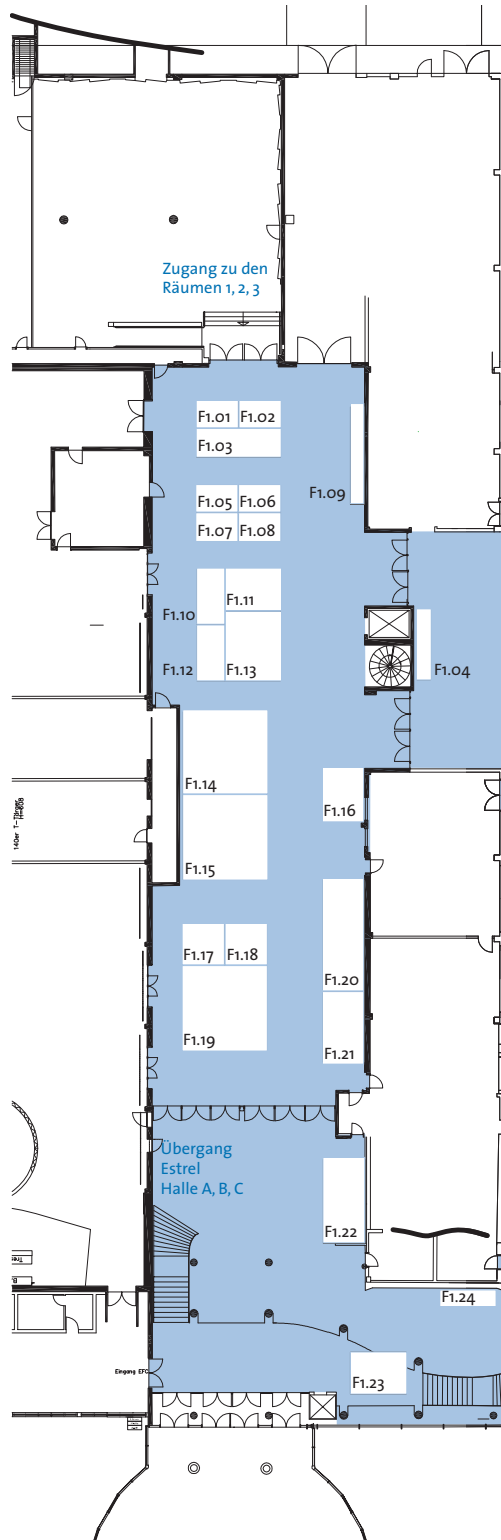
20355 Hamburg

Tel. +49 40 325092 59

Fax +49 40 325092 44

dog@interplan.de

Foyer 1



**Ausstellungshalle
Foyer 3**



www.FEOph-sight.eu in touch with European Ophthalmology

FEOph
Federation of European Ophthalmology

Home Archive Imprint About FEOph

Editorial

Editorial

Dear colleagues,

The Federation of European Ophthalmology is introducing FEOph Sight, a free combination of online-portal and quarterly newsletter.

The FEOph Sight Portal offers a comprehensive overview of the European Societies, their congresses, programs, grants, publications etc.

The FEOph Sight Newsletter summarizes the latest news and informs on new guidelines, congress details, grant programs and much more. Every European ophthalmologist will receive the newsletter via his national society if the society participates in the FEOph Sight program.

Both, portal and newsletter increase the visibility of European Societies as well as their programs and activities. On the other hand every individual ophthalmologist in Europe can very easily access the FEOph Sight Portal and gather information on what is going on in Europe.

The FEOph Sight Program is free of charge for all participating societies and their members! It is a significant step towards the integration of European Ophthalmology.

We invite all colleagues and societies in Europe to take advantage of it! Join us!

The FEOph Board

Grants

ESOPRS Study Grant 2011

ESOPRS Study Grants (Mini-fellowships) to support candidate members without access to sufficient other funds to visit departments to increase their skills or research activities in plastic and reconstructive eyelid, orbital

Congresses (all...)

- ANERIDIA 2014, 19-20 September
- DOG 2014, 22-28 September
- DOG 2015, 1-4 October
- ESASO 2014, 14-15 November
- ESCRS 2014, 13-17 September
- ESPRAS 2014, 6-11 July
- EVER 2014, 1-4 October
- EVER 2015, 7-10 October
- NOK 2014, 20-23 Aug
- SOE 2015, 6-9 June
- SOG 2014, 27-30 August
- SOG 2015, 26-29 August
- SOI 2014, 21-24 November
- SOI 2015, 15-18 May
- SOI 2015, 27-30 November

Guideline Categories

- Retina
- Glaucoma
- Cataract / Refractive Surgery
- Cornea
- Lists & Orbita
- Neuro-Ophthalmology
- Strabology / Pediatric O.
- Uveitis & Infectiology
- Vitreous...

FEOph search

Go

European Societies

ECLSO, EERA, EGS, EPOS, ESA, ESASO, ESCRS, ESOPRS, EUNOS, EUPO, Euratina, EVER, EVI, SOE, UEMS
all...

National Societies

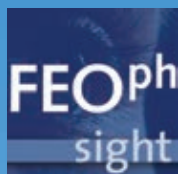
Germany (DOG), France (SFO), Italy (SOG) Portugal (SPO), Spain (SEO), Switzerland (SGO SSO), Sweden (SSO), UK (RCO),
all...

International Societies

AAO, AGL, ICO, IIBC, IOIS, ISCEV, ISER, ISOT, IUSG
all...

Newsletter

Email



FEOph-sight – Newsletter
and Information Portal
of the European Ophthalmology



DOG 2015
1.-4.10.2015 Estrel, Berlin

Allgemeine Informationen General Information

Wiss. Programm
Donnerstag 1.10.

Wiss. Programm
Freitag 2.10.

Wiss. Programm
Samstag 3.10.

Wiss. Programm
Sonntag 4.10.

Poster

Kurse

Weitere
Veranstaltungen

Industrie

Allgemeine
Informationen



DOG Gesellschaft für Augenheilkunde

Die DOG ist die medizinisch-wissenschaftliche Fachgesellschaft für Augenheilkunde in Deutschland. Sie vereint unter ihrem Dach mehr als 6.600 Wissenschaftler, Forscher sowie Ärzte in Klinik und Praxis.

Ihr Anliegen ist es, Ausbildung und wissenschaftlichen Fortschritt in der Augenheilkunde voranzutreiben und gesicherte Erkenntnisse in den Alltag von Klinik und Praxis zu transferieren.

Die DOG unterstützt wissenschaftliche Projekte und Studien, veranstaltet Kongresse und gibt wissenschaftliche Fachzeitschriften heraus.

Wie wichtig Augenärzten der Wissenstransfer durch die DOG ist, zeigt ihre hohe Mitgliederzahl: Die überwiegende Zahl der in Deutschland tätigen Augenärzte und Wissenschaftler auf dem Gebiet der Sehforschung ist Mitglied in der DOG und nutzen die vielfältigen Informations-, Forschungs- und Fortbildungsangebote.

In Kooperation mit sämtlichen Disziplinen der Augenheilkunde, nationalen Organisationen, internationalen Partnern sowie Patientenvereinigungen bietet die DOG den Experten in der Augenheilkunde eine Vielfalt an Kompetenz und die Plattform für den wissenschaftlichen Erfahrungsaustausch. Daraus entstehen neue medizinische Erkenntnisse, die den Patienten in Klinik und Praxis zu Gute kommen.

The DOG is the medical scientific association of ophthalmology in Germany. It unites more than 6.600 ophthalmologists in hospitals, medical and research units. One of its main scopes is to advance scientific progress in ophthalmology and to transfer acknowledged findings into the daily routine in clinics and physicians' practices.

The DOG supports scientific projects and studies, organizes congresses and publishes scientific journals.

The high membership numbers reflect the importance of the transfer of knowledge achieved by the DOG. Most of Germany's ophthalmologists and scientists in the field of ophthalmology are members of the DOG and benefit from the various offers in the field of information, research and training.

In cooperation with all ophthalmological disciplines, national organizations, international partners and patient associations, the DOG offers ophthalmological experts a wide array of competencies and an excellent platform for the sharing of scientific experiences and insights. The DOG is confident that these competencies, experiences and insights will continue to serve as sources of new medical discoveries providing great benefit for patients at clinics and in physicians' practices.

Geschäftsführendes Präsidium
Executive Committee



Prof. Dr. Karl Ulrich Bartz-Schmidt
Präsident
Department für Augenheilkunde,
Universitätsklinikum
Schleichstr. 12
72076 Tübingen
praesident@dog.org

Prof. Dr. Karl Ulrich Bartz-Schmidt
President
Chairman of the University Eye
Hospital
Schleichstraße 12
72076 Tübingen, Germany
praesident@dog.org



Prof. Dr. Horst Helbig
Erster Vizepräsident
Direktor der Univ.-Augenklinik
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93042 Regensburg
erstervizepraesident@dog.org

Prof. Dr. Horst Helbig
First Vice President
Chairman of the University Eye
Hospital
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93042 Regensburg, Germany
erstervizepraesident@dog.org



Prof. Dr. Johann Roider
Zweiter Vizepräsident
Direktor der Univ.-Augenklinik
Arnold-Heller-Str. 3
24105 Kiel
zweitervizepraesident@dog.org

Prof. Dr. Johann Roider
Second Vice President
Chairman of the University Eye
Hospital
Arnold-Heller-Straße 3
24105 Kiel, Germany
zweitervizepraesident@dog.org



Prof. Dr. Thomas Reinhard
Generalsekretär
Direktor der Univ.-Augenklinik
Killianstr. 5
79106 Freiburg
generalsekretaer@dog.org

Prof. Dr. Thomas Reinhard
Executive Secretary
Chairman of the University Eye
Hospital
Killianstraße 5
79106 Freiburg, Germany
generalsekretaer@dog.org



Prof. Dr. Frank G. Holz
Schriftführer
Direktor der Univ.-Augenklinik
Ernst-Abbe-Str. 2
53127 Bonn
schriftfuehrer@dog.org

Prof. Dr. Frank G. Holz
Recording Secretary
Chairman of the University Eye
Hospital
Ernst-Abbe-Straße 2
53127 Bonn, Germany
schriftfuehrer@dog.org



Prof. Dr. Thomas Kohnen
Schatzmeister
Klinikum der
J. W. Goethe-Universität
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt/Main
schatzmeister@dog.org

Prof. Dr. Thomas Kohnen
Treasurer
Chairman of the University Eye
Hospital
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt/Main,
Germany
schatzmeister@dog.org

**Geschäftsstelle der DOG
DOG Office**



Dr. Dipl.-Kfm. Philip Gass
Geschäftsführung
Tel.: +49 89 5505 7680
Fax: +49 89 5505 76811
Philip.Gass@dog.org

Dr. Dipl.-Kfm. Philip Gass
Managing Director
Tel.: +49 89 5505 7680
Fax: +49 89 5505 76811
Philip.Gass@dog.org



Birgit Mele
Projektmanager Wissenschaft
Tel.: +49 89 5505 76815
Fax: +49 89 5505 76811
Birgit.Mele@dog.org

Birgit Mele
Project Manager Science
Tel.: +49 89 5505 76815
Fax: +49 89 5505 76811
Birgit.Mele@dog.org



Vanessa Lakatos-Troll
Projektmanager Kongress
Tel.: +49 89 5505 76818
Fax: +49 89 5505 76811
Vanessa.Lakatos@dog.org

Vanessa Lakatos-Troll
Project Manager Congress
Tel.: +49 89 5505 76818
Fax: +49 89 5505 76811
Vanessa.Lakatos@dog.org



Irina Aschenbrenner
Mitgliederverwaltung
Tel.: +49 89 5505 76814
Fax: +49 89 5505 76811
Irina.Aschenbrenner@dog.org

Irina Aschenbrenner
Member Administration
Tel.: +49 89 5505 76814
Fax: +49 89 5505 76811
Irina.Aschenbrenner@dog.org

DOG

Geschäftsstelle
Platenstraße 1, 80336 München
Die DOG ist telefonisch erreichbar
Montag bis Freitag von
8 Uhr bis 15 Uhr

DOG

Office
Platenstraße 1, 80336 Munich
Office hours:
Monday to Friday
8 – 15 h



Pressesprecher
Prof. Dr. Christian Ohrloff
em. Direktor der Univ.-Augenklinik
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt/Main
presse@dog.org

Spokesman
Prof. Dr. Christian Ohrloff
em. Direktor der Univ.-Augenklinik
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt/Main
presse@dog.org

Pressekontakt
Pressestelle DOG 2015
Kerstin Ullrich
Corinna Deckert
Postfach 30 11 20, 70451 Stuttgart
Tel.: +49 711 8931 641
Fax: +49 711 8931 167
ullrich@medizinkommunikation.org
deckert@medizinkommunikation.org

Press Contact:
Press Office DOG 2015
Kerstin Ullrich
Corinna Deckert
Postfach 30 11 20, 70451 Stuttgart
Tel.: +49 711 8931 641
Fax: +49 711 8931 167
ullrich@medizinkommunikation.org
deckert@medizinkommunikation.org



Mitgliedschaft in der DOG

Die Vorteile auf einen Blick:

Im Mitgliedsbeitrag
sind u.a. enthalten:

**Zeitschriften-Abonnement
„Der Ophthalmologe“
oder
“Graefe’s Archive for Clinical and
Experimental Ophthalmology”**

**Sondertarif zu den Kongressen
DOG und AAD**

**Möglichkeit zur Mitarbeit
in den DOG-Sektionen**

DOG-Publikationen

Sonderpublikationen

Weitere Infos und Aufnahmeantrag:
www.dog.org

Kontakt Mitgliederverwaltung

Platenstr. 1, 80336 München
Tel.: +49 89 5505 76814
Fax: +49 89 5505 76811
mitgliederverwaltung@dog.org



Mitgliedschaft in der DOG Membership

Jährliche Mitgliedsbeiträge Annual Membership Fees

Fachärzte im In- und Ausland, die nicht zu unten stehenden Gruppen gehören	€ 200
Ärzte in der Weiterbildung (Assistenten), Fachärzte in Teilzeit/Elternzeit, Wissenschaftler auf dem Gebiet der Sehforschung	€ 100
Fachärzte in den osteuropäischen Nachbarländern	€ 100
Mitglieder im Ruhestand mit Zeitschrift	€ 100
Mitglieder im Ruhestand ohne Zeitschrift	kostenfrei

Zahlende Mitglieder der DOG erhalten ohne zusätzliche Kosten monatlich die Zeitschrift „Der Ophthalmologe“ oder alternativ die englischsprachige Zeitschrift „Graefe’s Archive for Clinical and Experimental Ophthalmology“. Bei Wahl der Zeitschrift „Der Ophthalmologe“ kann zusätzlich für einen Mehrpreis von Euro 60 „Graefe’s Archive for Clinical and Experimental Ophthalmology“ abonniert werden.

Exemplare zum Vorzugspreis sind ausschließlich zum persönlichen Gebrauch des Mitglieds bestimmt und dürfen nicht an Bibliotheken und Institute weitergegeben werden.

Personen, die Mitglied der DOG werden möchten, können auf www.dog.org unter „Mitgliedschaft“ online einen Aufnahmeantrag stellen.

Consultants/specialists national and international not belonging to the following groups	€ 200
Reduced fees for: Residents/trainees, scientists working in the field of visual research, consultants in maternal/parental leave	€ 100
Consultants/specialists from Eastern European countries	€ 100
Retired members	€ 100
Retired members without journal	free

Paying members of the DOG receive the monthly journal “Der Ophthalmologe” (in German), or as an alternative, the English language magazine “Graefe’s Archive for Clinical and Experimental Ophthalmology” at no extra cost. In addition to the journal “Der Ophthalmologe”, “Graefe’s Archive for Clinical and Experimental Ophthalmology” can also be subscribed to for an additional Euro 60.

Copies of journals received at a reduced price are for personal use only and may not be passed on to libraries and institutes.

If you are interested in a DOG membership, please find further information at www.dog.org (“Membership”).

Kongressinformationen für Teilnehmer Congress Information for Participants

**Tagungsort
Venue** Estrel Congress & Messe Center Berlin
Sonnenallee 225, 12057 Berlin
estrel.com

**Kongress-
organisation &
Veranstalter von
Industrieaus-
stellung und
kostenpflichtigem
Rahmenprogramm** INTERPLAN
Congress, Meeting & Event Management AG
Kaiser-Wilhelm-Straße 93
20355 Hamburg
Tel.: +49 40 32509259
Fax: +49 40 32509244
dog@interplan.de

**Kongresscounter
Congress Counter
on site** Estrel
Passage Estrel Saal
Tel.: +49 30 6831 25301
Fax: +49 30 6831 25302
dog@interplan.de

**Öffnungszeiten
Opening Hours** Mittwoch **Wednesday**, 30.9.2015, 16:00-19:00
Donnerstag **Thursday**, 1.10.2015, 7:00-19:30
Freitag **Friday**, 2.10.2015, 7:00-19:30
Samstag **Saturday**, 3.10.2015, 7:00-18:30
Sonntag **Sunday**, 4.10.2015, 7:30-14:30

**Hotelbuchungen
Hotel reservations** INTERPLAN
Congress, Meeting & Event Management AG
Office Hamburg
Kaiser-Wilhelm-Straße 93
20355 Hamburg
Tel.: +49 40 32509237
Fax: +49 40 32509244
hoteldog@interplan.de

CME-Zertifizierung: DOG 2015 ist eine von der Ärztekammer Berlin zertifizierte und evaluierte Veranstaltung. Die erworbenen CME-Punkte werden bundesweit von allen Landesärztekammern anerkannt. Es können gemäß den Fortbildungskriterien folgende CME-Punkte erworben werden:

Tagespauschalpunkte für die folgenden Kongresstage:
1.10.2015: 6 CME-Punkte/Kategorie B
2.10.2015: 6 CME-Punkte/Kategorie B
3.10.2015: 6 CME-Punkte/Kategorie B
4.10.2015: 3 CME-Punkte/Kategorie B
Kurse werden nicht extra zertifiziert.

So geht's

Um Ihre CME-Punkte zu erhalten, müssen Sie sich jeden Tag an- und abmelden. Dafür stehen in der Nähe des Kongress-Counters Registrierungssäulen bereit. An diesen Säulen kann die An- und Abmeldung bequem mit Ihrem Kongressausweis (Namensschild) vorgenommen werden.

EFN-Nummer

Bitte teilen Sie uns bereits im Vorfeld im Rahmen Ihrer Kongressregistrierung oder per E-Mail (an dog@interplan.de) Ihre EFN-Nummer mit. Diese wird zur Erfassung Ihrer Punkte vor Ort benötigt.

Teilnahmebescheinigungen für Kurse werden erst nach Kongress per E-Mail versandt. Lediglich die Kursbescheinigungen für Zertifizierungskurse werden innerhalb des Kurses direkt vor Ort ausgegeben.

Zusatzpunkte für Referenten

Referenten/-innen erhalten pro Kongresstag, an dem sie einen Vortrag halten oder ein Poster präsentieren, jeweils einen zusätzlichen CME-Punkt. Als Nachweis dient eine Teilnahmebescheinigung, die zusammen mit dem jeweiligen Auszug des Beitrages aus dem Hauptprogramm an die Landesärztekammer gesendet werden muss. Die Bescheinigung wird den Referenten nach dem Kongress per Post zugesandt. Achtung: Diese Punkte werden nicht automatisch an die Landesärztekammer weitergeleitet, sondern müssen vom Referenten per Post bei der Landesärztekammer eingereicht werden.



DOG

Deutsche Ophthalmologische
Gesellschaft

Gesellschaft für Augenheilkunde

Ankündigung

DOG 2016

Augenheilkunde: ein großes Fach
Ophthalmology – an all-embracing
discipline

114. DOG-Kongress
29.9. - 2.10.2016
Estrel, Berlin

Präsident der DOG
Prof. Dr. Horst Helbig
Regensburg

Kongressinformationen für Teilnehmer Congress Information for Participants

CME Certification: The 113th DOG Congress is certified and evaluated by the General Medical Council of Berlin. CME points acquired at the congress are accepted by all regional medical associations throughout Germany. In accord with the continuing educational criteria, the following CME points can be acquired:

Total of daily points for the following days of the Congress:

1.10.2015: 6 CME points/Category B

2.10.2015: 6 CME points/Category B

3.10.2015: 6 CME points/Category B

4.10.2015: 3 CME points/Category B

Participants' attendance will be verified on site each day upon entering and leaving the congress building. This purpose is served by CME columns in the entry area. By scanning your name badge at these columns, you can check in and out quickly and conveniently.

Please note that you must check in and check out each day in order for you to receive CME points for each day's attendance at the congress.

Speakers receive an additional credit point for every day they give a lecture or present a poster. The speakers will obtain a confirmation of attendance after the congress by regular mail.

Please note that the certificates of attendance for the courses will be sent after the congress by e-mail. Only the course certificates for certified courses will be issued right after the course.

Teilnahmegebühren Registration Fees

Aktuelle Informationen sowie die **Online-Teilnehmerregistrierung** finden Sie unter: dog-kongress.de

Teilnahmegebühren Gebühr pro Person

	Frühbucher- tarif (Anmeldung bis 13.7.2015)	Normaltarif (Anmeldung ab 14.7.2015)	Anmeldung vor Ort
Mitglieder der DOG			
Fachärzte Tageskarte*	€ 110	€ 140	€ 180 € 95
Mitglieder mit reduziertem Beitrag** Tageskarte*	€ 55	€ 70	€ 90 € 50
Ehrenmitglieder	kostenfrei	kostenfrei	kostenfrei
Nicht und nicht mehr berufstätige Mitglieder	kostenfrei	kostenfrei	kostenfrei
Nichtmitglieder			
Fachärzte, Wissenschaftler auf dem Gebiet der Sehforschung Tageskarte*	€ 290	€ 320	€ 360 € 190
Ärzte in Weiterbildung, Fachärzte im Ruhestand Tageskarte*	€ 145	€ 160	€ 180 € 95
Studenten, Doktoranden	€ 15	€ 20	€ 20
Teilnehmer aus den östlichen Nachbarländern***	kostenfrei	kostenfrei	kostenfrei
Pflege- und Assistenzpersonal, Orthoptisten	€ 40	€ 40	€ 40

* Tageskarten sind nur vor Ort buchbar.

** Ärzte in Weiterbildung, Fachärzte in Elternzeit/Teilzeit, Wissenschaftler auf dem Gebiet der Sehforschung

*** Albanien, Armenien, Aserbaidschan, Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Estland, Georgien, Kasachstan, Kirgistan, Kroatien, Lettland, Litauen, Mazedonien, Moldawien, Montenegro, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tadschikistan, Tschechische Republik, Ukraine, Ungarn, Usbekistan, Weißrussland

Die Teilnahmegebühren werden vereinnahmt im Namen und auf Rechnung der DOG e.V.; umsatzsteuerfrei gemäß § 4, Nr. 22 a UStG.

Informationen zur Mitgliedschaft siehe Seite 207.

Mitglieder, die an der Mitgliederversammlung, nicht aber am Kongress teilnehmen möchten, erhalten kostenfreien Zugang zur Mitgliederversammlung.

Teilnahmegebühren Registration Fees

You can always find the latest information and the **online registration** at dog-kongress.de

Registration Fees Fee per Person

	Early Registration Fee (Registration until 13.7.2015)	Normal Fee (Registration from 14.7.2015)	On site
Members of the DOG			
Consultants Day ticket*	€ 110	€ 140	€ 180 € 95
Members with reduced fees** Day ticket*	€ 55	€ 70	€ 90 € 50
Honorary members	free of charge	free of charge	free of charge
Retired members	free of charge	free of charge	free of charge
Non-Members			
Consultants, scientists working in visual research Day ticket*	€ 290	€ 320	€ 360 € 190
Residents, retired consultants Day ticket*	€ 145	€ 160	€ 180 € 95
Students, postgraduates	€ 15	€ 20	€ 20
Consultants from Eastern European countries***	free of charge	free of charge	free of charge
Allied health personnel	€ 40	€ 40	€ 40

Participation in the congress for professional audience only.

* Day tickets are only available on site.

** Residents, scientists working in the field of visual research, consultants in maternal/parental leave; for information on membership in the DOG

*** Albania, Armenia, Azerbaijan, Belarus, Bosnia Herzegovina, Bulgaria, Croatia, Czech Republic, Estonia, Georgia, Hungary, Kazakhstan, Kyrgyzstan, Latvia, Lithuania, Macedonia, Moldova, Montenegro, Poland, Romania, Russia, Serbia, Slovak Republic, Slovenia, Tajikistan, Ukraine, Uzbekistan.

VAT exempt according to section 4 No. 22a German VAT Act; received on behalf and for account of DOG e. V.

For information on DOG membership see page 207.

Informationen für die Presse

Press Information

Presseservice

Die Pressestelle der DOG 2015 betreut alle Journalisten vor, während und nach dem Kongress. Als Vertreter der Medien laden wir Sie herzlich dazu ein, den Kongress in Berlin zu besuchen und darüber zu berichten. Der Kongressbesuch ist für ausgewiesene Journalisten kostenfrei. Die Akkreditierung erfolgt in unserem Pressebüro, Raum Straßburg. Bitte halten Sie hierzu Ihren offiziellen, gültigen Presseausweis oder ein Bestätigungsschreiben der beauftragenden Redaktion bereit. Haben Sie Fragen zum DOG-Kongress, suchen Sie einen wissenschaftlichen Experten oder Interviewpartner, benötigen Sie Informationsmaterial? Dann sprechen Sie uns gerne an.

Press Service

The DOG press office staff welcomes all journalists to the DOG 2015 in Berlin. Journalists are admitted free of charge and may participate in all sessions. A valid press card is necessary for your registration. This will be accomplished in room Straßburg. The DOG press office staff is available before, during and after the congress. If you are interested in interviews with speakers or specialists or need additional background information, please do not hesitate to contact us.

Pressesprecher

Spokesman

Prof. Dr. Christian Ohrloff
em. Direktor der Univ.-Augenklinik
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt/Main
presse@dog.org

Pressekontakt

Press Contact

Kerstin Ullrich
Corinna Deckert
Postfach 301120, 70451 Stuttgart
Tel.: +49 711 8931 641/-293
Fax: +49 711 8931 167
ullrich@medizinkommunikation.org
deckert@medizinkommunikation.org

Pressebüro Kongress im Estrel

Press Office on site

Estrel Berlin, Raum Straßburg
Tel.: +49 30 6831 20010
Fax: +49 30 6831 20011

Öffnungszeiten

Opening Hours

Donnerstag **Thursday**, 1.10.2015, 8:00-17:30
Freitag **Friday**, 2.10.2015, 8:00-17:30
Samstag **Saturday**, 3.10.2015, 8:00-17:00

Kongress-Pressekonferenz

Congress Press Conference

Donnerstag **Thursday**, 1.10.2015, 12:30-14:00
Estrel Berlin, Raum Paris
Sonnenallee 225, 12057 Berlin

Hinweise für Autoren Information for Authors

Projektionstechnik Sämtliche Vortragsfolien müssen bei der zentralen Medienannahme eingereicht werden. Die Abgabefrist für Vortragsfolien endet zwei Stunden vor Beginn der Sitzung, in der die Präsentation gezeigt werden soll. Referenten der Morgensitzungen (8:00-9:30 bzw. 8:30-10:00) müssen ihre Daten bereits am Vorabend einreichen. Die Einreichung erfolgt entweder vor Ort mittels Datenträger (USB-Stick oder CD-ROM) oder vor dem Kongress online. Die Möglichkeit zur Online-Einreichung von Vortragsfolien besteht ab Anfang September (ca. vier Wochen vor Kongressbeginn) über eine entsprechende Website.

Die Referenten der Morgensitzungen am Donnerstag werden gebeten, ihre Vorträge bereits vorab online hochzuladen.

Alle Referenten erhalten hierzu eine separate E-Mail von der Firma M-Events Cross Media GmbH mit den Zugangsinformationen und weiteren Hinweisen. Vortragsfolien werden ausschließlich im Format MS PowerPoint angenommen. Die Folien können Grafik-, Audio- und Videodateien enthalten. Schriftarten sollten sicherheitshalber eingebunden werden. In der Medienannahme können Referenten ihre Folien nochmals überprüfen und ggf. noch ändern. Der Vortragende ruft während der jeweiligen Sitzung seine Präsentation direkt am Rednerpult auf, die Projektion erfolgt ausschließlich über Beamer. Videoprojektionen sind nur in den Hauptvortragssälen möglich. Bitte beachten Sie, dass Diapositive und Overheadfolien nicht projiziert werden können. Auch der **Anschluss eigener Laptops ist aus technischen Gründen nicht möglich und damit ausgeschlossen**. Bitte beachten Sie, dass alle Folien nach dem Kongress unwiederbringlich gelöscht werden.

Öffnungszeiten der Medienannahme Die zentrale Medienannahme befindet sich im Raum Lyon.
Mittwoch, 30.9.2015, 16:00-19:00
Donnerstag, 1.10.2015, 7:00-18:00
Freitag, 2.10.2015, 7:00-18:00
Samstag, 3.10.2015, 6:30-18:00
Sonntag, 4.10.2015, 7:30-13:30

Media Check All presentations must be submitted at the Central Media Check at least 2 hours prior to the session where they are due to be presented. Speakers of early morning sessions (8:00-9:30 / 8:30-10:00) must submit their presentation already on the eve of the presentation. **Speakers of early-morning sessions on Thursday are required to upload their presentation online before the congress.** Presentations may be submitted on site via data carrier (USB-Stick or CD-ROM) or online before the congress. Online submission of presentations will be possible via a separate link starting at the beginning of September (about four weeks prior to the start of the congress). All speakers will receive a separate e-mail from M-Events Cross Media GmbH with access information and instruction regarding formats and codices. All speakers are requested to submit their presentations in MS PowerPoint file format. Presentations may contain graphic, audio and video data. Fonts should be embedded. Speakers may check and change their presentations in the Central Media Check. During the session, the speaker will access the presentation directly at the speaker's desk, projection will be exclusively via beamer. Video projection will only be possible in the main lecture halls. Please note that it is not possible to project diapositives and overhead transparencies. Due to technical reasons, **the use of private laptops will not be possible**. Please note that all stored data will be deleted irrevocably shortly after the congress!

Opening hours of the Media Check The central Media Check is located in room Lyon.
Wednesday, 30.9.2015, 16:00-19:00
Thursday, 1.10.2015, 7:00-18:00
Friday, 2.10.2015, 7:00-18:00
Saturday, 3.10.2015, 6:30-18:00
Sunday, 4.10.2015, 7:30-13:30

Hinweise für Autoren Information for Authors

Rechteeinräumung für DOG on Demand

DOG on Demand archiviert online die Beiträge des Kongresses und bietet die Möglichkeit, verpasste Vorträge oder Beiträge nochmals zu hören. Das Angebot beinhaltet jeweils die Folien und den O-Ton des Referenten, soweit dieser der Veröffentlichung zugestimmt hat.

Die DOG bittet Autoren, bereits im Vorfeld des Kongresses zu überlegen, ob sie der Veröffentlichung zustimmen wollen. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, bestimmte Teile des Vortrags davon auszunehmen, z. B. aus rechtlichen Gründen. Sie können auf der Kongress-Website das Dokument einsehen, mit dem Sie die Rechte für die Präsentation Ihres Vortrags einräumen. DOG on Demand ist ein besonders wichtiges und nützliches Angebot für Teilnehmer. Die DOG ist allen Referenten daher sehr dankbar, die dieser Veröffentlichungsform zustimmen.

Für Teilnehmer der DOG 2015 ist die Nutzung kostenfrei. Sie finden Terminals mit einem Zugang zu DOG on Demand in diesem Jahr direkt neben der DOG Lounge.

Granting of Rights DOG on Demand

DOG on Demand is an internet portal where lectures and scientific contributions given at the congress are stored and can be called up at any time by the attendees. Presentation slides and original sound recordings are available. The program includes all congress contributions for which the respective authors have given permission.

The speakers will have to give their approval for including their presentation in DOG on Demand at the latest when submitting the presentation at the media check. It is possible to exempt parts of the presentations, e.g. slides or tables, from being presented in DOG on Demand.

The DOG thanks all speakers who agree to include their presentation into DOG on Demand.

Access is cost-free for DOG 2015 attendees. DOG on Demand is located next to the DOG Lounge.

Vortragszeit

Die Redezeit für freie wissenschaftliche Vorträge beträgt 7 Minuten zuzüglich 2 Minuten Diskussionszeit, für Videos 10 Minuten zuzüglich 2 Minuten Diskussionszeit. In den Symposien ist eine Standardvortragszeit von 12 Minuten Vortrag plus 3 Minuten Diskussion eingeplant, es sei denn, mit den Sitzungsorganisatoren ist etwas anderes vereinbart.

Wir bitten Sie um strikte Einhaltung dieser Zeitvorgaben. Die Sitzungsvorsitzenden sind angehalten, Vorträge, die länger dauern, abubrechen. Überschreitungen der Redezeit werden mittels eines optischen Redezeitbegrenzers angezeigt.

Duration of Talks in Free Paper Sessions

The time period for free papers is 7 minutes, plus 2 additional minutes for discussion. Videos are scheduled with 10 minutes, plus 2 minutes for discussion. The standard speaking time for presentations in symposia is 12 minutes presentation followed by 3 minutes discussion, if not otherwise specified by the session organizers.

We kindly ask you to strictly adhere to this schedule. The chairs have been asked to cut short all presentations exceeding this limit. Exceeding of speaking time will be indicated by optical signals.

Posterausstellung

Die Poster werden thematisch zu Gruppen zusammengefasst. Poster hängen jeweils einen Tag in der Ausstellung.

Bitte bringen Sie Ihr Poster am Tag der zugewiesenen Postersitzung in der Zeit von 7:00-8:00 in der Posterausstellung an.

Hinweise für Autoren Information for Authors

Bitte entfernen Sie das Poster am selben Tag in der Zeit von 17:30-18:30. Poster, die nicht bis 18:30 durch den Posterreferenten selbst abgenommen werden, werden vom Kongresspersonal entfernt und entsorgt.

Die in einer gesonderten Ausstellung ausgestellten „Posters of the Day“ werden von der Kongressorganisation nach dem Kongress abgehängt und an die Posterautoren zurückgesandt.

Bitte erstellen Sie Ihr Poster in folgendem Maß: 90 cm breit und 120 cm hoch (Hochformat). Klebematerial und personelle Unterstützung stehen vor Ort am Poster Helpdesk zur Verfügung.

Poster Exhibition

The posters will be arranged into groups according to their topics. Each poster will be presented in the exhibition for one day.

Please hang your poster at the poster exhibition during 7:00-8:00 on the day of your session. The authors are supposed to take down their own posters during 17:30-18:30 on the same day. All posters which have not been taken off by 18:30 will be removed and disposed of by the congress staff.

In case an author of “Posters of the Day” is unable to recollect the poster at the end of the congress, it will be removed by the congress staff and sent back to the author by mail.

Please provide your poster in the following size: width: 90 cm, height: 120 cm (upright format). On site you will find appropriate material for adherence as well as personal support.

Postersitzungen

Postersitzungen finden von Donnerstag bis Samstag unmittelbar nach der Mittagspause ohne parallele Veranstaltungen, in Form von moderierten Kleingruppen statt. Dabei präsentieren die Posterautoren ihre Ergebnisse in einem 3-minütigen Vortrag. Die anschließende Diskussion wird von je zwei Moderatoren geleitet. Sie haben die Möglichkeit, Ihr Poster in Deutsch oder Englisch zu verfassen.

Die Posterautoren müssen zu folgenden Zeiten in der Posterausstellung an ihren Postern anwesend sein:

Donnerstag, 1.10.2015, 13:15-14:15

Freitag, 2.10.2015, 13:15-14:15

Samstag, 3.10.2015, 13:15-14:15

Um sich ungestört auf die Inhalte der Postersitzungen konzentrieren zu können, gibt es für die Postersitzungen Kopfhörer sowie dazugehörige Empfänger, über deren Funkfrequenz die Vorstellung der jeweiligen Posterautoren empfangen werden kann. Das hierfür benötigte Equipment wird durch Personal an mehreren Stationen im Posterfoyer kostenfrei ausgegeben. Finden Sie sich daher frühzeitig vor Beginn der Postersitzungen im Foyer Estrel Saal ein. Nach Beenden der Sitzung muss das technische Equipment umgehend beim Personal an den ausgewiesenen Stationen wieder zurückgegeben werden.

Poster Sessions

The Poster Sessions will take place from Thursday to Saturday immediately after the lunch break and without competition from other simultaneous events. Each author will outline his or her findings in the context of a three-minute presentation. The subsequent discussion will be facilitated by two moderators. The primary author must be present in the Poster Session during which his or her poster is discussed. For this purpose, the authors must join their respective poster groups at the announced time. Posters can be presented in German or English.

Poster authors need to be present at their poster during the following times:

Thursday, 1.10.2015, 13:15-14:15

Friday, 2.10.2015, 13:15-14:15

Saturday, 3.10.2015, 13:15-14:15

Hinweise für Autoren Information for Authors

To enjoy an undisturbed poster session, we are offering headsets with receivers. The poster presentation of the respective author will be transmitted via radio frequency. At several stations in the poster foyer the necessary equipment will be handed out free of charge by our staff. Please arrive in good time prior to the start of the Poster Session in the Foyer Estrel Saal. The equipment must be returned to our staff at the end of the Poster Session to the designated stations.

Poster of the Day und Posterpreise

Die Moderatoren der jeweiligen Postersitzung wählen pro Tag je ein „Poster of the Day“. Die ausgewählten Poster werden anschließend für die gesamte Dauer des Kongresses in einer gesonderten Ausstellung gezeigt.

Die Posterpreisjury wählt aus den „Posters of the Day“ täglich jeweils die drei besten Poster aus, die mit einem Preis von Euro 300 je Poster ausgezeichnet werden.

Poster of the Day and Poster Awards

Every day the poster moderators will choose the “Posters of the Day”. All selected posters of the day will be relocated to a dedicated exhibition. Unlike all other posters, the “Posters of the Day” will be shown during the entire congress. Every day a jury will select the three most extraordinary posters from the day’s best posters which will be awarded the EUR 300 DOG poster prize.

Anwesenheits- pflicht

Für Erstautoren von Postern und Vorträgen besteht Anwesenheitspflicht. In Ausnahmefällen ist es möglich, sich vom Co-Autor vertreten zu lassen. Dies ist aber vorher anzumelden. Die DOG behält sich vor, Autoren, die ihr Poster unentschuldigt nicht aufhängen oder ihrer Postersitzung unentschuldigt fernbleiben oder ihren Vortrag bzw. eine andere wichtige Verpflichtung im Rahmen des wissenschaftlichen Programms des Kongresses unentschuldigt versäumen, für den folgenden Kongress nicht zu berücksichtigen. Sollte ein Referent aus wichtigen Gründen verhindert sein, muss er dies der Kongressorganisation melden und seinen Vertreter benennen und ankündigen.

Compulsory Attendance

The primary authors of posters and lectures are obliged to attend the corresponding sessions. In exceptional cases the first author may be substituted by one of his/her co-authors. In this case the DOG office has to be notified accordingly. If an author does not hang his or her poster without having received permission not to hang it, or if an author does not attend his or her poster session without having received permission to be absent from it, or if the author fails to attend his or her lecture and/or if he or she fails to comply with another important obligation within the context of the scientific program without having received corresponding permission, the DOG reserves the right to not accept submissions from this person for the next congress.

Publikationspflicht für wissenschaft- liche Beiträge

Für freie wissenschaftliche Vorträge und Poster besteht Publikationspflicht. Die Publikation erfolgt in der Regel in den wissenschaftlichen Zeitschriften der DOG. Autoren, die ihren Vortrag in höherrangigen Journalen veröffentlichen möchten, können formlos, unter Nennung des Beitrags und der Zeitschrift, in der die Veröffentlichung erfolgen soll, über die Geschäftsstelle (birgit.mele@dog.org) beim Schriftführer die Befreiung von der Publikationspflicht beantragen.

Alle anderen Beiträge sind bis 31.1.2016 in publikationsfertiger Fassung zur Begutachtung bei den Publikationsorganen der DOG einzureichen. Publikationen sind in deutscher oder englischer Sprache möglich. Bitte beachten Sie die „Hinweise für Autoren“ der jeweiligen Zeitschrift und senden Sie Ihr Manuskript an den/die entsprechenden Herausgeber.

Hinweise für Autoren Information for Authors

Deutschsprachige Beiträge können zur Begutachtung jeweils wahlweise bei der Zeitschrift „Der Ophthalmologe“ (editorialmanager.com/deop/) oder bei der Zeitschrift „Klinische Monatsblätter für Augenheilkunde“ (mc.manuscriptcentral.com/klimo) eingereicht werden.

Englischsprachige Beiträge sind zur Begutachtung bei der Zeitschrift „Graefe’s Archive for Clinical and Experimental Ophthalmology“ online einzureichen (editorialmanager.com/grae/).

Publication of Scientific Contributions

The DOG holds the copyright of accepted scientific contributions. Authors of free papers in English language are therefore obliged to submit their manuscripts for review no later than 31.1.2016 to the editor of “Graefe’s Archive for Clinical and Experimental Ophthalmology”. Authors may make an informal request to the Recording Secretary of the DOG to publish their presentation in another scientific journal. Authors are merely required to name the contribution and the journal in which it is to appear.

Submission is possible only online. For details, please see the following website editorialmanager.com/grae/.

Videos

Videobeiträge sind ein wichtiges und effektives Medium zur Darstellung wissenschaftlicher Ergebnisse. Sie sind thematisch den freien Vortragssitzungen zugeordnet. Die Videos werden auf der DOG-Homepage veröffentlicht. Mit der Einreichung von Videos erklären sich die Autoren ausdrücklich damit einverstanden und bestätigen damit ferner, dass das eingereichte Video keine Inhalte aufweist, deren öffentliche Aufführung die Rechte Dritter verletzen könnte (z. B. GEMA-pflichtige Musik etc.). Die besten Videos werden mit dem Videopreis der DOG, gestiftet von der HAAG-STREIT Deutschland GmbH, ausgezeichnet. Die Verleihung erfolgt am Samstag im Rahmen der Preisverleihung.

Die für den Kongress ausgewählten Videos werden thematisch passend den freien Vortragssitzungen zugeordnet und dort vom Autor persönlich vorgestellt.

Videos

Video is an important and effective medium for the presentation of scientific findings. Videos are assigned to free paper oral presentations according to respective areas of expertise. The award-winning videos will also be published on the DOG homepage. By submitting a video, its authors agree to permit its publication and also confirm that the submitted video does not contain any contents which, if presented publically, would infringe upon the rights of third parties (e.g. music which is subject to GEMA fees, etc.). The three most outstanding videos will be granted the DOG Video Award donated by HAAG-STREIT Deutschland GmbH and awarded during the DOG Award Ceremony on Saturday.

Das wissenschaftliche Programm
auch nach dem Kongress noch
einmal **online** hören und sehen.

**Auch in diesem Jahr kostenfrei
für alle Kongressteilnehmer!**



DOG on Demand

Direkt an der DOG Lounge
oder unter
dog.conference2web.com



Kongressankündigungen
Announcements

Düsseldorf
8.-12.3.2016

AAD 2016

**Augenheilkunde im Spannungsfeld
zwischen Studien und „real life“**

www.aad.to



Paris
7.-10.5.2016

SFO

Oedèmes maculaires

www.sfo.asso.fr



Berlin
29.9.-2.10.2016

DOG 2016

**Augenheilkunde: ein großes Fach
Ophthalmology – an all-embracing discipline**

Präsident der DOG:
Prof. Dr. Horst Helbig

www.dog-kongress.de





**Führende Tagung
für Fort- und Weiterbildung
im deutschsprachigen Raum**

**Augenheilkunde im
Spannungsfeld zwischen
Studien und „real-life“**



**Anmeldung ab Mitte Dezember
über www.aad.to**

**08.03. bis 12.03.2016
Düsseldorf**

CCD Stadthalle

Congress Center Düsseldorf

www.aad.to

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

K – Kurs
P – Postersitzung
IV – Industrieveranstaltung

A

Abbenath D.	PD004-10	Andrassi-Darida M.	So11-08
Abd elfattah H.	So11-07	Andrescu N.	PSa10-08
Abdel-Azim E.E.	PSa03-02	Antes G.	Do10-05
Abdelhamid M.	Fr10-08 Fr10-09 Sa26-07	Anton A.	Do19-08 PFro8-03
Abdolmejed F.	PSa04-08	Apitzsch B.	Sa06-03
Ablonczy Z.	Sa05-05	Armitage J.	Do17 Do17-01
Abou Moulig W.	Sa26-01	Aslanidis A.	Do05-03
Abraham S.	Do26-06 PFro4-01 PFro5-07	Atkova E.	Sa13-05
Abura M.	PSa09-03	Attia M.S.A.	Do08-02 Do08-03 PFr10-05
Ach T.	Do02-01 Sa05-05 K-108	Attrodt G.	PSa07-03
Ackermann P.	PD004-06	Auffarth G.	Do08 Do08-02 Do08-03 PD010-08 Do14-02 Do16-03 Do26-01 K-407 Fr10-06 IVFro7 IVFro7-04 PFr10-01 PFr10-03 PFr10-04 PFr10-05 K-301-05 Fr19-06 Fr19-07 Sa02 Sa02-04 PSa08-01 Sa10-06 Sa10-07 PSa11-07 PSa08-09 Sa27-02
Ackmann C.	PD001-06	Augsten R.	PFro4-05 PFr01-07 PFr01-08 PSa07-04
Aclimandos W.	Sa18	Augustin A.J.	Do16-05 IVFro4 IVFro4-02 Sa01-07 Sa02-06
Adelung R.	So08-06	Augustin M.	So07 So07-01
Ader M.	Fr07-01	Augustynik M.	PD005-03
Agci T.	PSa07-04	Aung T.T.	Sa21-02
Agostini H.	PD001-02 Sa05 Sa14-05 PSa10-03	Auw-Hädrich C.	PD003-08 K-409 Fr25 Fr25-03 Sa06 Sa12 Sa12-06 PSa05-11
Agudo-Barriso M.	Do05-01	Avramovic N.	PSa01-10
Ahmad S.	So12-03	Awe M.	Sa24-02
Ahmed I.	PSa06-07		
Aisenbrey S.	PFro7-09 PFro7-10 PSa10		
Akhmedova A.	PD003-07		
Akkoyun I.	PFro4-08		
Akman S.H.	PSa10-07		
Aksoy M.	PFro4-08		
Aktas O.	PD004-06		
Al Saeidi R.	PFro5-01		
Al-Aryan R.	Fr10-08 Fr10-09		
Albrecht P.	PD004-06		
Aleksandrov A.	PFro3-10		
Alex A.F.	PFr01-11 PSa01-02 PSa01-03		
Allgeier S.	Do26-02 Fr04-02 PFr11-07		
Allikmets R.	Fr10-03		
Alnawaiseh M.	PD002-10 PFro9-07		
Alten F.	PFr01-04 PFr01-06 Fr18-02		
Altpeter E.K.	So11-09		
Amon M.	K-407		
Anagnostopoulos A.	So05-09		
Andersen R.M.	So07-05		

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

B	
Bach M.	Do25 Do25-02 Do25-03 K-101 K-101-01 K-102 K-103 So06-06
Bachmann B.	PD003 PD002-11 Do23-03 PFr11-08 Fr20-06 Sa14-04 So02
Bachmeier I.	PD008-01
Backofen R.	Do23-09
Baier C.	Do19-06
Bajor A.	Sa24-09
Bakulina A.	So14-02
Balau V.	PSa07-08 Sa26-06
Ballhausen W.	K-404
Balog J.	PD009-04
Balog A.	PFr11-04
Bansal R.	So04-01
Baraniskin A.	Fr21-02
Barboza Pinheiro R.	PSa05-05
Bartels A.	PFr04-03 Sa10-01
Barth T.	PD004-02 Sa06-01
Bartram M.	So07-08
Bartsch U.	Do11-02 PFr09-09
Bartz-Schmidt K.U.	Do13 PD009-02 PD001-07 PD001-11 PD003-12 Do19-03 Do27 Fr16 PFr07-10 PFr02-12 Sa01 Sa10-04 Sa13-01 Sa16 PSa11 PSa07-03 PSa01-11 So11 So11-05
Batista A.	So02-01
Bauch A.S.	Do19-06 PFr03-08
Baudouin C.	Sa22 Sa22-01
Bauer D.	PD007-05 Fr21-04 PSa01-09
Bauer J.	PFr06-09
Bauer M.	Sa12-02 PSa02-02 PSa02-11
Baumann J.	PD001-02 PSa01-01
Baumeister S.E.	So07-05
Baumgarten S.	PD005-06
Baydoun L.	PD002-08 Do23-02
Bechrakis N.E.	K-401 Do15 Do15-01 PFr07 PFr07-05 Fr22-05 Fr25-06 Sa20 Sa24 So03-02 So15
Beck S.C.	Fr14-02
Beck E.	Sa05-08
Becker M.	Fr21-05 Fr26-04
Beckers H.	Fr04-05
Beckert M.	PSa03-03
Behar-Cohen F.	Do05-04
Beisse C.	Do18 Fr05 Fr05-08 So06 So06-05
Beisse F.	Do04 Do04-01 Fr12-02
Belin M.W.	Fr20 Fr20-01 IVSa04-02
Bell K.	PSa07-02
Bellios N.	Do19-06 PFr03-08
Bende T.	So11-01
Bendschneider D.	PD006-07
Bengesser K.	Fr10-01
Berendschot T.	Fr04-05
Bergholz R.	Fr06-06 PFr10-06 PFr09-10
Bergua A.	PFr06-12 PSa02-05
Berk B.-A.	PD001-10
Berko S.	PD009-04
Berta A.	Sa12-04
Bertelmann E.	Do08-04 PD010-04 PD002-05 Do19-05 PFr03-02 PFr10-06 Fr19-09 PSa05-09 Sa19-01 Sa19-08 So05-01
Bertelmann T.	PFr09-03
Berzas C.A.	Fr24-04

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Besch D.	PD004 Fr05-05 Sa13 Sa13-01	Böker A.	PFr07-05 PFr07-06 Sa06-05
Besgen V.	So02-06	Bokun M.	So11-08
Best G.	Do16-03 So14-02	Bolz H.J.	Do07-03 Fr10-04
Bethge W.A.	Sa05-06	Bolz M.	Do08-06
Bezdetko P.	PFr04-07 PFr02-10	Book B.	Fr26-02 Fr26-03 Sa09-01 Sa25-04
Bezditko P.	PD005-02 Fr26-08 PSa07-09 PSa06-09 Sa19-02	Bopp S.	K-403 PD009 Do26-04 PFr07-01 Fr17-01 Fr17-02 Fr17-03
Bharti K.	Do11-06	Borchers K.	Do11-04
Bialasiewicz A.	Fr10-08 Fr10-09 Sa26-07	Borderie V.	Do23-02
Biel M.	Fr14-02	Borgardts K.	Do23-04
Biermann J.	Fr05-06 Sa08-02	Borisova S.	Fr06-07
Biewald E.	Do15-01 Sa06-04 Sa06-06 Sa06-08	Bornemann A.	Sa05-06
Biletska P.	PSa01-07	Bornfeld N.	K-401 Do15 Do15-01 Fr21-01 IVFr03 IVFr03-04 IVFr03-05 Sa06-04 Sa06-06 Sa06-08 K-302 K-302-07 So13 So13-08
Binder C.	PFr03-08	Borrelli M.	PD002-07 PD002-09
Binder S.	Do11	Borsch O.	Fr07-01
Birkenbach A.	PD004-04	Botezan A.	PD005-12
Birtel J.	Fr10-04	Bottesi A.	Fr03-05 PSa10-02 PSa10-04
Bischoff M.	PD006-05 PFr10-02 PSa03-09	Böttner K.	Fr21-08
Biskup S.	Fr10-01	Bowl W.	Fr06-03 So11-08
Biswas K.	Sa21-05	Bozic M.	PD006-02
Blak M.	Sa10-03	Brachert M.	PD004-06 Sa24-04
Blankenberg S.	Sa10-01	Braig E.	So11-02
Blecha C.	PFr06-06	Bramann E.	PD009-06
Blobner K.	PD004-01	Brandauer K.	Do23-08
Bock F.	Fr13-05 PFr02-02	Brandl C.	So07-07
Boden K.	Fr03-02 Fr03-07 PFr05-09	Braun T.	Fr21-09
Boedefahr S.	Sa10-01	Braunger B.	Sa05-04
Bogdan C.	PSa02-05	Bredenhorn-Mayr T.	PD005-09 PD003-11 Sa13-04
Böhm A.	Sa05-06	Breidenbach K.	Fr10-08 Fr10-09 Sa26-07
Böhm A.G.	K-406	Bresgen M.	K-303-13
Böhm K.	PD005-09	Bressler N.M.	IVSa03-02
Böhm M.	Do08-01 PD009-07 PD001-08 Fr01 Fr01-01 Fr21-04 PSa01-09 PSa01-12	Brettl S.	PD003-04
Böhmman D.	K-206	Breyer D.R.H.	Do08-03 PFr10-05
Bohnacker S.	PD008-07	Bringmann A.	PD001-06 PD001-10
Bohnhorst B.	PSa10-07		
Böhringer D.	PD002-04 PD007-06 PD003-08 Do23 Fr15 Fr15-03 PFr08-03 PSa10-03		

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Brinkmann C.K.	PFro8-05 PFro9-08 So14-04 So17-01
Brinkmann R.	Sa05-03 Sa05-08
vom Brocke G.A.	PFro3-02 PFro6-04 PFro9-06 Fr21-07 PSa05-09
Brockhaus K.	PSa07-05 PSa01-12
Brockmann C.	Sa06-09
Brockmann T.	Do08-04 Fr19-09
Brünner J.	PFro6-04 Fr19-09
Bruns Y.	PD007-06
Bucher F.	Fr11-01 PFro2-02
Büchner T. F.	Sa24-06
Budach V.	So13-05
Budai-Szucs M.	PD009-04
Bühler A.	PSa10-03
Bühren J.	PFr10 PSa11-01 PSa11-03 K-304-01
Büning H.	PFro2-06
Burk R.	IVD002 IVD002-01 Sa19
Burmester G.	Fr12 Fr12-01
Burzer S.	PD008-07 PFro4-01 PFro3-04
Busch M.	Fr01-03 PSa01-09
Busch C.	PSa09-05
Buser A.	K-104 Do25-03
Busskamp V.	Fr07-03
Butskhirikidze T.	PSa04-09

C

Cai M.	Fr26-09
Cakir B.D.	PSa10-03
Caramoy A.	Do05-03
Ceglowska K.	Do26-01 Sa10-07
Celik N.	Do16-03 So14-02
Charbel Issa P.	Do01 Do01-03 Do07 Do07-04 Fr07-04 Fr10 PSa09 So14-05
Chavakis T.	PSa01-10
Chebotarev Y.	PSa05-08

Cheng Q.	Fr26-09
Choritz L.	Do19-01
Christophel J.	PSa01-05
Chugina V.	Do16-05
Chui K.	PFro9-05
Ciernik I.	PFro7-03
Ciubotaru A.	PD004-09
Claesson Armitage M.	Do17-02
Clemens C.	PFro1-04 PFro1-06
Clemens S.	Sa26-06
Cleres B.	So05-09
Colanesi S.	PFro2-11 PSa03-05
Colby K.	Fr20-03
Compera D.	Do26-05
Cordini D.	PFro7-05 PFro7-06 PFro7-07 Sa06-03 Sa06-05 PSa05-04
Courthion H.	Fr21-04
Cremer C.	Do16-03 So14-02
Creuzot-Garcher C.	K-107 Sa18 Sa18-06
Cubuk Y.	PSa11-04
Culmann D.	PSa06-03
Cunha C.S.E.	Do23-03
Curcio C.A.	Do02 Do02-02 Sa05-05
Cursiefen C.	Do03-05 K-402 PD003 PD002-11 Do23-03 Fr13-05 IVFro2-02 PFro2-02 PFr11-08 Fr20-06 Sa14 Sa14-04 PSa03-03
Cvetkova N.	PSa03-08
Czugala M.	Do20-01

D

da Piedade Gomes S.C.	PFro9-07
Daas L.	Fr20-05 Sa24-12 PSa08-05
Dacheva I.	Do26-01 Fr10-06 Sa10-06 Sa10-07
Daldrup T.	PSa11-06
Dammeier S.	PFro2-12
Daniel H.	PSa08-04
Danilov S.	PD005-11
Danner M.	So07-06
Dannullis A.	PD001-01 Sa05-04

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

El-Husseiny M.	PD003-07 Fr20-05 Fr20-07 PSao8-05
Emmerich K.-H.	K-411 Sao3 Soo5
Enders C.	So11-02
Engelhorn T.	Fro9-05
Engelmann K.	PFro4-06
Eppig T.	PD003-02
Erb C.	Doo6 Doo6-06 Do21 Do21-01 PFr11-03 PFro4-04 PFr10-08 PFro8-09 PSao6-05 PSao6-07 PSao7-10 IVSao6-02 Sa19-01 Soo1 Soo1-03 Soo8
Erbersdobler A.	PFro7-11
Erdmann I.	Sa21-04
Ermolaev A.	Sa13-05
Erzsebet C.	PD009-04
Eschstruth P.	PD007-02
Eskina E.	PFro5-02
Eter N.	PD007-03 PD006-06 PD002-10 PFro1-04 PFro8-04 PFro1-06 PFro9-07 PFro9-08 PFro1-11 Fr18 PSao1-02 PSao1-03 K-415
Eulufi C.	PFro3-02 Soo5-01
Ewald K.	PD010-07
F	
Fabian E.	PSao8-08
Fackler J.	So11-08
Facsko A.	PD009-04
Fahle M.	Sa04-04
Faissner A.	Soo8-07
Falke K.	Sa19-09
Farecki M.-L.	Fr26-01 Fr26-02 Fr26-03 Sa09-01 Sa25-01 Sa25-04
Farmand G.	Fr14-01
Farvili E.	Fr19-05

Fasser C.	Fr14-06
Fauser S.	Doo7-06 Fr10-05 IVFro7-03 Sa01-01
Fay A.	Sa13-07 Soo5-07
Fehily D.	Do17-03
Feltgen N.	Doo1 Doo1-02 K-405b K-405 PFro9 Fr23 Fr23-01 Sa01-09 Sa10-04 K-415 K-302-03 K-303-09
Ferrari S.	Do17-06
Feucht N.	PD004-01 Do26-06 Do26-07 PFro4-01 PFro1-02 PFro4-02 PFro3-05 PSa10-01 PSa10-05
Fiedler M.	Fro3-05
Fieß A.	PD004-11 PFro6-09
Figueiredo F.	Do24-04
Filev F.	Do23-06 PSao6-01 PSao4-10
Fimmers R.	So14-01 So14-05
Finger J.	PFro1-09
Finger R.P.	Sa26 So14-07
Finis D.	PD004-06
Fiorentzis M.	PD006-05 Do23-05 PFr11-01 PFr10-02 Fr19-01 PSao2-08
Fischer F.	PD001-02
Fischer D.-C.	Do26-02
Fischer D.	Fr14-03
Fischer H.-P.	Sa12-02
Fischer J.E.	Sa26-02
Fischinger I.	Doo8-08 Soo2-03 Soo2-04 Soo2-05
Flaskó Z.	PD003-02
Fleckenstein M.	K-414 Sa09-03 Sa09-05 IVSao5-01 Sa25-06 So14-01 So14-03
Fleming I.	PD001-05

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Gerding H.	Do16-08 Fro3-09 PSa04-02	Grewing V.	Do23-08
Gerendas B.S.	Do16-09 Sa10-08	Griewank K.-P.	Soo5-04
Gericke A.	PFro2-07 PSa01-04 So14-06	Grigat R.-R.	PFro4-03
Geringswald F.	Fro6-09	Grigorova V.	Fro6-07
Gerl M.	Doo8-03 PFr10-05	Grimm C.	Doo5-03
Gerl R.H.	Doo8-03 PFr10-05 PSa02-10	Grisanti S.	Sa06-07 PSa06-07 Soo8-06
Gerlach A.-M.	PFro6-07	Grosche A.	PSa09-08
Gerressen M.	PFro3-09	Gröschel K.	Fr23-04
Gerstmeyer K.	PSa11-07	Gross N.J.	PDoo5-03
Gerten G.	Fr19-05	Großjohann R.	PSa07-08 So14-08
Giers J.	PDoo5-05 PDoo8-08	Grossniklaus H.	PSa05-11
Girbardt C.	Sa06-01 PSa02-04	Grotejohann B.	Fr15-02
Gizinski L.	PDoo5-06	Grube M.	PDoo4-04
Gliem M.	Fr10-04 So14-05	Gruber M.	PDoo1-02 PSa01-01
Glöckle N.	Fr10-01 PSa09-04	Grünauer-Kloeve Korn C.	PDoo2-01 PDoo2-02 PSa09-07
Glodan A.-M.	Do16-09 Sa10-08	Grünert A.	PFro2-06
Gmeiner J.	Fro6-04 PFro8-07	Grüning B.A.	Do23-09
Göbel A.P.	Sa09-06 So14-03	Grus F.H.	PSa07-02 PSa11-08 PSa03-11 So10 So14-06 So16 So16-02
Göbel K.	PFro4-04	Grusha Y.	PDoo5-11
Goepferich A.	Do20-04	Gruszka A.	PDoo1-11 PFro2-12
Goergen B.	PSa09-02	Guguchkova P.	Do16-06 PSa10-06 PSa06-07
Gök M.	Fr21-01 Sa06-04 Sa06-06 Sa06-08	Gundlach E.	PDoo2-05 Sa06-05 PSa05-02
Goldmann T.	PSa01-01	Gupta A.	Soo4-05
Gollrad J.	So13-05	Gurny R.	Fr21-04
Gonnermann J.	Doo8-04 PDoo2-05 Do19-05 Sa19-01 Sa19-08	Gutfleisch M.	PFro1-03 Fr26-01 Fr26-03 Sa09-01 Sa25-01
Göpel W.	Do22-01	Guthoff R.F.	Do13 Do26-02 Fro4-02 Fro9-06 PFr11-07 Fr22-01 PSa05 PSa07-07 Fr19-08 Sa19-09 Sa21
Göpferich A.	Do20-04	Guthoff R.	PDoo4-06 PDoo9-06 Do26-02 Fro4-06 PFro1 PSa04-06
Gottschalk A.	PDoo7-03	Guthoff T.	Fro5-01
Götze A.	Do26-02	Guymmer R.	So14-07
Grabner G.	PSa06-07		
Gracner T.	PDoo6-11		
Graessl A.	Fro9-06		
Gräf S.	Sa13-01		
Grajewski L.	PFro7-03		
Gramlich O.W.	Soo8-08		
Graw M.	Sa07-06		
Greb O.	Sa26-01		
Grechko S.	PDoo3-10		
Gregori G.	Fr26-09		
Grehn F.	K-408 Soo8		
Grenzebach U.H.	PDoo7-03		
Greslechner R.	PDoo8-01 PSa07-01		

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

H

Haberl G.C.Y.	S017-02	Heichel J.	PD005-09 PFro7-02 Sa13-04 PSa04-05
Hadlich S.	S011-03 S011-04	Heid I.M.	S007-07
Haen S.P.	Sa05-06	Heidari P.	PFro3-03
Haensel C.	Sa15-03	Heide B.	PFro9-04
Hafed Z.	PSa09-09	Heiduschka P.	PSa01-02 PSa01-03
Hagemann U.	PFro7-09 PFro7-10	Heiligenhaus A.	PD007-05 PD009-07 Fro2-06 Fr12-04 Fr21 Fr21-03 Fr21-04 Fr21-08 PSa01-09 PSa01-12 Sa20-01
Hagemeyer N.	PSa01-01	Heimann H.	K-401 D012-02 D015-01
Hager A.	Fr10-07 Sa06-05 Sa06-09	Heimes B.	PFro1-01 PFro1-03 Fr26-01 Fr26-02 Fr26-03 IVSa01-01 K-414 Sa09-01 Sa18-02 Sa25 Sa25-01 Sa25-04 K-303-05 S014-04
Hager T.	PD003-07 Fr20-07 PSa04-09	Heinig M.	Fr26-07
Hagmann M.	D016-03	Heinke M.	PFr11-03
Hahn U.	S007-04	Heinrich D.	PSa04-11
Haigis W.	Sa02-01	Heinrich M.A.	PD008-02
Ham L.	PD002-08 D023-02	Heinrich S.	D025-03
Hammack K.M.	Sa05-05	Heinz C.	PD007-05 PFro6 Fr21-03 Fr21-08 Sa03-06 K-302-06
Hammer M.	PFro4-05 PFro1-07 PFro1-08 PSa07-04	Heinzelmann S.U.	PD002-04 PFro8-03
Hammer T.	IVFro5-04	Heisterkam A.	S002-03
Hammes P.	D005-02 PD001-05	Helbig H.	PD006-01 PD008-01 PD004-02 PD004-04 PD008-05 Fr10 PFro6-06 PFro6-08 Fr18 PSa07-01 PSa03-08 Sa27 S007-07 S009-02
Hammouda G.	S011-07	Hellwinkel O.	D023-06
Han H.	Sa05-07	Hengerer F.	PD010 Fr17-04
Handzel D.M.	Sa15-04		
Hanefeld M.	PFro4-06		
Hanet M.-S.	PSa05-03		
Hansch A.	PFro3-09		
Haritoglou C.	IVFro4-03 PFro4 Fr17-03 K-413 K-413-01		
Harmening W.	D007-01 D025-01 D027-06		
Hartmann L. K.	Sa24-05		
Hartmann U.	PFro2-03		
Hartung B.	PSa11-06		
Häsemeyer S.	PD007-02		
Hasenfus A.K.	PSa02-08		
Hassenstein A.	D021-04 Fr26		
Hatt H.	Fr22-04		
Hattenbach L.-O.	Sa14 Sa14-01 IVSa05-03 PSa01-05		
Haubner S.	S008-04		
Haueisen J.	PSa07-08		
Haug A.	S005-05		
Hausladen F.	D020-02		
Hausmann A.	PSa01-01		
Häusser-Fruh G.	PFro9-08		
Haydon P.	PSa09-08		
Hedderich J.	Fro3-03		
Hefner L.	D016-08		

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Hennighausen U.	Sa07-04	Hoffmann M.	PD004-07
Heratizadeh A.	D003-01		Fro6-09
Herault J.	S005-04		PFro1-10
Herbik A.	Fro6-09	Hoffmeier K.	Do23-09
	PFro1-10	Hofmann J.	PD009-02
Hergeldzhieva-Fileva T.	PD006-03		PD001-07
	Fro6-07		PD003-12
	PFro6-01		PSa07-03
	Sa03-02	Hofmann K.	PD003-11
Hermann C.	PD007-08	Höh H.	PD007-07
	S008-02		PFro7
Hermann M.	PFr11-08		PSa06-07
Hermel M.	PFr11	Hohberger B.	PD006-10
Herms J.	Fro1-05	Hohenadl C.	PD009-03
Hermsdorf C.	PSa05-02		Fro3-01
Herold T.R.	Fr26-05	Höhn F.	Do19-06
Herrmann A.	PD001-11		PFro3-08
	PFro2-12	Höhn R.	PSa11-02
	PSa01-11	Höing C.	PFro1-11
Herrmann W.	K-304-03	Holak H.	PD005-06
Herwig M.C.	Sa12	Holak S.	PD005-06
	Sa12-02	Holbach L.	K-404
	PSa05-07		PD005
Herzog M.	D008-01		PFro6-12
Hess A.	PFro8-09		Sa12-05
Hesser J.	S014-02	Holland U.	PD007-07
Hestermann K.	Do23-07	Hollborn M.	PD001-06
Heufelder J.	Do15-01		PD001-10
	PFro7-07	Holler E.	PFro6-06
	PSa05-04	Holtmann C.	PD002-09
	S013-05		Do23-04
Heußen F.	D007-05	Holve K.	S011-08
Heyde M.	S008-03	Holz F.G.	Fr10-04
Hiidenmaa H.	PSa01-08		IVFro6-03
Hillenkamp J.	Do16		PFr10-03
	Fro3-03		PFro8-05
	Sa01-10		PFro9-08
	Sa05-01		Sa01-03
	Sa05-07		Sa09
	PSa02-03		Sa09-05
Hintschich C.	Do24-05		Sa09-06
	Sa08-11		Sa12-02
	Sa23		PSa05-07
	Sa23-01		PSa01-08
	S005-05		S014-01
Hirneiß C.W.	PSa07		S014-03
Hoerauf H.	K-405b		S014-04
	K-405		S014-05
	K-412		S017-01
	Sa01-08	Holzer M.P.	IVFro5-02
	K-415		PFr10-04
	Sa24		PSa08-01
	S014		PSa08-09
Hoffmann A.	PFro5-10	Hömberg L.	PFro8-08
	Sa13-07	Honchar O.	PD007-04
	S005-07		PFro8-01
Hoffmann C.	PSa11-05		PFro6-02
Hoffmann E.M.	PD007-03	Hopkins A.	Sa21
	PD007-10	Horn F.	PD006-07
	Do19		S008-05
	PFro8-08	Horres R.	Do23-09
	PSa06-03	Horstmann L.	PD001-09
	PSa06-04	Hörtnagel K.	Fr10-01
Hoffmann K.	PD002-01	Horton J.	Sa04
	PD002-02		Sa04-01
	PSa09-07	Hos D.	Fr22
			K-107

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Hosam M.	So11-07
Hovakimyan M.	PFr11-07 Sa19-09
Hoyng C.	Sa09-02
Hu J.	PD001-05
Huber C.	PSa09-05
Huber M.	PSa03-09
Huber-van der Velden K.	IVD001-02
Huchzermeyer C.	Soo8-04
Hufendiek K.	PD008-09 Fr06-05 PSa04-08 Sa26-01 Soo5-08
Hugger P.	Fr19-06
Huisingh C.	Sa05-05
Hunt S.	So17-01
Hupfer U.	PD004-10 PFr03-09 PSa02-01
Hurst J.	PD009-03 PD001-07 PD001-11 Do19-03 Fr03-01 PFr02-12 Fr27-01 Fr27-03 Fr27-04 Sa10-03 PSa01-11
Hüttmann G.	Sa05-08
<hr/>	
Ianchulev T.	PSa06-07
Ilmarinen T.	PSa01-08
Ilyina Y.	PFr04-07 PFr02-10 Sa19-02
Imshenetskaya T.	PD006-04 PFr03-07 So11-06
Inhoffen W.	PFr06-07 Sa25-02
Iosub I.	PD004-09
Iosub G.	PD004-09
Irle S.	PFr09-03
Iskhakov R.I.	Sa10-02
Ismini K.	Do23-06
Issa P.C.	Fr10-04
Ittermann T.	PFr09-01
Ivanescu C.	Sa19-03 Sa19-04
Ivanisevic M.	PFr03-11
Ivanisevic P.	PFr03-11
Ivanova S.	PSa05-10
Ivanovska O.V.	PSa03-10
Ivekovic R.	PD005-07
Ivics Z.	PD001-12
Iwanczuk J.	Sa15-01
Izsvák Z.	PD001-12

<hr/>	
Jacob S.	
Fr10-05	PSa09-05
Jager M.J.	Sa06-07
Jäger M.	PSa09-03
Jäggle H.	PD008-05 PSa09-08
von Jagow B.	Fr26-07
Janunts E.	PD003-07 Fr20-07
Januschowski K.	PD009-02 PD009-03 PD001-07 Do19-02 Do19-03 Fr03-01 Fr03-02 Fr03-07 PFr05-09 PFr07-09 PFr07-10 Fr27 Fr27-01 Fr27-06 Sa19-03 Sa19-04
Jasper C.	PD007-08 Soo8-02
Jeffery G.	Do27-03
Jiang H.	PSa02-09
Jing B.	Fr11-03 Sa22-03
Joachim S.	PD006 PD001-09 Fr02-05 Fr22 Fr22-04 Fr27 Fr27-01 Fr27-03 PSa05-01 PSa07-06 Soo8-07
Johnen S.	PD001-12
Johnston R.L.	Fr03-04
Jonas J.	Fr06-02
Jordan F.	PD008-03 PD004-11
Jordan J.	Do19-08 Do23-09 PFr08-03
Joshi N.	Sa23-04
Joubert F.	Sa18-01
Joussen A.M.	K-403 PD004-05 PD002-05 Do15-01 Fr10-05 Fr10-07 PFr07-05 PFr07-06 PFr09-06 PFr07-07 Fr19-09 Fr26-06

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

	Sa06		PFro5-03
	Sa06-03		PFro5-04
	Sa06-05		PFr11-06
	Sa06-09		Sa10-05
	IVSa03		Sa18
	IVSa03-01	Kampik D.	Sa05-07
	IVSa03-03		PSa02-03
	IVSa03-04	Kandzia C.	So02-08
	PSa01	Kanngießler J.	So07-08
	PSa05-02	Kanz L.	Sa05-06
	PSa05-04	Kaplan N.	PSa08-10
	PSa09-05	Karimurio J.	Sa21-01
	So13	Karim-Zade K.	PFro5-02
	So13-05	Karl M.	Fro7-01
	So13-08	Karlstetter M.	Fr10-05
Jozic L.	Do19-07		Do05-03
Juinen-Schraermeyer S.	So11-01	Karthiga S.	So02-05
Jünemann A.	Do01-05	Käsmann-Kellner B.	Sa13
	K-404		PSa04-09
	PDoo7		Sa24
	PDoo6-10	Kasper M.	PDoo7-05
	Do26-02		Fr21-03
	Fro8		Fr21-04
	Fro8-07		PSa01-09
	PFro7-11	Katz T.	PDoo3-05
	Fr19-08		So02-02
	IVSa06		So02-07
	IVSa06-01	Kaya S.	Fr11-04
	So01	Kaymak H.	Do08-03
	So01-02		PFr10-05
	So11-03	Kazakova D.	PSa06-02
	So11-04	Kazerounian S.	Fro3-07
Junge O.	Fro3-03	Keckeis S.	PD010-04
Junker B.	PDoo7-06	Kehrein S.	Fr11-05
	K-410		PFro6-09
	Sa14-06	Keightley S.	K-107
	PSa04-08	Keilholz U.	So13-07
	Sa26-01	von Keyserling S.	Do26-02
Jupiter A.	Sa24-15	Kelber A.	Do27-04
Jürgens C.	PFro9-01	Kellner S.	Fr14-01
	PSa07-08	Kellner U.	Fr14
	So07-05		Fr14-01
Jürgens F.	PFro1-01		PSa09
	Sa09-01	Kempin R.	PFro9-01
Jurklies B.	K-303-07		Sa26-06
Jüttner E.	Sa12-03	Kennedy S.M.	So12-03
		Kermani O.	Fr19-05
		Kern C.	PFro5-04
		Kern K.	Sa05-03
			Sa05-08
		Kernt M.	PDoo1-03
		Keserü M.	K-411
		Khalili Amiri S.	Fro6-05
		Khmelidze K.	Fr11-07
		Khoramnia R.	Do08-02
			PFr10-01
			PFr10-03
			PFr10-04
			Fr19-06
			Fr19-07
			PSa08-09
Kaminsky J.	Sa08-06	Khovrin V.	PDoo5-11
Kampik A.	PDoo1	Khramova T.	PDoo5-02
	PDoo1-03		PFro6-05
	Do14-04	Kicova N.	PFro9-03
	Do26-05	Kiecker F.	So13-01
	Fr15-06	Kirchhof B.	Do11-01
	PFro6-03		Fr17-01
			Fr18-06

K

Kaercher T.	Fr11
	IVFro2-01
	PSa03-03
Kafka A.	PFro7-08
Kaiser U.	PSa05-07
Kakkassery V.	Fr21-02
	PSa05-01
	PSa05-10
	Sa29
	Sa29-02
Kaminsky J.	Sa08-06
Kampik A.	PDoo1
	PDoo1-03
	Do14-04
	Do26-05
	Fr15-06
	PFro6-03

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Kirchhübel R.	Fro6-02	Köhler T.K.	PD004-10
Kirilova Y.	PD006-03		PFro3-09
	PFro6-01		PSa02-01
	Sa03-03	Kohlschütter A.	PFro9-09
Kiritsi D.	Sa11-03	Kohnen T.	Doo8-01
Kirkpatrick J.N.	Fro3-04		Doo8-05
Kittel J.	PFro6-08		PD008-04
Kivelä T.	So13-06		D014
Klaas J.E.M.	PFro4-01		D014-03
Klamann A.P.	PSa04-06		IVFro5
Klamann M.	Doo8-04		IVFro5-03
	D019-05		K-301
	IVSa06-04		K-301-04
	Sa19-01		K-106-03
	Sa19-08		Sa02
Klaproth O.	Doo8-01		Sa02-03
	Doo8-05		Sa13-02
Klauß V.	Sa21		Sa15-02
Klein J.P.	Fr10-07		K-101-03
	PSa05-04		IVSa04
Klemm M.	Fro8-03		IVSa04-03
	PFro8		PSa11-01
	PFro4-03		PSa11-03
	Sa10-01		PSa11-04
	PSa06-01		K-304
Klemm P.	Sa10-03		K-304-04
Klemp S.	K-106-02		K-304-06
Klettner A.	Doo5-05	Koinzer S.	Sa05-01
	Sa05		Sa12-03
	Sa05-01	Koller T.	Doo8-08
Kling S.	Fr11-06		So02-04
Klingenstein A.	So05-05	Kolomiychuk S.	PD002-12
Klink T.	PFro8	Kommerell G.	Doo4-06
	Sa27	Konareva-Kostianeva M.	Sa03-01
	So03	Kontic D.	PD006-02
	So15-02	Kook D.	PFr10-07
Klose R.	So11-03		PSa08-03
	So11-04		K-304-05
Klotzsche-von Ameln A.	PSa01-10	Koolschijn R.	Fro4-05
Kluxen G.	So17-03	Koos M.-J.	PSa10-08
Kneifel C.	PFro7-03	Kopetzky E.	PD006-01
	PFro9-04		PFro6-08
Knell A.	K-103-01	Kopp F.	Sa19-09
Knoll A.	Fro5-03	Korn A.	Sa05-06
Knorr T.	So14-04	Kortüm K.	Do26-05
Knorz M.C.	IVFro5-01		Fr15
	K-301-01		Fr15-06
	PSa08		PFro6-03
Knuf M.	PFro6-09		PFro5-03
Koch E.	PFro8-06		PFro5-04
Koch F.	PD008-04		PFro7-04
	Do26-01		Sa10-05
	Fr10-06	Koss M.	D011
	Sa10-06		D011-05
	Sa10-07		Do26-01
Koch J.	PD001-02		Fr10-06
	PSa01-01		Sa10-06
Koch J.-M.	PD007-05		Sa10-07
	Sa19-06		Sa13-02
Kodjikian L.	Sa18-01	Koutsonas A.	PFro8-02
Koehler B.	PFr11-07		PFro8-06
Koenig K.	So02-01	Kovács L.	PFr11-04
Kogan B.	PD002-12	Kowtharapu B.S.	PFr11-07
	PSa03-10	Kracht T.	PSa10-07
Kohen L.	PD001-06	Kraft J.	Do23-03
Kohl S.	Fr10-01	Kranemann C.	Doo8-09
Köhler B.	Do26-02		PD003-06
	Fro4-02	Krasnicki P.	PFro6-10

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Langenbucher A.	PD003-02 PD003-03 PD003-07 PFro2-03 PFro2-04 PFro2-11 Fr20-05 Fr20-07 PSa08-05 PSa03-05 PSa03-09	Lieberwirth I.	Fr19-06 PSa08-09
Langmann T.	D005 D005-03 Fro2 Fro2-04 Fr10-05	Liebing S.	PFr10-01 PFr10-04
Langner S.	Fro9-03 Fro9-06 So11-03 So11-04	Liegl R.	PD001-03
Langs G.	Do16-09	Likaj K.	PD004-11
Lanzl I.	IVD002-03 PD005-10 PFro3-04 Sa23-03	Likhachevskaya V.	PFro3-07
Lapp T.	D003-04 Sa22-05	Lin J.	PD001-05
Laprell L.	So10-02	Lin Y.	Fr10-05
Laron M.	Fr26-09	Lindner E.	PSa09-06
Laspas P.	Sa24-01 PSa06-03 PSa01-04	Lindner T.	Fro9-04 So11-03 So11-04
Nasseh D.	Fr15-05	Linke S.J.	PD009-01 So02-02 So02-07
Laubert-Reh D.	Sa26-04	Linke S.	PD003-05
Lazaridis A.	D008-07 So02-06	Linz K.	D008-03 PD010-08 PFr10-05
Leak C.	PFro5-02	Lisch W.	Fr20
Lee W.	Fr10-03	Llonch S.	Fro7-01
Legarreta A.	Fr26-09	Lob F.	PFro5-03 Sa10-05
Legarreta J.	Fr26-09	Lobintseva G.	PFro2-09
Lehmann F.	PD006-01 PD008-05	Loew A.	PSa05-09
Leicht S.	PFro5-03 PFro5-04 PFro7-04 Sa10-05	Löffler F.	D008-01
Leinweber M.	PD001-02 PSa01-01	Löffler K.U.	K-409 Fr25 Fr25-01 Sa12-02 PSa05-07 PSa05-11
Leipert S.	PD008-07 PFro3-05	Lohmann C.P.	PD008-07 PD009-08 Do26-06 Do26-07 PFro4-01 PFro1-02 PFro4-02 PFro3-05 PFro5-07 PFro5-10 PFro6-11 PSa10-01 PSa08-08 PSa04-11 So02-05
Leitner R.	Do16-09	Lohmann D.	So13-04
Leitritz M.	PSa08 Sa19-05	Lohrengel S.	Fr24-03
Lemke A.-J.	Fro9-01	Loidl M.	PD008-06
Lemmen K.-D.	PD008 Sa10 K-302-02	Lommatzsch A.	Do16 Fro1-03 IVFro6-02 PFro1-01 PFro1-03 Fr26-01 Fr26-02 Fr26-03 IVSa01-02 Sa09-01 K-302-05 Sa18-02 Sa25-01 Sa25-04
Lenk J.	PD003-01	Lommatzsch C.	Sa19-06
Lesin M.	PFro3-11	Loos D.	PFro5-06 Sa24-07
Leszczynska A.	So08-01		
Leuschner I.	Sa12-03		
Levis H.	So12-03		
Li L.	PSa01-03		
Liakopoulos S.	K-414 So14-04		
Licha K.	Do16-03		
Lieb W.E.	So05		

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Lorenz B.	D004-03 D018-01 Fro6-03 Fro7 Fro8-04 PSa09-03 S011-08	Maletskyy A.	PSa05-08 S005-06
Lorenz K.	PSa06-04	Maltsev E.	PSa01-06
Lorenzo Parra D.	Sa18-04	Mamikonyan V.	PSa06-12
Löwen J.	PFro1-10	Maneschg O.	PD009-04
Lübke J.	D019-08 Fr19-04	Mangold E.	Fr10-04
Lucke K.	Do26-04 PFro7-01	Manicam C.	PFro2-07 PSa01-04 S014-06
Lüdke G.-P.	Fro3-02	Mann J.	Do25-03
Luft N.	D008-06	Mardin C.	PD004-03 PD006-07 Fro6-04 PFro8-07 PFro6-12 Sa15 Sa15-06 Sa24-10 PSa06 S008-04 S008-05 S015-01
Lüke J.	Sa06-07	Marfurt C.	PFr11-07
Lüke M.	PFro4 Sa06-07	Mariacher S.	Do19-02 Do19-03
Luther M.	PD002-01 PD002-02 PSa09-07	Mariak Z.	PFro6-10
Lütkes P.	K-203	Maric V.	PD006-02
Lytvyshchenko A.	PFro6-05	Marie C.	PD001-12
M		Marjanovic I.	PD006-02
Maaß J. .	PSa05-06	Marjanovic M.	PD006-02
Maaßen M.	PD009-06	Markovic V.	PD006-02
Mackensen F.	Do23-08 PFro6 Fr21-05 S004 S004-01	Markowski M.	Fr10-02
MacLaren R.	Fr14-04 Fr16 Fr16-01	Markus M.R.P.	S007-05
Magner J.	Do19-07	Marsovszky L.	PFr11-04
Maier A.-K.	PD002-05 Do19-05 Sa19-01 Sa19-08	Märtz J.	PFro5-03 Sa10-05 PSa09-04
Maier M.	PD004-01 PD008-07 PD009-08 Do26-06 Do26-07 PFro4-01 PFro1-02 PFro4-02 PFro3-04 PFro3-05 IVSa01-05 Sa14-03 PSa10-01 PSa10-05 PSa08-08 PSa04-11 K-413-02	Marx-Groß S.	Sa26-03
Maier P.	Do03 Do03-03 PD002-04 Do17 Do17-05 Fr24-01 Sa14-02	Mast A.	Do25-04
		Mathis T.	Sa18-01
		Matthaei M.M.	Do23-03
		Matthé E.	Fro3-05 PSa10-02 PSa10-04
		Mattheis S.	Sa08-08
		Mäueler T.	PFr11-06
		Mauget-Faysse M.	Sa18-01
		Mäurer M.	Sa28-03
		Mayer C.	PD008-07 PFro5-06 PFro5-07 PFro5-10 PFro6-11
		Mayer W.J.	Do26-05 PFr10-07 Fr26-05 PSa08-03
		McGuinness M.	S014-07
		McGwin Jr. G.	Sa05-05
		McLaren J.W.	Do23-01
		Mebarki H.	Fr10-08 Fr10-09
		Mehlan J.	S002-07
		Mehrinfar B.M.	PFr10-08
		Meier P.	K-403 PFro5-05 PSa04-01
		Meiller R.	PSa02-05

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Melkonyan H.	PD001-08 PSa01-12	Minrath I.	Sa19-09
Meller D.	PD002 Do23-07 Do24 Do24-03 So05-02 So05-03	Mirshahi A.	PSa11-02 Sa26-04
Melles G.	PD002-08 Do23-02	Mirza N.	Sa05-06
Melnikova L.	Sa13-05	Mischke M.	PSa04-07
Meltendorf C.	IVD001-03 PD004-07	Mishra Y.	So08-06
Mendoza P.R.	PSa05-11	Mißlinger S.	PD006-10
Menges A.	So14-08	Mitkova-Hristova V.	Sa03-01
Mennel S.	PFro9-03	Mittelviefhaus H.	Do03-06
Menzel-Severing J.	Fr13-04	Miura Y.	Sa05-03 Sa05-08 So08-06
Mertsch S.	Fr13-03	Módis L.	PD003-02
Merz H.	Sa06-07	Moedl S.	PD010-07
Messerschmidt-Roth A.	PSa08-04	Moeller A.	PSa07-10
Messinger J.D.	Sa05-05	Moeller M.	Fr21-04
Messmer E.M.	IVD001 IVD001-01 Do14-05 Fro4 Fro4-01 IVFro2 IVFro2-03 PFr11-06 Fr25-02 K-107 Sa11-01 Sa12-06 PSa03 Sa27-01	Mohammad H.	So11-07
Metz C.	Fr21-01 Sa06-04 Sa06-08	Mohr C.	So05-03
Metz K.	Fr21-01 Sa06-04	Mohr J.	Fr10-01
Metzger M.	Sa08 Sa08-04 Sa08-05	Mokán P.	PFro3-09
Meyer E.	Fr13-04	Möller M.	PFro8-05
Meyer P.	PSa05-11	Montuoro A.	Sa10-08
Meyer zu Hörste M.	PSa07-05	Morinello E.	PD003-09 Fr19-01
Meyer-Rüsenberg H.-W.	K-411 Sa08-01 So05-09	Moser L.	PD004-05
Miao Z.	PSa02-09	Mossböck G.	PSa09-06
Michalakis S.	Fr14-02	Mößner A.	Fr13-04
Michels S.	Do02-06 Fr26-04 K-303-03	Mouritsen H.	Do27-01
Michelson G.	Fro9 Fro9-05	Mousli A.	PD003-05
Midlig S.	PSa02-10	Moyseyenko N.	Fro6-08
Miedl R.	PFro4-02	Mrukwa-Kominek E.	PFr11-02 PSa02-12
Mihailovic N.	PFro8-04	Muacevic A.	PFro7-04 Sa06-02
Mihaylova B.	PD006-09	Muggentaler F.	Sa23-02
Milenkovic V.	Fr10-02	Mühlfriedel R.	Fr14-02
Miller C.	So05-05	Mulder T.	Sa04-03
Milojčić C.	PFr10-03 PFro1-06	Müller A.	PSa08-01
Miloshevskiy E.	PD006-04	Müller B.	K-403 Fr19-09
Miltanova V.	Fro6-07	Müller C.	Do19-06 PFro3-08
Mindiashvili N.	PSa11-06	Müller K.	PFro5-05
Ming-Feng W.	PSa03-09	Müller L.	Fr11-08
		Müller M.	Do08-03 PD008-04 Do25-04 Fr15-06 PFro6-03 PFro5-03 PFro5-04 PFro7-04 PFr10-05 Sa10-05 PSa02-10
		Müller N.	PFro4-05
		Müller P.	Fr10-04 Sa12-01 So14-05
		Müller S.M.	PD009-02 PD001-07 PFro7-10
		Musayeva A.	PFro2-07
		Mussinghoff P.	Fr21-08
		Müther P.S.	PD007-05
		Muzhychuk O.	PSa06-09

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

N

Nadal J.	PSa05-07
Nagel-Wolfrum K.	Fro7-02
Nagy Z.Z.	PFro2-02 PFr11-04
Nasinnyk I.	PD002-12
Nassar K.	Soo8-06
Nasseri M.A.	PD009-08
Naumenko V.	Do26-03 PSa05-08
Ndume H.	Sa26-06
Nelson B.J.	Do20-05
Nemeth J.	PD009-04 PFr11-04
Nentwich M.	Do18-03 Fro5-07 Sa06-02 PSa09-04 Soo6-02
Nepp J.	Sa13-08
Neß T.	Do01-04 PD008 Fr24-08 K-416
Neßmann A.	So11-05
Nestler A.	PSa02-04
Neubauer A.S.	K-201 PFro1-12 IVFro3-02
Neuburger M.	Do19-08 PFro8-03
Neugebauer A.	PD004
Neuhann T.	IVSa06-03 Soo2
Neumann H.	Fr10-05
Neumann I.	PD009-06 PD002-09 Do23-04
Nguyen N.X.	So11-09
Nick A.-C.	PSa05-01
Nickel M.	PFro9-09
Niederkorn J.Y.	Do09-01
Niederstadt C.	Fr26-07
Niekämper D.	PSa01-02 PSa01-03
Niemeyer G.	Fr27-05
Niendorf T.	Fro9-02 Fro9-06
Njikam E.	Sa21-06
Nobl M.	Do26-01 Fr10-06 Sa10-06 Sa10-07
Nölle B.	PD008-10 PSa02-02 PSa02-11
Noske W.	PD006-08
Notara M.	Fr13-05
Nowomiejska K.	Do26-01
Nuijts R.	Fro4-05
Nürnberg D.	Fr10-07

O

Oberacher-Velten I.	PD006-01 PD004-02 Do22-04 PFro6-08 Sa19
Obrenović V.	PD005-04
Oellerich S.	Do23-02
Ohlmann A.	So10-04
Olariu G.	PSa10-08
Olden M.	So07-07
Oltrup T.	So11-01
Opitz N.	PD002-06
Oravec R.	Fro3-06
Orlova V.	PSa01-10
Orozova M.	PFro3-10
Orphal J.	Do19-04
Osmani R.	So14-03
Ostashevski V.	PSa03-10

P

Pahlitzsch M.	Do19-05 PFro4-04 PFr10-08 PSa06-05 Sa19-01 Sa19-08
Pahlitzsch M.L.	PFr10-08
Pahlitzsch T.-W.	PFr10-08
Pahor A.	PFr11-05
Pahor D.	PD006-11 PFr11-05
Pakhomova A.V.	PSa09-01
Panchenko M.	PD007-04 PFro8-01 PFro6-02 PFro6-05
Panfil C.	Do16-01 Fro3-06 PSa03-04 K-417-01
Pannicke T.	PD001-10
Panzert A.-K.	PSa04-03
Papadopoulos E.	So17-04
Papapostolou I.	Sa09-01 Sa18-02
Papp A.	PD009-04
Paraforos A.	Fro3-07
Pasechnikova N.	PD002-12 PSa05-08
Pastak M.	PSa06-08
Pasychnikova N.	Do26-03
Patel S.V.	Do23-01
Pauleikhoff D.	Fro1-03 PFro1-01 PFro1-03 Fr26-01 Fr26-02 Fr26-03 IVSa01 IVSa01-03 Sa09 Sa09-01 K-302

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

	K-302-01	Pilkevich T.	Do26-03
	K-302-04		PFro2-08
	Sa18-02	Pillunat L.E.	Do06
	Sa25		Do06-05
	Sa25-01		PD003-01
	Sa25-04		PD007-02
Paulo E.	Fro3-08		PD007-08
Paulsen F.	Fr13		Do19-04
	Fr13-01		Do21-03
	So16-02		Fro3-05
Paulus E.-M.	So16-02		Fro8
Pauly D.	PD001-01		Fro8-08
	Sa05-04		Sa10-09
Perez V.	Do09-01		PSa07
Perumal N.	Fr11-09		PSa05-06
	PSa07-02		Sa19-07
	PSa11-08		So08-01
	PSa03-11		So08-02
Peschel S.	Do26-02		So08-03
Petermann K.	Do08-01	Pillunat K.	Do06-03
Peters S.	PFro4-05		PD007-08
	PFro1-08		Do19-04
	PSa07-04		Sa10-09
Petousis V.	Fro3-04		Sa19-07
Petrak M.	PSa08-04		So08-02
Petrov S.	PSa06-12	Pinheiro-Torres B.	PD008-04
Petrunya A.	PFro9-05	Piravej P.	PD010-02
Petrushkin H.	Sa18-03	Pirro S.F.	PD008-03
Pettenkofer M.	So02-05	Pitz S.	Sa08-12
Pfau M.	Fr26-04		K-101-02
Pfeiffer A.	PSa10-07		Sa20
Pfeiffer F.	So11-02		Sa24
Pfeiffer N.	PD007-03		So08-09
	PD010-05		So09-01
	PD008-08		So15
	PD007-09	Plange N.	PFro8-02
	PD007-10		PFro8-06
	PFro2-07		PSa06
	PFro8-08	Pleyer U.	Fr12
	PSa07-02		Fr12-03
	PSa11-02		Fr21
	PSa06-03		IVFro7-01
	PSa01-04		PFro6-04
	PSa06-04		Fr21-07
	PSa11-08		K-106
	PSa03-11		K-106-04
	Sa26		Sa24
	Sa26-03	Plötner A.	Do23-09
	Sa26-04	Podkowinski D.	Do16-09
	So07		Sa10-08
	So08-09	Pohl L.	PD009-03
	So14-06		Do19-03
	So16		Fro3-01
	So16-02	Poli S.	Sa10-04
Pfeilschifter J.	PSa01-05	Polisetti N.	Fr13-04
Pfeilschifter W.	PSa01-05	Politino G.	So08-09
Pfennigsdorf S.	PD007-02	Pollithy S.	Do16-03
Pfister I.	Do16-07	Pollmann S.	Fro6-09
Pförtner R.	So05-02	Polzer M.	Sa15-05
Pham A.	Do08-04	Ponto K.	Sa26-04
Pham D.-T.	Fr19	Ponzin D.	Do17-06
Pielen A.	PD007-06	Potthoff K.	Do23-08
	K-410	Prahs P.	PSa03-08
	Sa14-06	Prause K.	PFro5-03
	PSa10-07		PFro5-04
	PSa04-08		PFr11-06
Pilger D.	PD002-05		Fr26-05
	PFr10-06		Sa10-05

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Preisling M.N.	PSa09-03
Pretzl J.	D008-06
Pries A.	D006-01
Priglinger S.G.	D008-06 PFr10-07 Fr17 Fr17-01 Fr17-02 Fr17-03 PSa08-03 K-413-05
Priller J.	Fr02-01
Prinz M.	PD009-03 PSa01-01
Prokosch-Willing V.	PD007-03 Fr01-06 PFr08-08 Fr22 Sa24-13 PSa06-03 PSa07-05 S010 S010-01
Pruessner J.	Sa05-03
Puiu M.	PSa10-08
Pukhlik O.	PSa05-08
Purtskhvanidze K.	PD008-10 Fr03-03

R

Raber F.P.	PFr03-01
Rabsilber T.	Fr19-07
Racheva K.	PFr06-01
Rachwalik D.	PFr06-04 Fr21-07
Rahal A.	S005-03
Rahm B.	Sa26-04
Raiskup F.	PD003-01
Rajabova A.	PFr05-02
Ralla B.	Fr22-02
Ramm L.	PSa07-04
Rammensee H.-G.	Sa05-06
Rana M.	PD005-01 S005-08
Ranjbar M.	D002-04 IVFr03-01 Sa05-02
Rapuano C.	Fr20-02
Rasche W.	Sa06-01
Rashid K.	D005-03
Rau M.	PSa06-06 PSa06-07
Refaian N.	Fr13-05
Rehak M.	Fr10-07 PFr07-05 PFr07-06 PFr09-06 PFr07-07 Fr26-06 Sa06-03 Sa06-05 PSa05-04 S013 S013-03

Rehrmann J.	PSa05-10
Reich M.	Do26-01 Fr10-06 Fr21-05 Sa10-06 Sa10-07
Reichenbach A.	PD001-10
Reichhart N.	Fr10-02
Reinders J.	PD001-01
Reinehr S.	PSa05-01 S008-07
Reinhard J.	S008-07
Reinhard T.	PD002-04 PD003-08 Do19-08 Do23-09 Fr19-04 Fr20-04 Fr24 S012 S012-01
Reinsberg M.	Sa06-07
Reinshagen H.	PSa04-02
Reiß S.	Fr19-08
Reither C.	PD009-03 Fr03-01
Reitsamer H.	PSa06-07 S001-04
Rej dak R.	Do26-01
Renner M.	PD001-09
Renner W.	PSa09-06
Resch M.	PD009-04 PFr11-04
Richard G.	PD009-01 PFr09-09 PSa04-10
Richert E.	Sa05-01
Rickmann A.	Fr03-07 PFr05-09
Riehardt A.I.	Fr10-07 PFr07-07 Sa06-05 PSa05-02 PSa05-04
Rieck P.	PD002-03 PFr02
Riedel K.	PFr07-11
Rieger J.	Fr09-06
Rieger A.	S005-01
Rieger M.	Sa13-01
Ring M.	D008-06
Risimic D.	PD006-02
Rispoli M.	Sa18-03
Robman L.	S014-07
Röck D.	PD003-12
Röck T.	PD003-12
Rodust C.	PSa07-06
Rogosic V.	PFr03-11
Rohrbach J.M.	Do12 Do12-01 Do12-06 PFr05
Roider J.	PD008-10 K-405b K-405 Fr03-03 PFr01 Sa01

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

	Sa01-06	Santos-Ferreira T.	Fro7-01
	Sa05-01	Sapundzhiev P.	PD004-08
	Sa12-03		PFro3-10
	IVSa02-02	Šarenac T.	PD006-11
	PSa02-02	Sarkisian G.	PFro8-01
	PSa02-11	Sarnat-Kucharczyk M.	PFr11-02
	K-415		PSa02-12
Rosenfeld P.	Fr26-09	Sattler B.	Sa06-01
Rosentreter A.	PD006-06	Sauder G.	PD010-07
	PFro8-04		PD010-08
Rossel M.	Fr06-06		Fr19-02
	PFro9-10	Sauer L.	PFro4-05
Rößler M.	PSa11-01		PFro1-08
Roters S.	PD002-11	Sauerbier L.	Fr11-10
Roth E.	PSa11-06	Sauerwein W.	Do15-01
Roth M.	PD002-07		Sa06-06
	Fr13-03		Sa06-08
Roy S.	Sa05-08		PSa05-03
Rozalski A.	PD008-03		Soo5-04
Rübecamp P.	PSa08-08	Saur S.	Sa09-06
Rubis V.	So11-06	Schaal K.	Fr26-09
Rudinger G.	Sa07-02		K-108
Rudolf M.	Doo2	Schaeffel F.	Do27
	Doo2-05		Do27-02
Rudolph G.	PSa09-04		Do27-05
Ruf E.	Fr19-02		Soo6-03
Rüfer F.	Do19-01	Schäfer N.	PD001-01
Ruokonen P.	PSa09-02		Sa05-04
Rupprecht A.	PD002-02	Schaller U.C.	Sa06-02
Rüsch-Gerdes S.	Soo4-02	Schaper N.	Fro4-05
Russ H.M.	Do16-07	Scharch V.	Soo8-05
Rußmann C.	Sa09-06	Schargus M.	Fro4-03
Rusu V.	PD005-12		PFro9-08
Rüther K.	Doo4-02		Fr21-02
	Do21-05		PSa05-01
	Sa28		PSa05-10
Rzhavina E.M.	Sa10-02	Schaub F.	PD002-11
		Schaudig U.	PFro3-03
			Sa08-09
			PSa05
			Sa23
			Sa23-05
		Schedler K.J.E.	PSa04-02
		Scheler R.	PSa08-03
		Schelter S.C.	Soo7-07
		Scherer D.	PSa03-03
		Scherer K.	So11-02
		Scherman D.	PD001-12
		Scheuble P.	PFro8-05
		Scheuerle A.	K-406
		Scheurenbrand T.	Fr10-01
		Schicht M.	Fr11-08
		Schick T.	So14-04
		Schiefer U.	K-104
			Do25
			Do25-03
			Do25-04
			Fro6
			K-101
			K-101-04
			K-102
			K-103
		Schilimow A.	PSa02-06
			PSa04-07
		Schindel C.	PFro6-09
		Schittkowski M.P.	Sa08-10
		Schlanitz F.	Doo2-03

S

Sá e Cunha C.	PD008-04
Sachs H.G.	K-405b
	K-405
	IVSa02-02
	K-303-11
Saeger M.	PD008-10
	PSa02-02
Safonova D.	PSa06-12
Saihan Z.	Sa18-06
Sakkias F.	PFro6-03
Salchow D.J.	PD010-04
	Fr06-06
	PFro9-10
	Sa13-03
	PSa09-02
	PSa06-11
Saleh K.	PSa07-08
Salla S.	Sa22-04
Sallam A.A.	Fro3-04
Sallo F.	Sa25-07
Salom D.	Sa18-06
Samofalova M.	PFro6-02
Sandner D.	Fro3-05
	PFro4-06
	PSa10-02
	PSa10-04

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Schlegel U.	Fr21-02 Sa29-05	Schofer J.	Do06-02 K-106-01
Schlichtenbreite F.	PFro1-09	Scholl H.	K-106-01
Schlittgen S.	PFro4-04	Schöll S.	IVFro4-01
Schlöte T.	Do12-03	Schöllhorn I.	Do25-03
Schlotterer A.	PD001-05	Scholtz S.K.	PSa11-07
Schlötzer-Schrehardt U.	Do24-01 Fr13-04	Scholz R.	Do05-03
Schlunck G.	PD001-02 Do23-09 PSa10-03	Scholz S.	Do23-07 So05-04 So13-02
Schlüter S.	Sa06-08	Schomerus G.	So07-05
Schmack I.	K-409 Fr25-05 Sa12-03	Schönfeld S.	PD004-05 Sa13-03
Schmeisser J.	PSa06-04	Schorb T.	Fr10-02
Schmelter C.	PSa03-11	Schouten J.S.A.G.	Fro4-05
Schmelze S.	So11-01	Schouten J.	Fro4-05
Schmid A.	Fr13-02	Schrader M.	PFro7-09
Schmidt D.	So17-05	Schrader S.	PD002-09 Fr13 Fr13-03 So12-02
Schmidt E.	K-406 Sa11 Sa11-02	Schrader W.	Sa26-05
Schmidt J.	PFro9-03 PFro4-05 PFro1-08	Schraermeyer U.	So11-01
Schmidt M.	PSa02-10	Schrage N.	IVD002-02 Do16-01 Fro3-06 PFro3-06 PSa03-04 PSa05-05 K-417 K-417-01
Schmidt W.	PFro5-08 PSa07-07	Schramm C.	Sa13-01
Schmidt-Erfurth U.	Do16-09 Sa10-08	Schram M.	Fro4-05
Schmidtmann I.	PD007-10 So08-09	Schrecker J.	K-407
Schmiedt K.	Fr19-05	Schrems W.A.	PD004-03 PD006-07 Fro6-04 PFro8-07
Schmit-Eilenberger V.K.	Do16-05	Schrems-Hösl L.-M.	PD004-03 PD006-07 Fro6-04 PFro8-07
Schmitz K.-P.	PSa07-07	Schröder A.	Fr11-11
Schmitz-Valckenberg S.	PFro9-08 Sa09 Sa09-05 Sa09-06 PSa10 So14-01 So14-03 So14-04	Schröder G.S.	PD008-10
Schneider N.	Do19-03 Fro3-01	Schröder M.	PFro8-05 PFro9-08 So02-06
Schneider B.	PFro7-11	Schroers R.	Fr21-02 Sa29-01
Schnichels S.	PD009-02 PD009-03 PD001-07 PD001-11 Do19-03 Fro3-01 PFro7-09 PFro7-10 PFro2-12 Fr27 Fr27-01 Fr27-03 Sa10-03 PSa07-03 PSa01-11	Schroeter J.	PD004-07 Do17-04 PFro9-10
Schnödt M.	PFro2-06	Schroff S.	PD004-03
Schock F.	Do16-03 So14-02	Schuart C.	PSa06-10
		Schubert F.	PFro1-04
		Schubert S.	PSa02-02
		Schubert W.	Sa07-03
		Schüler A.	Do26-04 PFro7-01
		Schultheiss M.	Sa10-04
		Schultheiss S.	So11-01
		Schultz M.	Fr19-05
		Schulz A.	PFro9-09 PSa11-02
		Schulz S.	IVFro6
		Schulze S.	PFro9-03
		Schulze Schwering M.	Do12-05

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Schumacher J.	PFro6-12	Sekundo W.	Doo8
Schumann R.	Do26-05 PSao8-03 K-413-04		Doo8-07 PFro9-03 PSao8-04 Soo2-06 K-304-02
Schurke R.	K-102-01 K-102-02		
Schuster A.	PSa11-02 PSao8-06 Sa26-02	Sel S.	Do16-03 So14-02
Schüttauf F.	PFro3 Sa13-01	Sereda K.	PFro2-09
Schwartz R.	PFro9-09	Seuthe A.-M.I.	Sa19-03 Sa19-04
Schwartzkopff J.	Sa22	Sezenöz A.S.	PFro4-08
Schwarz L.	Doo8-05	Shaarawy T.	PSao6-07
Schwarz P.	PSao7-08 Sa26-06	Shablii V.	PFro2-09
Schweinfurth S.	So11-08	Shahsuvaryan M.L.	PFro9-02
Schwender H.	PSa11-06	Shajari M.	Doo8-05 PSa11-03 PSa11-04
Schwinde J.	PDoo2-09 Do23-04	Sharma A.	Soo4-01
Seegenschmiedt M.H.	PFro3-03	Sharma K.	Soo4-01
Seeger J.	PDoo1-10	Shchadnykh M.	PSao8-02
Seeliger M.	Fro7 Fr14 Fr14-02	Sheptukha N.	PFro2-01
Segerer H.	PFro6-08	Sheptulin V.	PDoo5-11
Seibel I.	Fr10-07 PFro7-07 Sa06-05 PSao5-04	Shima D.	Do10-04
Seier T.G.	Soo2-03	Shortt A.J.	Fr13-06
Seiler G.T.	Doo8-08 Soo2-03 Soo2-05	Siebelmann S.	Do23-03 Fr11-12 PFr11-08 Sa14-04
Seiler T.G.	K-301-02 K-301-03 Soo2-03 Soo2-04	Siedlecki J.	PDoo1-03
Seitz B.	PDoo3-02 PDoo3-03 PDoo6-05 PDoo10-06 PDoo3-07 PDoo3-09 Do23-05 K-204 PFr11-01 PFro2-02 PFr10-02 PFro2-03 PFro2-04 PFro2-11 Fr19-01 Fr20 Fr20-05 Fr20-07 K-107 PSao3-05 PSao8-05 PSao2-07 PSao2-08 PSao4-09 PSao3-09 Sa17 Sa24 Soo2-01 Soo3 So11	Siewert S.	PSao7-07
		Simmang D.	PSao1-11
		Singh G.	Fr19-03
		Singh P.	PDoo8-04
		Siouli A.	PDoo7-10
		Sivkova N.	Sa03-01 Sa24
		Skerka C.	PDoo1-01 Fr10-05 PSao9-05
		Skevas C.	PDoo9-01
		Skottman H.	PSao1-08
		Sloan K.R.	Sa05-05
		Slugocka-Jeziak K.	PFro7-02
		Smith R.T.	Sa05-05
		Sommer F.	Sa13-06 PSao5-06
		Song X.	PFro2-11 PSao3-05
		von Sonnleithner C.	Doo8-04 PFr10-06
		Soos J.	PDoo9-04
		Sorgenfrei F.	Sa19-07
		Sothilingam V.	Fr14-02
		Sousa S.	Do23-03
		Sousa-Martins D.	PDoo8-04 Do23-03
		Spaniol K.	PDoo2-07 PDoo2-09 Do23-04 Fr13-03 PSao4-06
		Sparrow J.	Fr10-03
		Speeg-Schatz C.	Do18-02
		Spiegel D.	Fro8-01
		Spielmann H.	Fr27-02

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Spital G.	K-405b K-405 PFr01-03 Fr26-01 IVSa01-04 Sa09-01 Sa18-02 Sa25-01 Sa25-03 K-303-01 K-415 So14-04	Stahnke T.	PSa07-07 Sa19-09 So11-03 So11-04
Spitzer M.	Do12 Do12-05 PD001-11 PD009-02 PD009-03 PD001-07 Do19-03 Do20 Do20-03 Fr03-01 PFr02-12 Fr17-01 Fr27-01 Sa10-03 Sa10-04 PSa01-11 PSa07-03 So11-05	Stanciu A.	PSa10-08
Spoerl E.	PD003-01 Do19-04 Fr03-05 Sa10-09 Sa19-07 So08-02 So08-03	Stanila A.	PD005-08 PD005-12 PSa03-07
Sprecher A.	Fr10-01	Stanila D.M.	PD005-08 PD005-12 PSa03-07
Sprott D.	PSa01-10	Stannard C.	Do15-01
Stachon A.	PFr02-03	Stanzel B.	Do11 Do11-03 PSa01-08
Stachon T.	PFr02-03 PFr02-04 PFr02-11 PSa03-05 PSa03-09	Stark K.J.	So07-07
Stachs O.	Do26-02 Fr04 Fr04-02 Fr09 Fr09-06 PFr11-07 Fr19-08 PSa07-07 Sa19-09 So11-03 So11-04	Starnes A.C.	Sa05-05
Stafiej P.	Do24-06	Stehouwer C.	Fr04-05
Stahl A.	Do22 Do22-06 Fr18-04 PSa10-03 PSa10-07	Steinberg J.	PD003-05 Sa09-05 Sa09-06 So02-02 So02-07 So14-01
Stahlberg E.	PD007-09	Steinicke M.	PSa11-08
Stahl-Hoffmann V.	PFr05-08	Steinmetz P.	PD010-06
		Stemplewitz B.	PD009-01
		Sterker I.	Fr05-04
		Stern M.E.	Do09-01
		Sternberg K.	Sa19-09
		Stetson P.	Fr26-09
		Steuhl K.-P.	Do23-07 PFr05 PSa05-03 So05-02 So05-03 So05-04
		Steurer T.	PFr06-04 Fr21-07 PSa05-09
		Steven P.	Do09 Do09-05 Fr13-05 PFr11-08 Fr21-09 Sa14-04 PSa03-03 Sa22
		Stieger K.	Fr06-03 Fr07-05 So11-08
		Stingl K.	PSa09-09
		Stock K.	Do20-02
		Stodtmeister R.	So08-03
		Stoica F.	PSa10-08
		Stoliarova O.	PSa07-09
		Stolz H.	Fr19-08
		Strauss O.	PD001 PD010-04 Fr10-02 PSa05-02 PSa09-05
		Streckenbach F.	So11-03 So11-04
		Striebe N.-A.	Sa24-14
		Struck H.-G.	PD005-09 Sa13-04 K-417

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Tost F.H.W.	PFro9-01 Sa07 Sa15 PSa07-08 Soo7-03 Soo7-05 So14-08
Töteberg-Harms M.	Do19-07
Tóth G.	PFro2-02
Traber L.	Soo2-07
Traine P.G.	PSa04-02
Trauzettel-Klosinski S.	Sa04 Sa04-02
Tresp V.	Fr15-01
Treumer F.	Fro3-03
Trobe J.	Sa16 Sa28-02
Troelenberg N.	IVSa02-03
Trpin S.	PDoo6-11
Tsamassiotis S.	Soo2-06
Tsang S.	Fr10-03 Fr14-05
Tsangaridou M.-A.	PDoo2-05
Tschulakow A.	So11-01
Tsonchev Z.	PFro3-10
Tura A.	Sa06-07 Soo8-06

U

Ueffing M.	PSa01
Ulbig M.	Fr26-05
Ullrich F.	Do20-05
Ulrich C.	PSa07-10
Ulrich W.-D.	PSa07-10
Unger V.	PSa07-08
Ungerechts R.	K-411
Ungewiß J.	Do25-03
Unkrig C.	PSa01-04
Unsöld R.	Fro6
Untch E.	PDoo4-07
Unterlauff J.D.	Fr01-02
Unterrainer J.	Sa26-04
Usov V.	PSa03-01 PSa03-10

V

v. Hundelshausen A.	PSa10-05
Vardarli M.C.	PDoo4-10 PFro3-09 Sa24-11 PSa02-01
Varde M.A.	PSa04-07
Vashkevich G.	PDoo6-04 So11-06
Vassileva P.I.	PDoo4-08 PDoo6-03 Fro6-07 PFro6-01 PFro3-10 Sa03 Sa03-02 Sa03-03 Sa03-07

Vatavuk Z.	PDoo5-07
Venedey V.	Soo7-06
Ventzke S.	PSa10-02 PSa10-04 Soo8-03
Vidinova C.N.	Do16-06 PSa10-06
Viestenz A.	PDoo6-05 PDoo10-06 PDoo3-09 Do23-05 PFro3 PFr11-01 PFr10-02 Fr19-01 PSa02-07 PSa02-08
Vit V.	Do26-03
Vogl W.-D.	Sa10-08
Vogler S.	PDoo1-10
Vogt R.	PFro6-06
Voigt E.	Sa10-09
Volk T.	PDoo3-09 Fr19-01
Volkmann I.	PDoo8-09 Soo7-08
Völkner M.	Fr07-01
Volz C.	PSa09-08
Völzke H.	PFro9-01 Soo7-05
Voßmerbäumer U.	PDoo10-05 PDoo8-08 PSa08-06 PSa08-10 Sa26-02
Voykov B.	Do12-04 Do12-05 Do25-04 Sa03-05 Sa19-05
Vrhovec L.	PDoo5-04
Vunnava P.K.	PSa11-03

W

Wabbels B.K.	Do18-04
Wachter R.	Fr23-03
Wachtlin J.	PDoo9-05 K-405b K-405 K-303 K-303-10
Wacker K.	Do23-01
Wackernagel M.	Do16-01
Wagenfeld L.	PDoo9-01 PFro9-09
Wagner J.	So11-05
Wagner M.	Sa22-04
Wahib D.	PDoo2-07
Waizel M.	Fr03-07 PFro5-09
Waldstein S.M.	Do16-09 Sa10-08

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Walscheid K.	PD007-05 Fr21-03	Wiedon A.	So14-04
Walter P.	PD001-12 PFro8-02 Sa01-05 Sa10 Sa22-04	Wieghofer P.	PD001-02 PSa01-01
Walter U.	Fro9-06	Wilding C.	PSa07-02
Walther E.	PSa07-07	Wildschütz L.	Fr21-04 PSa01-09
Walz J.	Do22-02 PSa10-07	Wilhelm H.	Do04 Fro6 Sa07-05 Sa28 Sa28-01
Wand K.	PFro1-02 PFro6-11 PSa04-11	Wille D.	PD003-11
Wang F.	PSa02-09	Willerding G.	Fr25-04
Wang J.	PD001-05 PFro2-11 PSa03-05	William A.	Sa19-05
Wang L.	PSa02-09	Williams R.L.	So12-03
Wasielica-Poslednik J.	PSa06-04 So08-09	Wimmer E.	Do08-06
Wasmuth S.	Fro1 Fro1-03	Winges A.	PD001-06
Wassill K.-H.	PSa09-03	Winter I.	PSa04-05
Wawrzyniak S.	PD005-10 PFro3-04	Winter K.	Do26-02 Fro4-02 PFr11-07
Weber B.	PD001-01 Fr10-05 So07-07	Winterhalter S.	PFro6-04 PFro9-06 Fr19-09 Fr21-07 Fr26-06 Sa19-01
Webers C.	Fro4-05	Wirbelauer C.	Sa02-05
Wecke T.	PD008-02	Wirth M.	Fr26-04
Wecker T.	Do23-09	Wirths G.	PD006-06
Weger M.	PSa09-06	Wirtz C.	PSa05-01
Wegscheider E.	Sa26-08	Wissinger B.	Fro7 Fr10-01
Wehner W.	Do19-01	Wittkowski B.	PSa04-03
Wehrmann K.	Do26-07 PFro4-02 PSa10-01 PSa02-03	Wittmann J.	Fr11-14
Weinhage T.	Fr21-03	Wojek C.	Sa09-06
Weinitz S.	Fr14-01	Wolf A.	PD009 Do26-05 PFro1-06 Fr26-05 Sa18-06
Weiss J.S.	Fr20-08	Wolf S.	Do07-02 Fr26 IVFro6-01 Sa01-02
Weisser B.	IVFro7-02	Wolff D.	Do09-02 PFro6-06
Weng D.	Sa05-03	Wolfram C.	PD007-09 So07-02
Wenner Y.	So02-06	Wons J.	Fr26-04 PSa02-05
Wenzel M.	Fr19-06 So17-06	Woods R.	Fr10-03
Wernecke L.	PD010-04	Wowra B.	Sa06-02
Wernecke K.-D.	PSa07-10	Woyessa D.	Sa21-03
Werner J.U.	PFro3-01 So11-02	Wrobel W.-G.	IVSa02-05
Wertheimer C.	PD010-02 PD010-03 PD001-03 PFr10-07 PFro7-08	Wu J.	Sa10-08
Westekemper H.	PSa05-03 So05-04	Wu M.-F.	PFro2-11 PSa03-05
Weyer V.	PSa06-04	Wulff V.	PSa02-11
Wiechens B.	PSa02-06 PSa04-07	Wunderlich M.-I.	Fr21-02 Sa24-03 PSa05-01 PSa05-10
Wiedemann P.	PD001-06 PD001-10 Do26 PFro5-05 Sa06-01 PSa04-01 PSa02-04	Wurm H.	Do20-02

Referenten und Autorenindex
Index of Authors and Lecturers

Y

Yang B.	PSa02-09
Yarmak V.	So11-06
Yartsev V.	Sa13-05
Yilmaz G.	PFro4-08
Yörük E.	K-402 PD002 PD003-12 Do23 So11-05

Z

Zapp D.	Doo8-08 PD009-08 Soo2-03 Soo2-04 Soo2-05
Zattoni M.	Do24-02
Zavoloka O.	PD005-02 PFro4-07 PFro2-10 Fr26-08 Sa19-02
Zborovska O.	PFro2-08 PSa01-06
Zeimer M.	PFro1-03
Zeitz O.	Do10 Do10-02
Zemova E.	PD003-02 PD003-03
Zenkel M.	Fr13-04
Zernant J.	Fr10-03
Zhivov A.	Fro4-02 Fro4-04 PFro7-11
Zhmud T.	PFro2-05
Zhutdieva M.B.	PSa01-04
Ziegler M.	PFro1-03 Fr26-01 Fr26-02 Fr26-03 Sa09-01 Sa25-01 Sa25-04
Zielke R.	PFro4-04
Ziem P.E.	PD007-07
Ziemssen F.	PFro9 PFro9-08 Fr18-01 Sa01-04 IVSa05-02 K-303-08 So14-04
Zierhut M.	PFro6-07 Fr21-06 Sa03-04 Sa03-05 Sa05-06 PSa02 So04
Zimmermann L.	Sa12-05 PSa05-11
Zimmermann M.E.	So07-07

Zimmermann N.	PFro8-09 PSa06-05
Zimmermann S.	So04-03
Zimpfer A.	PFro7-11
Zindel T.	PDoo8-08
Zinkernagel M.	Do07 Do07-02
Zipfel P.F.	Fr10-05 PSa09-05
Zoller A.	Sa06-01
Zrenner E.	K-106 K-106-05 IVSa02-04 PSa09-09
Zrinscak O.	PD005-07
Zubkova D.	PD005-02 Sa19-02
Zuche H.	PD003-09 Fr19-01 PSa02-07
Zumhagen L.	PD002-10
Zweifel S.A.	Sa09-04

Impressum **Imprint**

Herausgeber:

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt

Dr. Dipl.-Kfm. Philip Gass
Geschäftsführer der DOG

DOG

Deutsche Ophthalmologische Gesellschaft
Geschäftsstelle:
Platenstr. 1, 80336 München
Tel.: +49 89 5505 7680
Fax: +49 89 5505 76811
geschaefsstelle@dog.org

Statuarischer Sitz der DOG
Deutsche Ophthalmologische Gesellschaft e.V.
Klingenteich Straße 2, 69117 Heidelberg
Vereinsregisternummer: Amtsgericht Heidelberg, VR 105

Präsident der DOG
Prof. Dr. Karl Ulrich Bartz-Schmidt
praesident@dog.org

Kongressorganisation und Veranstalter von Industrieausstellung und kostenpflichtigem Rahmenprogramm

INTERPLAN Congress, Meeting & Event Management AG
Office Hamburg
Kaiser-Wilhelm-Str. 93, 20355 Hamburg
Tel.: +49 40 3250 9259
Fax: +49 40 3250 9244
dog@interplan.de

Pressekontakt

Pressestelle DOG 2015
Kerstin Ullrich und Corinna Deckert
Postfach 30 11 20, 70451 Stuttgart
Tel.: +49 711 8931 641/-293
Fax: +49 711 8931 167
ullrich@medizinkommunikation.org
deckert@medizinkommunikation.org

Konzept & Layout

Büro Roman Lorenz
design alliance
Kolosseumstr. 1, 80469 München
Tel.: +49 89 2605168
Fax: +49 89 2605606
www.bueroromanlorenz.de

Foto

Büro Roman Lorenz
DOG Deutsche Ophthalmologische Gesellschaft
Estrel Congress & Messe Center Berlin
Harlekin Theater
Leipzig-Karte: Gaby Kirchof, www.fenchelino.com

Herstellung & Druck

Druckerei Joh. Walch GmbH & Co KG
Im Gries 6
86179 Augsburg

Es wird keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben
übernommen.

Haftung

Der Veranstalter des Kongresses kann keine Haftung für Perso-
nenschäden, Verluste oder Schäden an Eigentumsgegenständen
von Kongressteilnehmern übernehmen, die während des Kon-
gresses eintreten. Weiterhin übernimmt der Veranstalter keine
Gewähr für etwaige Programmänderungen, Verschiebungen
oder für Ausfälle von Veranstaltungen.

Stand **Printing Status**

12. August 2015

AUGEN^{DER}SPIEGEL

Zeitschrift für Klinik und Praxis

ABO

Bestellen Sie jetzt!



- **Jahres-Abo:**
11 Ausgaben für 83 Euro*.
(inkl. jährl. aktualisierter Ophthalmo-Index) * zzgl. Versand 16 Euro (inkl. MwSt.)
- **Test-Abo:**
3 Ausgaben für 20 Euro**. Das Abonnement verlängert sich nur dann um ein Jahr, wenn nach Erhalt der 2. Ausgabe keine schriftliche Kündigung vorliegt. **inkl. Versand und MwSt.
- **ermäßigtes Abo:**
11 Ausgaben für 47 Euro, für Assistenzärzte und Studenten.
Nachweis beilegen. (inkl. jährl. aktualisierter Ophthalmo-Index)

Bestell-Service:

Augenspiegel Leserservice, PressUp GmbH,
Postfach 70 13 11, 22013 Hamburg
Fax: 040-41 448-499, Telefon: 040-41 448-460
E-Mail: mediawelt@pressup.de

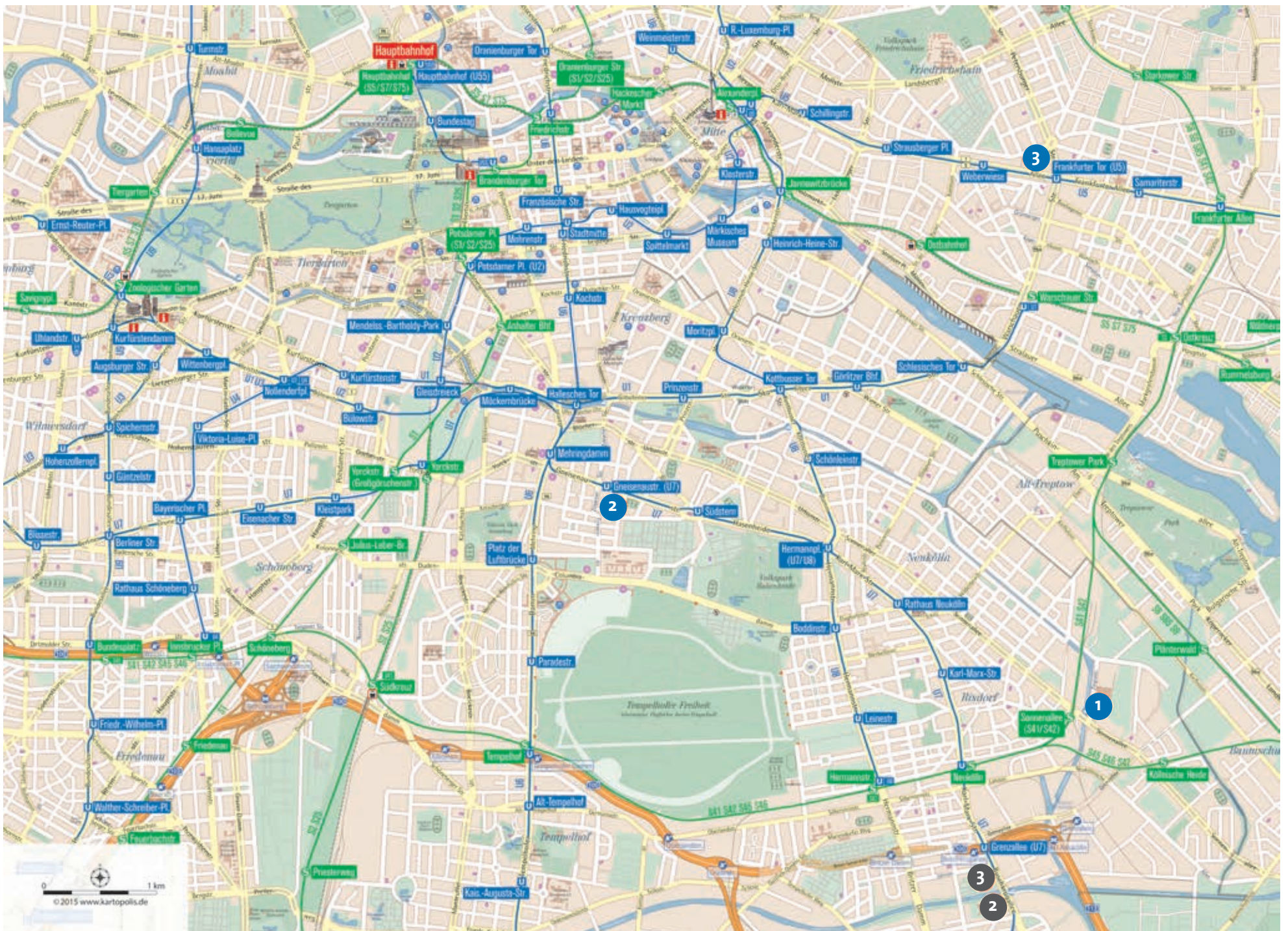
MediaWelt GmbH · Papiermühlenweg 74 · D-40882 Ratingen

Veranstaltungsorte Venues

- 1** Tagungsort
Venue
Estrel Congress & Messe Center Berlin
- 2** Passionskirche
Marheinekeplatz 1
- 3** Kosmos Kino
Karl-Marx-Allee 131a

Hotels

- 1** Estrel Hotel
- 2** Park Hotel Blub
- 3** Ibis Hotel Neukölln



ikervis®

1 mg/ml Ciclosporin Augentropfen, Emulsion

UNKONSERVIERT
1 × TÄGLICH

Neue Horizonte in der Behandlung von schwerer Keratitis bei trockenem Auge*



Die ersten und einzigen in der EU zugelassenen Ciclosporin-Augentropfen

- Reduktion der Entzündung der Augenoberfläche¹
- Reduktion der Hornhautschäden¹
- Reduktion der Progression des schweren trockenen Auges^{1*}



Santen
www.santen.de

* Ikervis® ist indiziert für die Behandlung schwerer Keratitis bei Erwachsenen mit trockenen Augen, bei denen trotz Behandlung mit Tränenersatzmitteln keine Besserung eingetreten ist.

¹ SANSIKA-Studie, Data on file: Prof. C. Baudouin, Quinze-Vingts Centre Hospitalier National d'Ophtalmologie Paris, Frankreich; Sept. 2013

Ikervis® 1 mg/ml Augentropfen, Emulsion. Wirkstoff: Ciclosporin
Zusammensetzung: 1 ml Emulsion enthält 1 mg Ciclosporin. Sonstige Bestandteile: Mittelkettige Triglyceride, Cetalkoniumchlorid, Glycerol, Tyloxapol, Poloxamer 188, Natriumhydroxid zur pH-Einstellung, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiet:** Behandlung schwerer Keratitis bei Erwachsenen mit trockenen Augen, bei denen trotz Behandlung mit Tränenersatzmitteln keine Besserung eingetreten ist. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der oben genannten sonstigen Bestandteile. Akute oder vermutete okuläre oder periokuläre Infektion. **Warnhinweise:** Ikervis® sollte bei Patienten, die Augenerpes in ihrer Vorgeschichte hatten, mit Vorsicht angewendet werden. Patienten mit schwerer Keratitis sind sorgfältig zu überwachen. Kontaktlinsen sollten vor Anwendung der Augentropfen vor dem Schlafengehen entfernt werden und können nach dem Aufwachen wieder eingesetzt werden. Bei der gleichzeitigen Behandlung von Glaukompatienten mit Ikervis® und insbes. mit Betablockern, von denen bekannt ist, dass sie die Tränensekretion verringern, ist Vorsicht geboten. Arzneimittel, die einen Einfluss auf das Immunsystem haben, einschließl. Ciclosporin, können die Abwehr gegen Infektionen und Malignitäten beeinträchtigen. Die gleichzeitige Anwendung von Ikervis® und Augentropfen, die Kortikosteroide enthalten, könnte die Wirkung von Ikervis® auf das Immunsystem verstärken. Ikervis® enthält Cetalkoniumchlorid, das Augenreizung verursachen kann. Schwangerschaft: Anwendung von Ikervis® während der Schwangerschaft nach Nutzen-Risiko-Abwägung. Stillzeit: Es gibt nur ungenügende Informationen über die Effekte von Ciclosporin auf Neugeborene/Kinder. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig (≥1/10): Schmerzen an der Verabreichungsstelle. Häufig (≥1/100, <1/10): Erythem des Augenlids, verstärkte Produktion von Tränenflüssigkeit, okuläre Hyperämie, verschwommenes Sehen, Augenlidödem, konjunktivale Hyperämie, Augenreizung, Augenschmerzen, Reizung, Erythem und Tränenbildung an der Verabreichungsstelle. Gelegentlich (≥1/1000, <1/100): Bindehautödem, Tränenbildungsstörung, Augensekret, Pruritus am Auge, Bindehautreizung, Konjunktivitis, Fremdkörpergefühl in den Augen, Ablagerungen am Auge, Keratitis, Blepharitis, Hornhautdekomensation, Chalazion, Hornhautinfiltrate, Hornhautnarbe, Pruritus am Augenlid, Iridocyclitis, Reaktion, Beschwerden, Pruritus und Fremdkörpergefühl an der Verabreichungsstelle, bakterielle Keratitis, Herpes zoster am Auge. **Dosierung:** 1 × täglich vor dem Schlafengehen einen Tropfen Ikervis® in das (die) betroffene(n) Auge(n). **Packungsgröße:** 30 × 0,3 ml (PZN 11130763). Bitte beachten Sie außerdem die Fachinformation. **Stand:** Juni 2015. **Verschreibungspflichtig. Pharmazeutischer Unternehmer:** Santen Oy, Tampere, Finnland. **Örtlicher Vertreter:** Santen GmbH, 80636 München.

Der Moment, in dem Sie weniger refraktive Überraschungen erleben.

Der neue IOLMaster 700 von ZEISS.

Mit
**SWEPT Source
Biometry™**



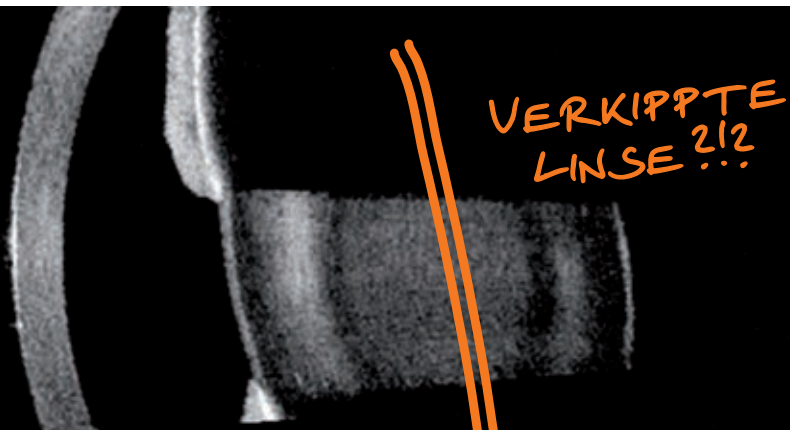
// **GEWISSHEIT**
MADE BY ZEISS

Die nächste Generation der Biometrie von ZEISS

Das erste Biometriegerät mit integrierter SWEPT Source OCT von ZEISS.

- Erkennen Sie ungewöhnliche Augengeometrien
- Identifizieren Sie mangelhafte Fixation
- Überprüfen Sie Ihre Messungen visuell

Weniger refraktive Überraschungen!



OCT-Längsschnittbild zeigt anatomische Details

*Bild mit freundlicher Genehmigung von Prof. W. Sekundo,
Klinikum der Philipps-Universität Marburg, Deutschland*



www.zeiss.com/iolmaster700

We make it visible.